

Universitätsbibliothek Paderborn

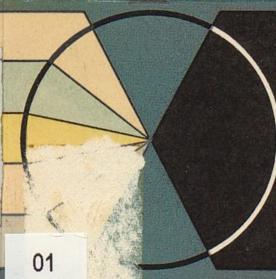
Personal- und Vorlesungsverzeichnis

Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe < Münster, Westfalen > Bielefeld; Münster, WS 1966/67(1966) - SS 1980

Winter-Semester 1968/69

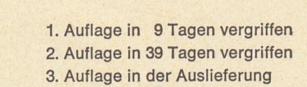
urn:nbn:de:hbz:466:1-8344

Personal- und Vorlesungsverzeichnis Winter-Semester 1968/69



PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE

u 14



Alfons Otto Schorb

Pädagogisches Taschenlexikon

232 Seiten, kartoniert 4,90 DM, Leinen 7,80 DM

Das Taschenlexikon — mit etwa 1 300 Stichworten — erläutert die zahlreichen neuen Entwicklungen in den Bereichen der Bildung, Erziehung und des Unterrichts sowie ihrer Theorie. In der Sendung vom 9. 3. 1968 im Hessischen Rundfunk heißt es wörtlich:

"Schorbs Pädagogisches Taschenlexikon ist das zur Zeit aktuellste Nachschlagewerk auf dem Felde der Erziehungswissenschaften."

Fordern Sie unseren ausführlichen Prospekt mit Inhaltsangaben der 42 erschienenen Taschenbücher an.

Verlag F. Kamp Bochum, Widumestraße 2-8

Personal- und Vorlesungsverzeichnis Winter-Semester 1968/69



DIE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE
WURDE DURCH DAS GESETZ ÜBER DIE ERRICHTUNG VON
PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN IM LANDE NORDRHEINWESTFALEN VOM 9. JUNI 1965 GEGRÜNDET.

ZUR PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE GEHÖREN DIE ABTEILUNGEN

BIELEFELD

MUNSTER I

MÜNSTER II

PADERBORN

SIEGERLAND

The state of the sent at some sent at some sent at some sent at sent a

569/601

14

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE

44 Münster i. W., Bogenstraße 15/16 Fernsprecher (0251) 40066

REKTOR:

Prof. Dr. Erich Christian Schröder 48 Bielefeld, Hägerweg 11 Ruf: (05 21) 8 16 76 Sprechstunden: nach Vereinbarung

PROREKTOR:

Prof. Dr. Helmuth Hopf 4505 Iburg, Robertskamp 4 Sprechstunden: nach Vereinbarung

SENAT:

Prof. Dr. Karl Beyerle (Paderborn) Dipl.-Soz. Günter Boecken, Verw. d. St. e. Wiss. Ass. Prof. Dr. Karin Bornkamm (Bielefeld) Prof. Dr. Eleonore Cladder (Münster I) Prof. Dr. Heinrich Ebel (Münster II) Prof. Dr. Johannes Franz (Paderborn) stud. paed. Klaus Hage Dozent Hermann Große-Jäger (Münster I) Dozent Dr. Christian Heichert (Bielefeld) Prof. Dr. Johannes Heinrich (Siegerland) Prof. Dr. Karl-Ernst Jeismann (Münster II) Prof. Dr. Heinrich Kellersohn (Siegerland) Prof. Paul Kötters (Paderborn) Prof. Dr. Erich Kosthorst (Münster I) Prof. Dr. Julius Krämer (Bielefeld) Dozent Hermann-Josef Kramer (Paderborn) Prof. Dr. Aloysius Regenbrecht (Münster I) Prof. Dr. Hans Schöneberg (Siegerland) Wiss. Assistentin Dr. Karin Schrader Prof. Dr. Leonhard Stiegler (Bielefeld) N. N. (Münster II) N. N. (Studentenvertreter)

ABTEILUNGEN DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE

Abteilung Bielefeld

48 Bielefeld, Lampingstraße 3 Fernsprecher: (05 21) 7 96 14 und 7 96 15

Dekan: Prof. Dr. Julius Krämer 48 Bielefeld, Horstheider Weg 41a Tel.: (05 21) 8 26 85

Abteilung Münster I 44 Münster, Platz der Weißen Rose Fernsprecher: (0251) 40471

Dekan: Prof. Dr. Eleonore Cladder 4407 Emsdetten, Padkamp 37 Tel.: (0 25 72) 838

Abteilung Münster II

44 Münster, Vogel-von-Falkenstein-Straße 4
Fernsprecher: (0251) 46457

Dekan: Prof. Dr. Karl-Ernst Jeismann 44 Münster, Schüttorfweg 1 Tel.: (0251) 54193

Abteilung Paderborn 479 Paderborn, Fürstenweg 15—17 Fernsprecher: (05251) 3518 und 4489

Dekan: Prof. Dr. Karl Beyerle
479 Paderborn, Am Bahneinschnitt 74
Tel.: (05251) 4292

Abteilung Siegerland
593 Hüttental-Weidenau, Franzstraße 6
Fernsprecher: (0271) 73537

Dekan: Prof. Dr. Heinrich Kellersohn
5070 Bergisch-Gladbach, Hebborner Straße 144
Tel.: (0 22 02) 63 58

Druck und Anzeigenverwaltung: C. J. Fahle GmbH, 44 Münster, Neubrückenstraße 8-11

HOCHSCHULVERWALTUNG

44 Münster i. W., Bogenstraße 15/16 Fernsprecher: (02 51) 4 00 66

Kanzler:

Regierungsdirektor Dr. Klaus Triebold privat: 44 Münster i. W., Scharnhorststraße 99

Arbeitsbereich I: Akademische Angelegenheiten Regierungsoberamtmann Hermann Finken

Arbeitsbereich II: Studentische Angelegenheiten Regierungsamtmann Franz-Josef Dammann

Arbeitsbereich III: Haushaltsangelegenheiten Regierungsamtmann Walter Laube

Arbeitsbereich IV: Bau- und Liegenschaftsangelegenheiten Regierungsamtmann Helmut Ognibeni

Arbeitsbereich V: Personalangelegenheiten Regierungsamtmann Eberhard Fuchs

HOCHSCHULRAT

Vorsitzender:

Prof. Dr. Ernst Lichtenstein 44 Münster i. W., Von-Esmarch-Str. 91, Tel.: (0251) 42583

Stellvertreter:

N.N.

Prof. Dr. Walter Rest 44 Münster i. W., Röschweg 8, Tel.: (0251) 23373

Prof. Dr. Karl-Heinz Bier
Prof. Dr. Johannes Heinrich
Prof. Dr. Manfred Hellmann
Prof. Dr. Walter Hildebrandt
Prof. Dr. Karl Ernst Jeismann
Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker
Prof. D. Helmut Kittel
Prof. Dr. Hermann Josef Kreutz
Prof. Dr. Manfred Laubig
Prof. Dr. Ernst Lichtenstein
Prof. Dr. Joachim Matthes
Prof. Dr. Walter Rest

Prof. Dr. Günter Weydt

(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
(Abteilung Siegerland)
(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
(Abteilung Bielefeld)
(Abteilung Münster II)
(Abteilung Paderborn)
(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
(Abteilung Münster I)
(Abteilung Münster II)
(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
(Abteilung Münster I)
(Westf. Wilhelms-Universität Münster)
(Abteilung Münster I)
(Westf. Wilhelms-Universität Münster)

ALLGEMEINER STUDENTENAUSSCHUSS (Hochschul-AStA)

1. Vorsitzender:

Klaus Hage 4403 Hiltrup, Schlesienstraße 22 (Abteilung Münster II)

Stellvertreter:

N. N. (Abteilung Siegerland)

MITTEILUNGEN FÜR STUDENTEN

Semestertermine für das Winter-Semester 1968/69

| Beginn des Semesters | | 1. | 10. | 1968 |
|-------------------------------------|------------|-----|-----|------|
| Beginn der Vorlesungen | | 15. | 10. | 1968 |
| Rückmeldungen zum Wintersemester 19 | 968/69 vom | | | 1968 |
| | bis | 23. | 10. | 1968 |
| Ende der Immatrikulationsfrist | | | | |
| für das Wintersemester 1968/69 | | | | 1968 |
| Weihnachtspause erster Tag | | | | 1968 |
| letzter Tag | | 6. | 1. | 1969 |
| Spätester Termin für Abmeldungen | | | | |
| vom Sommersemester 1969 | | 20 | 4 | 1000 |
| (Beurlaubung, Exmatrikel) | | 30. | 7 | 1969 |
| Ende der Vorlesungen | | 17. | | 1969 |
| Ende des Semesters | | 31. | 3. | 1969 |

Allgemeine Mitteilungen

1. Die Studienbewerber müssen das Reifezeugnis (Hochschulreife) oder das Abschlußzeugnis einer Frauenoberschule besitzen.

Die Bewerbungen sind an die Dekane der Abteilungen zu richten. In begründeten Ausnahmefällen können hervorragend begabte Bewerber(innen) mit abgeschlossener Berufsausbildung ohne Reifezeugnis aufgenommen werden, wenn sie in einer Begabtensonderprüfung den Nachweis erbracht haben, daß sie über die für das Studium an einer Pädagogischen Hochschule erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen. Die näheren Bedingungen enthält ein Merkblatt, das in den Sekretariaten angefordert werden kann.

- 2. Den Bewerbungen sind folgende Unterlagen beizufügen:
 - a) Reifezeugnis oder das Abschlußzeugnis der Frauenoberschule bzw. das Zeugnis über die bestandene Begabtensonderprüfung (Original und beglaubigte Abschrift bzw. Fotokopie);
 - b) ein handgeschriebener Lebenslauf;
 - c) eine amtsärztliche Bescheinigung gemäß § 47 des Bundesseuchengesetzes (Ergebnis einer Röntgenuntersuchung der Atmungsorgane);
 - d) drei Lichtbilder (4x5,5 cm) mit dem Namen des Bewerbers auf der Rückseite;
 - e) ein polizeiliches Führungszeugnis, falls seit der Ausstellung des letzten Schulzeugnisses mehr als 6 Monate vergangen sind;
 - f) wenn vorhanden, besondere Nachweise über musikalische und sportliche Ausbildung.

Weitere Auskünfte erteilen die Sekretariate.

- 3. Das Studium dauert mindestens 6 Semester und schließt mit der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Volksschule (Grundund Hauptschule) ab. Die Prüfung wird vor dem Staatlichen Prüfungsamt abgelegt. Die Prüfungsordnung kann in den Sekretariaten der Abteilungen bzw. in der Abteilungsbibliothek eingesehen werden.
- 4. Den an Pädagogischen Hochschulen immatrikulierten Studenten ist das Belegen von Vorlesungen, Übungen usw. an den Universitäten und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen gestattet. Außer dem Unterrichtsgeld werden keine Gebühren erhoben. Den an den Universitäten und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen immatrikulierten Studenten ist das Belegen von Vorlesungen, Übungen usw. an den Pädagogischen Hochschulen gestattet. Gebühren werden nicht erhoben.

Studierende der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe, Abteilung Bielefeld, dürfen die Vorlesungen der Theologischen Schule in Bethel ohne Zahlung von Gebühren besuchen, wie den Theologen die Teilnahme an Vorlesungen und Übungen der Pädagogischen Hochschule erlaubt ist.

Die Erzbischöfliche Philosophisch-Theologische Hochschule Paderborn und die Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe, Abteilung Paderborn, räumen gegenseitig ihren Studierenden das Recht auf Zweiteinschreibung ein. Damit besitzen die Studierenden das Belegrecht an beiden Hochschulen. Die Studiengebühren sind nur an der Hochschule zu entrichten, an der der Studierende immatrikuliert ist.

- 5. Gasthörer melden sich im Sekretariat der Abteilung an, wo sie nähere Auskunft erhalten.
- 6. Die Studiengebühren betragen je Semester 87,50 DM (darin sind 7,50 DM Sozialgebühren enthalten). Die Gebühren sind unverzüglich nach Zahlungsaufforderung zu entrichten.
- 7. Die Studierenden sind gegen Unfälle, die ihnen im Rahmen des Studiums zustoßen, versichert. Unfälle müssen innerhalb von drei Tagen in der Geschäftsstelle der Abteilung gemeldet werden.
- 8. Studentische Krankenversorgung: An verschiedenen Abteilungen bestehen Kollektivverträge mit Krankenversicherungsunternehmen. Nähere Auskünfte erteilen die Sekretariate und die Allgemeinen Studentenausschüsse.
- 9. Rückmeldungen: Alle Studierenden müssen sich zu Beginn eines jeden Semesters unter Vorlage ihres Studienbuches bei der Hochschule (Abteilung) zurückmelden. (Nähere Regelungen siehe Anschlagbretter der Dekane in den Abteilungen.)
- 10. Beurlaubungen für die Dauer eines oder mehrerer Semester sind mit Begründung in den Sekretariaten der Abteilungen spätestens zwei Wochen vor Ende des letzten Semesters vor der Beurlaubung zu beantragen.
- 11. Bei Abgang von der Hochschule (z.B. bei Aufgabe des Studiums) hat jeder Student seine Exmatrikulation schriftlich zu beantragen. Das Studienbuch, der Studentenausweis und die Nachweise über die Rückgabe von Büchern usw. (Laufzettel) aus dem Besitz der Hochschule sind beizufügen. Nach bestandener Prüfung erfolgt die Exmatrikulation ohne besonderen Antrag. Es ist lediglich der Laufzettel zum Nachweis der Rückgabe von Büchern, Geräten usw. vorzulegen.
- 12. Jeder Wohnungswechsel (Änderung der Heimat- oder Studienanschrift) ist dem Sekretariat unverzüglich anzuzeigen.
- 13. Jedem Studierenden ist zur Pflicht gemacht, sich regelmäßig über die Bekanntmachungen an den Anschlagtafeln zu unterrichten.

Vorläufige Studienordnung

der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe für den Studiengang zur Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule

Präambel

Die Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe hat die Aufgabe, der Wissenschaft in freier Forschung und Lehre zu dienen. Als eine Gemeinschaft von Lehrenden und Lernenden erzieht sie die Studenten zu wissenschaftlichem Denken und Urteilen, führt sie zu bewußter Teilhabe an der Kultur und befähigt sie zu verantwortungsvollem Handeln in der Gesellschaft. Ihrem eigenständigen Auftrag als Pädagogischer Hochschule gemäß richtet sie ihre Forschung und Lehre auf den gesamten Bereich der Bildung und Erziehung. Sie wendet sich vornehmlich der Schule zu und bereitet hier den künftigen Lehrer auf seinen Beruf vor. Darüber hinaus dient sie der Vorbereitung auf weitere pädagogische Berufe, soweit für diese eine wissenschaftliche Bildung erforderlich ist, von anderen Hochschulen aber nicht wahrgenommen wird.

I. Allgemeines

- 1. Diese Studienordnung bietet dem Studenten, der sich auf die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an der Grund- und Hauptschule vorbereitet, eine Hilfe für die sinnvolle Planung und geordnete Durchführung seines Studiums. Sie berücksichtigt die Bestimmungen der Prüfungsordnung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 9. 1. 1968. Der Lehrkörper der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe hat diese Studienordnung in der Zusammenarbeit mit gewählten Vertretern der Studentenschaft entworfen und verabschiedet.
- 2. Jeder Student gestaltet sein Studium in eigener Verantwortung. Deshalb verzichtet die Studienordnung darauf, einen bis ins einzelne ausgearbeiteten Studienplan vorzulegen. Sie legt jedoch Richtzahlen für den Aufbau des Studiums fest:
 - a) Der Student muß nachweisen, daß er im Verlauf eines sechssemestrigen Studiums an insgesamt 18 doppelstündigen Seminaren
 teilgenommen hat. Seminare sind Veranstaltungen, in denen der
 Student in besonderem Maße zur selbständigen Mitarbeit gefordert
 ist. Die erfolgreiche Teilnahme wird durch Seminarscheine bestätigt. (Über die Aufteilung der Seminare auf die verschiedenen
 Studienbereiche vgl. II, III, IV.) Das Studium in diesen Seminaren
 soll durch die Teilnahme an Vorlesungen, Übungen oder auch weiteren Seminaren ergänzt werden.
 - b) Der Student sollte während der sechs Semester nicht mehr als insgesamt 120 Semesterwochenstunden belegen, um genügend Zeit für ein gründliches Eigenstudium zu haben. Auch die vorlesungsfreie Zeit steht für das Eigenstudium zur Verfügung. Ein wissenschaftliches Studium ergibt sich erst aus dem Zusammenspiel von akademischen Veranstaltungen und eigenen Studien. Für das Eigenstudium sollte der Student die Hilfen nutzen, die ihm durch Veranstaltungen und Einrichtungen der Hochschule geboten werden (Einführungen in das wissenschaftliche Arbeiten, Benutzung von Bibliotheken, Sammlungen usw.).
- 3. Die akademische Freizügigkeit gilt auch für die Pädagogischen Hochschulen. Es ist empfehlenswert, im Rahmen eines mindestens sechssemestrigen Studiums bis zu zwei Semester an auswärtigen Hoch-

- schulen oder Abteilungen zu studieren. Hinsichtlich der in der Prüfungsordnung geforderten Voraussetzungen können vergleichbare, nachweisbare Leistungen während eines auswärtigen Studiums angerechnet werden.
- 4. Die Hauptbereiche des Studiums sind die Fächer des Grundstudiums, das Wahlfach und der Stufenschwerpunkt. Ergänzend treten zu allen drei Bereichen die Praktika hinzu.

II. Das Grundstudium

- 1. Das Grundstudium gilt der Pädagogik unter den beiden Aspekten der Allgemeinen Pädagogik und der Schulpädagogik sowie der Psychologie, der Philosophie, der Soziologie, der Politikwissenschaft nach Wahl des Studenten. Es vermittelt die Grundlagen für ein kritisches Verständnis der Probleme der Erziehung und Bildung in der gegenwärtigen Welt und Schule; es trägt bei zur Integration der Wahlfach- und Stufenschwerpunktstudien in den Gesamtzusammenhang des pädagogischen Studiums.*)
- 2. Die Studien in der Allgemeinen P\u00e4dagogik und in der Schulp\u00e4dagogik bed\u00fcrfen der wechselseitigen Durchdringung. Nur auf diese Weise wird eine sowohl in prinzipiellen Einsichten gegr\u00fcndete wie auch auf die Schule hin konkretisierte erziehungswissenschaftliche Erkenntnis m\u00f6glich. Das Studium in beiden F\u00e4chern umfa\u00e4t insgesamt f\u00fcnf Seminare sowie Vorlesungen und \u00dcbungen. Der Leistungsnachweis in dem nicht f\u00fcr die Pr\u00fcfung gew\u00e4hlten Fach setzt die erfolgreiche in der Regel durch ein Referat oder eine schriftliche Arbeit ausgewiesene Teilnahme an einem Seminar voraus.
- 3. Das Studium in der Psychologie, Philosophie, Soziologie oder Politikwissenschaft verhilft zur Einsicht in die Bedingungen, Voraussetzungen und Zusammenhänge der Erziehung und Bildung. Es umfaßt drei Seminare im Prüfungsfach und ein Seminar im Leistungsnachweisfach sowie Vorlesungen und Übungen. **)
- 4. Von den in den Fächern des Grundstudiums zu absolvierenden neun Seminaren muß wenigstens eines besucht werden, das Probleme des jeweils gewählten Stufenschwerpunktes aufnimmt. Darüber hinaus wird auch der Besuch von Vorlesungen und Übungen zum gewählten Stufenschwerpunkt in den Fächern des Grundstudiums nachdrücklich empfohlen.

III. Das Wahlfach

- Das Wahlfach wird vorwiegend fachbezogen studiert. In ihm soll der Student ein wissenschaftlich begründetes Problemverständnis, kritischen Umgang mit den Methoden des Faches und eine erweiterte
 - *) Wie aus dem Begleiterlaß des Kultusministers zur Prüfungsordnung vom 9. 1. 1968 hervorgeht, ist als kommende Regelung vorgesehen, "daß die Prüfung in den Fächern des Grundstudiums als Prüfung im Fach Pädagogik im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Realschule, als Prüfung in Philosophie und Pädagogik (Begleitstudien) im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt am Gymnasium und als Prüfung in Pädagogik (Unterrichtsfach) im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt am Gymnasium angerechnet wird".
- **) Die Politikwissenschaft kann als Fach des Grundstudiums gewählt werden, sobald dieses Fach an der Abteilung, an der der Student studiert, vertreten wird.

fachliche Befähigung erlangen. Von hier aus erschließt sich eine vertiefte Einsicht in die Didaktik des Faches. Das Wahlfachstudium qualifiziert zum Unterricht dieses Faches in allen Stufen der Grundund Hauptschule. *) Darüber hinaus soll es den künftigen Lehrer befähigen, an der Entwicklung der Methodik und Didaktik des Unterrichts in seinem Fache mitzuarbeiten.

2. Das Studium im Wahlfach umfaßt fünf Seminare sowie Vorlesungen und Übungen.

IV. Der Stufenschwerpunkt

- 1. Das Studium im Stufenschwerpunkt gilt wahlweise der Grundschule und Beobachtungsstufe der Hauptschule (Stufenschwerpunkt I) **) oder der Beobachtungsstufe und der Oberstufe der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II). Es richtet sich vorrangig auf die stufenbezogene Didaktik zweier Unterrichtsfächer, die nicht das Wahlfach des Studenten sind. (Mögliche Kombinationen sind in § 6, Abs. 2—4 der Prüfungsordnung festgelegt). Die Didaktik der beiden Fächer des Stufenschwerpunktes ist so zu studieren, daß ein Zugang zum Verständnis der Didaktik der jeweiligen Stufe insgesamt eröffnet wird. Neben dem Besuch der fachdidaktischen Veranstaltungen ist deshalb der Besuch von Veranstaltungen zur gewählten Stufe in den Fächern des Grundstudiums erforderlich. (Vgl. II 4.)
- 2. Das Studium im Stufenschwerpunkt umfaßt je zwei Seminare in der Didaktik der gewählten Fächer sowie Vorlesungen und Übungen. ***)
- 3. Das Studium des Faches Heimatkunde im Stufenschwerpunkt I umfaßt ein Seminar zum Stufenschwerpunkt im Fach Erdkunde und ein Seminar zum Stufenschwerpunkt in den Fächern Geschichte/Politische Bildung, Biologie, Physik und Chemie oder Arbeitslehre sowie Vorlesungen und Übungen. ****)

V. Die Praktika

1. Die Praktika dienen als empirische Grundlage der wissenschaftlichen Reflexion. Der Student nimmt teil an einem fünfwöchigen Schulpraktikum in der Grund- und Hauptschule, einem vierwöchigen Wahlpraktikum sowie an drei schulpraktischen Übungen im Semester (sog. Tagespraktika). Das Wahlpraktikum findet nach dem ersten oder zweiten, das Schulpraktikum nach dem dritten oder vierten Semester statt. Die schulpraktischen Übungen sind bis zum Ende des fünften Semesters zu absolvieren, davon wenigstens zwei vor dem Schulpraktikum.

^{*)} Wie aus dem Begleiterlaß des Kultusministers zur Prüfungsordnung vom 9. 1. 1968 hervorgeht, ist als kommende Regelung vorgesehen, "die Prüfung im Wahlfach im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an der Realschule als zweites Fach anzurechnen".

^{**)} Die Hochschule strebt eine Erweiterung der Wahlmöglichkeiten zum Stufenschwerpunkt I an.

^{***)} Trotz der relativ hohen Anzahl der Seminare sollte der Anteil des Stufenschwerpunktstudiums am Gesamtstudium nicht mehr als etwa ein Sechstel betragen. (Vgl. I 2, 1 der Prüfungsordnung.)

^{****)} Die Arbeitslehre kann als Wahlfach und für das Studium in beiden Stufenschwerpunkten gewählt werden, sobald das Fach Arbeitslehre an der Abteilung, an der der Student studiert, ordnungsgemäß vertreten wird.

2. Die schulpraktischen Übungen (Tagespraktika)

Die schulpraktischen Übungen gliedern sich in zwei didaktische Praktika und ein grundwissenschaftliches Praktikum:

- a) In einem didaktischen Praktikum führt der Student eigene Unterrichtsversuche vor allem in seinem Wahlfach durch.
- b) Das andere didaktische Praktikum berücksichtigt vornehmlich den Stufenschwerpunkt.
- c) Das grundwissenschaftliche Praktikum gilt der Analyse der pädagogischen Situation.

3. Das Wahlpraktikum

Im Wahlpraktikum erhält der Student Gelegenheit, Lebens- und Erziehungsbereiche kennenzulernen, die mit seinem künftigen Tätigkeitsfeld im Zusammenhang stehen:

- a) Bei der Wahl des Stufenschwerpunktes I praktiziert der Student in einem Kinder- oder Schulkindergarten oder er hospitiert in einer Sonderschule, in der Erprobungsstufe einer Realschule oder eines Gymnasiums.
- b) Bei der Entscheidung für den Stufenschwerpunkt II wählt der Student ein Praktikum in der Arbeitswelt oder er hospitiert in einer berufsbildenden Schule, in einer Realschule oder in einem Gymnasium. Im Praktikum in der Arbeitswelt soll der Student sowohl an einem Arbeitsplatz tätig werden, als auch durch Information und Beobachtung eine Übersicht über die Betriebsstruktur gewinnen. Der Student, der als Wahlfach Arbeitslehre gewählt hat, sollte sein Wahlpraktikum im Bereich der Arbeitswelt durchführen.
- c) Unter Anleitung des betreuenden Dozenten werden die Ergebnisse der Beobachtungen des Wahlpraktikums gegebenenfalls schriftlich zusammengefaßt.

4. Das Schulpraktikum

Im fünfwöchigen Schulpraktikum erhält der Student Gelegenheit, die vielfältige Wirklichkeit der Schule durch Beobachtung und — vor allem in seinem Wahlfach und in den Fächern seines Stufenschwerpunktes — durch aktive Teilnahme an der Unterrichtsarbeit kennenzulernen. Da das Praktikum als unaufgebbarer Teil des erziehungswissenschaftlichen Studiums anzusehen ist, sollte der Student sich um eine gründliche theoretische Durchdringung der gesammelten praktischen Erfahrungen bemühen. Die für die spätere Übernahme eines vollen Lehramtes ausreichende Übung im Unterricht muß dem Vorbereitungsdienst im Anschluß an die Erste Staatsprüfung vorbehalten bleiben. — Unter Anleitung des betreuenden Dozenten werden die Ergebnisse des Schulpraktikums schriftlich zusammengefaßt. — Die erfolgreiche Ableistung wird durch einen Praktikumsschein bestätigt.

VI. Diese Studienordnung wird durch spezielle Hinweise in den einzelnen Fächern als Orientierungshilfe ausgefüllt. Darüber hinaus wird der Student nachdrücklich auf die allgemeine Studienberatung zu Beginn des Studiums und auf die Möglichkeit zur individuellen Beratung durch die Dozenten, Assistenten und den AStA währedn des gesamten Studiums hingewiesen.

Beschlossen durch den Senat der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe am 13. März 1968.

Abteilung Bielefeld

Seit September Reihe Hanser

Poesie und Politik, Erzählung und Essay, Fiktion und Dokumentation.

Erstveröffentlichungen oder wichtige Texte, die nicht mehr greifbar sind.

Aktuelle Texte, die über das momentane Interesse hinaus literarisch wie politisch Beständigkeit haben. Carl Hanser Verlag

Band 1
Elias Canetti,
Die Stimmen von Marrakesch
Aufzeichnungen nach einer
Reise.

Band 2 Régis Debray, Die Grenze/ Ein gewiefter Bursche Zwei Erzählungen.

Band 3
Marx-Chronik,
Daten zu Leben und Werk,
zusammengestellt
von Maximilien Rubel.

Band 4
Dmitrij Lichatschow,
Nach dem Formalismus
Aufsätze zur russischen
Literatur.

Band 5
Erich Fried, Zeitfragen
Gedichte.

Max Stirner,
Der Einzige und sein Eigentum
und andere Schriften
Ausgewählt und mit einem Nach-

Ausgewählt und mit einem Nachwort versehen von Hans G Helms.

Band 7
Reinhard Lettau, Feinde
Erzählungen.

Tadeusz Rózewicz, Entblößung Erzählung.

Band 9
Richtlinien und Anschläge
Materialien zur Kritik der repressiven Gesellschaft. Herausgegeben von Albrecht Goeschel.

Band 10
Stanislaw Jerzy Lec,
Letzte unfrisierte Gedanken
Aphorismen. Herausgegeben von
Karl Dedecius. Mit fünf Zeichnungen von Heinz Edelmann.

Band 11
Günter Kunert,
Die Beerdigung findet in aller
Stille statt
Erzählungen.

Band 12
Kritik-vonwem, fürwen, wie?
Eine Selbstdarstellung
deutscher Kritiker. Herausgegeben von Peter Hamm.

Jeder Band 5,80 DM (Band 6: 7,80 DM)

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG BIELEFELD

48 Bielefeld, Lampingstraße 3 Fernsprecher (0521) 79614 und 79615

Dekan:

Prof. Dr. Julius Krämer

Sprechstunden: dienstags und donnerstags von 12-13 Uhr

Prodekan:

Prof. Dr. Nis-Peter Biehl

Sprechstunden: montags 12-13 Uhr und nach Vereinbarung

Allgemeine Verwaltung:

Reg.-Angest. Alfred Wolf, Verw. Dipl. Inh.

Reg.-Angest. Gerhard Rafael Reg.-Angest. Christel Pilgrim

Sekretariat:

Reg.-Angest. Anni Bollmeier Reg.-Angest. Gerhild Pross Reg.-Angest. Ursula Weber

Sprechstunden: täglich von 9-12 Uhr, außer samstags

Bibliothek:

Leiter: Prof. Dr. Peter Funke

Diplom-Bibliothekarinnen Margret Wißbrock, Gisela Grah

Reg.-Angestellte: Erna Pfeifer, Elfriede Maoro

Bibliotheksarbeiter: Fritz Bödecker

Ausleihzeiten: Montag 11.30—12.30 und 14.30—16.30 Uhr

Dienstag 11.00—13.00 Uhr

Mittwoch 11.30—12.30 und 14.30—16.30 Uhr Donnerstag 11.30—12.30 und 14.30—16.30 Uhr

Freitag 11.00—13.00 Uhr

Hausverwaltung:

Hausmeister: Karlheinz Rößler

Heizer und Maschinenwart: Paul Taube Betriebshandwerker: Leopold Bergenthal

Pförtner: Fritz Linnenbrügger

PRÜFUNGSAMT

Leiter:

Reg.-Dir. a. D. Wilhelm Sünkel 4931 Heiligenkirchen bei Detmold Am Königsberg 182; Ruf: (0 52 31) 8 72 50 Sprechstunden nach Vereinbarung

Stellvertreter:

Prof. Dr. Leonhard Stiegler

Sprechstunde: donnerstags 10 bis 11 Uhr

Sekretariat:

Reg.-Angest. Marianne Sieckmann

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

1968/69

48 Bielefeld, Lampingstraße 3 Fernsprecher (0521) 79489

1. Vorsitzender:

Reinhard Meise, 4816 Sennestadt, Birkenweg 5

2. Vorsitzender

Michael Heise

Hochschulreferentin:

Karin Schäkel

Politikreferentin:

Bärbel Richter

Finanzreferent:

Heino von der Decken

Referentin für Internes:

Jutta Mönkemöller

Referent für Kultur und Reisen:

Klaus Kralemann

Referent für Soziales:

Ewald Böndel

Sportreferent:

Volker Mentgen

Vertrauensdozent:

Dozent Dr. Hans-Peter Wolfersdorf

FÖRDERUNGSAUSSCHUSS

Vorsitzender:

Prof. Dr. Julius Krämer

Stellvertreter:

Dozent Rudolf Terstegen

Vertreter der Verwaltung:

Reg.-Angestellter Alfred Wolf

Vertreterin der Studentenschaft:

Margot Hugo

STUDENTENHILFSWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE BIELEFELD e. V

Verwaltungsrat Vorsitzender:

Der Dekan Dozent Rudolf Terstegen Ratsherrin Helga Buschkamp Rektor Theodor Requardt Lehrer Hans Bebermeier stud. paed. Hans-Otto Behrends

Vorstand

1. Vorsitzende:

Professor Dr. Karin Bornkamm

2. Vorsitzender:

Dozent Dr. Christian Heichert

Kassenwart:

Angestellter Alfred Wolf

Vertreter der Studentenschaft:

Marlies Emde, Jürgen Scherhans

Hauswirtschaftsleiterin:

Frau Ursula Schmekel

Der Verein hat die Aufgabe, die studentische Selbsthilfe zu fördern, fürsorgerische Einrichtungen für die Studenten der Hochschule zu schaffen und zu erhalten.

Er unterhält und leitet den Wirtschaftsbetrieb der Mensa.

Ein Studentenwohnheim mit 80 Bettplätzen steht zur Verfügung.

Anschrift des Studentenwohnheimes: 48 Bielefeld, Schildescher Straße 104, Ruf 8 22 56 Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an: "Johanneswerk e. V." 48 Bielefeld, Johannesstift, Schildescher Straße 101 — Pressestelle — Ruf 80 11

HOCHSCHULANDACHT

Donnerstag 8.00 Uhr

EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE

Morgenwache (Zeit nach Vereinbarung) weitere Veranstaltungen Dienstag 20 bis 24 Uhr

Studentenpfarrer:

Pfarrer Dr. Domenico Salvato 4801 Vilsendorf b. Bielefeld, Kösterkamp 160, Tel. 8 28 82 Sprechstunden: montags 18—19 Uhr und nach Vereinbarung

GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE BIELEFELD e.V.

1. Vorsitzender:

Vizepräsident D. Hans Thimme, Bielefeld, Landeskirchenamt

2. Vorsitzender:

Oberbürgermeister Herbert Hinnendahl, Bielefeld, Rathaus

LEHRKÖRPER

Biehl, Nis-Peter, Dr. rer. nat., o. Prof., Bielefeld, Bachstelzenweg 4, T.: 3 87 13, Sprechstunden: montags 12—13 Uhr und nach Vereinbarung

Bitter, Martin, Dozent, Bielefeld, Spindelstraße 89a, T.: 38364, Sprechstunde: freitags 12 bis 13 Uhr

Bornkamm, Karin, Dr. theol., a. o. Prof., Bielefeld, Schlangenstr. 2, T.: 38722, Sprechstunden: mittwochs 18—19 Uhr, donnerstags 8.30—10 Uhr

Dircksen, Rolf, Dr. phil., o. Prof., 4904 Enger-Besenkamp, Kreis Herford, Sielerweg 173, T.: (05224) 2340, Sprechstunden: freitags 11 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Engel, Gustav, Dr. phil., Honorarprofessor, 48 Bielefeld, Gehrenberg 15

Folkerts, Jutta, Dozentin, Bielefeld, Bernhard-Kramer-Str. 25, T.: 37610, Sprechstunden: mittwochs 15.15—16 Uhr und nach Vereinbarung

Funke, Peter, Dr. phil., o. Prof., 4801 Hoberge-Uerentrup, Ahornweg 8, T.: 7 26 57, Sprechstunde: dienstags 10—12 Uhr

Glatfeld, Martin, Dozent, 4801 Babenhausen, Teichstraße 17, T.: 85777, Sprechstunden: freitags 18—18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Heichert, Christian, Dr. phil., Dozent, Bielefeld, Bismarckstraße 35, T.: 67174, Sprechstunden: mittwochs 16—17 Uhr und nach Vereinbarung

Hildebrandt, Walter, Dr. phil., o. Prof. 4973 Vlotho/Weser, Winterbergstraße 90, Telefon: (0 57 33) 22 58, Sprechstunde: dienstags 12 bis 13 Uhr

Karaschewski, Horst, Dr. rer. nat., o. Prof., Bielefeld, Humboldtstraße 48, T.: 78718, Sprechstunde: nach Vereinbarung

Karst, Martha, Dozentin, Bielefeld, Jöllenbecker Straße 236 b, T.: 8 17 87, Sprechstunde: mittwochs 15—16 Uhr

Krämer, Julius, Dr. phil., a. o. Prof., Bielefeld, Horstheider Weg 41 a, T.: 8 26 85, Sprechstunden: mittwochs 16—17 Uhr und nach Vereinbarung

Lachmann, Hans-Georg, Dr. phil., o. Prof., Bielefeld, Bossestr. 13, T.: 79711, Sprechstunden: donnerstags 10—11 Uhr und nach Vereinbarung

Psychologie

Leibeserziehung

Religionslehre und Methodik der evgl. Unterweisung

Didaktik und Methodik des Naturkunde-Unterrichts

Westfälische Landesgeschichte Leibeserziehung

Didaktik der englischen Sprache

Didaktik der Mathematik

Allgemeine Pädagogik

Soziologie und Sozialpädagogik

Didaktik der Mathematik

Hauswirtschaft

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Politikwissenschaft, Politische Bildung und Didaktik der Geschichte Lisken, Gerhard, Dozent, Bielefeld, Bultkamp 22, Tel.: 8 22 30, Sprechstunde: donnerstags 11—12 Uhr

Lockowandt, Oskar, Dr. phil., Dipl.-Psych., Dozent, 4811 Heepen, Eckendorfer Str. 172, T.: 5 35 40, Sprechstunde: montags 13—14 Uhr

Lorenzen, Hermann, Dr. phil., o. Prof., 4812 Brackwede, Franz-Liszt-Straße 20, T.: 45227, Sprechstunden: montags 12—13 Uhr und nach Vereinbarung

Meyer, Helmut, Dr. phil., Dozent, 48 Bielefeld, Niederfeldstraße 38, T.: 8 16 87, Sprechstunde: dienstags 12—13 Uhr

Müller, Ludwig, o. Prof., Bielefeld, Wertherstraße 113, T.: 78529, Sprechstunden: mittwochs 18—19 Uhr, freitags 9—10 Uhr

Pook, Ernst-Günter, o. Prof., 495 Minden, Goebenstraße 20, T.: (0571) 5979, Sprechstunde: nach Vereinbarung

Pramann, Willi, o. Prof., Bielefeld, Rübenkamp 13, Sprechstunde: montags 14 bis 15 Uhr

Rohlfes, Joachim, Dr. phil., o. Prof., 29 Oldenburg, Hartenscher Damm 67, T.: 21 15 21, Sprechstunden: mittwochs 12—13 Uhr und nach Vereinbarung

Sanner, Rolf, Dr. phil., o. Prof., Bielefeld, Lessingstraße 26, T.: 67067, Sprechstunde: donnerstags 13 bis 14 Uhr

Schröder, Erich Christian, Dr. phil., o. Prof., Bielefeld, Hägerweg 11, T.: 81676, Sprechstunden: nach Vereinbarung

Schüttler, Adolf, Dr. phil., o. Prof., Bielefeld, Theodor-Haubach-Straße 20, Sprechstunden: donnerstags 12—13 Uhr und nach Vereinbarung

* Steinberg, Wilhelm, Dr. phil., Prof., Bielefeld, Stapenhorststraße 133 (liest nicht)

Stiegler, Leonhard, Dr. phil. nat., o. Prof., Bielefeld, Jöllenbecker Str. 278, T.: 8 43 47, Sprechstunde: donnerstags 10 bis 11 Uhr

* Tauscher, Edwin, Dr. phil., Prof., 4801 Großdornberg üb. Bielefeld, In der Heide 481, T.: 7 29 28 (liest nicht)

Terstegen, Rudolf, Dozent, Bielefeld, Lina-Oetker-Straße 6, T.: 7 00 23, Sprechstunde: freitags 9—12 Uhr

Vestner, Hans, o. Prof., Bielefeld, Markusstraße 23, T.: 3 82 04, Sprechstunde: dienstags 12 bis 13 Uhr

Weber, Christel, Dozentin, 4811 Leopoldshöhe/ Bielefeld II, Bergstr. 9, T.: (0 52 08) 468, Sprechstunde: mittwochs 15—16 Uhr Musik und Didaktik der Musik

Psychologie

Allgemeine Pädagogik

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Religionslehre und Methodik der evgl. Unterweisung Musik und Didaktik der Musik

Kunsterziehung

Westfälische Landesgeschichte und Didaktik der Geschichte

Deutsche Sprache und Methodik des Deutschunterrichts Philosophie

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Philosophie

Didaktik der Naturlehre

Psychologie, Pädagogik

Werk- und Kunsterziehung

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Textilgestaltung

* Winkler, Ilse, Prof., Bielefeld, Klusstraße 5-7, T.: 56 18 36 (liest nicht)

Wolfersdorf, Hans-Peter, Dr. phil., Dozent, 4971 Lohe/Bad Oeynhausen, Ellernkampstraße 483, Sprechstunde: freitags 13—14 Uhr Englisch, Deutsch

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

LEHRBEAUFTRAGTE

Beier, Lars-Willi, Ing. (grad.), 48 Bielefeld, Mittelstraße 1

Bernart, Emanuel, Sonderschulrektor, Bielefeld, Taubenstraße 15 a, T.: 3 12 57

Büchner, Martin, Dr. rer. nat., Dipl.-Mineraloge, 48 Bielefeld, Altstädter Kirchstraße 6, T.: 6 24 54

Günther, Hartmut, Religionslehrer, 44 Münster, Stauffenstraße 22

Hüttner, Manfred, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Akademischer Oberrat, 46 Dortmund-Lüttringhausen, Aufenangerstraße 15

Klenner, Wolfgang, Dr. phil., Dipl.-Psych., 4814 Senne I, Kampstraße 2, T.: 54 17 19

Korfsmeier, Karl, Dr. phil., Oberstudienrat, 4904 Belke-Steinbeck Nr. 106

Markus, Ferdinand, Oberstudienrat, Bielefeld, Taubenstraße 15 b

Meinert, Rudolf, Dr. med., Städt: Jugendarzt, Obermedizinalrat, Bielefeld, Am Hallenbad 12, T.: 6 30 01, App. 42 74

Neuhaus, Gustav, Schulrat, Bielefeld, Goldaper Straße 3 a

Rooney, Muriel, 483 Gütersloh, Kings School Sundern

Ruhbach, Gerhard, Dr. phil., Prof. 4813 Bethel, Friedhofsweg 44

Schürmann, Hans Werner, Dr. phil., Dozent, 4812 Brackwede, Kampstraße 3

Udert, Lothar, Dr. phil., Oberstudienrat, 4902 Bad Salzuflen, Elkenbreder Weg 37 Werkpädagogik und Technologie Pädagogische Psychologie der Lernbehinderungen und Verhaltensstörungen Geologie und

Katholische Religionslehre

Petrographie

Grundfragen der Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik

Psychologische Diagnostik im Bereich der Schule

Aufgaben und Probleme des Naturschutzes und der Landschaftspflege Lateinische Sprache

Schulgesundheitslehre

Schulkunde

Englische Sprache

Kirchengeschichte

Physik

Philosophie

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

Bernitt, Ingrid, Dr. phil.; 4806 Werther, Kantstraße 2, T.: (05203) 756

Frommholz, Rüdiger, Dr. phil.; 49 Herford-Schwarzenmoor, Schöne Aussicht 241, T.: 8 16 36

Harder- von Gersdorff, Elisabeth, Dr. phil., 48 Bielefeld, Detmolder Straße 131, Telefon: 21242 Seminar für Pädagogik und Philosophie

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache

Seminar für Politische Bildung und für Didaktik der Geschichte und der Erdkunde Klimek, Theodor, Dr. phil., 4801 Theenhausen, Wertherstraße 11

Lichter, Werner, Dr. phil., 552 Bitburg, Im-Eschenpesch 6

Oltersdorf, Bernhard, Dr. rer. nat., 48 Bielefeld, Hellweg 86

Udert, Lothar, Dr. phil., Oberstudienrat, 4902 Bad Salzuflen, Elkenbreder Weg 37

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache Seminar für Didaktik der Naturwisssenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht Seminar für politische Bildung und für Didaktik der Geschichte und der Erdkunde

Seminar für Pädagogik und Philosophie

Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt:

Boecken, Günter, Diplom-Soziologe, 48 Bielefeld. Pillauer Straße 7

Hümmeke, Werner, Studienassessor, 44 Münster, Bonhoefferstraße 26

Maas, Gerhard, 44 Münster, Stralsundweg 5

Trauerstein. Heinrich, Studienreferendar, 44 Münster, Erphostraße 60

Weber, Alexander, Diplom-Psychologe, 4811 Leopoldshöhe/Bielefeld II, Bergstraße 9, T.: (0 52 08) 468

Seminar für Psychologie und Soziologie Seminar für Musikerziehung und für Leibeserziehung Seminar für Religionspädagogik Seminar für Didaktik der Mathematik Seminar für Psychologie und Soziologie

WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE

Diplom-Sportlehrerin, Leibeserziehung Ellermann. Ursula, 49 Herford, Wiesestraße 26

WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRÄFTE

Osterwald, Udo, Volksschullehrer, 5 Köln- Philosophie Ehrenfeld, Peter-Bauer-Str. 13-15, T.: (02 21) 52 28 09

Potthoff, Willi, Volksschul-Konrektor, 48 Bielefeld, An der Holzwiese 15, T.: 3 12 79

Sommer, Peter, Volksschullehrer, 4816 Sennestadt, Ahornweg 56

Wilmsmeyer, Herbert, Volksschullehrer, Bielefeld, Roonstraße 14, T.: 78477

Schulpädagogik Kunsterziehung

Kunsterziehung

SEMINARE

Seminar für Pädagogik und Philosophie:

Raum: 116

Direktoren: Prof. Dr. Hermann Lorenzen (geschäftsführend) Prof. Dr. Erich Christian Schröder

Assistenten: Dr. Ingrid Bernitt, Dr. Lothar Udert

Seminarangestellte: Karin Wolf

Seminar für Schulpädagogik:

Raum: 234

Direktoren: Prof. Dr. Julius Krämer

Prof. Dr. Hans Vestner (geschäftsführend)

Assistent: N. N.

Seminarangestellte: N. N.

Seminar für Psychologie und Soziologie:

Raum: 136

Direktoren: Prof. Dr. Nis-Peter Biehl

Prof. Dr. Walter Hildebrandt (geschäftsführend)

Assistenten: Dipl.-Soziologe Günter Boecken (m. d. V. b.)

Dipl.-Psychologe Alexander Weber (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Christina-Maria Genett

Seminar für Religionspädagogik:

Raum: 236

Direktoren: Prof. Dr. Karin Bornkamm

Prof. Ludwig Müller (geschäftsführend)

Assistent: Gerhard Maas (m. d. V. b.) Seminarangestellte: Hanna Menke

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache:

Raum: 310

Direktoren: Prof. Dr. Peter Funke (geschäftsführend)

Prof. Dr. Rolf Sanner

Assistenten: Dr. Rüdiger Frommholz, Dr. Theodor Klimek

Seminarangestellte: Hildegard Höpfner

Seminar für Politische Bildung und für Didaktik der Geschichte und der Erdkunde:

Raum: 301

Direktoren: Prof. Dr. Hans-Georg Lachmann (geschäftsf.)

Prof. Dr. Joachim Rohlfes Prof. Dr. Adolf Schüttler

Assistenten: Dr. Elisabeth Harder- von Gersdorff,

Dr. Bernhard Oltersdorf

Seminarangestellte: Karola Ayed

Seminar für Didaktik der Mathematik:

Raum: 314

Direktor: Prof. Dr. Horst Karaschewski

Assistent: Studienreferendar Heinrich Trauerstein (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Heide Forster

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht:

Raum: 213

Direktoren: Prof. Dr. Rolf Direksen (geschäftsführend)

Prof. Dr. Leonhard Stiegler

Assistent: Dr. Werner Lichter

Seminarangestellte: Ursula Wittenburg

Labor: Schenk, Marianne

Seminar für Kunst- und Werkerziehung:

Raum: 111

Direktor: Prof. Willi Pramann

Assistent: N. N.

Seminarangestellter: Dietrich Klimpel

Seminar für Musikerziehung und für Leibeserziehung:

Raum: 410

Direktor: Prof. Ernst-Günter Pook

Assistent: Studienassessor Werner Hümmeke (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Ursula Wiese

ABKÜRZUNGEN

V = Vorlesung

Ü = Übung S = Seminar

K = Kolloquium

AG = Arbeitsgemeinschaft

E = Exkursion

LEHRVERANSTALTUNGEN

ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

| 1. | V Erziehen und Lehren. Unterscheidung und Verhältnisbestimmung der pädagogischen Grundakte | |
|------|--|----------|
| | Di 10—12 Uhr Aula | |
| 2. | V Grundlegende Fragen der Allgemeinen Päd- agogik Mo 9—10 Uhr Aula | |
| 3. | S Makarenko. Der Weg ins Leben | Bernitt |
| | (Übung) Di 16—18 Uhr Raum 110 | |
| 4. | S M. Buber. Reden über Erziehung Di 14—16 Uhr Raum 033 | Heichert |
| 5. | S Pestalozzi. Schriften aus der frühen und mittleren Zeit | |
| - 01 | Di 8—10 Uhr Raum 114 | |
| 6. | S M. J. Langeveld. Einführung in die theore- tische Pädagogik Mi 14—16 Uhr Raum 312 | Heichert |
| 7. | S Die Disziplin in ihrem Verhältnis zu Lohn und Strafe Mo 10—12 Uhr Raum 114 | |
| 0 | | |
| 8. | S Der Begriff der Begegnung in der Pädagogik der Gegenwart (Oberseminar) Mo 16—18 Uhr Raum 110 | Heichert |
| 9. | S Die anthropologische und pädagogische Be- deutung des Musischen | Lorenzen |
| ** | (Oberseminar) Di 10—12 Uhr Raum 110 | |
| | SCHULPÄDAGOGIK | |
| | | |
| 10. | V Schule und Lehrer im 19. Jahrhundert Mo 16—17 Uhr Raum 114 | Meyer |
| 11. | V Einführung in die Didaktik I Do 12—13 Uhr Raum 033 | Vestner |
| 12. | S Planung und Vorbereitung des Unterrichts Di 10—12 Uhr Raum 233 | Meyer |
| 14. | S Lektüre ausgewählter Texte zur Geschichte der Volksschule | Meyer |

15. S Der Unterrichtsfilm in der Grundschule
(Seminar mit schulpraktischen Übungen)
Mi 8—12 Uhr Raum 233
(pers. Anmeldung) und nach besonderer
Vereinbarung

Mo 18-20 Uhr

Meyer

Raum 233

| 16. | S Probleme der Führung im Unterricht (Oberseminar) Mo 14—16 Uhr Raum 233 | Krämer |
|-----|---|------------------------|
| 17. | S Probleme der Grundschule (grundwissenschaftliches Praktikum) Mi 8—10 Uhr Sudbrackschule | Krämer |
| 18. | S Aufgaben und Arbeitsweisen der Grundschule Do 10—12 Uhr Raum 233 | Krämer |
| 19. | S Innere und äußere Differenzierung Di 10—12 Uhr Raum 231 | Vestner |
| 20. | S Schule und Unterricht unter dem Einfluß der Reformbewegung Mo 8—10 Uhr Raum 231 | Vestner mi Potthoff |
| 21. | U Untersuchungen und Versuche zu Lehrgangs- fragen im Grundschulunterricht Mi Zeit und Ort nach Vereinbarung | Vestner |
| 22. | K Sozialisations- und Schichtungsfunktion von Schulsystemen und Schulformen Mi 14—16 Uhr Raum 135 | Krämer/ Hildebrand |
| 23. | Anleitung zu empirischen Arbeiten in der Schule (Grundwissenschaftliches Tagesprak- tikum) Mi Zeit und Ort nach Vereinbarung | Vestner mi Potthoff |
| | PHILOSOPHIE | |
| 24. | V Einführung in die politische Philosophie Mo 15—16 Uhr Raum 312 | Udert , |
| 25. | S Platons Frage nach dem Wesen des Wissens (Theaitetos) Mo 16—18 Uhr Raum 233 | Udert |
| 26. | S Heideggers Begriff der Geschichtlichkeit (Oberseminar) Mo 18—20 Uhr Raum 135 | Schröder |
| 27. | Ü Übungen zu Rousseaus "Gesellschaftsvertrag" Di 10—12 Uhr Raum 033 | Udert |
| | POLITIKWISSENSCHAFT | |
| 28. | V Einführung in die Politikwissenschaft Do 8.30—9.15 Uhr Raum 312 | Lachmann |
| 29. | K Kolloquium zur Vorlesung Do 9.15—10 Uhr Raum 312 | Lachmann |
| 30. | S Das Grundgesetz (Seminar für Anfänger) Mo 8—10 Uhr Raum 306 | Lachmann |
| 31. | S Krisen des Parlamentarismus (Seminar für Fortgeschrittene) Di 8—10 Uhr Raum 306 | Lachmann |
| | Di 8—10 Uhr Raum 306 | |

PSYCHOLOGIE

| | | ISTOROLOGIE | |
|------|----|---|-----------------------------|
| 32. | V | Einführung in die Psychologie der Lernbe- hinderungen Di 18—19 Uhr Raum 135 | Bernart |
| 33. | V | Psychoanalyse und Erziehung Di 12—13 Uhr Raum 033 | Biehl |
| 33a. | V | Psychologische Diagnostik im Bereich der Schule Di 13—14 Uhr Raum 135 | Klenner |
| 34. | V. | Einführung in die Lernpsychologie Mo 8—10 Uhr Raum 033 | Lockowandt |
| 35. | S | Psychologie der Persönlichkeit (Prüfungsfach, 3. Semester) 1. Gruppe: Mo 10—12 Uhr Raum 135 2. Gruppe: Di 10—12 Uhr Raum 235 | |
| 36. | S | Psychohygiene in der Schule (Prüfungsfach, 4. Semester) Mo 14—16 Uhr Raum 135 | Lockowandt |
| 37. | S | Psychologie des produktiven Denkens (Prüfungsfach, 5. Semester) Di 10—12 Uhr Raum 135 | Biehl |
| 38. | Ü | Ausgewählte Kapitel aus der Psychologie der Intelligenzdefekte (II) (ab 3. Semester Prüfungsfach und wahlfrei nach Voranmeldung) Di 16—18 Uhr Raum 135 | Bernart |
| 39. | Ü | Beobachtungsübung zur Entwicklung des moralischen Urteils beim Kinde (ab 3. Semester Prüfungsfach) Mi 8—10 Uhr Raum 135 | Biehl mit Weber |
| 39a. | ΰ | Beobachtung und Schülerbeurteilung (I) (ab 3. Semester Prüfungsfach) Di 14—16 Uhr Raum 235 | Klenner |
| 39b. | Ü | Quantitative Methoden zur Beurteilung von Schulanfängern und von Schülern der Be- obachtungsstufe (I) (ab 3. Semester Prüfungsfach) Di 18—20 Uhr Raum 235 | Klenner |
| 40. | Ü | Psychologisch-statistische Analyse von Unterrichtsverläufen Di 8—10 Uhr Raum 235 | Weber |
| 41. | K | Neuere Arbeiten zur Erziehungspsychologie (Einladung erfolgt) Mo 16—18 Uhr Raum 135 | Biehl/Locko- wandt/Weber |
| 42. | S | Psychologische Analyse verschiedener Erzie- hungssituationen 1. Gruppe: Di 8—10 Uhr Raum 312 | Biehl mit Weber |
| | | 2. Gruppe: Di 16—18 Uhr Raum 235 | and the same |
| 43. | S | Entwicklungspsychologie der Schulstufen Mi 14—16 Uhr Raum 114 | Lockowandt |

| 44. | | Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Fach Psychologie (Zeit und Ort nach Vereinbarung in den Sprechstunden) | Biehl/Locko- wandt/Weber |
|------|---|--|-----------------------------|
| | | SOZIOLOGIE UND SOZIALPÄDAGOGIK | |
| 45. | V | Die Gesellschaft und der Konflikt der Generationen Mo 14—15 Uhr Raum 033 | Hildebrandt |
| 46. | V | Einführung in die Soziologie I Mo 15—16 Uhr Raum 033 | Hildebrandt |
| 47. | S | Jugendgestalten, Jugendsubkulturen, Generationenproblem (Seminar für Anfänger) Mo 16—18 Uhr Raum 033 | Hildebrandt |
| 48. | S | Ausgewählte Probleme der Religionssozio- logie Di 8—10 Uhr Raum 231 | Hildebrandt |
| 49. | S | Theorien des sozialen Wandels Di 14—16 Uhr Raum 231 | Hildebrandt |
| 50. | Ü | Soziologische Aspekte der Integration des Lehrlings in die Arbeits- und Wirtschafts- welt | Boecken |
| | | (siehe auch Nr. 149) Mo 18—20 Uhr Raum 235 | |
| | | GRUNDWISSENSCHAFTLICHES PRAKTIKUM: | |
| 50a. | Ü | Besichtigung und Diskussion außerschulischer Erziehungseinrichtungen (1. Semester) Mi Zeit und Ort nach Vereinbarung | Hildebrandt |
| 51. | K | Sozialisations- und Schichtungsfunktion von Schulsystemen und Schulformen (Kolloquium für Fortgeschrittene, pers. Anmeldung) Mi 14—16 Uhr Raum 135 | Hildebrandt/ Krämer |
| | | EVANGELISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK | |
| 52. | V | Das Lukasevangelium Do 10—11 Uhr Raum 312 | Bornkamm |
| 53. | V | Das 1. Buch Mose Fr 10—11 Uhr Raum 312 | Müller |
| 54. | S | Die Samuelisbücher (Stufenschwerpunkt II) Fr 8—10 Uhr Raum 312 | Bornkamm |
| | | | |

| 55. | S Zum Problem der politischen Verantwortung des Christen (Luther-Müntzer — "Theologie der Revolution") (Wahlfach 3.—6. Semester) Fr 16—18 Uhr Raum 233 | Bornkamm/ Müller/Maas |
|-----|--|--------------------------|
| 56. | S Oster-, Himmelfahrts- und Pfingsttexte in der Grundschule (Stufenschwerpunkt I) Do 8.30—10 Uhr Raum 233 | Müller |
| 57. | S Das Mathäusevangelium (Wahlfach 1. und 2. Semester) Mi 16—18 Uhr Raum 235 | Maas |
| 58. | K Didaktische Probleme der Evangelischen Unterweisung (mit eigenen Entwürfen) (Wahlfach und Gäste) Mi 16—18 Uhr Raum 233 | Bornkamm/ Müller |
| | KATHOLISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK | |
| 59. | V Christliche Anthropologie Do 16—17 Uhr Raum 235 | Günther |
| 60. | S Der Glaube und die Ideologien Do 17—19 Uhr (14tägig) Raum 235 | Günther |
| 61. | U Glaubensstrukturen im Alten Testament Do 17—19 Uhr (14tägig) Raum 235 | Günther |
| | DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE | |
| 62. | V Sprachliche Bildung im 8. und 9. Schuljahr Do 10—12 Uhr Raum 033 | Sanner |
| 63. | V Volksschauspiel Fr 14—15 Uhr Raum 033 | Wolfersdorf |
| 64. | S Politische Dichtung (Proseminar, Wahlfach) Fr 10—12 Uhr Raum 114 | Frommholz |
| 65. | S Naturlyrik (Proseminar) Fr 8—10 Uhr Raum 114 | Wolfersdorf |
| 66. | S Dichtung der Romantik (Mittelseminar, Wahlfach) Mi 16—18 Uhr Raum 311 | Sanner |
| 67. | S Friedrich Dürrenmatt (Oberseminar, Wahlfach) Fr 8—10 Uhr Raum 311 | Sanner |
| 68. | S Die Darstellung des Künstlers in der neueren Literatur (Oberseminar) | Wolfersdorf |
| | Fr 10—12 Uhr Raum 311 | |

| 69. | S | Richtlinien und Bildungsplan Deutschunterricht in der Hauptsch (Didaktisches Seminar, Stufenschw (nur für Teilnehmer an der Vorless Do 12—13 Uhr | ule erpunkt II) | Sanner |
|------|----|--|--|-------------------------|
| 70. | S | Didaktische Analyse sprachlicher einheiten (Grundschule) (Didaktisches Seminar, Stufenschw Di 14—16 Uhr | | Frommholz |
| 71. | Ü | Rechtschreibunterricht (Stufenschw Do 16—18 Uhr | erpunkt I) Raum 033 | Wolfersdor |
| 72. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübunge Mi 8—10 Uhr und 11—13 Uhr Guten | en bergschule | Sanner mit Frommholz |
| 73. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübunge Zeit und Ort nach besonderem An | | Wolfersdor |
| 74. | AG | Schul- und Laienspiel Zeit und Ort nach besonderem An | schlag | Wolfersdori |
| 74a. | | Sprecherziehung (nach besonderer Ankündigung) | | Sanner |
| | | DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE | Maria de la companya | |
| 75. | V | Zur Didaktik und Methodik des unterrichts Do 14—16 Uhr | Englisch- Raum 114 | Funke |
| 76. | S | Stilinterpretationen moderner englis (Proseminar) Do 16—18 Uhr | cher Prosa Raum 114 | Funke |
| 77. | S | Jonathan Swift: Gulliver's Travels (Hauptseminar) Mi 16—18 Uhr | Raum 231 | Funke |
| 78. | Ü | Einführung in das Studium des Fac Englisch Di 16—18 Uhr | ches Raum 233 | Klimek |
| 79. | Ü | Übungen zur neueren Grammatik Fr 16—18 Uhr | Raum 235 | Funke |
| 80. | Ü | Einführung in die britische Landesl Fr 14—16 Uhr | | Funke |
| 81. | Ü | Das Sprachlabor und der englische unterricht Di 17—18 Uhr | Anfangs- Raum 131 | Funke |
| 82. | Ü | Phonetik I Gruppe A Di 16—17 Uhr | Raum 131 Raum 131 | Funke Klimek |

| 83. | U Ubungen im Sprachlabor Fr 11—12 Uhr Raum 131 | Klimek |
|-----|--|--------------------------|
| 84. | U Oral Practice I Gruppe A Fr 8.30—10 Uhr Gruppe B Fr 10—12 Uhr Raum 231 Raum 231 | Rooney Rooney |
| 85. | Ü Oral Practice II Mi 14—16 Uhr Raum 309 | Rooney |
| 86. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen Gruppe A Mi 8—10 Uhr Gruppe B Mi 11—13 Uhr Schule nach besonderem Anschlag | Funke Funke |
| | POLITISCHE BILDUNG UND DIDAKTIK DER GESCHICHTE | |
| 87. | V Grundherrschaftliche und landeshoheitliche Entwicklungen auf unterster Ebene (Bauer- schaften Theesen und Vilsendorf) (mit Übungen) | Engel |
| 88. | Di 14—16 Uhr Raum 306 V Die Weltmächte der Gegenwart II: | Rohlfes |
| | Die Sowjetunion Do 12—13 Uhr Fr 12—13 Uhr Raum 114 Raum 114 | |
| 89. | S Die Konferenz von Potsdam 1945 (Wahlfach 1./2. Semester) Fr 14—16 Uhr Raum 306 | Harder- von Gersdorff |
| 90. | S Interpretation ausgewählter Quellen zur Zeitgeschichte (Wahlfach 4./6. Semester) | Lachmann |
| 91. | Fr 16—18 Uhr S Der Regionalismus in der deutschen Geschichte (unter besonderer Berücksichtigung Westfalens) (Wahlfachseminar für Studierende aller Semester) Do 16—18 Uhr Raum 306 | Rohlfes |
| 92. | | Rohlfes |
| 93. | Ü Geschichtsunterricht in der Hauptschule (Übung für den Stufenschwerpunkt II) Do 10—12 Uhr Raum 114 | Rohlfes |
| 94. | Ü Übung zum Stufenschwerpunkt I unter be- sonderer Berücksichtigung der Heimatge- schichte Do 17—18.30 Uhr Raum 306 | Rohlfes |
| 95. | | Harder- von Gersdorff |

| 96. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr Osningschule | Lachmann |
|-------|---|--|-----------------------------|
| 97. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr Gutenbergschule | Rohlfes |
| 98. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr Fröbelschule | Rohlfes |
| | | HEIMATKUNDE UND DIDAKTIK DER ERDKUNDE | |
| 99. | V | Länder und Landschaften an Mittel- und Niederrhein (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II, für alle Semester) Do 16—18 Uhr Raum 201 | Schüttler |
| 100. | S | Einführung in geographische Arbeitsweisen am Beispiel der näheren Umgebung mit Ge- ländeübungen | |
| | | (Proseminar, Wahlfach für Anfänger) Gruppe A: Mi 16—18 Uhr Gruppe B: Mi 18—20 Uhr Raum 305 | Schüttler Oltersdorf |
| 101. | S | Ibero-Amerika (Mittelseminar, Wahlfach für Fortgeschrit- tene I) Fr 18—20 Uhr Raum 305 | Oltersdorf |
| 102. | S | Nord-, West- und Süd-Europa im Erdkunde- unterricht (Oberseminar, Wahlfach für Fortgeschrit- tene II) Fr 16—18 Uhr Raum 305 | Schüttler |
| 103. | Ü | Einführung in die Geologie (Wahlfach, freies Angebot) Di 16—18 Uhr Raum 305 | Büchner |
| 104. | Ü | Ubungen zum Stufenschwerpunkt I (Stufenschwerpunkt I, Wahlfach) Di 18—20 Uhr Raum 305 | Schüttler |
| 105. | Ü | Übungen zum Stufenschwerpunkt II (Stufenschwerpunkt II, Wahlfach) Do 18—20 Uhr Raum 305 | Schüttler |
| 106. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr und 11—13 Uhr Volksschule Heepen | Schüttler mit Oltersdorf |
| 106a. | E | Exkursionen der Seminare Sa Zeit nach Vereinbarung | Schüttler mit Oltersdorf |
| | | DIDAKTIK DER MATHEMATIK | |
| 107. | V | Der Rechenunterricht der Grundschule — unter besonderer Berücksichtigung seiner wissenschaftlichen Grundlegung (Stufenschwerpunkt I, Übungsschein) Do 10—12 Uhr Raum 201 | Glatfeld |

| 108. | | Fachdidaktik der Oberstufe (Stufenschwerpunkt II, Wahlfach) Di 8—10 Uhr Raum 201 | Karaschewski |
|-------|---|---|--------------|
| 109. | | Raumlehre II (Stufenschwerpunkt II, Wahlfach) Di 10—11 Uhr Raum 201 | Karaschewski |
| 110. | S | Rationale und irrationale Zahlen im Unterricht der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II, Übungsschein) Do 8—10 Uhr Raum 201 | Glatfeld |
| 111. | S | Moderne Unterrichtswerke für Rechnen (Wahlfach für mittlere und höhere Semester, Stufenschwerpunkt) Fr 14—16 Uhr Raum 110 | Glatfeld |
| 112. | S | Grundlegung der Analysis: Die Begriffe Funktion und Grenzwert (Wahlfach für Anfänger) Fr 16—18 Uhr Raum 110 | Glatfeld |
| 113. | S | Mengenlehre (Wahlfach für Fortgeschrittene, sowie 1. Semester nach Rücksprache) Fr 16—18 Uhr Raum 135 | Karaschewski |
| 114. | S | Einführung in das Studium der Mathematik- didaktik (Wahlfach für Anfänger; zugleich Seminar f. Stufenschwerpunkt I und II) Mi 16—18 Uhr Raum 312 | Karaschewski |
| 114a. | Ü | Fragen der Studierenden zur Didaktik des Rechnens und der Raumlehre Mi 18—20 Uhr Raum 201 | Karaschewski |
| 114b. | Ü | Diskussionen und Interpretationen der Mathematik (Wahlfachteilnehmer) Mo 16—18 Uhr Raum 235 | Trauerstein |
| 115. | ΰ | | Glatfeld |
| 116. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr und 11—13 Uhr Fr 8—10 Uhr Schule nach Anschlag | Karaschewski |
| | | DIDAKTIK DER BIOLOGIE | |
| 117. | V | Ausgewählte Beispiele aus der Tierwelt (Wirbellose Tiere) (für alle Semester) Fr 9—10 Uhr Raum 201 | Direksen |
| 118. | 2 | Tiere und Pflanzen im Winter mit Bestimmungsübungen und Exkursion (Wahlfach 1. Semester) Fr 14—16 Uhr Raum 201 | Direksen |

| 119. | S Tierwanderungen (Wahlfach 2. und 3. Semester) Fr 16—18 Uhr Raum 201 | Dircksen |
|------|--|------------|
| 120. | S Wattenmeer und Inselwelt — Lebensgemein- schaften und Lebensweise (Wahlfach 4. und 5. Semester) Mi 16—18 Uhr Raum 201 | |
| 121. | S Grundprobleme der Biologie (Wahlfach 6. Semester) Mi 18—20 Uhr Raum 203 | Dircksen |
| 122. | Ü Der naturkundliche Aspekt im Heimatkunde- unterricht der Grundschule (Stufenschwerpunkt I und übrige Biologen) Fr 18—19 Uhr Raum 201 | Dircksen |
| 123. | Ü Erarbeitung von Lebensräumen im Biologie- unterricht der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II und übrige Biologen) Mi 18—20 Uhr Raum 201 | Direksen |
| 124. | Ü Aufgaben und Probleme des Naturschutzes und Landschaftspflege (Vorlesung für alle Semester und alle Fa- kultäten) Do 14—16 Uhr | Korfsmeier |
| 125. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr und 10—12 Uhr Hellingskampschule | Direksen |
| 126. | Ü Besprechung der fachmethodischen Unter- richtsübungen Zeit und Ort nach Vereinbarung | Dircksen |
| 127. | E Biologische Exkursionen (alle Wahlfächer und Gäste) Sa 8—12 Uhr und ganztägig | Dircksen |
| | DIDAKTIK DER CHEMIE UND DER PHYSIK | |
| 128. | V Die Entwicklung zur modernen Technik Do 9—10 Uhr Raum 114 (siehe auch Nr. 145) | Stiegler |
| 129. | V Mechanik Fr 8—9 Uhr Raum 201 | Schürmann |
| 130. | S Didaktische Übungen an Unterrichtsbeispie- len zur Mechanik in der Hauptschule Fr 14—16 Uhr Raum 208 | Stiegler |
| 131. | S Die physikalischen Grundlagen der Kyber- netik Fr 9—11 Uhr Raum 208 | Schürmann |

| 132. | S Experimentalübungen zur Elektrizitätslehre in der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II) Do 10—12 Uhr Raum 208 | Stiegle |
|------|--|---------|
| 133. | S Experimentalübungen zur Chemie in der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II) Do 14—16 Uhr Raum 204 | Stiegle |
| 134. | Ü Versuche zur automatischen Steuerung und Regelung in der Hauptschule Mi 16—18 Uhr Raum 208 (siehe auch Nr. 150) | Stiegle |
| 135. | Ü Chemisches Experimentalpraktikum für Stu- dierende des Wahlfaches Physik/Chemie Di 16—18 Uhr Raum 204 | Lichte |
| 136. | U Fachmethodische Unterrichtsübungen (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) 1. Gruppe: Mi 8—10 Uhr Schule n. Anschlag 2. Gruppe: Mi 8—10 Uhr Schule n. Anschlag | Stiegle |
| 137. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen 3. Gruppe: Mi 11—13 Uhr Schule n. Anschlag 4. Gruppe: Mi 11—13 Uhr Schule n. Anschlag | Stiegle |
| | DIDAKTIK DES HAUSWIRT- SCHAFTLICHEN UNTERRICHTS | |
| 138. | V Grundlagen der Ernährung (kombiniert mit - Übung Di 13—15 Uhr) (Wahlfach 1. Semester und Stufenschwer- punkt) Di 12—13 Uhr Raum 009 | Karst |
| 139. | S Der Familienhaushalt als Lebens- und Wirt- schaftsraum | Karst |
| | (Wahl- und Zusatzfach 5. und 6. Semester) Mi 16—18 Uhr Raum 015 | |
| 140. | S Ernährung und Gesundheit (Stufenschwerpunkt 2. Semester, Wahlfach 3. und 4. Semester) Do 10—12 Uhr Raum 015 | Karst |
| 141. | Do 10—12 Uhr S Ernährungskundliche Aspekte bei der Nahrungszubereitung mit praktischen Übungen (Wahlfach 2. Semester) Fr 12—15 Uhr Raum 009/010 | Karst |
| 142. | Ü Arbeitskundliche und technologische Aspekte bei der Nahrungszubereitung mit praktischen Übungen (kombiniert mit der Vorlesung) Di 12—13 Uhr Raum 009/010 (Wahlfach 1. Semester u. Stufenschwerpunkt) Di 13—15 Uhr | Karst |

| 143. | Ü | Didaktik und Methodik des hauswirtschaft- lichen Unterrichts (Wahl- und Zusatzfach 6. Semester) Do 12—13 Uhr Raum 017 | Karst |
|-------|---|---|----------|
| 144. | Ü | Vorbereitung von Lehrversuchen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Do 14—15 Uhr Raum 017 | Karst |
| 144a. | ΰ | Fachmethodische Unterrichtsübungen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Schule und Zeit nach Anschlag | Karst |
| | | WIRTSCHAFTS- UND ARBEITSLEHRE | |
| 145. | V | Die Entwicklung zur modernen Technik (siehe auch Nr. 128) Do 9—10 Uhr Raum 114 | Stiegler |
| 146. | V | Einführung in die Wirtschaftslehre Do 10—11 Uhr Raum 135 | Hüttner |
| 146a. | V | Einführung in die Technologie der Werkstoffe Mo 8—9 Uhr Raum 114 | Beier |
| 147. | S | Wirtschafts- und Arbeitslehre in der Haupt- schule (Ausgewählte Probleme der industriel- len Wirtschaftsweise) | Hüttner |
| 148. | S | Do 11—13 Uhr Raum 135 Grundlagen der Arbeitsphysiologie und | Meinert |
| | | -hygiene (siehe auch Nr. 248) Di 18—19 Uhr Raum 201 | |
| 148a. | S | Grundprobleme der Gestaltung und Fertigung von Maschinenteilen (Wahlfach 1./2. Semester) | Beier |
| | | Mo 9—11 Uhr Raum 235 | |
| 149. | Ü | Soziologische Aspekte der Integration des Lehrlings in die Arbeits- und Wirtschaftswelt (siehe auch Nr. 50) Mo 18—20 Uhr Raum 23 | Boecken |
| 150. | Ü | Versuch zur automatischen Steuerung und Regelung in der Hauptschule (siehe auch Nr. 134) | Stiegler |
| | | Mi 16—18 Uhr / Raum 208 | |
| 150a. | Ü | Experimentierübungen zur Prüfung technolo- gischer und mechanischer Eigenschaften von Werkstoffen (Übungsschein) | Beier |
| | | Di 18—20 Uhr 14tägig GFA | |

KUNSTERZIEHUNG

| 151. | S Naturstudium und Abstraktion (Wahlfach 1. und 2. Semester) Di 18—20 Uhr Raum 41: | Wilmsmeyer |
|------|--|--------------|
| 152. | S Einführung in die Aquarellmalerei (Wahlfach 3, und 4. Semester) | Pramann |
| 153. | Fr 16—18 Uhr Raum 41: S Aquarellmalerei für Fortgeschrittene | ? Pramann |
| | (Wahlfach 5. Semester) Fr 14—16 Uhr Raum 412 | 2 |
| 154. | S Die Bildstruktur im Montageverfahren (Wahlfach 6. Semester) Mi 16—18 Uhr Raum 41: | Pramann |
| 155. | S Gestaltungsprinzipien in der modernen Malerei (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) Mi 18—19 Uhr Raum 413 | Pramann |
| 156. | S Graphisches Gestalten in der Volksschule (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) Do 8—10 Uhr (in Verbindung mit den fachmethodischer Unterrichtsübungen) | Wilmsmeyer |
| 157. | S Farbe und Form — Maltechniken im Unterricht der Volksschule (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) Di 16—18 Uhr Raum 412 | New years |
| 158. | S Arbeitsverfahren im Kunstunterricht der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) Fr 10—12 Uhr Raum 412 | Sommer |
| 159. | Ü Malen und Zeichnen mit Kindern(Wahlfach)Zeit nach VereinbarungRaum 412 | Wilmsmeyer |
| 160. | U Improvisation und Gestaltungslehre (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) Fr 8—10 Uhr Raum 412 | Sommer |
| 161. | Ü Drucktechniken (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) Do 10—12 Uhr Raum 412 | Wilmsmeyer |
| 162. | Ü Kriterien zur Beurteilung von Kinderarbeiten (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) Do 15—16 Uhr Raum 412 | |
| 163. | Ü Theorie der Kunsterziehung (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) Do 17—19 Uhr (14tägig) Raum 412 | Pramann |
| 164. | Ü Fachmethodische Unterrichtsübungen in zwei Gruppen Mi Petrischule | |

| 165. | K Vorbesprechung für die fachmethodischen Unterrichtsübungen (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) | Pramann |
|------|--|-------------------------|
| | Mo 13—14 Uhr Raum 412 | |
| 166. | K Kolloquium zur Übung Nr. 159 Zeit nach Vereinbarung Raum 412 | Wilmsmeyer |
| × | WERKERZIEHUNG | |
| 167. | S Spielzeug für Erwachsene (Wahlfach, Gruppe I) Fr 14—16 Uhr Raum 006 | Terstegen |
| 168. | S Arbeiten in Stein (Wahlfach, Gruppe II) Mi 16—18 Uhr Raum 007 | Terstegen |
| 169. | S Arbeiten in Metall (Stufenschwerpunkt) Do 10—12 Uhr Raum 008 | Terstegen |
| 170. | S Arbeiten in Holz (Stufenschwerpunkt) Do 14—16 Uhr Raum 006 | Terstegen |
| 171. | Ü Werken mit Kindern (für das Wahlfachstudium) Di 15—17 Uhr Raum 006 | Sommer |
| 172. | Ü Glasuren und Engoben (für das Wahlfachstudium) Di 17—18 Uhr Raum 007 | Sommer |
| 173. | Ü Betrachtung von Formen der Umwelt (für das Wahlfachstudium) | Terstegen |
| | Do 20—22 Uhr (14tägig) Raum 006 | |
| 174. | Ü Arbeiten in Ton und Stein Do 8—10 Uhr Raum 007 | Terstegen |
| 175. | Ü Handpuppen und Marionetten (Herstellung und Spiel) Do 8—10 Uhr Raum 006 | Sommer |
| 176. | Ü Arbeiten in Techniken für das Klassenzimmer Do 10—12 Uhr Raum 006 | Sommer |
| 177. | Ü Arbeiten in Ton und Stein Do 16—18 Uhr Raum 007 | Sommer |
| 178. | Ü Arbeiten in Pappe Do 16—18 Uhr Raum 008 | Wilmsmeyer |
| 179 | Ü Betrachtung von Kinderarbeiten Do 20—22 Uhr (14tägig) Raum 006 | Sommer |
| 180. | Ü Vorbesprechung für die fachmethodischen Unterrichtsübungen Di 12—12.45 Uhr Raum 008 | Terstegen mit Sommer |

| 181. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen Mi 8—10 Uhr und 11—13 Uhr (2 Gruppen) Gutenbergschule | Terstegen mit Sommer |
|------|---|---|-------------------------|
| | | TEXTILGESTALTUNG | |
| 182. | v | Didaktik und Methodik der Textilgestaltung (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Fr 14—15 Uhr Raum 013 | Weber |
| 183. | S | Spieltiere und anderes Spielzeug aus textilem Material (Wahlfach) Mi 16—18 Uhr Raum 013 | Weber |
| 184. | S | Schnittgestaltung und Schnittabänderungen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Do 9—10 Uhr Raum 015 | Weber |
| 185. | S | Anschauungsmittel und Unterrichtshilfen für den Textilunterricht (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Fr 8—9 Uhr Raum 015 | Weber |
| 186. | S | Weben (insbesondere Gobelintechnik) (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Fr 16—18 Uhr Raum 015 | Weber |
| 187. | Ü | Übungen zu Themen der Vorlesung (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Fr 15—16 Uhr Raum 013 | Weber |
| 188. | Ü | Ausgewählte Werkverfahren für den Unterricht in der Hauptschule (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Do 10—12 Uhr Raum 013 | Weber |
| 189. | Ü | Textilkunde (Thema nach besonderer An- kündigung) (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Fr 9—10 Uhr Raum 015 | Weber |
| 190. | Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen Ort und Zeit nach besonderer Ankündigung | Weber |
| 191. | K | Kolloquium für Examenssemester Mi 18—20 Uhr oder nach Vereinbarung Raum 015 | Weber |
| 192. | E | Exkursionen und Besichtigungen nach besonderer Ankündigung | Weber |
| | | MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK | |
| 193. | V | Das Verhältnis von Wort und Ton, darge- stellt an ausgewählten Beispielen der abend- ländischen Musikgeschichte (für alle) Fr 12—13 Uhr Raum 401 | Lisken |

| 194. | (Wal | nente der inlfach) 6—18 Uhr | Musik II | (Melodik, | Harmonik) Raum 402 | Lisken - |
|------|-----------------|---|--------------------|------------------|-------------------------------------|----------------------|
| 195. | thod (Wal | ck und Frik und Di nlfach und 4—16 Uhr | daktik Stufenso | | en der Me- t II) Raum 402 | Pook mit Himmeke |
| 196. | (Wał punk | ktik und inlachhaup at II) 6—18 Uhr | | | otschule ufenschwer- Raum 402 | Lisken mi Hümmeke |
| 197. | | ungssemin und Zeit n | | inbarung | | Pook |
| 198. | (Wah | orbildung alfach und 5—16 Uhr | Stufensch | werpunkt | Raum 402 | Hümmeke |
| 199. | | rapunkt —10 Uhr | | | Raum 402 | Lisken |
| 200. | (Fort | nonie- und geschritter alfach und 3—14 Uhr | ne) Stufensch | | t) Raum 401 | Pook |
| 201. | (Wah | und Chorlifach und 6—17 Uhr | | | | Pook |
| 202. | (Wah | und Che lfach und 6—17 Uhr | | | eschrittene) t) Raum 402 | Hümmeke |
| 203. | (Wah | pegleitung lfach und 7—18 Uhr | | | | Hümmeke |
| 204. | (Fort | pegleitung geschritten lfach und 7—18 Uhr | ie) | |) Raum 401 | Pook |
| 205. | Ü Fachi Mi 1 | methodisch 1—13 Uhr | e Unterri | chtsübung Hai | en mfeldschule | Lisken |
| 206. | Ü Fachi Mi 1 | methodisch 1—13 Uhr | | | en e Anschlag | Pook |
| 207. | richts | esprechung sübungen 1—15 Uhr | der fach | methodisc | hen Unter- Raum 402 | Lisken |
| 208. | richts | esprechung sübungen 3—14 Uhr | | methodisc | hen Unter- | Pook |

| 209. | AG | Blechbläsergruppe Do 10—11 Uhr | Raum 401 | Lisken |
|------|----|---|------------------------|----------|
| 210. | | Offenes Singen und Spielen (für al Do 12—13 Uhr | le) Raum 401 | Pook |
| 211. | | Hochschulchor Mi 18—19.30 Uhr | Raum 401 | Lisken |
| 212. | | Hochschulorchester Do 18—19.30 Uhr | Raum 401 | Pook |
| | | LEIBESERZIEHUNG | | |
| 213. | V | Didaktik und Methodik des Gerät denturnens in der Hauptschule i und Praxis | | Bitter |
| | | (Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 10—12 Uhr | Raum 18 bzw. 04 | |
| 214. | S | Ausgewählte Kapitel aus der Bi Leibesübungen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt Semester) Fr 16—18 Uhr | | Bitter |
| 215. | S | Ausgewählte Kapitel aus der Gesc Leibesübungen (Wahlfach, 4.—6. Semester) Fr 18—20 Uhr | | Bitter |
| 216. | S | Die motorische Entwicklung vom über das Schulkind zum Jugendl die Folgerungen für die Leibeserzi (Wahlfach, 1. und 2. Semester) Mi 16—18 Uhr | Kleinkind ichen und | Folkerts |
| 217. | S | Die Grundformen der Leibeserzieh — Sport — Turnen — Gymnastik (Wahlfach, 3.—5. Semester) Mi 18—20 Uhr | ung: Spiel Raum 18 | Folkerts |
| 218. | S | Didaktik und Methodik der Leibe (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, Üb ab 2. Semester) Do 10—12 Uhr | | Folkerts |
| 219. | S | Methodisch-praktische Übungen fü beserziehung der Volksschule als tung für die Unterrichtsübungen (Bewegungsabläufe mit und ohne Do 14—16 Uhr | Vorberei- | Folkerts |
| 220. | υ | Die "Kleinen Spiele" und Spielfo "Großen Spiele" (Wahlfach und Stufenschwerpunkt Fr 8—10 Uhr | rmen der | Bitter |

| 221. Č | Der Schwimmunterricht in der Schule (methodisch-praktische Übungen für Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) Mo, Di, Do, Fr 6.30—7.30 Uhr Hallenbad | Bitter |
|---------|---|-----------|
| 222. Ü | Grundschule des Wasserspringens (Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) Mo 7.30—8.30 Uhr Hallenbad | Bitter |
| 223. Č | Erwerb des Grund- und Leistungsscheins der DLRG (Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) Mi 6.30—7.30 Uhr Hallenbad | Bitter |
| 224. Ü | DLRG-Kurs zum Erwerb des Lehrscheins Mi 20—22 Uhr Hallenbad | Bitter |
| 225, Ü | Von der Grund- und Leistungsform im Ge- rät- und Bodenturnen (methodisch-praktische Übung für Wahlfach- und Stufenschwerpunkt II) Mo 18.30—20 Uhr Raum 04 | Bitter |
| 226. Ü | Die "Großen Spiele" in der Hauptschule (Handball) (Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) Mo 20—21.30 Uhr Doppelturnhalle im Schulzentrum | Bitter |
| | Judo Mi 20—21.30 Uhr Raum 04 | Bitter |
| 228. Ü | Über die Wassergewöhnung zum Brust- und Kraulschwimmen der Volksschule (Lehrweise des Schwimmunterrichtes) (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, Übungsschein) Do 12—13 Uhr Raum 12 | Volkerts |
| 229. Ü | Methodik und Praxis des Mannschaftsspiels A Volleyball Di 14—15 Uhr Raum 04 B Basketball Di 15—16 Uhr Raum 04 | Ellermann |
| 229a. Ü | Fachmethodische Unterrichtsübungen (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, Übungsschein) Mi 8—10 Uhr und 11—13 Uhr Schule Gadderbaum | Folkerts |
| 230. K | Kolloquium für Prüfungskandidaten: Didaktische Probleme der gegenwärtigen Leibeserziehung (Wahlfach) Do 18—20 Uhr Raum 18 | Folkerts |
| 231. K | Vorbesprechung für die Unterrichtsübungen in der Leibeserziehung Fr 9—10 Uhr Raum 18 | Folkerts |
| 232. AG | Arbeitsgemeinschaften und Studentensport | Bitter |

| 233. | AG | Arbeitsgemeinschaft Gymnastik: Gymnastische Grundformen und rhythmische Bewegungsbildung Fr 12—13 Uhr Raum 11 | Folkerts |
|------|-------|---|-------------------------|
| 234. | AG | Arbeitsgemeinschaft Geräte-Leistungsturnen Gruppe A Fr 14—15 Uhr Raum 04 und 11 Gruppe B (Fortgeschrittene) Fr 15—16 Uhr Raum 04 und 11 | Ellermann |
| 235. | AG | Tanzformen aus Frankreich und Spanien Do 16—18 Uhr (14tägig) Raum 11 | Ellermann |
| 236. | AG | Schwimmen zum Erwerb des Grund- und Leistungsscheines der DLRG Grundschein Di 6.30—7.15 Uhr Hallenbad Leistungsschein Do 6.30—7.15 Uhr Hallenbad | Ellermann |
| 237. | AG | Methodisch-praktische Vorbereitung für den Lehrschein der DLRG Di 12—13 Uhr und nach Vereinbarung Raum 12 | Folkerts m Ellermann |
| 238. | AG | Schwimmen in Übungs- und Leistungsform (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, Übungsschein) Do 18.30—19.30 Uhr Hallenbad und Raum 12 | Ellermann |
| 239. | AG | Schwimmen und Brettspringen Fr 6.30—7.15 Uhr Hallenbad (siehe Anschlag) | Folkerts |
| 240. | AG | Schwimmen für Anfänger und Ungeübte Di 12—13 Uhr und nach Vereinbarung Raum 12 | Ellermann |
| 241. | AG | Trainingsgemeinschaft Volleyball Di 17—18 Uhr Raum 04 | Ellermann |
| 242. | AG | Trainingsgemeinschaft Basketball Di 16—17 Uhr Raum 04 | Ellermann |
| 243. | E | Skikurs in den österreichischen Alpen: Kleinwalsertal Ende Februar/Anfang März 1969, siehe Ankündigung | Folkerts |
| Arb | eitsg | remeinschaft für den freiwilligen Studentensport | |
| 244. | | Gymnastik Do 16.30—17.30 Uhr Bavinkgymnasium | |
| 245. | | Judo — Tennis — Trampolin Zeit und Ort siehe Anschlag Raum 04 | |
| | | GESUNDHEITSERZIEHUNG | |
| 246. | | Gesundheitslehre, Gesundheitserziehung, Erste Hilfe Mo 8—9 Uhr Raum 201 | Meinert |

247. Schulgesundheitslehre: Ausgewählte Abschnitte der Kinderpsychiatrie und medizinische Heilpädagogik
Di 17—18 Uhr
Raum 201

248. Grundlagen der Arbeitshygiene und Arbeitsphysiologie
Di 18—19 Uhr
(siehe auch Nr. 148)

SCHULKUNDE

249. Schulkunde — Schulrecht Raum 114

Neuhaus

SPRACHKURSE

250. Lateinische Sprachkurse nach besonderer An- Markus kündigung

PRAKTIKA

Schulpraktische Übungen (Fachmethodische Unterrichtungsübungen) (siehe Lehrveranstaltungen)

Blockpraktikum Organisation: (siehe Anschlag)

Wahlpraktikum Organisation: (siehe Anschlag)

Übersichtsplan für das Wintersemester 1968/69

| Samstag | | | Dircksen | 127 Dircksen |
|------------|--|------------------------|---|--|
| Freitag | Folkerts HB Bitter (6.30—7.30) | | Bornkamm 312 Sanner 311 Wolfersdorf 114 Rooney (8.30) Schürmann 201 Sommer 412 Weber 015 Bitter 04 Glatfeld Gelule n. Anschlag Karaschweski Schule n. Anschlag | Bornkamm 312 Sanner 311 Wolfersdorf 114 Rooney 231 Dircksen 201 Schürmann 208 Sommer 412 Weber 615 Folkerts 18 Bitter 04 Glatfeld Schule n. Anschlag Karaschewski Schule n. Anschlag |
| | 239 | | 54 67 67 67 67 67 67 67 67 67 67 67 67 67 | 54 67 67 67 67 67 67 67 67 67 67 67 67 67 |
| Donnerstag | Ellermann HB Bitter (6.30—7.30) | | -8.30 Hochschul- andacht Musiksaal Müller 233 Lachmann 312 (8.30—9.15) Wilmsmeyer 412 Terstegen 007 Sommer 006 Glatfeld 201 | 56 Müller 233 29 Lachmann 312 (9.15—10.00) 110 Glatfeld 201 128/145 Stiegler 114 175 Wilsmeyer 412 175 Sommer 000 175 Sommer 015 184 Weber 015 199 Lisken 402 |
| | | | 8.00— 2.00 = 2.0 | 29 I 128/14 128/14 175 S 184 199 I |
| | B 236 221 | ٥ | | |
| Mittwoch | Bitter (6.30—7.30) HB | | Meyer Biehl Krämer Sudbrackschi Sanner/Frommholz Gutenbergschi Harder v. Gersdorff Schule n. Anschi Lachmann Osningschi Rohlfes Rohlfes Rohlfes Rohlfes Gutenbergs Rohlfes Gutenbergs Glatfeld Volksschule Heeg Glatfeld Schule n. Anschi Karaschewski Schule nach Anschi Schule nach Anschiegen Stiegler Schule n. Anschiegen Framann Fetrisch Framann Gutenbergs | Meyer Biehl Krämer Sudbracksch Sanner/Frommholz Gutenbergsch Harder-vGersdorff Schule nach Ansch Lachmann Osningsch Rohlfes Gutenbergsch Rohlfes Gutenbergsch Rohlfes Gutenbergsch Rohlfes Schult Irröbelsch Schüttler/Oltersdorf Glatfeld Schule n. Ansch Karaschewski Schule n. Ansch Dircksen Hellingskampi Stiegler Schule n. Ansch Pramann Ferisch Ferstegen Gadderba |
| | 3 223 | | 1 15 39 39 17 2 17 2 17 2 19 1 19 1 10 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1 | 11 72 86 89 86 89 86 89 89 89 89 89 89 89 89 89 89 89 89 89 |
| Dienstag | 226 Ellermann HB 221 Bitter (6.30—7.30) | | 5 Lorenzen 114 40 Weber 235 42 Biehl 312 48 Hildebrandt 231 1 Lachmann 306 108 Karaschewski 201 | 5 Lorenzen 114 40 Weber 235 42 Biehl 312 48 Hildebrandt 231 31 Lachmann 306 108 Karaschewski 201 |
| | | .30) HB | 231 033 306 201 114 | H |
| Montag | 221 Bitter (6.30—7.30) HB | 222 Bitter (7.30—8.30) | 20 Vestner 2 34 Lockowandt 0 30 Lachmann 3 246 Meinert 2 146a Beier 1 | 2 Lorenzen Aula 20 Vestner 231 34 Lockowandt 033 30 Lachmann 306 148a Beier 233 |
| Zeit | 6.30—2 | 7.15— 2 | 8 - 8 | 9—10 |

| 127 Dircksen | 127 Dircksen | | |
|--|---|--|--|
| 211 211 211 211 221 208 208 412 18 18 18 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 | 1114 311 131 131 231 306 412 18 18 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 | 114 0009/ 010 11 401 | 010 |
| Müller Frommholz Wolfersdorf Klimek Rooney Rohlfes Schürmann Sommer Bitter bzw. | Frommholz Wolfersdorf Klimek Rooney Rohlfes Sommer Bitter bzw. | Rohifes Karst Folkerts Lisken | Karst |
| 53 64 68 68 82 82 84 82 1131 1158 213 | 64 68 83 83 84 92 1158 213 | 88 141 233 193 | 141 |
| 135 2233 312 3312 3312 333 333 333 333 301 412 300 300 300 300 300 300 300 300 300 30 | | 033 312 1114 017 125 125 126 401 | 401 |
| Hüttner Krämer Bornkamm Sanner Rohlfes Glatfeld Stlegler Karst Wilmsmeyer Terstegen Sommer Weber Folkerts 18 u. | Krämer Sanner Rohlfes Glatfeld Stlegler Karst Beier Wilmsmeyer Terstegen Sommer Weber Folkerts 18 u. | Vestner Sanner Rohlfes Karst Hüttner Folkerts Pook | Pook |
| 223 146 3ch. 18 526 52 52 107 107 1132 1132 1140 1161 1161 1161 1161 1161 1161 1161 | 18 62 93 107 132 140 140 161 169 176 188 218 | 11 69 88 143 147 228 210 | 200 |
| Meyer Dircksen Hellingskamps | 15 Meyer 233 72 Sanner/Frommholz Gutenbergschule 86 Funke Schule nach Anschlag 106 Schüttler/Oltersdorf Volksschule Heepen 115 Glatfeld Schule n. Anschlag 126 Schule nach Anschlag 127 Dircksen Hellingskampsch. 136 Stiegler Schule n. Anschlag 136 Stiegler Schule n. Anschlag 137 Stiegler Schule n. Anschlag 138 Stiegler Schule n. Anschlag 139 Framann Petrischule 130 Stiegen Gutenbergsch. 131 Terstegen Gutenbergsch. 132 Lisken Hamfeldschule 133 Schule n. Anschlag 134 Framann Gutenbergsch. 135 Lisken Gutenbergsch. 136 Frostegen Gadderbaum 137 Schule n. Anschlag 138 Frankerts Gadderbaum | Sanner/Frommh Gut Funke Schule Schüttler/Olters Volkssc Glatfeld Schule Karaschewski Schule ni Schule ni Schule ni Schule ni Terstegen | 8 Pook 402 |
| Aula 15 233 233 231 033 235 135 201 | | ח חח חחחמממן | 009/ 208 010 135 |
| 1 Heichert A 9 Lorenzen 112 Meyer 12 Meyer 27 Udert 35 Lockowandt 37 Biehl 109 Karaschewski | Heichert An Lorenzen Meyer Vestner Udert Lockowandt Biehl | 33 Biehl 0 138 Karst 180 Terstegen 0 237 Folkerts 240 Ellermann | 412 142 Karst 009/ 010 33a Klenner 135 |
| - G | 7 Lorenzen 35 Biehl | | 165 Framann |
| 10—11 | 11—12 | 12—13 | 13—14 |

| امما | 1 | | |
|------------|---|--|--|
| Samstag | | | |
| Sar | | | 2 8 21 2 1 21 0 21 21 32 33 33 33 33 33 33 33 33 33 33 33 33 |
| | 033 309 306 110 201 208 009/ 010 412 006 013 402 402 | 306 110 201 201 208 412 006 013 04/11 309 | 233 235 306 306 305 110 1135 1201 412 015 18 |
| aga | f. f. un | ff. nn nn | Bornkamm/ Müller/Maas Funke Cachmann Schüttler Glatfeld Karaschewski Dircksen Pramann Weber Weber NN Lisken |
| Freitag | Wolfersdorf Funke Harder v. Gersdorff Glatfeld Dircksen Stiegler Karst Framann Terstegen Weber Ellermann | Harder v. Gersdorff Glatfeld Dircksen Stiegler Pramann Terstegen Weber Ellermann | Bornkamm/ Müller/Maas Funke Lachmann Schüttler Glatfeld Karaschewsl Dircksen Framann Weber Bitter NN Lisken |
| H | Wolfers Funke Harder Gersdo Glersdo Glatfell Dirckse Stiegle Karst Praman Tersteg Weber Ellerm | Hard Gers Glad Dird Stie Pran Ters Web Elle Fun | |
| | 63 89 89 89 1111 1111 1130 1141 1182 234 234 207 | 89 111 111 1130 1153 1167 1187 234 80 80 146 | 25 |
| | 114 204 206 04 201 402 017 | 114 204 412 006 04 201 402 402 | rf 033 114 306 201 007 er 008 11 14tägig) n- 50—17.30) 401 402 |
| stag | er | yer n ier | orf n (14 vm- |
| Donnerstag | Funke Stiegler Terstegen Folkerts Korfsmeier Pook Karst | Funke Stiegler Wilmsmeyer Terstegen Folkerts Korfsmeier Pook | |
| Dor | Funke Stiegler Terstege Folkerts Korfsme Fook Karst | Funke Stiegle Wilms: Terste Folker Korfsr Pook | Wolfer Funke Rohlfe Schüttl Somme Wilmss Ellerm Folker Bavinl nasiun Günth Pook Hümm |
| | 75 133 170 219 124 195 144 | 75 133 162 170 219 124 195 | 71 76 91 99 1177 1778 235 235 202 202 |
| | 135 114 309 312 201 201 | 135 114 309 312 201 402 | 235 231 231 231 305 312 201 201 201 411 007 013 402 |
| | | | |
| ch | | | ller ller |
| Mittwoch | t lt skd | dt/ It rski | rski rski |
| Mit | rand wand y rrt chew | brancer wancer yy ert chew | tier camn tier chew chew chew cesen rrts n |
| | Hildebrandt Krämer Lockowandt Rooney Heichert Karaschewski | Hildebrandt/ Krämer Lockowandt Rooney Heichert Karaschewski Hümmeke | Maas Bornkamm/Müller Sanner Funke Schüttler Karaschewski Dircksen Jircksen Hanst Franann Rarst Franann Meber Stelkerts Lisken |
| | d | 8 48 | 57 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 77 7 |
| | 033 22 231 51 231 51 306 85 009/ 6 04 235 | 033 231 5306 4 006 8 006 8 312 11 235 19 | 110 135 233 131 305 130 204 1412 106 114 114 114 114 115 235 235 |
| | | | in the second se |
| Dienstag | rt rand hholz ann er | er er naholz er | trutk |
| Dier | Heichert Hildebrandt Frommholz Engel Karst Ellermann Klenner | Heichert Hildebrandt Engel Sommer Ellermann Frommholz Klenner | Bernitt Bernitt Klimek Funke Büchner Lichter Wilmsmeyer Sommer Ellermann Neuhaus |
| | 4 Heichert 49 Hildebra 70 Frommh 87 Engel 142 Karst 229 Ellermar 39a Klenner | 49 H 87 EE 171 SC 229 E 70 F 39a K | 249 D |
| | 233 135 14 195 196 196 196 196 196 196 196 196 196 196 | 233 312 135 033 17 | 110 135 135 1233 1233 1144 1114 22 22 |
| | | | |
| Montag | bran bran | ner t owar | Heichert Biehl/ Lockowandt/ Weber Hildebrandt Trauerstein Udert Meyer |
| Mo | Krämer Lockowandt Hildebrandt | Krämer Udert Lockowandt Hildebrandt | |
| | 16 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 | 16 24 36 46 | 47 114b 25 10 |
| Zeit | -15 | -16 | 111 |
| 12 | 41 | 15- | 16- |

| 233 306 306 305 1135 1110 0115 18 402 412 | 305 201 18 | 305 | | |
|--|--|---|---|--|
| Bornkamm/ Müller/Maas Funke Lachman Schüttler Karaschewski Glatfeld Dircksen Weber Bitter NN Lisken Pramann | Oltersdorf Direksen Bitter | Oltersdorf Bitter | | |
| 55 25 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 | 101 122 125 212 | 101 215 | | |
| Sdorf 033 In (14tägig) Expected 114 In (14tägig) Strain 11 In (14tägig) Expected 114 In (14tägig) Expected 114 In (14tägig) Expected 114 Expected | 144äg 144äg 144äg | 305 18 18 18 412 412 | (14tägig) 006 006 | (14tägig) 006 (14tägig) (14tägig) |
| Wolfersdorf Funke Rohlfes Pramann (14 Sommer Wilmsmeyer Ellermann Folkerts Bavink- gymnasium Rohlfes (17.00- Günther (141 Günther (141 Günther Hümmeke | tler ann (18. (18. es ner | Schüttler Folkerts Ellermann Pook | Terstegen | Terstegen |
| 76 916 916 1163 1235 1235 94 94 96 60 60 61 61 61 62 63 63 64 64 65 66 60 60 60 60 60 60 60 60 60 | | 105 230 238 238 212 | 173 | 173 |
| 235 233 231 231 231 231 201 201 201 201 201 201 201 201 201 20 | 305 203 203 201 412 015 18 401 401 | 305 203 201 015 18 401 | HB 04 | HB 04 |
| 110 57 Maas 135 58 Bornkamm/Müller 233 66 Sanner 131 77 Funke 305 100 Schüttler 204 114 Karaschewski 1120 Dircksen 007 134/150 Stiegler 1139 Karst 201 154 Pramann 235 168 Terstegen 183 Weber 216 Folkerts 196 Lisken | 135 100 Oltersdorf 305 121 Dircksen 412 123 Dircksen 201 155 Pramann 191 Weber 235 217 Folkerts GFA 211 Lisken (18.00—19.30) | 305 100 412 121 235 123 GFA 191 217 217 | 224 Bitter 227 Bitter (20.00—21.30) | 227 Bitter 227 Bitter |
| 3 Bernitt 78 Klimek 78 Klimek 81 Funke 135 Lichter 135 Lichter 172 Sommer 241 Ellermann 247 Meinert 42 Biehl | 233 32 Bernart 135 104 Schüttler 04 151 Wilmsmeyer 000) 148/ Meinert 235 248 39b Klenner 150a Beier | 233 104 Schüttler 135 151 Wilmsmeyer 04 39b Klenner 235 150a Beier | | |
| 8 Heichert 110 41 Biehl/ 135 Lockowandt/ Weber Weber 114b Trauerstein 235 25 Udert 233 | Meyer Schröder Bitter (18.30—20. | Meyer 233 Schröder 135 Bitter 04 Boecken 235 | Bitter Doppelturnhalle Schulzentrum (20.00—21.30) | Bitter Doppelturnhalle Schulzentrum |
| | 26 225 225 50/ 149 | | 1 226 | 2 226 |
| 17—18 | 18—19 | 19—20 | 20—21 | 21—22 |

ALLE BÜCHER BEI PHÖNIX

Unser wissenschaftliches Sortiment füllt zwei Stockwerke und umfaßt:

PSYCHOLOGIE PHILOSOPHIE

PÄDAGOGIK

SPRACHEN

SOZIOLOGIE JURA

GESCHICHTE WIRTSCHAFT

Hier finden Sie alle für Ihr Studium wichtigen Bücher und darüber hinaus die wesentliche Spezial- und Praxisliteratur

PHÖNIX-BUCHHANDLUNG

48 BIELEFELD, Am Jahnplatz Tel.: 64801/63111

WER BÜCHER BRAUCHT KENNT PHÖNIX!

Der Bielefelder Malkasten

MAX OGE Inh.: Kurt Mittag

Fachgeschäft für Mal- und Zeichenbedarf

48 Bielefeld · Rathausstraße 8 · Ruf 60063

Seit 1872

alle

wissenschaftlichen Bücher

durch

Pfeffersche Buchhandlung

Bielefeld, Alter Markt 7

Ruf 62727

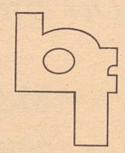


Literatur für Ihre Studienfächer:

Pädagogik · Philosophie · Psychologie · Mathematik Naturlehre · Kunst · Geschichte · Soziologie

Nicht vorrätige Bücher besorgen wir Ihnen in wenigen Tagen zum Original-Verlagspreis.

Darüber hinaus ist unser modernes Antiquariat eine Fundgrube für Sie!



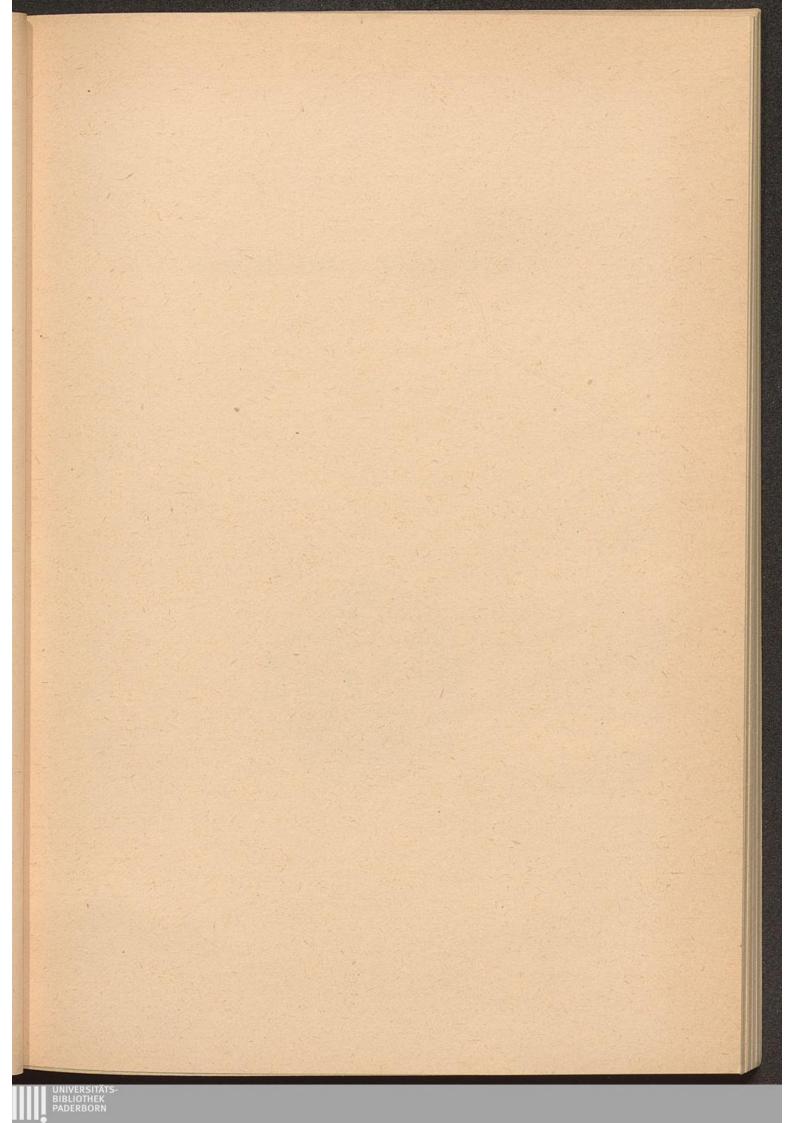
Auch Bücher für Ihr Studium, gut erhalten, meist verlagsneu. Bis zu 50% Preisermäßigung.

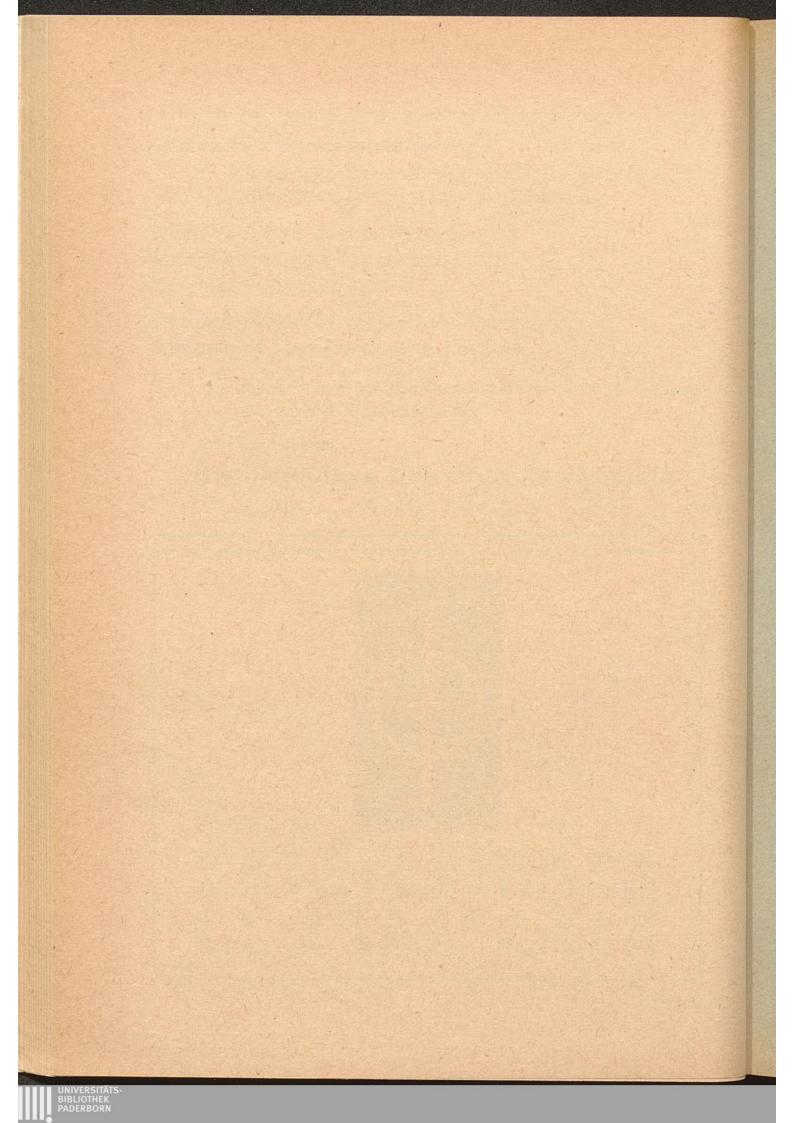
universitas buchhandlung fingerhut 48 bielefeld

vorm. Velhagen & Klasing Buchhandlung · Obernstraße 40 · Telefon 61851



OTTO FISCHER
Buch-und Kunsthandlung
48 BIELEFELD
Obernstraße 47 · Ruf 68324





Abteilung Münster I





Wir pflegen die wissenschaftliche Literatur undbesorgen fachkundig alle Studienbücher und Zeitschriften

Fachkataloge - Bibliographische Auskünfte -Zahlungserleichterung durch Monatskonto

HEINRICH POERTGEN
HERDERSCHE BUCHHANDLUNG

MUNSTER / WESTF.

SALZSTRASSE 55 SYNDIKATGASSE 7

TELEFON 42165

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG MÜNSTER I

44 Münster (Westf.), Platz der Weißen Rose Fernsprecher: (0251) 40471

Dekan:

Prof. Dr. Eleonore Cladder

Sprechstunden: Mo-Mi 11.00-13.00 Uhr

Prodekan:

Prof. Dr. Peter Furth

Sprechstunden nach Vereinbarung

Allgemeine Verwaltung:

Reg.-Angestellte Elisabeth Beike

Sprechstunden: montags 10.00—12.00 Uhr

Sekretariat:

Reg.-Angestellte Gisela Kestermann

Reg.-Angestellte Mechtild Lüttel

Reg.-Angestellte Hannelore Krüger

Reg.-Angestellte Gerda Wahlert

Sprechstunden: montags—freitags 10.00—12.00 Uhr

Bibliothek:

Leitung: Dozent Dr. Horst Haecker

Bibl.-Inspektorin: Gertrud Fuchs

Reg.-Angestellter Günther Fincke

Reg.-Ang. Cäcilia Froning

Reg.-Angestellte Christine Hillen

Reg.-Ang. Eva Kaiser

Reg.-Angestellte Hannelore Rehse

Magazin- und Bibliotheksarbeiterin Irmgard Lubtowski

Ausleihe: montags-freitags von 10.00-13.00 Uhr

Lesesaal: vorübergehend geschlossen

Unterrichtsmitschauanlage:

Technische Leitung: Helmut Störkmann

Hausverwaltung:

Hausmeister: Josef Thielemann

Pförtner: Johanna Topmöller Betriebselektriker: Wilhelm Schöppner Betriebsgärtner: Eduard Schämann

Betriebsschreiner: Franz Zeuch

STAATLICHES PRÜFUNGSAMT

Vorsitzender:

Städt. Schulrat Josef Schölling

44 Münster, Klausenerstr. 42, Tel. 5 68 46

Sprechstunden: Sa 10.00—11.00 Uhr und nach Vereinbarung

Stellvertreter:

Prof. Dr. Hermann Josef Kreutz Sprechstunden nach Vereinbarung

PRAKTIKUMSBÜRO

Leiter:

Dr. Walter Werres

4401 Roxel, Wagenfeldstraße 25

Sprechstunden: Di 16.00-17.00 Uhr

Mi 13.00—14.00 Uhr

und nach Vereinbarung

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

44 Münster (Westf.), Platz der Weißen Rose Fernsprecher (0251) 46830

1. Vorsitzender:

Bernd Klein

2. Vorsitzender:

Joachim Stahl

Finanzreferat:

Herbert Roth

Politreferat:

Stefan Heitlage

Presse- und Informationsreferat:

Josef Koller

Kulturreferat:

Gisela Sandrock Dieter Schneider Karl-Heinz Sudbrock

ZbV:

Monika Stelter

Sozialreferat

Karl-Heinz Kröger Heinz Schulte-Hillert Willi Mersmann

Referat für Hochschulangelegenheiten:

Edmund Zeidler

Reisereferat:

Anne Klus

Sportreferat:

Renate Steiner Hans Mügge

ZbV:

Hermann-Josef Weinberg

FÖRDERUNGSAUSSCHUSS

Vorsitzender:

Prof. Dr. Eleonore Cladder

Stellvertreter:

Prof. Dr. Josef Lingnau

Vertreter der Verwaltung:

Heinrich Kestermann

Vertreter der Studentenschaft:

Franz Josef Mertens

STUDENTENHILFSWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG MÜNSTER I e. V.

Mensa Academica

Mittagessen: täglich von 12.00—14.00 Uhr Leitung: Nora Ohlmeier, Renate Schnieders Edith-Stein-Kolleg, Kolde-Ring 60, Tel. 4 26 22 Peter-Wust-Kolleg, Kolde-Ring 59, Tel. 4 43 92

KATHOLISCHE HOCHSCHULGEMEINDE

Studentenpfarrer:

N. N.

Gottesdienste:

So 8.30 Uhr Eucharistiefeier
Di 8.10 Uhr Eucharistiefeier
Mi 8.10 Uhr Eucharistiefeier
18.15 Uhr Eucharistiefeier
Do 18.15 Uhr Eucharistiefeier
Fr 8.10 Uhr Eucharistiefeier
13.15 Uhr Eucharistiefeier

Alle Gottesdienste finden in der Kapelle der Hochschulgemeinde statt.

LEHRKÖRPER

Aymanns, Annaliese, o. Prof., 44 Münster, Sperlichstr. 65, T.: 48902 Didaktik der Mathematik

Beckmann, Angela, o. Prof., 44 Münster, Mozartstr. 4, T.: 3 46 56

Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde

Cladder, Eleonore, Dr. phil. o. Prof., 4407 Emsdetten, Padkamp 37, T.: (0 25 72) 838 Didaktik und Methodik des englischen Sprachunterrichts

Everding, Alfons, o. Prof., 4401 Rinkerode, Weidkamp, T.: (02 50 38) 243

Musikerziehung

Furth, Peter, Dr. phil. o. Prof. 44 Münster, Sentruper Str. 193, T.: 48683 Didaktik der Geschichte und politische Erziehung

Grindel, Ferdinand, Dozent, 4407 Emsdetten, Padkamp 45, T.: (0 25 72) 29 53 Leibeserziehung

Große-Jäger, Hermann, Dozent, 44 Münster, Geschwister-Scholl-Str. 8, T. 5 79 05 Musikerziehung

Grünfeld, Werner, Dr. phil. Dozent, 509 Leverkusen, Marienwerder Str. 13, T.: (0 21 72) 6 19 83

Allgemeine Didaktik u. Schulpädagogik

* Haase, Kurt, Dr. rer. pol. Dr. phil. Prof., 4407 Emsdetten, Moorbrückenstraße 35, T.: (0 25 72) 565

Soziologie und Sozialpädagogik

Haecker, Horst, Dr. phil., Dozent, 44 Münster-Coerde, Breslauer Str. 78, T.: 24403

Psychologie

Kleist, Hildegard, Dozentin, 44 Münster, Landoisstr. 6, T.: 45814

Hauswirtschaft

Klüber, Hedwig, Dr. phil., a. o. Prof., 44 Münster, Auf dem Draun 67, T.: 57602

Deutsche Sprache und Methodik des Deutschunterrichts

Knape, Heinrich, Dr. phil. o. Prof., 44 Münster, Schmeddingstr. 45, T.: 57278

Psychologie

Kolbe, Maria, Dozentin, 42 Oberhausen-Osterfeld, Westf. Str. 21, T.: (0 21 32) 6 37 93

Leibeserziehung

Kosthorst, Erich, Dr. phil. o. Prof., 44 Münster-Coerde, Gleiwitzer Str. 88, T.: 26863

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Kreutz, Hermann Josef, Dr. phil. o. Prof., 44 Münster, Von-Kluck-Str. 36, T.: 54126 Biologie und Didaktik der Naturkunde

Kruchen, Gottfried, Dr. theol. o. Prof., 44 Angelmodde-West, H.-von-Stephan-Ring 59, T.: 61072

Religionslehre und Methodik des kath. Religionsunterrichts

Kuckartz, Wilfried, Dr. phil., apl. Dozent, 51 Aachen, Alte Maastrichter Straße 8, T.: (0241) 32786, und 44 Münster, Mecklenbecker Str. 84 (Steinburg), T.: 55045

Allgemeine Pädagogik

Lenz, Otto, Dozent, 44 Münster, Vagedesweg 3, T.: 5 26 18

Werkerziehung

Leppig, Manfred, Dr. rer. nat. Dozent, 44 Münster, Mecklenburger Str. 19

Didaktik der Mathematik

Lingnau, Josef, Dr. phil. o. Prof., 453 Ibbenbüren, Bockradener Str. 39, T.: (05451) 4119

Soziologie und Sozialpädagogik

Pielow, Winfried, Dr. phil. o. Prof., 4401 Nienberge, Kurneystiege 15, T.: (02 50 33) 277

Deutsche Sprache und Methodik des Deutschunterrichts

Regenbrecht, Aloysius, Dr. phil. o. Prof., 44 Münster, Neuheim 23 a, T.: 31109 Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

Rest, Walter, Dr. phil. o. Prof., 44 Münster, Röschweg 8, T.: 23373

Pädagogik und Philosophie

Rüttenauer, Isabella, Dr. phil. a. o. Prof., 44 Münster, Schützenstr. 63, T.: 457 93

Allgemeine Pädagogik

Schladoth, Paul, Dr. phil. Dozent, 44 Münster, St.-Mauritz-Freiheit 64, T.: 3 44 53

Katholische Religionspädagogik Psychologie

Schmitt, Rainer, Dr. phil., apl. Dozent, 44 Münster, Beckstr. 11, T.: 5 27 23

Textil-Werkerziehung

Schmücker, Elisabeth, Dozentin, 44 Münster, Sperlichstr. 67, T.: 5 46 86

Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

Schulte-Repel, Dorothea, Dr. phil. a. o. Prof., 44 Münster, Hoppendamm 26, T.: 5 62 24

Religionslehre und Methodik des kath. Religionsunterrichts

* Sonntag, Hermann, a. o. Prof. Msgr., 44 Münster, St.-Mauritz-Freiheit 26, T.: 3 44 14 (liest nicht)

Philosophie

Stüttgen, Albert, Dr. phil. o. Prof., 44 Münster, Eimermacherweg 25 a, Tel. 2 10 20

Didaktik der Physik und Chemie

Vieth, Leo, Dr. phil. o. Prof., 44 Münster, Sperlichstr. 65, T.: 48611

Kunsterziehung

Wienhausen, Hanns, o. Prof., 44 Kinderhaus Nr. 13, T.: 2 13 44

AKADEMISCHE RÄTE

Beyer, Lioba, Dr. phil., 44 Münster, Königsberger Straße 118, T.: 24 91 57

Erdkunde (einschließlich Heimatkunde)

LEHRBEAUFTRAGTE

Ader, Dorothea, Dr. phil. Dozentin der Abt. Siegerland, 433 Mülheim/Ruhr, Neudeckerstr. 22, T.: (0 21 33) 3 42 57

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Bloching, Karl-Heinz, Verwaltungsrat i. K., 44 Münster, Nordstr. 20, T.: 201936

Didaktik der deutschen Sprache Bußhoff, Heinrich, Dr. phil., 4292 Rhede, Burloer Str. 39, 44 Münster, Schubertstr. 14

Dreier, Wilhelm, Dr. rer. pol., Dr. theol., Privatdozent, 44 Münster, Friedrich-Ebert-Platz 2, T.: 46020

Franzisket, Ludwig, Dr. rer. nat. Museumsdirektor, 44 Münster, Theresiengrund 14, T.: 45040

Haase, Kurt, Dr. rer. pol. Dr. phil. Prof., 4407 Emsdetten, Moorbrückenstr. 35, T.: (0 25 72) 5 65

Holtkemper, Franz-Josef, Dr. phil. Oberstudienrat, 4401 Nienberge, Kurneystiege 13, T.: (02 50 33) 2 66

Klönne, Arnold, Dr. phil., 479 Paderborn, Rathenaustraße 77, T.: 48 43

Kohl, Willy, Dr. phil., Oberstaatsarchivrat, 4401 Münster-Angelmodde, Uferstraße 12, T.: (0 25 06) 1 49

Lütgen, Eduard, Dr. phil., Oberstudienrat, 44 Münster, Schmeddingstr. 31, T.: 46092

Müller, Richard, Dr. rer. nat., o. Prof., an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abt. Hagen, 58 Hagen, Fleyerstr. 42, T.: 0 23 31/3 13 52

Ossowski, Herbert, Volksschulrektor, 4403 Hiltrup, Loddeweg 14, T.: 0 25 01/176

Oswald, Paul, Dr. phil. o. Prof. an der PH Ruhr, Abtlg. Hamm, 44 Münster, Sentruper Höhe 51, T.: 46900

Peter, Walrad, Dr. phil., Oberstudienrat i. R., 44 Angelmodde-West, Gerhart-Hauptmann-Str. 64, T.: 61 41 29

Pfaff, Konrad, Dr. phil. o. Prof., an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abt. Hamm, 5101 Rott und Aachen, T.: 0 24 71/735

Schölling, Josef, Städt. Schulrat, 44 Münster, Klausenerstr. 42, T.: 5 68 46

Schulz, Günther, Dr. phil o. Prof. an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abt. Hamm, 4401 Altenberge, Schwalbenstr. 16, T.: 0 25 05/200

Spevack-Husmann, Helga, Dr. phil., 44 Münster, Flandernstr. 73, T.: 25553—54732

Zeitgeschichte und Politikwissenschaft

Wirtschaftwissenschaft und Wirtschaftspädagogik

Didaktik der Biologie

Soziologie und Sozialpädagogik

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Politikwissenschaft

Westfälische Landesgeschichte

Didaktik der deutschen Sprache

Psychologie

Jugendschrifttum

Montessori-Pädagogik im Rahmen der Schulpädagogik

Didaktik der Chemie

Politische Soziologie

Didaktik des Erstleseund Erstschreibunterrichts

Schulpädagogik und Allg. Didaktik

Didaktik der englischen Sprache Steinkamp, Günther, Dr. phil., 442 Coesfeld, Harle 12, T.: (0 25 41) 58 47 Soziologie und Sozialpädagogik

Sünkel, Wolfgang, Dr. phil., 44 Münster, Gleiwitzer Str. 42, T.: 24358 Allgemeine Pädagogik

Süßmuth, Rita, Dr. phil., Dozentin an der PH Ruhr, Abtlg. Hamm, 443 Burgsteinfurt, Lohkamp 18, T.: 0 25 51/25 44 Allgemeine Pädagogik

vor dem Esche, Paul, Prof. Dr. med., Wissenschaftlicher Rat d. Universität Münster und Prof., 44 Münster, Scheffer-Boichorst-Straße 25, T.: 5 46 83

Hygiene

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

Bellinger, Gerhard, Dr. theol., 463 Bochum, Blücherstr. 45 Seminar für Religionspädagogik

Bußhoff, Heinrich, Dr. phil., 4292 Rhede, Burloer Str. 39, 44 Münster, Schubertstr. 14

Seminar für politische Bildung und Didaktik der Geschichte und Erdkunde

Diederichs, Hermann-Josef, Studienrat, 44 Münster, Scheffer-Boichorst-Str. 15 Seminar für Didaktik der Mathematik

Heitkämper, Peter, Dr. phil., 44 Münster, Hornstr. 8 Seminar für Pädagogik und Philosophie

Hülsmeyer, Heinrich, 44 Münster-Gremmendorf, Letterhausweg 68, T.: 61052

Seminar für Musikerziehung

Hugenroth, Hermfried, Dr. phil., 44 Münster, Paulstr. 6

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache

Sprey, Thea, Dr. phil., 44 Münster, Althoffstraße 24, T.: 7 25 58

Seminar für Pädagogik und Philosophie

Vorsmann, Norbert, 46 Dortmund, Neuer Graben 63, T.: (02 31) 2 68 57

Seminar für Schulpädagogik

Werres, Walter, Dr. phil., 4401 Roxel, Wagenfeldstraße 25 Seminar für Schulpädagogik

Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt:

Bisping, Paul, Dipl.-Soziologe, 44 Münster-Coerde, Königsberger Str. 154 Seminar für Psychologie und Soziologie

Hoyer, Hans-Gerd, 4531 Lotte, Westfalenweg 3

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht

Otto, Enrico, 465 Gelsenkirchen, Königsberger Straße 68, und 44 Münster, Pleistermühlenweg 81

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache Real, Willi, 4722 Ennigerloh, Schulweg 13

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache

Rüther, Ferdinand, Dr. rer. nat., 44 Münster, Wichernstraße 44 Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht

Wasna, Maria, Dipl.-Psych., 44 Münster, Lohausweg 16, T.: 31 44 64

Seminar für Psychologie und Soziologie

WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRÄFTE

Busch, Friedrich W., Lehrer, 44 Münster, Allg. Pädagogik Magdalenenstraße 7, T.: 45277

David, Johannes, Lehrer, 4408 Dülmen, Markt- Didaktik der Biologie straße 42

Ferrari, Irmgard, Dipl.-Sportlehrerin, 44 Mün-Leibeserziehung ster, Heisstraße 48, T.: 6 54 72

Freude, Gerhard, Lehrer, 453 Ibbenbüren, Religionspädagogik Finkenfeldstr. 45

Fuest, Gerhard, Lehrer, 44 Münster, Malmedy-Schulpädagogik weg 20, T.: 4 60 57

Kollmann, Roland, Lehrer, 4408 Dülmen, Religionspädagogik Leuste 34

Lahrmann, Leonhard, Lehrer, 4534 Recke- Schulpädagogik Obersteinbeck

von Rüden, Egon, Lehrer, 44 Münster, Münz- Kunsterziehung str. 32, T.: 5 27 60

Rüther, Johannes, Lehrer, 4732 Tönnishäus- Schulpädagogik chen Krs. Beckum

Scherl, Hermann, Dr. phil., 44 Münster, Ost-Deutsch markstr. 9

Schröder, Thekla, Lehrerein, 44 Münster, Ems-Schulpädagogik straße 60

Stratmann, Rudolf, Lehrer, 44 Münster, Nord-Schulpädagogik straße 8, T.: 2 22 77

Wittoch, Margarita, Lehrerin, 43 Essen-Holsterhausen, Corneliusstr. 49 und 44 Münster, Wegesende 4

SEMINARE

Seminar für Pädagogik und Philosophie

Raum: 219-221

Direktoren: Prof. Dr. Walter Rest

Prof. Dr. Albert Stüttgen

Prof. Dr. Isabella Rüttenauer

(geschäftsführend)

Assistenten: Dr. Pet

Dr. Peter Heitkämper

Dr. Thea Sprey

Seminar-

angestellte: N. N.

Dem Seminar ist das Peter-Wust-Archiv angeschlossen

Seminar für Schulpädagogik

Raum: 217

Direktoren: Prof. Dr. Aloysius Regenbrecht

Prof. Dr. Dorothea Schulte-Repel

(geschäftsführend)

Assistenten: Dr. Walter Werres

Norbert Vorsmann

Seminar-

angestellte: Ingrid Böcker

Seminar für Psychologie und Soziologie

Raum: 704

Direktoren: Prof. Dr. Heinrich Knape

Prof. Dr. Josef Lingnau (geschäftsführend)

Assistenten: Maria Wasná (m. d. V. b.),

Paul Bisping (m. d. V. b.)

Seminar-

angestellte: Liesel Käller

Seminar für Religionspädagogik

Raum: 702

Direktor: Prof. Dr. Gottfried Kruchen

Assistent: Dr. Gerhard Bellinger

Seminar-

angestellte: Ursula Berger

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache

Raum: 705

Direktoren: Prof. Dr. Eleonore Cladder

Prof. Dr. Hedwig Klüber (geschäftsführend)

Prof. Dr. Winfried Pielow

Assistenten: Dr. Hermfried Hugenroth

Real, Willi (m. d. V. b.)

Otto, Enrico (m. d. V. b.)

Seminar-

angestellte:

Marietta Welling

Seminar für politische Bildung und Didaktik der Geschichte und Erdkunde

Raum: 305

Direktoren:

Prof. Angela Beckmann (geschäftsführend)

Prof. Dr. Peter Furth Prof. Dr. Erich Kosthorst

Assistent:

Dr. Heinrich Bußhoff

Seminar-

angestellte:

Helga Spee

Seminar für Didaktik der Mathematik

Raum: 707

Direktor:

Prof. Annaliese Aymanns Hermann-Josef Diederichs

Assistent: Seminar-

angestellte:

Ursula Langer

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht

Raum: 301

Direktoren:

Prof. Dr. Hermann Josef Kreutz

Prof. Dr. Leo Vieth (geschäftsführend)

Assistenten:

Dr. Ferdinand Rüther

Hans-Gerd Hoyer (m. d. V. b.)

Seminar-

angestellte:

Lieselotte Schulte-Sprakel

Laborantin:

Helga Berghoff

Seminar für Kunst- und Werkerziehung

Raum: 209

Direktor:

Prof. Hanns Wienhausen

Seminar-

angestellte:

Irmingard Hanne

Seminar für Musik- und Leibeserziehung

Raum: 502

Direktor:

Prof. Alfons Everding

Assistent:

Heinrich Hülsmeyer

Seminar-

angestellte:

Annette Büssing

LEHRVERANSTALTUNGEN

ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

| 1. | V Homo educandus Mi 17—18 Uhr H | Kuckartz 2 |
|----|--|--------------------|
| 2. | V Einführung in die Pädagogik Mo 10—11 Uhr | Rest |
| | Do 10—11 Uhr Aul | a |
| 3. | V Anthropologie und Erziehung Mo 15—16 Uhr Di 15—16 Uhr | Rest |
| | | 2 |
| 4. | S Fundamentalpädagogik (Proseminar) | Heitkämper |
| | Mo 15—17 Uhr R 70 | 8 |
| 5. | S A. Flitner/H. Scheuerl, Einführung in päd agogisches Sehen und Denken | - Kuckartz |
| | (Proseminar) Mi 14—16 Uhr R 70 | 3 |
| 6. | S Jugend im Erziehungsfeld (Hauptseminar) | Kuckartz |
| | Do 16—18 Uhr R 70 | 8 |
| 7. | S Erziehung und Glaube (Hauptseminar) | Rest |
| | Fr 9—11 Uhr R 70 | 8 |
| 8. | S Der utopische Zug in der Pädagogik | Rest/ |
| | (Hauptseminar) Fr 14—16 Uhr R 70 | Heitkämper 3 |
| 9. | S Pädagogische Gegenwartsfragen der Erzie hung in Familie und Schule | - Rest/ Freitag |
| | (Proseminar) Fr 16—18 Uhr H | 2 |
| 0. | S Einführung in pädagogisches Sehen und Denken | Rüttenauer |
| | (Proseminar) Do 16—18 Uhr R 70 | 6 |
| 1. | S "Anschauung" und "Erfahrung" in Pestaloz zis Bildungskonzeption | - Rüttenauer |
| | (Hauptseminar) Fr 16—18 Uhr R 70 | 3 |
| 2. | S Die reformpädagogische Konzeption von Frit | |
| | Klatt und von Adolf Reichwein (Hauptseminar) | 2 Russellauer |
| | Di 16—18 Uhr R 70 | 3 |

| 13. | S | Erziehung und großstädtischer Lebensraum (Hauptseminar) Mi 16—18 Uhr R 701 | Rüttenauer/ Sprey |
|-------|-----|--|----------------------|
| 14. | S | Theodor Wilhelm, Pädagogik der Gegenwart (Proseminar) | Sprey |
| 15. | S | Do 9—11 Uhr R 706 Chr. G. Salzmanns "Konrad Kiefer" | Sünkel |
| | | (Hauptseminar) Mi 18—20 Uhr R 701 | |
| 16. | S | Einführung in Fragestellung und Methoden der Erziehungswissenschaft (Proseminar) | Süssmuth |
| | | Di 17—19 Uhr R 701 | |
| 17. | S | Zur Diskussion um den Erziehungsauftrag der Schule in der Gegenwart (Hauptseminar) | Süssmuth |
| | | Di 15—17 Uhr R 701 | |
| 18. | S | Flitner, Allgemeine Pädagogik (Proseminar) Ort und Zeit siehe Anschlag | NN |
| 19. K | oll | Fortsetzung Mi 19—21 Uhr R 703 | Kuckartz |
| 167) | V | Probleme und Aufgaben der Sexualerziehung Mo 11—12 Uhr H 5 | Kreutz |
| | | SCHULPÄDAGOGIK | |
| 20. | V | Möglichkeiten und Grenzen der programmierten Instruktion | Grünfeld |
| 01 | 77 | Di 15—16 Uhr H 5 | |
| 21. | V | Unterrichtsanalyse. Aufgaben und Methoden (mit Unterrichtsmitschauvorführungen) (1.—3. Semester) | Regenbrecht |
| 00 | 7 | Di 16—18 Uhr H 5 | |
| 22. | 5 | Theorie des Unterrichts IV: Stufenlehre (Proseminar) Mi 14—16 Uhr H 2 | Grünfeld |
| 23. | S | Die "demokratische" Schule (Hauptseminar, Examenssemester) Di 16—18 Uhr | Grünfeld |
| 24. | 0 | | XX-141 |
| 41. | 5 | Probleme des Unterrichts an der Gesamt- schule (Leistungsnachweis) | Holtkemper |
| 95 | 2 | Di 14—16 Uhr R 616 | |
| 25. | 5 | Die Religionspädagogik Maria Montessoris Di 17—19 Uhr R 311 | Oswald |

| 26. | Zur Geschichte der Volksschule (Hauptseminar, Leistungsnachweis) Mi 16—18 Uhr R 708 | Regenbrecht |
|-----------|---|---------------|
| 27. S | Grundfragen der Didaktik (Hauptseminar, Examenssemester) Do 9—11 Uhr R 708 | Regenbrecht |
| 28. | Der Weg zur Arbeitsschule und zur Lehre von der Arbeit (Hauptseminar, Examenssemester) Di 14—16 Uhr R 213 | Schulte-Repel |
| 29. S | Reform der Schule nach didaktischen Grund- gedanken des J. A. Comenius (Quellentexte Große Didaktik) (Hauptseminar, Leistungsnachweis) Mi 14—16 Uhr R 706 | Schulte-Repel |
| 30. S | Einführung in die Unterrichts- und Erzie- hungsarbeit der Grund- und Hauptschule (Proseminar) Mi 14—16 Uhr | Schulte-Repel |
| 31. S | Die Reformpädagogik bis 1933 (Hauptseminar, Leistungsnachweis) Mo 9—11 Uhr R 708 | Schulz |
| 32. S | Ausgewählte schulpädagogische Lektüre (Proseminar, 1. und 2. Semester) Mo 11—13 Uhr R 708 | Schulz |
| 33. S | Die geschichtliche Entwicklung der Grundschule in der ersten Hälfte unseres Jahrhunderts (Proseminar, Stufenschwerpunkt I) Di 9—11 Uhr R 706 | Vorsmann |
| 34. S | Organisationsformen des Unterrichts in der Hauptschule (Proseminar, Stufenschwerpunkt II) Di 14—16 Uhr R 311 | Werres |
| 35. Koll | Empirische Unterrichtsforschung mit technischen Hilfsmitteln (pers. Einladung) Di 18—20 Uhr R 703 | Grünfeld |
| 36. Koll | Vorbereitung der Mitschauübertragung (pers. Einladung) Di 18—20 Uhr R 213 | Regenbrecht |
| 37. Koll | Autorität in der Krise Di 14—16 Uhr R 706 | Schulte-Repel |
| | PHILOSOPHIE | |
| 38.(3.) V | Anthropologie und Erziehung Mo 15—16 Uhr Di 15—16 Uhr H 2 | Rest |

| 40. S Teilhard de Chardin (Hauptseminar) | eet |
|--|----------|
| Do 16—18 Uhr R 616 | -50 |
| 41. S Die Wahrheitsfrage im Horizont des Nihilismus (Nietzsche, Heidegger) Di 16—18 Uhr R 703 | tüttgen |
| 42. S Husserl, Die Krisis der europäischen Wissenschaften Fr 9—11 Uhr R 703 | tüttgen |
| 43. Koll Philosophie und Theologie der Revolution Do 20—22 Uhr H 2 | est |
| 44. Koll Kolloquium Ort und Zeit nach Vereinbarung | tüttgen |
| POLITIKWISSENSCHAFT | |
| Berücksichtigung neuerer amerikanischer Literatur) | ußhoff |
| (Hauptseminar) Mi 11—13 Uhr R 701 | |
| 46. S Räteidee und Rätebewegung im modernen Fr Sozialismus (Hauptseminar Geschichte, anrechenbar für Grundstudium Politikwissenschaft) Fr 16—18 Uhr R 703 | urth |
| All Washington State Sta | lönne |
| (Proseminar) Mo 9—11 Uhr R 703 | |
| 48. S Der deutsche Katholizismus in der Weimarer Kerneblik (Hauptseminar Geschichte, anrechenbar für Grundstudium Politikwissenschaft) Di 17—19 Uhr R 616 | osthorst |
| PSYCHOLOGIE | |
| 49. V Einführung in die Psychologie Ha (1.—3. Semester) Di 18—19 Uhr H 5 | aecker |
| 50. V Tiefenpsychologie und Erziehung (3.—6. Semester) Di 9—10 Uhr H 2 | nape |
| 51. V Einführung in die Pädagogische Psychologie Sc (2.—4. Semester) Fr 10—11 Uhr Aula | chmitt |

| 52. S | Zur Psychologie der Intelligenz (Stufenschwerpunkt I, II; 4.—5. Semester Leistungsnachweis) | Haecker |
|----------|--|---------------------------------|
| | Mi 16—18 Uhr R 616 | 3 |
| 53. S | Das schwierige Schulkind Do 9—11 Uhr Gruppe A Do 11—13 Uhr Gruppe B H 3 | Müller |
| 54. S | Verhaltensstörungen bei Schulkindern (Stufenschwerpunkt I, II; 4.—6. Semester) Fr 14—16 Uhr R 616 | Schmitt |
| 55. S | Motivation und Lernen Do 14—16 Uhr H: | Wasna |
| 56. Ü | Schülerbeobachtung (Stufenschwerpunkt I, II; 1.—3. Semester) Do 9—11 Uhr R 616 | Haecker |
| 57. Ü | Anleitung zur Beobachtung und Beschreibung kindlichen Verhaltens (mit Kindergartenbesuch) 1.—2. Semester) | Wittoch |
| | Do 8—10 Uhr R 703 | |
| 58. Ü | Diagnostische Hilfsmittel im Unterricht (Stufenschwerpunkt I, II; 2.—4. Semester Leistungsnachweis) | |
| | Do 14—16 Uhr R 616 | |
| 59. Koll | Psychologische Aspekte der "Arbeitslehre" in der Hauptschule (Stufenschwerpunkt II) | Wittoch |
| | Do 16—18 Uhr (14täglich) R 703 | |
| 60. Koll | Verkehrspsychologie und Verkehrserziehung (Stufenschwerpunkt I, II) Do 16—18 Uhr (14täglich) R 703 | Schulte- |
| 61. Koll | Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten Raum und Zeit nach Vereinbarung | Knape |
| 62. Koll | Politische Psychologie/Politische Bildung, Teil II Ort und Zeit nach Vereinbarung | Knape/ Kosthorst/ Bußhoff |
| 63. AG | Planung, Durchführung und Auswertung psychologisch-empirischer Untersuchungen (Stufenschwerpunkt I, II; 3.—4. Semester) Ort und Zeit nach Vereinbarung | Haecker |
| | SOZIOLOGIE UND SOZIAL- PÄDAGOGIK | |
| 64. V | Was heißt "industrielle Gesellschaft"? Mi 15—16 Uhr H 5 | Lingnau |
| 65. V | Gesellschaftsstruktur und Machtstruktur. Einführung in die politische Soziologie Do 9—10 Uhr H 5 | Pfaff |
| | | |

| 66. | V | Einführung in die Soziologie (Stufenschwerpunkt I, II) Fr 9—10 Uhr H 3 | Steinkam |
|-----|---|---|---------------------|
| 67. | S | Soziale Orientierung am Schulort (Stufenschwerpunkt I; 1.—2. Semester, Leistungsnachweis) Di 11—13 Uhr H 5 | Lingnau |
| 68. | S | Soziologische Aspekte der Grund- und Haupt- schule (zur Vorbereitung auf das Blockprak- tikum) (3.—4. Semester, Leistungsnachweis) | Lingnau/ Bisping |
| 69. | S | Mi 16—18 Uhr R 706 Soziologie der Wirtschaft und des Konsums (Stufenschwerpunkt II; 5.—6. Semester, Leistungsnachweis) Di 16—18 Uhr R 706 | Lingnau |
| 70. | S | Di 16—18 Uhr R 706 Wissenssoziologie und Ideologiekritik mit besonderer Berücksichtigung des Lehrberufs Do 10—12 Uhr H 5 | Pfaff |
| 71. | S | Jugendsoziologie (Stufenschwerpunkt I, II; 4.—6. Semester, Leistungsnachweis) | Steinkam |
| | | KATHOLISCHE RELIGIONS- PÄDAGOGIK | |
| 72. | V | Gottesbild und Gottesbegegnung im Alten Testament Mo 9—10 Uhr H 2 | Kruchen |
| 73. | V | Jeremias — Mahner und Künder (Die Bedeutung der Propheten für das alte Israel und unsere Gegenwart) Fr 9—10 Uhr H 2 | Kruchen |
| 74. | V | Entstehung und theologische Konzeption der vier Evangelien Fr 9—11 Uhr H 5 | Schladoth |
| 75. | V | Die Lehre von der Kirche Di 9—11 Uhr H 3 | Schladoth |
| 76. | S | Die Sittenlehre im Katechismusunterricht der Hauptschule (Proseminar, Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, Leistungsnachweis) Fr 16—18 Uhr R 311 | Bellinger |
| 77. | S | Die Religion des Kindes. Religionspsycholo- gische Vorfragen zum Religionsunterricht (Proseminar, 1.—2. Semester) Mo 11—13 Uhr | Kruchen |

| 78. | 2 | Die Bilder in unseren Schulbüchern und ihre katechetische Behandlung (mit Unterrichtsbeispielen) (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I; 2.—3. Semester) Fr 11—13 Uhr R 616 | Kruchen |
|-------|------|--|-----------------------|
| 79. | S | Synoptische Wunderberichte im Religionsun- terricht (mit Unterrichtsbeispielen) (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II; 3.—4. Se- mester) Mi 11—13 Uhr R 616 | Kruchen/ Bellinger |
| 80. | S | Die Probleme der gegenwärtigen katholischen und evangelischen Katechetik (Zus. mit dem Wahlfach "Evangelische Unterweisung") (Wahlfach, 4.—6. Semester) Di 11—13 Uhr R 616 | Kruchen/ Grothaus |
| 81. | S | Hauptprobleme der gegenwärtigen Theologie (Wahlfach, 6. Semester) Ort und Zeit nach Vereinbarung | Kruchen |
| 82. | S | Die Passionsgeschichte nach Markus (synoptischer Vergleich) in der unterrichtlichen Verkündigung (Wahlfach, 1.—3. Semester) Nach Voranmeldung Fr 11—13 Uhr R 703 | Schladoth |
| 83. | S | Übungen zur Vorlesung (Die Lehre von der Kirche) Thema: Die Lehre von der Kirche in der Hauptschule (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II; 4.—5. Semester, Leistungsnachweis) Nach Voranmeldung Di 11—13 Uhr R 703 | Schladoth |
| 84. | S | Der holländische Katechismus (Lektüre wird vorausgesetzt) (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I, II; 3.—6. Semester, Leistungsnachweis) Mi 11—13 Uhr R 703 | Schladoth |
| 85. | Ü | Einführung in das Studium der katholischen Religionspädagogik (1.—2. Semester) Mi 18—20 Uhr R 706 | Bellinger |
| 86. | Ü | Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Kruchen |
| 87. | Ü | Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Schladoth |
| 88. K | Coll | Kolloquium für Examenssemester Mi 18—20 Uhr R 708 | Schladoth |

DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE

| 89. | V Syntax und Stilistik des Neuhochdeutsch (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I) Mo 16—18 Uhr | nen Ader H 2 |
|------|---|----------------------|
| 90. | V Sprach- und Gestaltungsprobleme des K der- und Jugendbuches Mo 14—15 Uhr R | in- Bloching 708 |
| 91. | V Der Bildungsroman Mi 10—11 Uhr A | Klüber ula |
| 92. | S Seminar zur Vorlesung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I) Mo 18—20 Uhr R | Ader |
| 93. | S Übung zur Vorlesung Fr 16—18 Uhr R | Bloching 616 |
| 94. | S Einführung in die Literaturwissenschaft (Proseminar) Mo 14—16 Uhr | Hugenroth |
| 95. | S Der Roman im zwanzigsten Jahrhundert (Wahlfach) | Klüber/ Hugenroth |
| 96. | S Probleme der Interpretation (Das Drama) (Stufenschwerpunkt II; 3.—6. Semester) Di 8—10 Uhr | Lütgen 616 |
| 97. | S Die fantastische Kindergeschichte. Wesen merkmale und Wirkungsmöglichkeit. Di 14—16 Uhr | |
| 98. | S Dramaturgische Grundbegriffe (Proseminar) Studiobühne täglich 20—22 Uhr (4 Woch | Otto en) |
| 99. | S Formen des literarischen Protestes (Wahlfach, 3.—6. Semester) Mo 18—20 Uhr | Pielow |
| 100. | S Produktives Denken und schöpferisches C stalten im Deutschunterricht (mit Unterrich versuchen) (Stufenschwerpunkt II) Fr 9—11 Uhr | ts- |
| 101. | S Einführung in der Literaturwissenschaft (Proseminar) | Scherl |
| | Mo 14—16 Uhr R | 616 |
| 102. | S Didaktik des Anfangsunterrichts im Les und Schreiben (Stufenschwerpunkt I) | sen Schölling |
| | Fr 8—10 Uhr R | 616 |

| 103. | S Rechtschreiben (Stufenschwerpunkt I) Fr 11—13 Uhr H | Schölling |
|--------|---|----------------------|
| 104. | Ü Vorbereitung von Unterrichtsversuchen Ort und Zeit nach Vereinbarung | Klüber |
| 105. | Ü Übungen zum Thema Dramenbehandlung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II; 3.—6. Semester) Di 15—17 Uhr Tonstudio | |
| 106. | U Arbeit mit dem Lesebuch (Stufenschwerpunkt, 3. Semester) Mo 16—17 Uhr R 616 | Pielow |
| 107. | Ü Living Theatre (Psycho-Soziodrama, Stegreifspiel) Do 19—21 Uhr H 5 | Lenz/Otto |
| 108. | Ü Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Pielow |
| 109. | Ü Sprecherziehung: Sprechbildung (Grundübung) Gruppe I Mo 11—12 Uhr Gruppe II Mo 12—13 Uhr Gruppe III Di 8— 9 Uhr Gruppe IV Mi 8— 9 Uhr Gruppe V Do 14—15 Uhr Gruppe VI Fr 8— 9 Uhr Tonstudio | Rohkämper |
| 110. | U Sprecherziehung: Sprechgestaltende Interpretation deutscher Lyrik seit 1945 (Fortgeschrittene) Do 15—16 Uhr Tonstudio | |
| 111. | Ü Sprecherziehung: Vorlesen und Erzählen (Fortgeschrittene) Mo 16—17 Uhr Tonstudio | Rohkämper |
| 112. K | Koll Methodik des wissenschaftlichen Arbeitens Ort und Zeit nach Vereinbarung | Klüber/ Hugenroth |
| 113. K | Coll Stunde der Dichtung Ort und Zeit nach Vereinbarung | Klüber |
| 114. K | Koll Probleme der literarischen Wertung (Stufenschwerpunkt II) Nach Voranmeldung Fr 16—18 Uhr R 708 | Pielow |
| | DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE | |
| 115. | V Selected English Poetry (alle Semester) Di 15—16 Uhr H 2 | Cladder |

| 116. | S Lehrbuchvergleich (Proseminar, 1.—4. Semester) Fr 14—16 Uhr R 701 | Cladder |
|------|--|--------------|
| 117. | S Gedichtinterpretation im Anschluß an die Vorlesung (Proseminar, 1.—4. Semester) Do 14—16 Uhr R 701 | Cladder/Real |
| 118. | S Leisi: Das heutige Englisch (Hauptseminar, 4.—6. Semester) Fr 11—13 Uhr R 701 | Cladder |
| 119. | S Shakespeare: Antony and Cleopatra (Hauptseminar, 4.—6. Semester) Mo 16—18 Uhr Tonstudio | Spevack |
| 120. | U Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Cladder |
| 126. | Ü Translations for Less Advanced Students (1.—3. Semester) Di 9—11 Uhr Tonstudio | Real |
| | POLITISCHE BILDUNG UND DIDAKTIK DER GESCHICHTE | · i |
| 128. | S Räteidee und Rätebewegung im modernen Sozialismus (Hauptseminar, anrechenbar f. Grundstudium "Politikwissenschaft") Fr 16—18 Uhr R 703 | Furth |
| 129. | S Geschichtsunterricht in der Hauptschule (Fachdidaktisches Seminar I., Stufenschwer- punkt II) Mo 11—13 Uhr R 701 | Furth |
| 130. | S Fachdidaktisches Seminar II (in Verbindung mit dem Tagespraktikum) (Stufenschwerpunkt I, II) Do 8—12 Uhr Übungsschule | Furth |
| 131. | S Geschichte Westfalens im Mittelalter (mit Lektüre von Dokumenten, Urkunden und Akten) (Hauptseminar) Wi 14—16 Uhr | Kohl |

| 132. | S Der deutsche Katholizismus in der Weimarer Republik (anrechenbar f. Grundstudium "Po- litikwissenschaft") (Hauptseminar) Di 17—19 Uhr R 616 | Kosthorst |
|---------|---|---------------------------------|
| 133. | S Einführung in die Geschichtswissenschaft (Proseminar) Di 9—11 Uhr R 701 | Kosthorst |
| 134. | S Didaktisch-methodische Übungen im Zusam- menhang mit dem Tagespraktikum (Stufenschwerpunkt I, II) Do 8—12 Uhr Übungsschule | Kosthorst |
| 135. | Ü Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Furth/ Kosthorst/ Bußhoff |
| 136. Ko | Oll Politische Psychologie/Politische Bildung (Teil II) Ort und Zeit nach Vereinbarung | Knape/ Kosthorst/ Bußhoff |
| | | |
| | HEIMATKUNDE UND DIDAKTIK DER ERDKUNDE | |
| 137. | V Ausgewählte westfälische Landschaften (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I) Mi 10—11 Uhr H 2 | Beckmann |
| 138. | S Der Landkreis Münster (Proseminar, Wahlfach, Stufenschwerpunkt I; 1.—4. Semester) Fr 11—13 Uhr R 311 | Beckmann |
| 139. | S Ausgewählte Kapitel aus der Geomorphologie (Hauptseminar, Wahlfach, 4.—6. Semester) Di 11—13 Uhr R 311 | Beckmann |
| 140. | S Erdkundliches Zeichnen im Unterricht (Methodisches Seminar, Wahlfach, Stufen- schwerpunkt I, II) Mo 18—20 Uhr R 311 | Beckmann |
| 141. | S Ausgewählte Landschaften aus den Alpen- ländern (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) | Beyer |
| 142. | Fr 14—16 Uhr S Erdkundebücher und erdkundliche Texte, Wertung und Auswertung (Methodisches Seminar, Wahlfach, Stufenschwerpunkt I, II) Mo 11—13 Uhr R 311 | Beyer |

143. U Unterrichtsversuche Beckmann/ (nach bes. Plan) Beyer Do 8-12 Uhr 144. Koll Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten Beckmann (Wahlfach, 5.—6. Semester) Do 16—18 Uhr R 311 145. Ex Exkursion und Besichtigungen Beckmann/ Nach Vereinbarung Beyer DIDAKTIK DER MATHEMATIK V Von der Menge zur Zahl, Zahlbegriff und Aymanns 146. seine Entwicklung beim Kinde (Stufenschwerpunkt I, II) Di 9-10 Uhr H 5 147. V Rechnen in der Hauptschule (Ergänzung zur Aymanns Vorlesung Sachrechnen SS 1968) (Stufenschwerpunkt II; 2.—3. Semester) Mi 9-10 Uhr H 2 148. V Didaktik und Methodik der Bruchrechnung Leppig Di 8-9 Uhr 149. V Analysis Leppig (Wahlfach) Mi 18-20 Uhr H 5 S Einführung in die naive Mengenlehre 150. Aymanns (Wahlfach, 1. Semester) Fr 11—13 Uhr R 706 S Grundbegriffe der Topologie und geome- Aymanns 151. trische Propädeutik (Stufenschwerpunkt I, II) Mo 16-18 Uhr R 706 152. S Einführung in die Gruppentheorie Aymanns (Wahlfach, 5. Semester) Mi 11-13 Uhr R 706 S Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung 153. Aymanns (Wahlfach, 5. Semester) Di 11-13 Uhr R 706 S Spezielle Fragen aus dem Rechenunterricht 154. Diederichs

in der Grundschule

Di 14-16 Uhr

(Proseminar, Stufenschwerpunkt I)

R 706

| 155. | S Topologie (Wahlfach, 6. Semester) Mi 11—13 Uhr R 7 | Leppig |
|--------|--|------------|
| 156. | S Axiomatik der Geometrie (Wahlfach, 3. Semester) Di 11—13 Uhr R 7 | Leppig |
| 157. | S Ausgewählte Kapitel zur Geometrie de Hauptschule (Stufenschwerpunkt II, ab 3. Semester) Di 14—16 Uhr | er Leppig |
| 158. | Ü Vorbereitung der Unterrichtsversuche Ort und Zeit nach Vereinbarung | Aymanns |
| 159. | Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr Antoniusschu | Aymanns |
| 160. | Ü Vorbereitung der Unterrichtsversuche Ort und Zeit nach Vereinbarung | Leppig |
| 161. | Ü Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Leppig |
| 162. F | Coll Neue didaktische Fragen zum Rechenunter richt (Fortsetzung, 2stdg.) Ort und Zeit nach Vereinbarung DIDAKTIK DER BIOLOGIE | - Aymanns |
| 163. | V Einführung in die allgemeine Biologie (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Di 8—9 Uhr Fr 8—9 Uhr | Franzisket |
| 164. | V Abstammungslehre (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Mo 9—10 Uhr Fr 10—11 Uhr H : | |
| 165. | V Ausgewählte Kapitel aus der Humanbiologie und der Gesundheitserziehung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I, II) Mo 10—11 Uhr Fr 10—11 Uhr | |
| 166. | V Bau und Leben einheimischer Tiere. Spezielle Methodik der Tierkunde (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I, II) Mi 15—16 Uhr Do 15—16 Uhr | Kreutz |
| 167. | V Probleme und Aufgaben der Sexualerziehung Mo 11—12 Uhr | Kreutz |

| 168. | S Ausgewählte Kapitel aus der Tier- und Men- schenkunde — Stoffwechselphysiologie (Proseminar, Wahlfach, Gruppe 1) Fr 11—13 Uhr R 415 | Kreutz |
|------|--|----------------------|
| 169. | S Ausgewählte Kapitel aus der Tier- und Men- schenkunde — Reizphysiologie Mittelseminar, Wahlfach, Gruppe 1) Mi 16—18 Uhr R 415 | Kreutz |
| 170. | S Probleme der biologischen Anthropologie (Oberseminar I., Wahlfach) Mi 11—13 Uhr R 415 | Kreutz |
| 171. | S Anthropologisches Kolloquium (Oberseminar II, Wahlfach, 6.—7. Semester) Mo 16—18 Uhr R 415 | Kreutz |
| 172. | S Ausgewählte Kapitel aus der Tier- und Men- schenkunde — Stoffwechselphysiologie (Proseminar, Wahlfach, Gruppe 2) Mo 11—13 Uhr R 415 | Rüther |
| 173. | S Ausgewählte Kapitel aus der Tier- und Men- schenkunde — Reizphysiologie (Mittelseminar, Wahlfach, Gruppe 2) R 415 | Rüther |
| 174. | Ü Demonstrationen und Kennübungen zur Tier- welt Westfalens (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I, II) Di 9—11 Uhr R 415 | Franzisket |
| 175. | Ü Biologische Lehrausflüge nach Vereinbarung | Franzisket Rüther |
| 176. | Ü Mikroskopische Übungen für Anfänger in Gruppen nach Vereinbarung) (Wahlfach) | Kreutz/ Rüther |
| 177. | Ü Mikroskopische Übungen für Fortgeschrittene in Gruppen nach Vereinbarung (Wahlfach) | Kreutz/ Rüther |
| 178. | Ü Schulpraktische Übungen (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Kreutz/ Rüther |
| | DIDAKTIK DER CHEMIE | |
| 179. | V Einführung in die anorganische Chemie (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Mo 16—17 Uhr Di 16—17 Uhr R 405 | Peter |
| 180. | Ü Übung zum Anschluß an die Vorlesung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Di 18—20 Uhr R 405 | Peter |
| 181. | Ü Physikalisch-chemische Volksschulversuche (siehe Physik) (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Mi 17—19 Uhr R 405 | Peter |
| | | |

| 182. | υ | Der Energiehaushalt der lebenden Zelle (Wahlfach Chemie und Biologie) Di-nachmittag, Zeit nach Vereinbarung | Peter |
|------|----|--|-----------------|
| | | DIDAKTIK DER PHYSIK | |
| 183. | V | Einführung in die Meteorologie (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Do 16—18 Uhr R 405 | Vieth |
| 184. | S | Ausgewählte Kapitel zur Atomphysik (Wahlfachproseminar, 1.—3. Semester) Mi 11—13 Uhr | Hoyer |
| 185. | S | Schwingungen und Wellen (Wahlfachhauptseminar, 4.—6. Semester) Di 11—13 Uhr R 405 | Vieth |
| 186. | S | Didaktische Grund- und Einzelfragen des Physikunterrichts der Hauptschule (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Mo 18—20 Uhr R 405 | Vieth |
| 187. | Ü | Die experimentelle Vorbereitung der Lehrversuche im Tagespraktikum (Übung I/II in Gruppen nach Plan) Antoniusschule | Hoyer |
| 188. | 1 | Physikalisch-chemische Volksschulversuche (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Mi 17—19 Uhr R 405 | Vieth/ Peter |
| 189. | Ü | Physikalisches Praktikum (Wahlfach, 5.—6. Semester) Sa 8—10 Uhr R 405 | Vieth/ Hoyer |
| 190. | Ü | Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr R 405 | Vieth |
| 191. | AG | Fotoarbeitsgemeinschaft mit praktischen Übungen (Wahlfach) Zeit nach Vereinbarung | Vieth |
| 192. | AG | Selbstbau von physikalischen Geräten (Wahlfach) Zeit nach Vereinbarung | Vieth |
| | | DIDAKTIK DES HAUSWIRTSCHATLICHEN UNTERRICHTS | |
| 193. | V | Die Grundlagen unserer Ernährung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, 1. Sem.) Mi 11—12 Uhr R 213 | Kleist |
| 194. | V | Ernährung und Gesundheit (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, 5., 6. Sem.) Mi 13—14 Uhr R 213 | Kleist |

| 195. | S Methoden der Veranschaulichung im haus wirtschaftlichen Unterricht (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, 3.—6. Sem.) Fr 9—11 Uhr R 21: | |
|------|---|------------|
| 196. | Ü Methodik der Nahrungszubereitung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, 3. Sem.) Di 11—15 Uhr R 1031 | Kleist |
| 197. | Ü Grundfragen zum hauswirtschaftlichen Unter richt in der Volksschule (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, 1.—3. Sem. Mo 13—14 Uhr R 21 |) |
| 198. | Ü Anfertigung von Lehr- und Lernmitteln für den hauswirtschaftlichen Unterricht (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, 3. Sem.) Mi 14—16 Uhr R 00' | |
| 199. | Ü Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Kleist |
| | DIDAKTIK DER WIRTSCHAFTS UND ARBEITSLEHRE | |
| 200. | V Zur Einkommensverteilung in der Industrie- gesellschaft Mo 10—11 Uhr | |
| 201. | S Der Familienlastenausgleich — Häresie oder ordnungspolitische Forderung? (Ergänzung und Fortführung der Vorlesung Mo 11—13 Uhr R 616 |) |
| | KUNSTERZIEHUNG | |
| 202. | S Gestaltungsaufgaben in verschiedenen Materialien (Proseminar, Wahlfach, 1. Sem.) Mi 11—13 Uhr R 008 | von Rüden |
| 203. | S Gestaltungsübungen in verschiedenen Techniken (Proseminar, Stufenschwerpunkt, 1.—3. Sem. Fr 14—16 Uhr Zeichensaa | |
| 204. | S Probleme des farbigen Gestaltens (Wahlfach, 2.—4. Sem.) Mo 16—18 Uhr Zeichensaal | Wienhausen |
| 205. | S Sachgebundenes Zeichnen (Wahlfach, 5., 6. Sem.) Mi 11—13 Uhr Zeichensaal | Wienhausen |
| 206. | S Ausgewählte Beispiele aus dem Kunstunter- richt der Hauptschule (Stufenschwerpunkt, 4.—6. Sem.) Di 16—18 Uhr Zeichensaal | |

| 207. | Ü | Ubung zum Proseminar: Gestaltungsaufgaben in verschiedenen Materialien Mi 14—16 Uhr R 008 | von Rüden |
|--------|------|---|-----------------------|
| 208. | Ü | Übung zum Seminar: Probleme des farbigen Gestaltens Mi 16—18 Uhr Zeichensaal | Wienhauser |
| 209. | Ü | Übung zum Seminar: Sachgebundenes Zeichnen Mo 11—13 Uhr | Wienhausen |
| 210. | ΰ | Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Wienhausen |
| 211. | Ü | Die psychologischen Grundlagen der Kinderzeichnung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, 4.—6. Sem.) Di 18—20 Uhr Zeichensaal | NN |
| 212. I | Koll | Fragen der Unterrichtsgestaltung im Kunst- unterricht der Hauptschule (Stufenschwerpunkt, 4.—6. Sem.) Mo 16—18 Uhr R 213 | von Rüden |
| 213. I | Koll | Einführung in die Theorie der modernen Malerei (Wahlfach, 5., 6. Sem.) Mo 14—16 Uhr Zeichensaal | von Rüden |
| 214. F | Coll | Die Kunsterziehung in der Grundschule und in der Hauptschule (Wahlfach, 2.—4. Sem.) Zeichensaal | Wienhausen |
| 215. F | ζoll | Konzeptionen der Didaktik des Kunstunterrichtes gestern und heute (Stufenschwerpunkt, 1.—3. Sem.) Mi 14—16 Uhr Zeichensaal | Wienhausen |
| | | WERKERZIEHUNG | |
| 216. | S | Der Werkbund und seine Bezüge zur Fachgeschichte (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Fr 9—11 Uhr Zeichensaal | Lenz mit von Rüden |
| 217. | Ü | Typographische Gliederungs- und Druckverfahren (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, 2.—4. Sem.) Do 14—16 Uhr Zeichensaal | Lenz |
| 218. | Ü | Papierplastische Übung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt, 1.—3. Sem.) Fr 11—13 Uhr Tonstudio | Lenz |
| 219. | Ü | Farbpläne mit vervielfältigten Teilformen (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Ort und Zeit nach Vereinbarung | Lenz . |

| 220. | Ü Grundkurse zur Werklehre (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) (nach bes. Plan) | NN |
|-------|--|------------------------------|
| 221. | U Semesteraufgaben für Wahlfachteilnehmer Ort und Zeit nach Vereinbarung | Lenz |
| 222. | Ü Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Lenz |
| 223. | Ü Keramik Di 14—16 Uhr Keramikraum | Wienhausen/ mit von Rüden |
| 224. | Ü Sachzeichnen und technische Zeichnung (Wahlfach) Do 16—18 Uhr Zeichensaal | NN |
| | TEXTILGESTALTUNG | |
| 225. | V Einzelfragen aus der Textilkunde (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Mo 15—17 Uhr R 103a | Schmücker |
| .226. | S Didaktik Methodik der Textilgestaltung — Fortsetzung — (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Mo 14—15 Uhr R 103a | Schmücker |
| 227. | S Zur Inhaltlichkeit der Textilgestaltung (6. Sem.) Mi 9—11 Uhr R 103a | Schmücker |
| 228, | S Methodik der Schnittgewinnung — und Schnittgestaltung (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Di 14—16 Uhr R 103a | Schmücker |
| 229. | U Methodik des Maschinennähens (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Di 11—13 Uhr R 103a | Schmücker |
| 230. | Ü Weben mit Bast und Wolle (Wahlfach, Stufenschwerpunkt) Mi 11—13 Uhr R 103a | Schmücker |
| 231. | Ü Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8—12 Uhr | Schmücker |
| | MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK | |
| 232. | S Beethoven, Leben und Werk (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, Seminar- schein) Di 11.00—13.00 | Everding |

| 233. | S Verhältnis von Wort und Ton in der Musik (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, Seminar- schein) Fr 11.00—13.00 | Everding |
|------|--|------------------------|
| 234. | S Tanzformen in der Kunstmusik (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, Seminar- schein) | Everding |
| | Di 15.00—17.00 H 4 | |
| 235. | S Programmusik. Werkauswahl für den Musik- unterricht in der Hauptschule (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, Seminar- | Große-Jäger |
| | schein) Mo 11.00—13.00 H 4 | |
| 236. | S Musikunterricht im 3. und 4. Schuljahr Wahlfach, Stufenschwerpunkt I, Seminar- schein) | Große-Jäger |
| | Mi 15.00—17.00 H 4 | |
| 237. | Ü Harmonielehre II (Zeit nach Vereinbarung) | Everding/ Hülsmeyer |
| 238. | Ü Harmonielehre III Di 14.00—15.00 H 4 | Everding |
| 239. | Unterrichtsversuche (nach besonderem Plan) Do 8.00—12.00 | Everding |
| 240. | Unterrichtsversuche (nach besonderem Plan) Do 8.00—12.00 | Everding/ Hülsmeyer |
| 241. | Ü Collegium musicum Do 14.00—16.00 H 5 | Everding |
| 242. | Ü Gehörbildung Mo 10.00—11.00 H 4 | Große-Jäger |
| 243. | Ü Unterrichtsversuche (nach besonderem Plan) Do 8.00—12.00 Josef-Schule | Große-Jäger |
| 244. | Ü Kammerchor Do 18.00—20.00 H 4 | Große-Jäger |
| 245. | Ü Einführung in die Analyse Mi 11.00—13.00 H 4 | Hülsmeyer |
| 246. | Ü Harmonielehre I Mo 14.00—15.00 H 4 | Hülsmeyer |
| 247. | Ü Elementarlehre I Mo 15.00—16.00 H 4 | Hülsmeyer |
| 248. | Ü Sing- und Chorleitung I Mo 16.00—17.00 H 4 | Hülsmeyer |
| 249. | Ü Sing- und Chorleitung II Mo 17.00—18.00 H 4 | Hülsmeyer |

LEIBESERZIEHUNG

| 250. | V Sport und Persönlichkeit Di 14.00—15.00 Uhr H | Grindel 2 |
|------|--|-----------|
| 251. | V Zur Leibeserziehung in der Schule der modernen Gesellschaft Di 16.00—17.00 Uhr H | |
| 252. | S Das Spiel im pädagogischen Raum (1.—3. Sem.) Di 15.00—17.00 Uhr Tonstudi | Grindel |
| 253. | S Der Schwimmunterricht in der Grund- un Hauptschule (1.—3. Sem.) Mo 9.00—11.00 Uhr R 70 | |
| 254. | S Leistungsfähigkeit und Leistungsbeurteilun (4.—6. Sem.) Mo 11.00—13.00 Uhr R 70 | |
| 255. | S Moderne Hallenarbeit in der Grund- und Hauptschule (4.—6. Sem.) Fr 11.00—13.00 Uhr R 21 | Grindel |
| 256. | S Die Technik im Dienste der Leibeserziehung Mi 11.00—13.00 Uhr Tonstudi | |
| 257. | S Die Leibeserziehung von 1930 bis heute Di 11.00—13.00 Uhr Tonstudi | |
| 258. | S Die Leibeserziehung in der Schulpraxis Mi 14.00—16.00 Uhr R 21 | Kolbe 3 |
| 259. | Ü Textinterpretationen zur Vorlesung Die Leibeserziehung in der "pädagogische Verantwortung". (14tägl.) Di 17.00—19.00 Uhr Tonstudi | |
| 260. | Ü Anleitung zur selbständigen Beurteilung von Sport- und Freizeitanlagen (14tägl.) Di 17.00—19.00 Uhr Tonstudi | |
| 261. | Ü Schwimmen, Geräteturnen, alle Kampf- un Hallenspiele, Judo, Trampolinspringen, Tischtennis | |
| 262. | Fr 14.00—16.00 Uhr R 70 Ü Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) Do 8.00—12.00 Uhr | Grindel |
| 263. | Ü Unterrichtsversuche (nach bes. Plan) | Kolbe |

| 264. | Û | Körperbildung. Bewegungsbildung Gymnastik — Bewegungsschulung — Kleine Spiele, Mannschaftsspiele schwimmen (je 1stdg. nach bes. Plan) Mo 9.00—13.00 Uhr | am Gerät e — Schul- | Grindel |
|------|----|--|--|---|
| | | Mo 14.00—18.00 Uhr Mi 14.00—18.00 Uhr | Turnhalle Turnhalle Turnhalle | Kolbe mit Ferrari |
| 265. | AG | Nach Absprache mit dem Sportr AStA | eferat des | Grindel/ Kolbe |
| | | BESONDERE VERANSTALTUNGEN | | |
| 266. | Ü | Collegium musicum Do 14.00—16.00 Uhr | H 5 | Everding |
| 267. | Ü | Kammerchor Do 18.00—20.00 Uhr | H 4 | Große-Jäger |
| 268. | Ü | Alte und neue Tänze Mi 20.00—22.00 Uhr | Turnhalle | Kolbe |
| 269. | | Kurse für 1. Hilfe, durchgeführt vischen Roten Kreuz und Malteser- Mo 18.00—20.00 Uhr Di 18,00—20.00 Uhr | vom Deut- Hilfsdienst H 2 H 2 | Kolbe |
| | | PRAKTIKA | | |
| 270. | | Ringvorlesung zur Einführung in opraktikum Frühjahr 1969 Do 14.00—15.00 Uhr | das Block- H 5 | Aymanns Cladder Knape Kruchen Pielow Rest Schulte-Repel Vorsmann |
| 271. | U | Schulpraktische Übungen Ort, Zeit, Gruppen siehe Anschläge | | |

SCHULPRAKTISCHE AUSBILDUNG

Verantwortlich für die Organisation als Leiter des Praktikumsbüros:

Verantwortliche Dozenten für das Blockpraktikum:

Verantwortlicher Dozent für das Tagespraktikum: Dr. Werres

Dr. Grünfeld Prof. Dr. Schulte-Repel

Prof. Dr. Regenbrecht

Praktikumsschulen:

Aaseeschule, Tel. 45216, Bonhoefferstraße 46 Antoniusschule, Tel. 44391, Bismarckallee 41 Dreifaltigkeitsschule, Tel. 2 26 76, Friesenring 25/29 Fürstenbergschule, Tel. 35482, Andreas-Hofer-Straße 30-38 Gottfried-von-Cappenberg-Schule, Tel. 7 24 22, Glatzer Weg 9 Hl.-Geist-Schule, Tel. 41122, Ronneweg 21 St.-Ida-Schule, Tel. 6 13 80, Vörnste Esch 19 St.-Josef-Schule, Tel. 49 23 98, Hermannstraße 58 Kreuzschule, Tel. 23343, Kampstraße 15-17 Margaretenschule, Tel. 31 41 68, Franz-Grillparzer-Weg 22 Martinischule, Tel. 49 23 94, Herrenstraße 40-45 Mecklenbecker Schule, Tel. 5 50 50, Dingbängerweg 80 St.-Norbert-Schule, Tel. 2 42 07, Dachsleite 32—36 Overbergschule, Tel. 64234, Margaretenstraße 6-8 Pleisterschule, Tel. 31 41 71, An der Konradkirche 7 St.-Theresien-Schule, Tel. 42848, Sentruper Höhe 5 Überwasserschule, Tel. 49 22 95, Katthagen 7

Übersichtsplan für das Wintersemester 1968/69

| Sonnabend 189 Vieth/Hoyer R 189 Vieth/Hoyer R | |
|--|---|
| 189 7 | |
| 189 7 | |
| 189 | |
| 10 - 00 leases | |
| Tonst. Tonst. H 3 R 703 R 703 R 703 R 706 R 708 R 708 | R. 708 R. 708 R. 703 H. 201 R. 701 R. 701 R. 701 R. 701 R. 703 R. |
| Freitag Schölling Rohkämper Franzisket Franzisket Rest Stüttgen Schindaoth Fielow Kleist Lenz m. von Rüden Rest Schültigen Schmitt Schmitt Schmitt Schmitt Fielow Kreutz Lenz mit | von Rüden Steinkamp Kruchen Schladoth Schölling Cladder Beckmann Aymanns Kreutz Lenz Everding Grindel |
| 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 | 71 78 82 82 82 1138 1138 1150 1168 233 255 255 |
| R 405 R 405 R 706 R 708 | H 2 H 2 H 405 |
| stag | |
| Donnerstag Knape Vieth Miller Haecker Fraff Vieth Vieth Nieth Hest Kegenbrecht Hest Knape Fraff Vieth Hest Kegenbrecht Hest Kegenbrecht Hest Kegenbrecht Hescker Haecker Haecker Haecker Haecker Haecker Haecker Haecker Haecker | h Her |
| Пи. Миними модили | Muller Pfaff Vieth |
| 190 190 190 114 12 12 13 14 15 15 15 16 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 | 1900 |
| Tonst. H 2 R 103a R 103a | R 701 R 703 R 703 R 708 R 708 R 708 R 213 R 213 R 213 R 708 R 708 |
| 12 1 | |
| Mittwock Rohkämper Aymanns Schmücker Beckmann Schmücker | Bußhoff Kruchen/ Bellinger Schladoth Aymanns Leppig Kreutz Hoyer Kleist V. Rüden Wienhausen Schmücker Hülsmeyer Kolbe |
| NAM | |
| 151. 152. 173. 173. 173. 173. 173. 173. 173. 173 | H 5 45 616 79 84 703 84 152 152 152 205 205 205 205 225 618 415 202 245 618 415 202 245 618 415 203 245 618 415 203 245 618 418 245 618 418 418 418 418 418 418 418 418 418 4 |
| Dienstag Lütgen R 616 Rohkämper Tonst. Leppig H 5 Franzisket H 3 Vorsmann R 706 Knape H 2 Schladoth H 3 Lütgen R 616 Real Tonst. Kosthorst R 701 Aymanns H 5 Franzisket R 415 Franzisket R 415 Kosthorst R 706 Schladoth H 3 Real Tonst. Kosthorst R 706 Schladoth H 3 Real Tonst. | G H H HHHHH H |
| Dienstag Lütgen Rohkämper Tranzisket Vorsmann i Knape Schladoth Lütgen Franzisket Kosthorst Aymanns Franzisket i Kostmann Rest Kostmann Franzisket i Kosthorst Kosthorst Franzisket i Kosthorst Kosthorst Franzisket i Kosthorst Franzisket i | no n |
| Dienstag Lütgen R 616 Rohkämper Tonst. Leppig H 5 Franzisket H 3 Vorsmann R 706 Knape H 2 Schladoth H 3 Lütgen R 616 Real Tonst. Rosthorst R 701 Aymanns H 5 Franzisket R 415 Franzisket R 415 Rest Aula Vorsmann R 706 Schladoth H 3 Rest Aula Vorsmann R 706 Schladoth H 3 Real Tonst. Kosthorst R 701 Franzisket R 415 Rest Aula | Lingnau Kruchen/ Grothaus Schladoth Klüber/ Klüber/ Hugenroth Beckmann Aymanns Leppig Rüther Vieth Kleist Kleist Everding Kolbe |
| 96 109 1148 1163 33 33 126 1126 1136 1174 1174 1174 | 67 80 83 83 83 83 83 115 1173 1173 1173 1173 1173 125 125 125 125 125 125 125 125 125 125 |
| 1708 1708 1706 1706 1706 1708 1708 1708 1708 1708 | H 5 H 2 H 2 H 2 H 2 H 2 H 2 H 2 H 2 H 2 |
| tag :: : : : : : : : : : : : : : : : : : | and the ser |
| Montag Schulz R Krünne R Kranzisket Wienhausen Grindel R Grindel R Ferrari Ferrari Ferrari Ferrari Ferrari Ferrari Ferrari Ferrari Ferrari | Trindel Ferrari Krolbe/ Ferrari Kreutz Schulz Frurth Trindel Frurth Beyer Furth Beyer Furth Furth Furth Ferrari Grindel Ferrari |
| | |
| 0 1 00 1 11000 | 255 264 264 109 1129 1129 201 201 201 201 201 201 201 201 201 201 |
| 8 - 8 - 10 - 11 - 11 - 11 - 11 - 11 - 11 | |

| Sonnabend | | | | |
|------------|---|-----------------------|--|--|
| Freitag | 71 Steinkamp R 708 78 Kruchen R 616 82 Schladoth R 703 103 Schölling H 2 118 Cladder R 701 138 Beckmann R 311 150 Aymanns R 706 168 Kreutz R 415 228 Lenz Tonst. 233 Everding H 4 255 Grindel R 213 | | 8 Rest/ R 703 Heitkämper 54 Schmidt 116 Cladder R 701 203 v. Rüden Zei 261 Grindel R 706 141 Beyer R 311 | 8 Rest/ R 703 Heitkämper R 616 116 Cladder R 701 141 Beyer Zei 203 v. Rüden Zei 261 Grindel R 706 |
| Donnerstag | 53 Müller H 3 | | Schulte-Repel R 706 Schmitt R 616 R 109 Rohkämper Ponst. 2 Lenz Lenz Everding Everding R 5 Cladder, Knape, Kruchen, Fielow, Rest, Schulte- Repel, Vorsmann | Schulte-Repel R 706 Wasna R 12 Schmitt R 616 Rohkämper Tonst. Cladder/ R 701 Real Kreutz LEnz Everding F 5 |
| Mittwoch | 45 Bußhoff R 701 Bellinger 84 Schladoth R 703 52 Aymanns R 706 55 Leppig R 706 Kreutz R 415 Hoyer R 405 02 V. Rüden R 008 Wienhausen Zei 80 Wienhausen Zei 81 Kolbe Tonst | Kleist R 213 | Kuckartz R 703 Grünfeld H 2 Schulte-Repel R 706 Kohl R 708 Kleist R 007 v. Rüden R 008 Wienhausen Zeil Kolbe R 213 Kolbe R 213 | Kuckartz R 703 Grünfeld H 2 Schulte-Repel Lingnau H 5 Kohl R 708 Kreist H 3 Kleist R 007 V. Rüden R 008 Wienhausen Zei GrJäger H 4 Kolbe/Ferrari TU |
| Dienstag | 67 Lingnau H 5 80 Kruchen/ R 616 Grothaus 83 Schladoth R 703 95 Klüber/ H 2 1 Hugenroth H 211 139 Beckmann R 311 153 Aymanns R 706 156 Leppig R 708 20 173 Rüther R 415 2 173 Klüber R 415 2 174 R 405 2 175 Klüber R 415 2 175 Klüber R 415 2 175 Klüber R 415 2 175 Klüber R 405 2 175 Klüber R 405 2 175 Klüber R 103b 2 175 Klüber R 105b 2 175 Klüber | 196 Kleist R 103b 194 | 24 Holtkemper | 3 Rest H 2 29 20 Crünfeld H 5 29 29 Crünfeld H 5 29 24 Holtkemper R 616 64 131 166 166 188 R 213 207 218 R 213 215 216 2 |
| Montag | 32 Schulz R 708 77 Kruchen H 2 109 Rohkämper Tonst. 129 Furth R 701 142 Beyer R 311 172 Rüther R 415 201 Dreier R 616 209 Wienhausen Zei Zei 235 GrJäger H 4 254 Grindel R 706 264 Kolbe/ TU Ferrari TU Ferrari | 197 Kleist R 213 | 30 Schulte-Repel R 706 90 Bloching R 708 94 Hugenroth R 701 101 Scherl R 616 213 v. Rüden Zei 226 Schmücker 103a 246 Hülsmeyer H 4 264 Kolbe/ TU Ferrari | 3 Rest H 2 4 Heitkämper R 708 30 Schulte-Repel R 706 38 Rest H 2 94 Hugenroth R 701 101 Scherl R 616 213 V. Rüden Zei 225 Schmücker 103a 247 Hülsmeyer H 4 264 Kolbe/ TU Ferrari |
| Zeit | 12—13 | 13—14 | 14—15 | 15—16 |

Tonst.

252 Grindel

REGENSBERGSCHE BUCHHANDLUNG

Alter Steinweg 1

Tel. 4 21 08

Inhaber Dr. Lucas

gegründet 1591

Pädagogik, Psychologie
Theologie, Philosophie, Philologie
Geschichte, Zeitgeschichte
Dichtung, Kunst, Jugendbuch
Taschenbücher, Schulbücher

Besuchen Sie bitte unverbindlich unsere Buchhandlung, Sie finden alle für das pädagogische Studium und für die Praxis wichtigen Bücher.
Wir überreichen gern kostenlos pädagogische Fachkataloge.

FACHLITERATUR FÜR DEN PÄDAGOGEN

Pädagogik Psychologie Philosophie Soziologie Taschenbücher

Wir besorgen auch wissenschaftliche Bücher und Zeitschriften aus dem Ausland.



UNIVERSITÄTS-BUCHHANDLUNG FRANZ COPPENRATH

44 Münster Ruf (0251) 44864 Prinzipalmarkt 28 Gegenüber dem Rathaus BUCHHANDLUNG

Baaden

MÜNSTER (WESTF.) DRUBBEL 19 · RUF 43435

Literaturwissenschaften Sprachwissenschaften Pädagogik · Philosophie Geschichte · Soziologie

IM STADTZENTRUM

Deutsche und ausländische Taschenbücher

TABULA Baaden

Internationaler Taschenbuchladen
MÜNSTER (WESTF.) · DRUBBEL 19
NEBEN PAPIERHAUS BUSCHMANN



Mit den

Leistungen einer Universalbank für jetzt und später

empfiehlt sich die

VOLKSBANK

Wenn Geld Geld bringen soll øder Geld gebraucht wird

die tanzschule bernád: Tanzschule für Studenten - die tanzschule bernád: Tanzschule

ADTV und tanzschule DAT

bernád: Tanzschule

Studenten

die tanzschule bernád

Münster, Roggenmarkt 10, Eingang: Neubrückenstr. 72, Tel. 42171

Studenten-Tanzkurse

mit dem "Internat. Welt-Tanzprogramm" und modernsten Tanz-Neuheiten

Anfänger:

Donnerstag, den 24. Okt. 1968 - 19.00 Uhr

Fortgeschrittene: Donnerstag, den 24. Okt. 1968 - 20.30 Uhr

Anmeldung: täglich von 11 bis 19 Uhr. Auf Studenten-Ausweis die bei uns übliche Honorarermäßigung

Einstudierung von Tanzvorführungen für Stiftungsfeste etc. - Tanzturnierclub - Tanztee - Einzelstunden - Ausbildung vom Anfänger bis zum Turniertänzer

die tanzschule bernád

in Münster

Die Tanzschule für Studenten

tanzschule bernád: Tanzschule für Studenten - die tanzschule bernád: Tanzschule

Sie bekommen

Ihren Führerschein

fast geschenkt FAHRSCHULE

> EUTSCHBEIN RUF 26074

Aaseemarkt 38

Sorgfältige, schnelle und bewährte Ausbildung garantieren wir Ihnen

Unterricht und Anmeldung: dienstags und donnerstags ab 17 Uhr

tanzschule bernád: Tanzschule

Städtische Bühnen Münster

Wir spielen für Sie

OPER

Iphigenie Martha La Traviata Eugen Onegin Pelleas und Melisande

OPERETTE/MUSICAL

Wiener Blut Gasparone Ball im Savoy Can Can SCHAUSPIEL

Die Räuber

Timon von Athen

Heinrich IV.

Herrenhaus

Unsere kleine Stadt

Liiiebe

Der Preis

Drei Herren aus Verona u. a.

Städtische Bühnen Münster

Gertrud Lenze

ärztl. gepr. Fach-Kosmetikerin

MÜNSTER (WESTF.)
PRINZIPALMARKT 20^I
Ecke Rothenburg, im Optik-Haus Gillkötter

Fernruf 42361

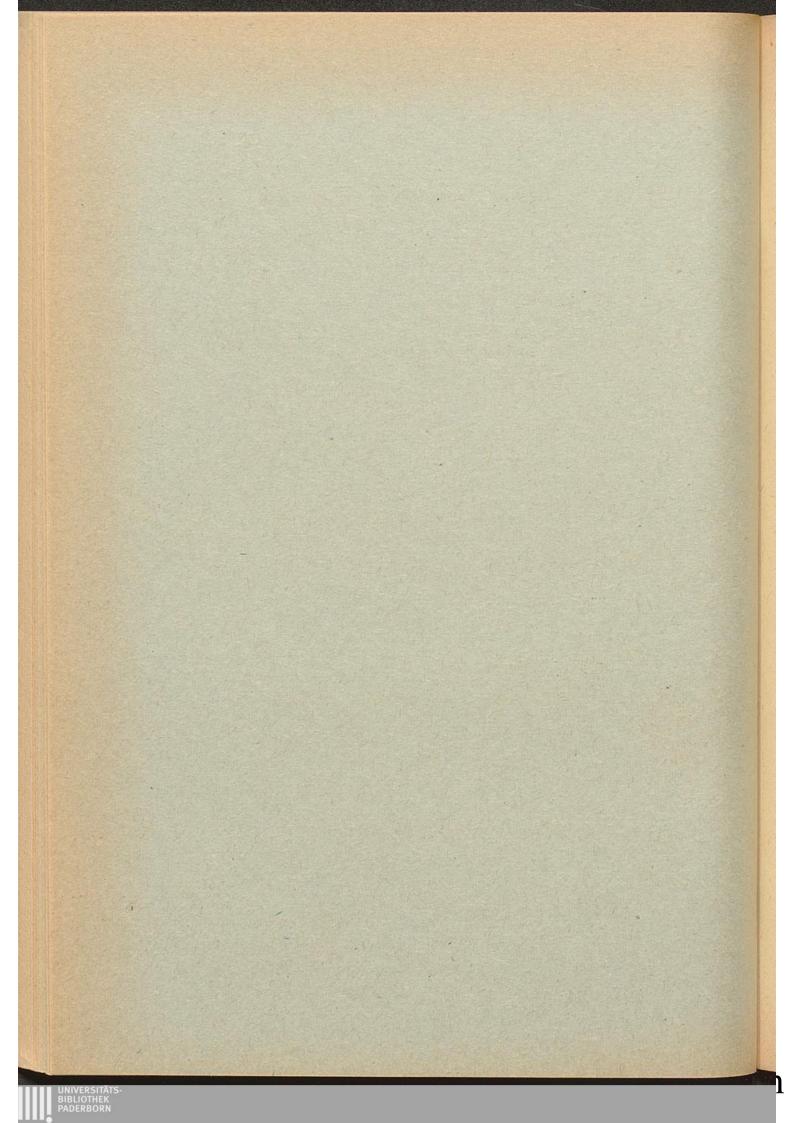


Erstes Spezialinstitut in Westfalen Früher Berlin

MED. KOSMETIK

Sommersprossenbeseitigung in 5 Tagen

SPEZIAL-HAARENTFERNUNG garantiert dauernd narbenlos durch allein bewährte med. Methode Hautfehlerbeseitigung - Individuelle Gesichtspflege Erfolgreiche Behandlung gegen faltige und unreine Haut



Abteilung Münster II

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG MÜNSTER II

44 Münster (Westf.), Vogel-von-Falkenstein-Straße 4 Fernsprecher (0251) 46457

Dekan:

Prof. Dr. Karl-Ernst Jeismann

Sprechstunden: Mo 11.00-12.00 Uhr

Prodekan:

Prof. Eberhard Ter-Nedden

Sprechstunden: nach Vereinbarung

Allgemeine Verwaltung:

Regierungsangestellte Irmgard Luksch

Sekretariat:

Regierungsangestellte Bärbel Hafke Regierungsangestellte Heidi Kunikowski Regierungsangestellte Dorothea Unterbusch

Sprechstunden: montags—freitags 10.00—12.00 Uhr 14.30—15.30 Uhr

Bibliothek:

Leitung: Prof. Dr. Arnolf Niethammer Diplom-Bibliothekarin Siegrid Matthiesen Diplom-Bibliothekarin Renate Plato Regierungsangestellte Marilies Neufend Regierungsangestellte Gabriele Neumann Ausleihzeiten während des Semesters:

Mo, Di, Fr 10.00—12.30 Uhr Mi, Do 14.00—16.30 Uhr

Ausleihzeiten während der Semesterferien:

Mo, Fr 10.00—12.30 Uhr Mi 14.00—16.30 Uhr

Lesesaal:

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8.00—22.00 Uhr Sa 9.00—12.00 Uhr

Technisches Personal:

Hausmeister: Erwin Maatz

Betriebshandwerker: Alfred Vormann Hausarbeiter: Gerhard Serwotke

STAATLICHES PRÜFUNGSAMT

Vorsitzender:

Stadtschulrat Dr. Hermann Gausmann Recklinghausen, Robert-Koch-Straße 3 a, Tel. (0 23 61) 2 00 11 Sprechstunden: jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat 9.00—11.00 Uhr, Zimmer des Dekans

Stelly. Vorsitzender:

Prof. Dr. Herbert Büschenfeld Sprechstunden: n. V.

Sekretariat:

Regierungsangestellte Leopoldine Caha Sprechstunden: täglich 9.15—11.15 Uhr

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA) 44 M ü n s t e r (Westf.), Vogel-von-Falkenstein-Straße 4 Fernsprecher (02 51) 5 45 00

1. Vorsitzende:

Klaus-G. Hage, Hiltrup, Schlesienstraße 22, T.: 61 53 11

2. Vorsitzender, Simultanes:

Wolfgang von Gliszczynski

Presse und politische Bildung:

Heinz Stettin

Kulturreferentin:

Brigitte Elliger

Sozialreferenten:

Barbara Kettner Uwe Steinriede

Sportreferenten:

Jutta Torstrick Friedrich-Karl Schmidt

Auslandsreferenten:

Siegrid Kind Bärbel Schneider

Finanzreferent:

Hellmut Kruschwitz

Referenten: z. b. V.

Dorothea Brückmann Angelika Wilke

Organisation und Veranstaltung:

Winfried Gößler

Vertrauensdozent:

Dozent Friedrich Evers

Stunde der Studentenschaft:

Dienstag 13.00—14.00 Uhr Pavillon, Raum 12

FÖRDERUNGSAUSSCHUSS

Vertreter des Lehrkörpers:

Dozent Friedrich Evers (Vorsitzender) Dozentin Ilsa-Maria Sabath (Stelly. Vorsitzende)

Vertreter der Studentenschaft:

Klaus-G. Hage Hellmut Kruschwitz (Stellv.)

Vertreter der Verwaltung:

Angest. Heinz Kestermann Angest. Brigitte Hölscher (Stellv.)

EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE

Universitätsgottesdienst:

Sonntags, 10.30 Uhr, Universitätskirche

Gemeindeabend

Donnerstags, 20.00 Uhr, Volkeningheim, Breul 43

Studentenpfarrer:

Pastor Clark Seha, Volkeningheim, Breul 43 Pastor Hermann Göckenjan, Hamanstift, Breul 40/41

Verbindungsstudentin:

Hanna Korspeter

98

LEHRKÖRPER

| Abraham, Lars Ulrich, Dr. phil., Dozent, Münster, Elbinger Straße 20, T.: 24065 | Musikerziehung |
|---|--|
| Bartmann, Theodor, Dr. phil., o. Prof., Münster, Breslauer Straße 26, T.: 24450 | Psychologie |
| Bischoff, Annemarie, Dr. rer. nat., Dozentin, Kettwig, Uhlandstraße 2, T.: (0 21 44) 35 84, Münster, Wienburgstraße A 1 | Psychologie |
| Botsch, Dieter, Dr. rer. nat., o. Prof., Münster, Nünningweg 42, T.: 5 38 64 | Didaktik der Biologie |
| Brinkmann, Heinrich, Dr. phil., o. Prof., 4441 Samern, über Salzbergen | Religionslehre, Didaktik der Evgl. Unterweisung |
| Büschenfeld, Herbert, Dr. phil., nat., o. Prof., Münster, Frauenburgstraße 33, T.: 31 41 66 | Heimatkunde, Didaktik der Erdkunde |
| Ebel, Heinrich, Dr. phil., o. Prof., Münster, Sauerländer Weg 31, T.: 3 41 68 | Soziologie und Sozial- pädagogik |
| Evers, Friedrich, Dozent, Münster, Straßburger Weg 65, T.: 4 14 97 | Didaktik der Mathema- tik |
| Grothaus, Hans, Dr. phil., Dozent, Münster, Hittorfstraße 39 | Religionslehre, Didaktik der Evgl. Unterweisung |
| Hopf, Helmuth, Dr. phil., 4505 Iburg | Musikerziehung |
| Huber, Wilfried, Dr. phil., Dozent, Münster- St. Mauritz, Hindenburgallee 23 | Allgemeine Pädagogik |
| Jeismann, Karl-Ernst, Dr. phil., o. Prof., Münster Schüttorfweg 1, T.: 5 41 93 | Didaktik der Geschichte unter bes. Berücksichti- gung der Westf. Landes- geschichte |
| Laubig, Manfred, Dr. phil., o. Prof., Münster- St. Mauritz, Hindenburgallee 23 e, T.: 3 10 73 | Politische Bildung, Di- daktik der Geschichte |
| Lichtenstein-Rother, Ilse, o. Prof., Münster, von-Esmarch-Straße 91, T.: 4 25 83 | Schulpädagogik und All- gemeine Didaktik |
| Lüpke, Christian, Dozent, Münster, Vollbach- weg 30, T.: 2 65 91 | Leibeserziehung |
| Loser, Fritz, Dr. phil., a. o. Prof., Altenberge, Drosselstraße 4, T.: (0 25 05) 170 | Schulpädagogik und All- gemeine Didaktik |
| | |

Mitschka, Arno, Dr. phil., o. Prof., Münster, Melchersstraße 24, T.: 2 26 21

Niethammer, Arnolf, Dr. phil., o. Prof., Münster, Schlüterstraße 10, T.: 5 35 52

* Odenbach, Karl, Prof., Herford, Elverdisser Straße 9, T.: (0 52 21) 22 15 (liest nicht)

Peters, Wilhelm, a. o. Prof., Münster, Borkumweg 15, T.: 21397

Rohrmoser, Günther, Dr. phil., o. Prof., Münster, Clevornstraße 12, T.: 4 10 81

Sabath, Ilsa-Maria, Dozentin, Münster-Mecklenbeck, Schürbusch 9 b, T.: 4 62 79

Salzmann, Christian, Dr. phil., Dozent, Münster, Gleiwitzer Straße 33, T.: 2 23 16

Scheibner-Herzig, Gudrun, Dr. phil., o. Prof., 635 Bad Nauheim, Liebigstraße 10

Ter-Nedden, Eberhard, a. o. Prof., Münster, Jahnstraße 8, T.: 2 26 10

Wedegärtner, Karl, Dr. phil. o. Prof., 4801 Hoberge, Auf der Egge 73a, T.: (05 21) 7 25 00

* Wilhelmsmeyer, Johannes, Dr. phil., o. Prof., Münster, Am Krug 11, T.: 46970 Didaktik der Mathematik

Allgemeine Pädagogik

Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik Kunst- und Werkerziehung Philosophie

Leibeserziehung

Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik Didaktik der englischen Sprache Didaktik der deutschen Sprache und Literatur Didaktik der Naturlehre

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Didaktik der Mathematik

HONORARPROFESSOREN

Behnke, Heinrich, Dr. Dr. h. c., o. Prof., Direktor des Seminars für Did. der Mathematik a. d. Westf. Wilhelms-Universität Münster, Münster, Rottendorffweg 17, T.: 45191

LEHRBEAUFTRAGTE

Ahlert, Elfriede, Studienrätin a. e. b. Sch., 44 Münster, Burchardstraße 5a, T.: 3 43 92

Drücke, Paul, Doz. a. d. Päd. Hochschule Ruhr, Abteilung Hamm, 58 Hagen, Im Eichenwald 5, T.: (0 23 31) 5 18 64

Ertel, Suitbert, Dr. phil., Dipl.-Psych., Wiss. Ass. a. d. Westf. Wilhelms-Universität Münster, Stettiner Straße 79

Evers, Elmar, Studienassessor, Münster, Kerßenbrockstraße 47/48

Feige, Wolfgang, Dr. phil., o. Prof. a. d. Päd. Hochschule Ruhr, Abteilung Hamm, 4403 Hiltrup, Schlesienstr. 36, T.: (0 25 01) 61 41 14

Förster, Else, Oberstudienrätin, Münster, Wacholderweg 68, T.: 3 14 83

Heckmanns, Friedrich, Dr. phil., Münster, Königsberger Straße 141

Janning, Jürgen, Sprecherzieher, Münster, Hörsterstraße 47/48

Junker, Hedwig, Dr. phil., Wiss. Ass. a. d. Westf. Wilhelms-Universität Münster, Münster, Am Krug 26 Hauswirtschaft

Werkerziehung

Psychologie unter bes. Berücksichtigung der Sozialpsychologie Leibeserziehung

Heimatkunde u. Didaktik der Erdkunde

Textilgestaltung

Bildende Kunst

Sprecherziehung

Didaktik der englischen Sprache Kirchhoff, Karl-Heinz, Dr. phil., Münster, Rumphorstweg 14, T.: 2 20 86

Klaus, o. Prof., Dr. med., Dir. des Inst. für Sportmedizin a. d. Westf. Wilhelms-Universität Münster, Bad Dürkheim, Haitfeldweg 7 Westfälische Landesgeschichte Sportmedizin

Lassahn, Rudolf, Dr. phil., Wiss. Ass. a. d., Westf. Wilhelms-Universität, Wersche, Nr. 11, Krs. Osnabrück, T.: (0 54 02) 848 Allgemeine Pädagogik

Peter, Walrad, Dr. phil., Oberstudienrat i. R., 4401 Angelmodde, Gerhart-Hauptmann-Str. Nr. 64, T.: 61 41 29 Physiologische Chemie

Schrader, Achim, Dr. phil., Dipl.-Volkswirt, Münster, Coesfeldweg 26, T.: 5 71 75

Soziologie

Triebold, Karl, Dr. med., M. A., Chefarzt, Dortmund-Derne, Städt. Kinderklinik, T.: (02 31) 55 64 51

Gesundheitserziehung und Schulhygiene

Triebold, Klaus, Dr. jur., Regierungsdirektor, Münster, Scharnhorststraße 99, T.: 44594 Schulrecht, Schulgesetzgebung

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

Abu-Khalil, Alexandra, Dr. phil., Münster, Kanalstraße 409 Seminar für Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

Gröll, Johannes, Dr. phil., Münster, Coerdestraße 23 Seminar für Pädagogik und Philosophie

Kratzsch, Gerhard, Dr. phil., Münster, Dondersring 10, T.: 41803

Seminar für politische Bildung, Didaktik der Geschichte u. d. Erdkunde

Munk, Dieter, Dr. phil., Königsberger Str. 150, T.: 24380

Seminar für Kunst- und Werkerziehung

Popp, Wolfgang, Dr. phil., Villigst, Karl-Gerhard-Straße

Seminar für Didaktik der deutschen und der englischen Sprache

Schaeffer-Schweizer, Barbara, Dr. phil., Altenberge, Dourkamp 8

Seminar für politische Bildung, Didaktik der Geschichte u. d. Erdkunde

Schrader, Karin, Dr. phil., Hiltrup, Bodelschwinghstraße 31 a Seminar für Psychologie und Soziologie

Strehl, Reinhard, Dr. phil., Münster, Königsberger Straße 136, T.: 2 40 57

Didaktik der Mathematik

Witthöft, Wolfgang, Dr. rer. nat., Münster, Kärtner Straße 62, T.: 3 32 97

Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt:

Dichanz, Horst, Lehrer, 4401 Senden, Grüner Grund 35 Institut für Strukturfragen der Volksschule Möller, Elke, 509 Leverkusen, Walter-Flex-Straße 11

Siry, Ursula, Dipl.-Psychologin, Münster, Magdalenenstraße 7

Sturm, Erdmann, Vikar, Münster, Bohlweg 16

Winterhoff, Heinrich, Lehrer, Münster, Am Krug 36, T.: 5 42 01 Seminar für Religionspädagogik Seminar für Pädagogik und Philosophie

WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE

Boettger, Gerhild, Dipl.-Sportlehrerin, 4401 Roxel, Eichendorffstraße 16, T.: (02 50 34) 459

Böger, Gerd, Dr. phil., 44 Münster, Kronstadtweg 16 Institut für Strukturfragen

der Volksschule

Leibeserziehung

WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRÄFTE

Danowski, Gerd, Lehrer, 4542 Neuenkirchen üb. Melle, Wiesengrund 20

Kokemohr, Rainer, Lehrer, 4401 Ottmarsbocholt, Nr. 93

Lievenbrück, Bruno, Lehrer, Gimbte/Münster, Grevener Straße 8, T.: (0 25 71) 36 30

Rüttenauer-Rest, Walburga, 4401 Roxel, Havixbecker Straße 56

Schönke, Meinolf, Dipl.-Psychologe, Münster, Frauenstraße 53—54 Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik Institut für Strukturfragen der Volksschule Didaktik der Erdkunde

Seminar für Allgemeine Pädagogik Psychologie

INSTITUTE UND SEMINARE

I. Institute:

Institut für Strukturfragen der Volksschule:

Raum: 44 Münster (Westf.), Lotharinger Straße 25—27 Leitung: Prof. Ilse Lichtenstein-Rother Assistent: Horst Dichanz (m. d. V. b.) Wiss. Hilfskraft: Rainer Kokemohr Institutsangestellte: Gößling Öffnungszeiten:

Mo—Fr 8.00—12.00 Uhr und 15.00—17.00 Uhr T.: 5 77 88

II. Seminare:

Seminar für Pädagogik und Philosophie:

Raum: 44 Münster (Westf.), Lotharinger Straße 25—27 Direktoren: Prof. Dr. Arnolf Niethammer (geschäftsführend) Prof. Dr. Günther Rohrmoser

Assistent: Dr. Johannes Gröll Seminarangestellte: Ursula Löbbers T.: 5 77 88

Seminar für Schulpädagogik:

Raum: 4

Direktoren: Prof. Dr. Fritz Loser (geschäftsführend) Prof. Ilse Lichtenstein-Rother

Assistentin: Dr. Alexandra Abu-Khalil Seminarangestellte: Gudrun Steinbrich

T.: 46457

Seminar für Psychologie und Soziologie:

Raum: 44 Münster (Westf.), Lotharinger Straße 25—27 Direktoren: Prof. Dr. Theodor Bartmann (geschäftsführend)

Prof. Dr. Heinrich Ebel

Assistentin: Dr. Karin Schrader Seminarangestellte: Luise Lion

T.: 57788

Seminar für Religionspädagogik:

Raum: 44 Münster (Westf.), Lazarettstraße 25 Direktor: Prof. Dr. Heinrich Brinkmann Assistent: Vikar Erdmann Sturm (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Agnes Meis

T.: 22829

Seminar für Didaktik der deutschen und der englischen Sprache:

Raum: 44 Münster (Westf.), Lazarettstraße 25

Direktoren: Prof. Eberhard Ter-Nedden (geschäftsführend)

Prof. Dr. Gudrun Scheibner Prof. Dr. Johannes Wilhelmsmeyer

Assistent: Dr. Wolfgang Popp Seminarangestellte: Gisela Sommer T.: 22829

Seminar für politische Bildung und für Didaktik der Geschichte und der Erdkunde:

Raum: 44 Münster (Westf.), Ludgeriplatz 8

Direktoren: Prof. Dr. Herbert Büschenfeld (geschäftsführend)

Prof. Dr. Karl-Ernst Jeismann Prof. Dr. Manfred Laubig

Assistent: Dr. Gerhard Kratzsch

Dr. Barbara Schaeffer-Schweitzer

Seminarangestellte: Annelie Franzbecker

T.: 45152

Seminar für Didaktik der Mathematik:

Raum: 18

Direktor: Prof. Dr. Arno Mitschka Assistent: Dr. Reinhard Strehl Seminarangestellte: Margret Grupp T.: 46659

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht:

Raum: 13

Direktoren: Prof. Dr. Karl Wedegärtner (geschäftsführend)

Prof. Dr. Dieter Botsch Assistent: Dr. Wolfgang Witthöft Seminarangestellte: Annette Isfort

Laborantin für Physik/Chemie: Brigitte Möllerberndt

T.: 46659

Seminar für Kunst- und Werkerziehung:

Raum: 44 Münster (Westf.), Meßkamp 15 Direktor: Prof. Wilhelm Peters Assistent: Dr. Dieter Munk

Seminarangestellte: Irma Fuleda

T.: 23065

Seminar für Musikerziehung und für Leibeserziehung:

Raum: 19

Direktor: Prof. Dr. Helmuth Hopf Seminarangestellte: Brigitte Weiner T.: 46659

ABKÜRZUNGEN

V = Vorlesung

Ü = Übung

S = Seminar

K = Kolloquium

AG = Arbeitsgemeinschaft

Wf = Wahlfach

St I = Stufenschwerpunkt I
St II = Stufenschwerpunkt II

ÜS = Übungsschein ("Schwerpunktfach")

Z = Zusatzfach

N Leistungsnachweis

GemS = Gemeindesaal, Matthäus-Kirche, Antoniusstraße

Gem1 = Gemeindesaal — Nebenraum 1 Gem2 = Gemeindesaal — Nebenraum 2

Mes = Meßkamp 15 (Kunst- und Werkerziehung)

Abt I = Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe, Abteilung

Münster I, Platz der Weißen Rose
SpH = Universitäts-Sporthalle, Horstmarer Landweg

SpSH = Sportplatz "Sentruper Höhe"
Bad-Z = Hallenbad am Zoo, Badestraße
Südbad = Städt. Hallenbad, Inselbogen

TH = Turnhalle

/A = Antoniusschule, Scharnhorststraße

/J = St.-Josef-Schule, Burgstraße

/Kl = Klausener-Realschule, Aasee/Scharnhorststraße

/M = Mauritzschule

Übungsräume mit den Nummern 1- 4 befinden sich in der

Johannisschule, Vogel-v.-Fal-

kenstein-Straße 4

mit den Nummern 10—20 im Pavillon, Geiststraße 16,

mit den Nummern 30—40 im Seminar für Pädagogik,
Psychologie und Soziologie,
Lotharingerstraße 25-27

mit den Nummern über 100 in der **Abt. I**, Scharnhorsstraße

Hörsäle mit den Nummern H1—H5

in der Abt. I, Scharnhorststraße

LEHRVERANSTALTUNGEN

ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

| 1. | V Pädagogische Grundposition der Neuzeit (I.—III. Sem.) Di 9.15—10.00 Uhr Do 9.15—10.00 Uhr Abt I/Aula Abt I/Aula | Huber |
|-----|--|--|
| 2, | V Die Pädagogik im Gespräch mit ihren Nach- bardisziplinen (Psychologie, Soziologie, Di- daktik) Mo 15.15—16.00 Uhr R 12 Fr 16.15—17.00 Uhr R 12 | Niethammer |
| 3. | S Proseminar: Ausgewählte Texte zur Pädago- gik der Neuzeit (Seminar zur Einführungsvorlesung) Di 11.15—12.45 Uhr GemS | Huber |
| 4. | S Proseminar: Ausgewählte Texte zur Pädago- gik der Neuzeit (Seminar zur Einführungsvorlesung) Mo 14.00—15.30 Uhr R 3 | Lassahn |
| 5. | S Proseminar: Ausgewählte Texte zur Pädago- gik der Neuzeit (Seminar zur Einführungsvorlesung) Fr 14.00—15.30 Uhr R 1 | Winterhoff |
| 6. | S Proseminar: Martin Luther — Glaube und Erziehung Do 18.15—19.45 Uhr R 1 | Winterhoff |
| 7. | S Proseminar: Karl Marx — Fragen zur Erziehung und Bildung Do 18.00—19.30 Uhr R 39 | Niethammer mit Rüttenauer- Rest |
| 8. | S Proseminar: Die Pädagogik Rousseaus Di 11.15—12.45 Uhr R 3 | Gröll |
| 9. | S Hauptseminar: Qualitative und quantitative Probleme der Bildungsplanung Do 10.15—11.45 Uhr Abt I/R 701 | Huber |
| 10. | S Hauptseminar: Erziehungswissenschaft und Erziehungswirklichkeit Di 9.15—10.45 Uhr R 3 | Lassahn |
| 11. | S Hauptseminar: Die geisteswissenschaftliche Pädagogik im Gespräch mit der naturalisti- schen Entwicklungspsychologie Mo 16.15—17.45 Uhr R 3 | Niethammer |
| 12. | S Hauptseminar: Humboldts Schriften zur Anthropologie und Bildungslehre Fr 17.15—18.45 Uhr R 15 | Niethammer |

SCHULPÄDAGOGIK

| 13. | V Die Grundschule (Stufenschwerpunkt I) Mo 17.15—18.00 Uhr R | Lichtenstein Rother |
|-----|--|------------------------|
| 14. | V "Lehren und Lernen" in der gegenwärtige schulpädagogischen Diskussion Mo 16.15—17.00 Uhr | |
| 15. | S Proseminar: Zum Verhältnis von Unterricht inhalten und Unterrichtsmedien Mi 18.00—19.30 Uhr | |
| 16. | S Proseminar: Der Unterricht — Beispiele ander Unterrichtsforschung Mi 14.15—15.45 Uhr | Rother |
| 17. | S Proseminar: Unterricht — Analyse und Planung Interpretation der gleichnamigen Schrift von P. Heimann, G. Otto und Wolfgang Schul Hannover 1965 (Stufenschwerpunkt I und II) Do 11.15—12.45 Uhr | on z, |
| 18. | S Hauptseminar: Das pädagogische Problem de Leistung und der Leistungsbeurteilung (Stufenschwerpunkt I und II) Mo 18.15—19.45 Uhr | Rother |
| 19. | S Hauptseminar: Die Heimatkunde als pädage gisches Problem (St. I) Mi 10.15—11.45 Uhr | |
| 20. | S Hauptseminar: Das Prinzip des genetische Lehrens und Lernens (St. II) Mi 14.15—15.45 Uhr | |
| 21. | S Hauptseminar: Grundprobleme der Unterichtsmethode II Do 9.15—10.45 Uhr R | |
| 22. | S Aufnahme und Analyse von Unterricht situationen Einführung in Fragen der Unterrichtsmi schau (persönliche Anmeldung) Di 18.00—19.30 Uhr Abt. I/R 7 | t- |
| 23. | S Oberseminar: Die Gesamtschule. Kritische Vergleich verschiedener Konzeptionen Mi 16.15—17.45 Uhr R | Rother |
| 24. | V Zur Theorie und Geschichte des Begriffs de politischen Freiheit (alle Hörer) | |

| 25. | S | Hauptseminar: Platon: "Politeia" II Do 11.15—12.45 Uhr R 15 | Rohrmoser |
|---------------|---|--|----------------------------------|
| 26. | S | Oberseminar: Zur Theorie der Urteilskraft bei KANT Do 18.15—19.45 Uhr R 15 | Rohrmoser/ Wilhelms- meyer |
| | | POLITIKWISSENSCHAFTEN | |
| 27. (24.) | V | Zur Theorie und Geschichte des Begriffs der politischen Freiheit Fr 11.15—12.45 Uhr R 12 | Rohrmoser |
| 27a. | S | Proseminar: Einführung in die politische Wissenschaft (durchgef. v. Dr. Arno Klönne) Mo 9.15—10.45 Uhr R 703 | Kosthorst |
| 28. | S | Proseminar: Entstehung und politische Analyse des Palästina-Konfliktes Do 14.15—15.45 Uhr R 2 | Schaeffer |
| 29. | S | Hauptseminar: Parlament und Regierung in der modernen Demokratie Do 16.30—18.00 Uhr R 2 | Laubig |
| 30. (25.) | S | Hauptseminar: Platon: "Politeia" II Do 11.15—12.45 Uhr R 15 | Rohrmoser |
| 31. | S | Hauptseminar: Die politischen und weltan- schaulichen Grundvorstelllungen von Karl Marx anhand der Frühschriften Di 18.15—19.45 Uhr | Schaeffer |
| 32. (I/47. | | Hauptseminar: Fragestellungen zur "Politi- schen Kultur" (unter Berücksichtigung neuer amerikanischer Literatur) | Busshoff |
| | | Mi 11.15—12.45 Uhr I/R 701 PSYCHOLOGIE | |
| 33. | V | Psychologie der Persönlichkeit (IV.—VI. Semester) Mo 10.15—11.00 Uhr I/H 2 | Bartmann |
| 34. | | Entwicklungspsychologie I: Frühe Kindheit (I.—IV. Semester) Do 11.15—12.00 Uhr R 12 | Bischoff |
| 35. | S | | Bartmann |
| 36. | S | Do 10.15—11.45 Uhr I/H 2 Proseminar: Sozialstruktur und Unterrichts- formen der Schule | Bartmann/ Bischoff/Ebel |
| | | (II.—III. Semester — LN) Fr 10.15—11.45 Uhr R 3 | |

| 37. | S | Proseminar: Entwicklungspsychologie I: Frühe Kindheit (I.—IV. Semester — St. I) | Bischoff |
|--------------|-------|--|-----------------------|
| | | Do 9.15—10.45 Uhr R 15 | |
| 38. | S | Proseminar: Sozialpsychologie der Schulklasse (II.—III. Semester — LN) | Bischoff |
| | | Fr 14.30—16.00 Uhr R 3 | |
| 39. | S | Hauptseminar: Zwang und Freiheit in der Erziehung (IV.—VI. Semester) | Bartmann |
| | | Fr 16.15—17.45 Uhr R 1 | |
| 40. | S | Hauptseminar: Die Leistungsmotivation | Bischoff |
| | N. P. | (IV.—VI. Semester) | |
| | | Fr 16.15—17.45 Uhr R 3 | |
| 41. | Ü | Problemlösungsverhalten bei Schulkindern | Bartmann |
| | | (III.—IV. Semester — St. I) Mo 11.15—12.45 Uhr R 3 | |
| 42. | ŤŤ | Methoden zur Erfassung von | Ertel |
| | | Gruppenstrukturen | |
| | | (ab II. Semester — LN) Mi 18.00—19.30 Uhr R 12 | |
| | | | |
| 43. K | oll | Das Problem der Motivation in der Persön- lichkeitsforschung II (IV.—VI. Semester) | Bartmann |
| | | Fr 18.30—20.00 Uhr R 38 | |
| 44. <i>I</i> | AG | Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten ab IV. Semester — nach Vereinbarung | Bischoff |
| | | SOZIOLOGIE UND PADAGOGIK | |
| 45. | S | Proseminar: Ausgewählte Fragen der | Ebel |
| | | Soziologie (LN) Fr 16.15—17.45 Uhr R 12 | |
| 46. | S | Proseminar: Soziologie der Freizeit | Ebel |
| 10. | 2 | Do 10.15—11.45 Uhr Abt. I / 703 | |
| 47. (36.) | | Proseminar: Sozialstruktur und Unterrichts- formen in der Schule | Bartmann/ Bischoff |
| | | (II.—III. Semester — LN) Fr 10.15—11.45 Uhr R 3 | |
| 40 | 2 | | Cohundon |
| 48. | | Proseminar: Soziologie der Angestellten Fr 15.15—16.45 Uhr R 15 | Schrader, Karin |
| 49. | S | Hauptseminar: Zur Schul- und Hochschul- didaktik | Ebel |
| | | (III.—VI. Semester) Do 18.15—19.45 Uhr Univers. | |
| 50. | S | Hauptseminar: Einführung in die soziologi- | Schrader, |
| 50. | 2 | sche Wissenschaftstheorie (III.—VI. Semester) | Karin |
| | | Do 18.15—19.45 Uhr R 38 | |

| 51. | S | Hauptseminar: Forschungsseminar zur Sozio- logie der Arbeitswelt (II.—IV. Semester) Fr 10.15—12.45 Uhr R 20 | Schrader, Achim |
|--------|-----|---|----------------------|
| | | EVANGELISCHE RELIGIONSPÄD | AGOGIK |
| 52. | v | Geschichte Israels | Grothaus |
| | | (alle Hörer) Mo 12.15—13.00 Uhr Do 12.15—13.00 Uhr R 12 R 12 | |
| 53. | S | Proseminar: Kirche und Christentum in der Umwelt des Schülers (Kirchliche Heimatkunde II) — St. I u. II. Mi 14.30—16.00 Uhr R 15 | Brinkmann |
| 54. | S | Proseminar: Einführung in die Auslegung des Markus-Evangeliums (alle Hörer) (I. und II. Semester) Mi 16.15—17.45 Uhr R 1 | Grothaus |
| 55. | S | Proseminar: Theologische und sprachkritische Probleme neuerer Bibelübersetzungen Do 16.00—17.30 Uhr R 3 | Sturm/Popp |
| 56. | S | Hauptseminar: Didaktik und Methodik der Ev. Unterweisung (IV.—VI. Semester — St. I) Mo 9.15—10.45 Uhr R 1 | Grothaus |
| 57. | S | Hauptseminar: Didaktik und Methodik der Ev. Unterweisung (IV.—VI. Semester — St. II) Di 18.00—19.30 Uhr R 1 | Grothaus |
| 58. | S | Oberseminar: Das Abendmahl im neutesta- mentlichen Zeugnis und in der Lehre der Kirchen (Wf und St. II) Di 14.30—16.00 Uhr R 12 | Brinkmann |
| 59. | | Seminar: Didaktische Modelle der Ev. Unterweisung (nur V. und VI. Semester) Mo 16.15—17.45 Uhr R 1 | Grothaus |
| 60. | S | Probleme der gegenwärtigen evangelischen und katholischen Katechetik (alle Hörer) Di 11.15—12.45 Uhr I / R 616 | Grothaus/ Kruchen |
| 61. | S | Die Wundergeschichten des Neuen Testaments Mo 10.15—11.45 Uhr R 15 | Sturm |
| 62. | S | Auslegung ausgewählter Evangelienperikopen (St. I u. St. II) Mi 16.15—17.45 Uhr R 15 | Brinkmann |
| 63. Ko | 011 | Die Ikonographie der Passions- und Osterbilder in der mittelalterlichen Kunst Di 10.15—11.00 Uhr Gem/1 | Brinkmann |
| | | DI 10.10 11.00 UII Gem/1 | |

64. K Kirche und Christentum in der Umwelt des Schülers (Kirchliche Heimatkunde)
Di 11.15—12.00 Uhr Gem/1

DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE

| 65. | V Die Ballade Fontanes Mo 9.15—10.00 Uhr R 12 Fr 9.15—10.15 Uhr R 12 | Ter-Nedden |
|--------------|---|-----------------------------------|
| 66. | S Proseminar: Zum Problemkreis Jugendbuch: Politische Jugendbücher (St. I u. II) Mi 16.15—17.45 Uhr R 2 | Ter-Nedden |
| 67. (55.) | S Proseminar: Theologische und sprachkritische Probleme neuerer Bibelübersetzungen Do 16.00—17.30 Uhr R 3 | Popp/Sturm |
| 68. | S Hauptseminar: Heinrich Schulte: Exemplarische Syntax (Wf u. St. II) Di 18.00—19.30 Uhr R 3 | Ter-Nedden |
| 69. | S Neue Lesebuch-Werke (III.—VI. Semester — St. I u. II) Do 18.00—19.30 Uhr R 3 | Popp |
| 70. | S Schillers Schriften zur Philosophie und Kunst (Wf) Di 16.00—17.30 Uhr R 1 | Wilhelms- meyer |
| 71. (26.) | S Oberseminar: Zur Theorie der Urteilskraft bei Kant Do 18.00—19.30 Uhr R 15 | Wilhelms- meyer/Rohr- moser |
| 72. | Ü Die Gedichtsstunde in der Volksschule Mo 11.15—12.45 Uhr GemS | Wilhelms- meyer |
| 73. | Ü Grundübungen zur Sprecherziehung (St. I u. II) Do 9.15—10.45 Uhr Gem/1 | Janning |
| 74. | Ü Deutsche Dichtung des Barock (St. I u. II) Do 11.15—12.45 Uhr Gem/1 | Janning |
| 75. | Ü Vortragskunst (für Fortgeschrittene) Do 14.30—16.00 Uhr R 1 | Janning |
| 76. | Ü Laienspiele (St I u. II) Do 20.00—22.00 Uhr R 20 | Janning |

DIDAKTIK DERENGLISCHEN SPRACHE

77. V Teaching English as Second Language (II) Scheibner-Di 16.00—16.45 Uhr R 12 Herzig

| 78. | S James Joyce: Dubliners Di 14.15—15.45 Uhr R 3 | Scheibne Herzig |
|-------------|---|--------------------|
| 79. | S Problems of English Teaching Methods Mi 14.00—15.30 Uhr K1 5 | Scheibne Herzig |
| 80. | S Tendencies of Modern English Literature: Selected Examples (Novel, Drame, Poetry) Mo 14.00—15.30 Uhr R 15 | Junker |
| 81. | Grammar Grammar | Junker |
| | Mo 15.45—17.15 R 15 | |
| 82. | Ü Translation Exercises for Advanced Students | Scheibner |
| | Di 17—18.30 Uhr R 12 | Herzig |
| 83. | AG Französische Arbeitsgemeinschaft Mo 18—19.30 Uhr R 15 | Junker |
| | POLITISCHE BILDUNG UND DIDAKTIK DER GESCHICHTE | |
| 84. | V Deutsche Geschichte von 1871—1918 Di 8.15—9.00 Uhr Do 14.15—15.00 Uhr Fr 8.15—9.00 Uhr H 2 H 2 | Jeismann |
| 85. | S Proseminar: Übungen zu Bismarcks Innen- politik | Jeismann |
| | Mo 16.15—17.45 Uhr R 2 | |
| 86. | S Proseminar: Einführung in das Studium der Zeitgeschichte (Wf.) | Laubig |
| | Di 10.15—11.45 Uhr R 2 | |
| 87. 28.) | S Proseminar: Entstehung und politische Analyse des Palästina-Konfliktes Do 14.15—15.45 Uhr | Schaeffer |
| | | |
| 88. | S Hauptseminar: F. Naumann und der "Nationalsoziale Verein" | Kratzsch |
| | Fr 16.15—17.45 Uhr R 2 | |
| 89. 31.) | S Hauptseminar: Die politischen und weltan- schaulichen Grundvorstellungen von Karl Marx anhand der Frühschriften | Schaeffer |
| | Di 18.15—19.45 Uhr R 2 | |
| 90. | S Fachdidaktisches Seminar I: Grundfragen der Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts | Kratzsch |
| | Fr 14.15—15.45 R 20 | |

| 92. | S | Fachdidaktisches Seminar II mit schulpraktischen Übungen: Probleme der Gestaltung des Geschichtsunterrichts Mi 8.00—12.00 Uhr n. A. | Kratzsch |
|------|----|--|-------------|
| 93. | S | Fachdidaktisches Seminar II mit schulpraktischen Übungen: Behandlung einer Epoche im Geschichtsunterricht der Hauptschule (St. II) Mi 8.00—12.00 Uhr n. A. | Laubig |
| 94. | Ü | Übungen zur westfälischen Landesgeschichte (Wf und St. I / St. II) Mi 18.00—19.30 Uhr R 2 | Kirchhoff |
| 95. | AG | Repetitorium: Das Zeitalter der Reformation und der Glaubenskämpfe Fr 18.15—19.00 Uhr R 2 | Kratzsch |
| | | HEIMATKUNDE UND DIDAKTIK DER ERDKUNDE | |
| 96. | V | Didaktik des Heimat- und Erdkundeunter- richts (ab III. Semester — Wf./St. I / St. II) Do 9.15—10.00 Uhr R 12 | Büschenfeld |
| 97. | V | Das Ruhrgebiet (Wf. / St. I und wahlfrei) Do 10.15—11.00 Uhr R 12 | Büschenfeld |
| 98. | V | Das norddeutsche Tiefland (Wf. / St. II und wahlfrei) Do 8.15—9.00 Uhr R 12 | Feige |
| 99. | S | Proseminar: Wirtschaftsgeographie (Wf.) Di 14.30—16.00 Uhr R 2 | Büschenfeld |
| 100. | S | Hauptseminar: Ausgewählte stadt- geographische Probleme (Wf.) Di 16.30—18.00 Uhr R 2 | Büschenfeld |
| 101. | S | Ausgewählte Entwicklungsländer im Erdkundeunterricht (Wf. und St. II) Do 11.15—12.45 Uhr R 2 | Feige |
| 102. | Ü | Kartographische Übungen (Wf.) Fr 14.30—16.00 Uhr R 2 | Büschenfeld |
| 103. | Ex | Exkursionen und Besichtigungen nach Vereinbarung | Büschenfeld |
| | | DIDAKTIK DER MATHEMATIK | |
| 104. | V | Ausgewählte Kapitel der Geometrie (für Lehramtskandidaten) Di 10.15—11.00 Uhr Univers. (Schloß) Fr 10.15—11.00 Uhr | Behnke |

| 105. | V Rechnen in der Grundschule Di 10.15—11.00 Uhr R 12 | Evers |
|------|--|----------|
| 106. | V Ausgewählte Kapitel des Geometrieunter- richts in der Hauptschule Fr 10.15—11.00 Uhr | Mitschk |
| 107. | S Der Erstrechenunterricht (St. I) | Evers |
| 108. | Fr 9.30—11.00 Uhr S Die mathematischen Grundlagen des Rechnens in der Hauptschule (St. II) | Evers |
| 109. | matischer, psychologischer und didaktischer Sicht (St. I) | Mitschka |
| 110. | Di 11.15—12.45 Uhr S Umgang mit Arbeitsmitteln und konstruierendes Zeichnen im Geometrieunterricht der Hauptschule (St. II) Fr 9.15—10.45 Uhr | Mitschka |
| 111. | 10 10 | Evers |
| 112. | S Aufbau der Zahlen und elementare Zahlen- theorie (Wf.) Do 14.00—15.30 Uhr R 15 | Evers |
| 113. | S Algebraische Strukturen (Gruppe, Ring, Körper, Vektorraum) (Wf.) Di 16.15—17.45 Uhr | Mitschka |
| 114. | | Mitschka |
| 115. | S Hauptseminar: Moderne Mathematik und ihre Didaktik (Wf. / St. I / St. II) Di 18.15—19.45 Uhr R 15 | Evers |
| | DIDAKTIK DER BIOLOGIE | |
| 116. | V Repetitorium biologicum. Systematik und Anatomie der wichtigsten Tiere und Pflanzen (Wf. / St. I / St. II) Mo 8.15—9.00 Uhr R. 20 | Botsch |
| 117. | V Grundzüge der Tierpsychologie (Wf. und St. II) Di 8.15—9.00 Uhr | Botsch |
| 118. | S Proseminar: Mikroskopische Ubungen zur Botanik (für Anfänger) — (Wf.) Mi 16.15—17.45 Uhr R 13 | Witthöft |
| | | |

| | Hauptseminar: Großes biologisches Praktikum (Wf.) Do 15.00—20.00 Uhr R 13 | Botsch |
|--------------------|---|-------------|
| 120. S | Biochemische Schulversuche zum Energie- haushalt der Zelle (Wf.) Do 16.15—17.45 Uhr PH I / R 407 | Peter |
| 121. S | Biologie der Säugetiere (Wf. / St. II) Mo 16.15—17.45 Uhr R 13 | Witthöft |
| 122. Koll | Ornithologisches Colloquium: Didaktische Fragen der Vogelkunde (Wf. / St. II) | Botsch |
| 123. Koll | Di 18.15—19.45 Uhr R 13 Anleitung zu biologischen Lehrversuchen (Wf. / St. II) nach Vereinbarung R 13 | Botsch |
| 124. Ex | Biologische Lehrausflüge nach Vereinbarung | Botsch |
| | DIDAKTIK DER CHEMIE UND DER PHYSIK | |
| 125. S (120.) | Biochemische Schulversuche zum Energie- haushalt der Zelle (St. II) Do 16.15—17.45 Uhr PH I / R 407 | Peter |
| 126. S | Experimentelle Übungen zur anorganischen Chemie (St. II) Fr 14.15—15.45 Uhr R 13 | Witthöft |
| 127. V | Physik I (Wf. u. St. II) Di 10.15—11.45 Uhr Fr 9.15—10.00 Uhr R 13 | Wedegärtner |
| 128. Koll | Kolloquium zur Vorlesung Physik I (Wf. / St. II) Fr 10.15—11.00 Uhr R 13 | Wedegärtner |
| 129. S | Physikalisches Experimentalpraktikum I (Wahlfach) Di 14.00—18.00 Uhr R 13 | Wedegärtner |
| 130. S | Experimentelle Übungen zur Physik (St. II) Fr 11.15—12.45 Uhr R 13 | Wedegärtner |
| 131. Ex | Exkursionen nach Ankündigung | Wedegärtner |
| / | DIDAKTIK DER HAUSWIRTSCHAFT | |
| 132. V (I/173.) | Die Grundlagen unserer Ernährung (I. Semester — Wf. / St. II) Mi 11.15—12.00 Uhr I / R 213 | Kleist |

| 133. \(\(\text{I}/174.\) | / Ernährung und Gesundheit (V./VI. Semester — Wf. / St. II) Mi 13.15—14.00 Uhr I / R 213 | Kleist |
|---|---|--|
| 134. S (I/175.) | Methoden der Veranschaulichung im hauswirtschaftlichen Unterricht (III.—VI. Semester — Wf. / St. II) Fr 9.00—11.00 Uhr I / R 213 | Kleist |
| 135. Ü (I/176.) | Methodik der Nahrungszubereitung (III. Semester — Wf. / St. II) Di 11.00—15.00 Uhr I / R 103b | Kleist |
| 136. Ü (I/177.) | Grundfragen zum hauswirtschaftlichen Unterricht in der Volksschule (I.—III. Semester — Wf. / St. II) Mo 13.00—14.00 Uhr I / R 213 | Kleist |
| 137. Ü | Anfertigung von Lehr- und Lernmitteln für den hauswirtschaftlichen Unterricht (III. Semester — Wf. / St. II) Mi 14.15—15.45 Uhr I / R 007 | Kleist |
| | WIRTSCHAFTS- UND ARBEITSLEHRE | |
| 138. V (97.) | Das Ruhrgebiet (Wf. / St. I und wahlfrei) Do 10.15—11.00 Uhr R 12 | Büschenfeld |
| | | |
| 139. V (I/179.) | Zur Einkommenverteilung in der Industriegesellschaft Mo 10.15—11.00 Uhr I / H 5 | Dreier |
| (I/179.) | Industriegesellschaft Mo 10.15—11.00 Uhr Der Familienkostenausgleich — | Dreier Dreier |
| (I/179.) 140. S (I/180.) | Industriegesellschaft Mo 10.15—11.00 Uhr Der Familienkostenausgleich — Häresie oder ordnungspolitische Forderung? (Seminar zur Vorlesung für Wf. mit LN) Mo 11.15—12.45 Uhr I / R 616 Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft nach REFA | |
| (I/179.) 140. S (I/180.) | Industriegesellschaft Mo 10.15—11.00 Uhr Der Familienkostenausgleich — Häresie oder ordnungspolitische Forderung? (Seminar zur Vorlesung für Wf. mit LN) Mo 11.15—12.45 Uhr I / R 616 Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft | Dreier |
| (I/179.) 140. S (I/180.) 140a. S 141. S (48.) | Industriegesellschaft Mo 10.15—11.00 Uhr Der Familienkostenausgleich — Häresie oder ordnungspolitische Forderung? (Seminar zur Vorlesung für Wf. mit LN) Mo 11.15—12.45 Uhr I / R 616 Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft nach REFA nach besonderer Ankündigung I / R — Proseminar: Soziologie der Angestellten (alle Hörer) | Dreier Kleist Schrader, |
| (I/179.) 140. S (I/180.) 140a. S 141. S (48.) 142. S (51.) | Industriegesellschaft Mo 10.15—11.00 Uhr Der Familienkostenausgleich — Häresie oder ordnungspolitische Forderung? (Seminar zur Vorlesung für Wf. mit LN) Mo 11.15—12.45 Uhr I / R 616 Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft nach REFA nach besonderer Ankündigung I / R — Proseminar: Soziologie der Angestellten (alle Hörer) Fr 15.15—16.45 Uhr R 15 Hauptseminar: Forschungsseminar zur Soziologie der Arbeitswelt Fr 10.15—12.45 Uhr | Dreier Kleist Schrader, Karin Schrader, |
| (I/179.) 140. S (I/180.) 140a. S 141. S (48.) 142. S (51.) 143. S (130.) | Industriegesellschaft Mo 10.15—11.00 Uhr Der Familienkostenausgleich — Häresie oder ordnungspolitische Forderung? (Seminar zur Vorlesung für Wf. mit LN) Mo 11.15—12.45 Uhr I / R 616 Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft nach REFA nach besonderer Ankündigung I / R — Proseminar: Soziologie der Angestellten (alle Hörer) Fr 15.15—16.45 Uhr R 15 Hauptseminar: Forschungsseminar zur Soziologie der Arbeitswelt Fr 10.15—12.45 Uhr (II.—VI. Semester) R 15 Experimentelle Übungen zur Physik (St. II) | Dreier Kleist Schrader, Karin Schrader, Achim |

BILDENDE KUNST UND DIDAKTIK DER BILDENDEN KUNST

| 145. | S | Proseminar: Wesenszüge des Malens und Zeichnens, Bauens und Formens im Grund- schulalter (I./II. Semester — Wf. / St. II) Do 9.15—10.45 Uhr Mes | Drücke |
|----------------|------|---|---------------|
| 146. | S | Theorien zur Entstehung und Entwicklung der Kinderzeichnungen (Wf.) Di 14.15—15.45 Uhr Mes. | Peters |
| 147. | S | Elementare Druckverfahren (I./II. Semester — Wf. / St. II) Do 14.15—15.45 Uhr Mes/2 | von Rüden |
| 148. | s | Naturstudium (III.—IV. Semester — Wf.) Do 14.15—15.45 Uhr Mes/1 | Peters |
| 149. | S | Marionettenbau — Marionettenspiel (V./VI. Semester — Wf.) Di 16.15—17.45 Uhr Mes | Peters |
| 150. | Ü | Semesteraufgaben (III.—VI. Semester — Wf.) nach Absprache Mes | Peters |
| 151. | Ü | Textile Reserveverfahren (ÜS und St. II) Fr 17.15—19.45 Uhr Mes | von Rüden |
| 152. K | Coll | Einführung in die Kunstgeschichte (für alle Hörer) Do 17.00—18.30 Uhr Landesmuseum | Heckmanns |
| | | WERKEN UND DIDAKTIK DES WERKENS | |
| 153. (154.) | | Proseminar: Wesenszüge des Malens und Zeichnens, Bauens und Formens im Grund- schulalter (I./II. Semester — Wf.) | Drücke |
| 154. (145.) | | Do 9.15—10.45 Uhr Mes Proseminar: Grundlagen und Entwicklung der Architektur des 20. Jahrhunderts (Wf. u. St. II) | Munk |
| 155. (144.) | | Mo 14.15—15.45 Uhr Praktische Übungen zur Analyse von Bewegungsfunktionen an Arbeitsmaschinen | Röser |
| 156. | ŤŤ | (Wf. u. St. II) Mo 16.30—18.00 Uhr Mes Textile Reserveverfahren | von Rüden |
| (151.) | | (Wf. u. St. II) Fr 17.15—20.00 Uhr Mes | Ton Adduction |

TEXTILGESTALTUNG

| 157. V | m.K Einzelfragen aus der Textilkunde (Wf. u. St. II) | Schmücker |
|--|--|-----------|
| 158. | Mo 15.15—16.45 Uhr I / R 103a S Didaktik und Methodik der Textilgestaltung (II) (Wf. u. St. II) Mo 14.15—15.00 Uhr I / R 103a | Schmücker |
| 159. | S Zur Inhaltlichkeit der Textilgestaltung (VI. Semester — Wf. / St. II) Mi 9.15—10.45 Uhr I / R 103a | Schmücker |
| 160. | S Methodik der Schnittgewinnung und Schnittgestaltung (Wf.) Mo 16.15—17.45 Uhr Mes | Förster |
| 161. | Ü Methodik des Maschinennähens (Wf. u. St. II) Di 16.00—17.30 Uhr I / R 103a | Schmücker |
| 162. | Ü Applikation (Wf. u. St. II) Do 17.00—18.30 Uhr Mes | von Rüden |
| 163. (1.55) | Ü Textile Reserveverfahren (Wf. u. St. II) Fr 17.00—20.00 Uhr Mes | von Rüden |
| | MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK | |
| 164. | V Musikunterricht in der Hauptschule Di 12.15—13.00 Uhr R 20 | Hopf |
| 165. | S Das Schulfach "Musik" in der DDR (III.—VI. Semester — Wf.) Mo 14.00—15.30 Uhr | Abraham |
| 166. | S Der Notenschriftenlehrgang (St. I) Di 18.00—19.30 Uhr R 20 | Abraham |
| 167. | S Grundriß der Musikgeschichte (St. II) Di 16.00—17.30 Uhr R 20 | Abraham |
| 168. | S Lektüre neuer musikpädagogischer Literatur (Wf.) Di 14.00—15.30 Uhr R 20 | Hopf |
| 169. | S Einführung in die Musiklehre (St. II) Mi 14.15—15.45 Uhr R 20 | Hopf |
| 170. | Ü Harmonielehre Mi 15.00—16.30 Uhr R 20 | Abraham |
| 171. A | G Unterrichtsvorbereitung (St. II) Di 9.15—10.45 Uhr R 20 | Hopf |
| 172. A | G Kammerchor Di 20—21.30 Uhr R 20 | Abraham |
| A COLUMN TO SERVICE OF THE PARTY OF THE PART | | |

LEIBESERZIEHUNG

| 173. | V Geschichte der Leibesübungen beserziehung (II): Mittelalter u (Wf./St. II u. wahlfrei) Mo 10.15—11.00 Uhr Fr 10.15—11.00 Uhr | | Lüpke |
|--------|--|--------------------|--------------------|
| 174. | V Didaktisch-methodische Grundf Leibeserziehung (ab III. Semester — Wf./St. II/S Mo 11.15—12.00 Uhr | | Sabath |
| 175. | S Proseminar: Pädagogische Abs Leibesübungen des 18. bis 20. (Wf. u. St. II) Mo 11.15—12.45 Uhr | | Lüpke |
| 176. | S Proseminar: Spiele und ihre R (Wf. u. St., II) Fr 11.15—12.45 Uhr | egeln R 2 | Lüpke |
| 177. | S Proseminar: Biologische Grund Leibesübungen (Wf. u. St. II) Di 16—17.30 Uhr | llagen der R 15 | Klaus/ Sabath |
| 178. | S Hauptseminar: Spiel als Kul (Einführung in die Theorien d Di 9—10.30 Uhr | | Lüpke |
| 179. | S Hauptseminar: Die Diskussion Didaktik der Leibesübungen (Wf. u. St. II — ab III. Semest Di 14.00—15.30 Uhr | | Sabath |
| 180. F | Koll Repetitorium für das Examens (2stdg.) — nach Vereinbarung | semester | Sabath |
| 181. | Ü Zur Unterrichtspraxis: Unterr chung (für Teilnehmer am T Di 11.15—12.00 Uhr | | Lüpke |
| 182. | Ü Bewegungsschulung am Gerä Methodik mit praktischen Der Mo 16—17.30 Uhr | | Evers |
| 183. | Ü Männergymnastik Mo 17.30—18.30 Uhr | TH Maur | Lüpke |
| 184. | Ü Basketball in der Schule (Studenten) Do 18—19 Uhr | TH Maur | Lüpke |
| 185. | U Volleyball in der Schule (Studenten) Do 19—20 Uhr | TH Maur | Lüpke |
| 186. | Ü Lehrweise des Schwimmens II men (Studenten/innen) (Wf./St. II — 1./2. Sem. u. alle Z Mi 20—21 Uhr | | Lüpke/ Boettger |

| 187. | Ü | Methodischer Spielaufbau in der Grundschule (Studenten/innen) — (alle Hörer) Mo 14.15—15 Uhr | Boettger |
|--------|-----|---|--|
| 188. | Ü | Mo 14.15—15 Uhr Lehrweise des Geräteturnens I (Wf. u. St. II — 1./2. Sem. Studentinnen) Mo 15.15—16.00 Uhr TH J | Boettger/ Sabath |
| 189. | Ü | Gymnastik II (Wf. IV.—VI. Sem. — Studentinnen) Mi 17.15—18.00 Uhr TH J | Boettger |
| 190. | ΰ | Tanzformen in der Schule (Studenten/innen) — (alle Hörer) Mi 14.00—15.00 Uhr TH J | NN |
| 191. | ΰ | Bewegungsbegleitung (Sprechen — Klatschen — Trommeln) (Wf. IV.—VI. Sem. — Studentinnen) Mi 15.00—15.45 Uhr TH J | Boettger |
| 192. | Ü | Lehrweise des Geräteturnens II (Wf. u. St. II — III.—V. Sem. Studentinnen) Di 18.00—19.30 Uhr TH Kl | Boettger |
| 193. | Ü | Praktische Beispiele zur Förderung der konditionellen Grundlagen (Übung zum Seminar Nr. 177) Wf. u. St. — I.—III. Semester) Do 14.15—15.45 Uhr TH A | Sabath |
| 194. | Ü | Basketball in der Schule I (Wf. u. St II — I.—III. Sem. Studentinnen) Mo 17.00—18.00 Uhr TH J | Boettger |
| 195. | Ü | Volleyball in der Schule II (Wf. u. St. II — III.—V. Sem. Studentinnen) Mo 18.00—19.30 Uhr TH J | Sabath |
| 196. Ü | /A(| G Sportpraktische Ausbildung, Übungs- und Trainingsgruppen: Gymnastik, Schwimmarten, Wasserspringen, Rettungsschwimmen, Geräteturnen, Trampolin-Springen, LA-Wintertraining, Volleyball, Basketball, Hallenhandball, Fußball (Siehe Ankündigungen des Seminars "Leibeserziehung" zu Semesterbeginn) | Lüpke/ Sabath mit Mitarbeitern |
| 197. A | .G | HOCHSCHULSPORT Arbeitsgemeinschaften, Wettkampfgruppen (Siehe Ankündigungen: AStA) | Lüpke/ Sabath mit Sport- refenten des AStA |
| | | GESUNDHEITSERZIEHUNG | |
| 198. | | Ausgewählte Kapitel aus der Gesundheits- erziehung in der Schule Do 16.15—17.00 Uhr R 12 | Triebold, Karl |
| | | | |

SCHULRECHTSKUNDE

199. V m. K nach besonderer Ankündigung

Triebold, Klaus

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

Erste-Hilfe-Ausbildung Di 18.30—20.30 Uhr DRK

R 12

Gastveranstaltungen

nach besonderer Ankündigung

PRAKTIKA

Leitung des Praktikumbüros:

Danowski

Sprechstunden nach Ankündigung

Schulpraktische Übungen: siehe Anschläge

Praktikumsschulen: siehe Aushang

Organisation der Praktika:

Tagespraktikum

Schulpraktikum

Wahlpraktikum

Lichtenstein-Rother

Loser

Bischoff/ Ebel Übersichtsplan für das Wintersemester 1968/69

| Sonnabend | | Praktika Exkursionen | Praktika Exkursionen | Praktika Exkursionen | | |
|------------|----------------------------------|--|---|---|---|----------------------------------|
| Freitag | 84 Jeismann H 2 | 5 Ter-Nedden 12 0 Mitschka 18 7 Evers 15 7 Wedegärtner 13 4 Kleist I/213 | Bartmann/ 3 Bischoff/Ebel Schrader, A. 20 Behnke Univ. Mitschka 12 7 Evers 15 8 Wedegärtner 13 Kleist I/213 Lübke 18 | Rohrmoser Bartmann/ Bischoff/Ebel Schrader, A. Wedegärtner Lüpke | Rohrmoser 12 Schrader, A. 20 Wedegärtner 13 Lüpke | |
| Donnerstag | 98 Feige 12 8 117 Botsch 20 | unn ff g Gen nf. M | Huber Salzmann Bartmann Bischoff Ebel Janning Ge Büschenfeld Drücke | 9 Huber 1/701 24 25 Rohrmoser 15 36 (30) 51 Bischoff 12 130 35 Bartmann H 2 176 46 Ebel 1/703 74 Janning Gem/1 | 17 Loser 3 25 Rohrmoser 15 (30) 130 52 Grothaus 12 74 Janning Gem/1 101 Feige | 196 Sabath Zoo-Bad (13.30—14.15) |
| Mittwoch | Praktikum (8.00—13.00) | 159 Schmücker I/103a | 19 Loser 159 Schmücker I/103a | 19 Loser 1 132 Kleist 1/213 161 Schmücker 1/103a 32 Busshoff 1/701 | 161 Schmücker I/103a 32 Busshoff I//701 | 33 Kleist I(213 19 (|
| Dienstag | 117 Botsch 20 84 Jeismann H 2 | 1 Huber I/Aula 10 Lassahn 3 171 Hopf 20 178 Lüpke (9.00) 15 | 10 Lassahn 3 63 Brinkmann Gem/1 86 Laubig 2 104 Behnke Univ. 1127 Wedegärtner 13 171 Hopf 15 178 Lüpke 15 | 3 Huber GemS 8 Gröll 3 64 Brinkmann Gem/1 108 Evers 15 135 Kleist 1/103b (-15.00) Gem/2 60 Grothaus/ I/616 Kruchen 109 Mitschka 18 127 Wedegärtner 13 | 3 Huber GemS 3 8 Gröll 3 108 Evers 15 135 Kleist I/103b 164 Hopf 20 60 Grothaus/ I/616 Kruchen 18 | AStA 12 17103b 135 Kleist I/103b |
| Montag | | 56 Grothaus 65 Ter-Nedden 84 Jeismann H 27a Kosthorst 177 | 33 Bartmann H 2 56 Grothaus 1 61 Sturm 15 139 Dreier H 5 173 Lüpke 2 27a Kosthorst 1/703 | 41 Bartmann 3 61 Sturm 15 72 Wilhelmsm. GemS 140 Dreier 1/616 174 Sabath 12 175 Lüpke 2 56 Grothaus 1 | 41 Bartmann 3 52 Grothaus 12 72 Wilhelmsm. GemS 140 Dreier I/616 175 Lüpke 2 | 136 Kleist I/213 |
| Zeit | 8.00 | 9.00 | 10.00 | 11.00 | 12.00 | 13.00 |

| 1 | | | |
|------------|--|--|--|
| end | | | |
| Sonnabend | | | |
| So | | | |
| | 1 3 2 13 ferat TH J | 12 1 15 15 15 13 ferat TH J | 1 12 15 2 2 2 2 7 7 TH J |
| 6.0 | 6 | 0 | |
| Freitag | Winterhoff (14.00—15.30) Bischoff (14.30) Büschenfeld (14.30—16.00) Witthöft AStA Sportre Kratzsch | Niethammer Winterhoff Bischoff Schrader, K. Büschenfeld Witthöft AStA Sportr Kratzsch | Bartmann Eischoff Ebel Schrader, K. Kratzsch AStA Sportt |
| H | Winte (14.0) Bisch (14.30) (14.30) Witth AStA Kratz | Niet Win Bisc Schr Büsc Witt ASt, | Bart Bisd Ebel Schr Krahr ASUA |
| | 5 102 102 212 212 90 | 2 38 38 102 102 197 90 | 440 440 440 1104 1104 |
| 20 | 1 15 15 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 | 2 1 15 13 13 Mes/2 Mes/1 TH A | 2 3 18 13 1/407 12 12 |
| rstag | 00) en | 0.00) | 8.00) Popp |
| Donnerstag | Schaeffer Janning (14.30—16.00) Evers (14.00—15.30) von Rüden Peters Sabath Jeismann | Schaeffer Janning Evers Botsch (15.00—20.00) von Rüden Peters | Laubig (16.30—18.00) Sturm/Popp (16.00) Mitschka Botsch Peter Triebold |
| D | NA PA NA | | 6 |
| | | 28 3 75 1 112 1 112 1 119 1 11007 1 147 20 148 20 148 1 193 | 3 29 29 2114 13 119 119 119 119 119 119 119 119 119 |
| | | | 1 |
| Mittwoch | ichtenstein- other oser rinkmann 4.30—16.00) cheibner (14.00—15.30) feist opf oettger 4.00) | nann ner ner m | nsteir nann nann ff am |
| Mitt | Lichtenstein- Rother Loser Brinkmann (14.30—16.00) Scheibner (14.00—15.30 Kleist Hopf Boettger (14.00) | Lichtenstein- Rother Loser Brinkmann Scheibner Kleist Hopf Abraham (15.00) | Lichtenstein Rother Grothaus Brinkmann Ter-Nedden Witthouff Abraham |
| | 2 02 6 | 16 L 20 L 53 B 53 B 137 K 169 H 170 A 170 A (1 | 23 E S S S S S S S S S S S S S S S S S S |
| | 12 10 2 55 2 55 11 13 169 1/103b 190 1/103b 190 1/103b 190 1/103b 190 | 12 3 2 15 13 13 13 18 11 18 1 | 12 12 12 1 2 1 18 17/103a 18 18 18 18 5 15 |
| 00 | 00) 00) 00) 00) 00) 00) 00) 00) 00) 00) | | |
| Dienstag | Brinkmann (14.30—16.00) Scheibner Büschenfeld (14.30—16.00) Evers (14.00—15.30) Wedegärtner (—18.00) Kleist Peters (14.00—15.30) Hopf (14.00—15.30) Sabath (14.00—15.30) | Brinkmann Scheibner Büschenfeld Evers Wedegärtner Peters Hopf | Popp/Sturm (16.00—17.30) Wilhelmsm. (16.00—17.30) Scheibner (16.00) Büschenfeld (16.30—18.00) Schmücker (16.00—17.30) Mitschka/ Strehl Wedegärtner Peters Peters Peters (16.00—17.30) Abraham Sabath/Klaus (16.00—17.30) |
| Di | Brinkm (14.30—1 Schelbn Büschen (14.30—1 Evers (14.00–1 Kleist Peters (14.00–1 (14.00–1 (14.00–1 | Brinkmar Scheibner Büschenfe Evers Wedegärt Peters Hopf | Popp/Stur (16.00—17.3 Wilhelms (16.00—17.3 Scheibner (16.00) Büschenfe (16.00—17.3 Wedegärt Vedegärt Vedegärt Peters (16.00—17.3 (16.00—17.3 (16.00—17.3 (16.00—17.3 (16.00—17.3 (16.00—17.3 |
| | 3 58 15 78 83 39 30 111 1 129 1 129 1 168 1 179 | 58 78 1111 1129 146 179 179 | 67 70 77 100 1181 1183 1149 1149 1147 |
| | 15 18 18 18 18 18 18 18 | Niethammer 12 Lassahn 15 Junker 15 Munk Mes Schmücker R 103a Abraham 20 Sabath/Boe TH J | er 3 11 15 15 13 er 13 er 100) Mes/1 TH M |
| tag | | Niethammer Lassahn Junker Munk Schmücker Abraham Sabath/Boe 7 | 33. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. 11. |
| Montag | Lassahn (14 Junker (14.00—15.30) Munk (14.00) Schmücker J Abraham (14.00—15.30) Boettger | Niethamm Lassahn Junker Munk Schmücker Abraham Sabath/Bo | Niethamme Salzmann Grothaus Junker (15.45—17.15) Jeismann Witthöft Peters/Röse (16.30—18.00 Tevers (16.00—17.30) Schmücker Förster Förster Schers (16.00—17.30) Schmücker Tevers (16.00—17.30) Schmücker Tevers (16.00—17.30) |
| | 80 July 154 Miles Sol 1158 Sol 1165 All 165 All 187 Bd 187 | 2 N 80 Jul 154 M 157 Sc 165 A 188 Se | 111 N 114 Sc 559 GG 81 J1 121 W 122 W 144 Pc (155) (155) (155) (155) (155) (155) (155) (155) (1157 Sc (1157 Sc (1157 Sc (1158 Sc (115 |
| it | 14.00 | | 16.00 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1 |
| Zeit | 41 | 15.00 | 16 |

1

| 15 1 12 2 2 20 20 | 15 38 38 Mes Mes | Mes Mes | | |
|--|--|--|--------------------------------|--------------------------------|
| 12 Niethammer 39 Bartmann 45 Bischoff 45 Ebel 88 Kratzsch 151 von Rüden 180 Sabath (156) | 12 Niethammer 43 Bartmann (18.30—20.00) 95 Kratzsch 151 von Rüden IV (156) | 43 Bartmann 151 von Rüden M (156) | 0.2 | |
| Laubig 2 Sturm/Popp 3 Mitschka 18 Botsch 13 Peter 1/407 Heckmanns Land, 1 Nus. (17.00—18.30) | Winterhoff Rüttenauer- 39 Rest (18.00) Rohrmoser/ 15 1 Wilhelmsm. Univ. Ebel Univ. 38 Schrader, K. 38 Popp (18.00) 3 Botsch 13 Heckmanns Land. Mus. von Rüden Mes Lüpke TH M | erhoff 1 enauer- 39 moser/ 15 elmsm. Univ. ader, K. 38 3 sh 13 manns Land. Rüden Mus. Rüden Hus. | ρύ | Janning 20 |
| 1- 3 55 1 114 15 119 2 120 13 (125) TH J 152 | 12 7 7 7 (71) TH J 49 69 69 119 1152 1 | TH J 26 Winth Rest (71) Wilh 49 Ebel 50 Schra 69 Popp 119 Bots 1152 Heck 185 Lübk 185 Lübk | dB. 76 | d B. |
| 23 Lichtenstein- Rother 54 Grothaus 62 Brinkmann 66 Ter-Nedden 18 Witthöft 39 Boettger | 5 Abu-Khalil (18.00—19.30) 2 Ertel (18.00—19.30) 4 Kirchhoff (18.00) 6 Boettger (18.00—19.30) | Abu-Khalil Ertel Kirchhoff Boettger | Lüpke/Saba Boettger DLRG | Lüpke/Saba Boettger DLRG |
| 3 12 12 18 18 11 113 113 20 20 20 15 17103a | ann 1/706 1 -19.30) ffer 2 4 aus 1 9 edden 3 19 oner 12 0) 13 tam 20 1 TH K1. | n 1/706 11 s s 1 94 3 196 den 3 196 13 n 20 TH K1. | n 20 | ου 20 186 |
| 67 Popp/Sturm 70 Wilhelmsm. 12 82 Scheibner 15 100 Büschenfeld 2 113 Mitschka Strehl Strehl Strehl Strehl 129 Wedegärther 149 Peters 149 Peters 149 Peters 149 Peters 149 Peters 149 Peters 149 Mil 161 Schmücker 150 161 Schmücker 150 161 Schmücker 150 161 Schmücker 150 161 16 | 22 Salzm (18.00– 31 Schae 57 Groth (18.00) 68 Ter-N (18.00) 82 Scheil (-18.3) 112 Botsci 115 Evers 166 Abrah (18.00) 192 Sabati (18.00) DRK | 22 Salzmann 31 Schaeffer 57 Grothaus 68 Ter-Nedden 1115 Evers 122 Botsch 166 Abraham 192 Sabath DRK (18.30—20.30) | DRK 172 Abraham (20.00) | 172 Abraham |
| Niethammer Lichtenstein- Rother Grothaus Junker Jeismann Witthöft Peters/Röser Förster Mes Evers TH Lübke TH Lübke TH Lübke TH Lübke TH Lübke TH Lübke TH | Lichtenstein- Rother 3 Junker (18.00) 15 Lüpke TH M Andresen (18.00) TH J | Lichtenstein- Rother 3 Junker 15 Andresen TH J | | |
| 113 59 81 81 85 121 121 125 160 182 183 194 | 183 183 195 195 18.00 | 19.00 | 20.00 | 21.00 |

BUCHHANDLUNG



MÜNSTER (WESTF.) DRUBBEL 19 · RUF 43435

Literaturwissenschaften Sprachwissenschaften Pädagogik · Philosophie Geschichte · Soziologie

IM STADTZENTRUM

Deutsche und ausländische Taschenbücher

TABULA Baader

Internationaler Taschenbuchladen

MÜNSTER (WESTF.) · DRUBBEL 19

NEBEN PAPIERHAUS BUSCHMANN

FACHLITERATUR FÜR DEN PÄDAGOGEN

Pädagogik Psychologie Philosophie Soziologie Taschenbücher

Wir besorgen auch wissenschaftliche Bücher und Zeitschriften aus dem Ausland.



UNIVERSITÄTS-BUCHHANDLUNG FRANZ COPPENRATH

44 Münster Ruf (0251) 44864 Prinzipalmarkt 28 Gegenüber dem Rathaus

REGENSBERGSCHE BUCHHANDLUNG

Alter Steinweg 1

Tel. 42108

Inhaber Dr. Lucas

gegründet 1591

Pädagogik, Psychologie
Theologie, Philosophie, Philologie
Geschichte, Zeitgeschichte
Dichtung, Kunst, Jugendbuch
Taschenbücher, Schulbücher

Besuchen Sie bitte unverbindlich unsere Buchhandlung, Sie finden alle für das pädagogische Studium und für die Praxis wichtigen Bücher. Wir überreichen gern kostenlos pädagogische Fachkataloge.

Bücher für das Studium

Buchhandlung Obertüschen

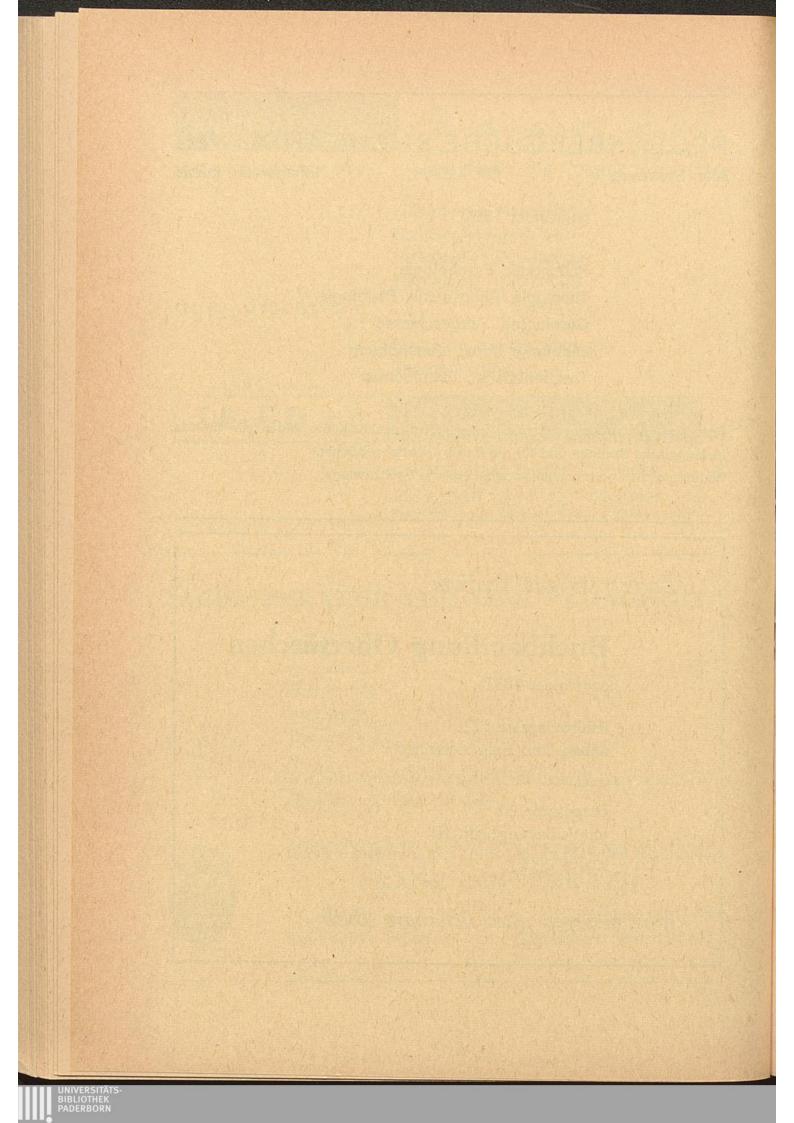
gegründet 1852

Ringoldsgasse 1/2 neben dem Erbdrostenhof

und

Bergstraße 30 im Volkeningheim II Ruf 43333

Wir besorgen jedes lieferbare Buch



Abteilung Paderborn

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG PADERBORN

479 Paderborn, Fürstenweg 15-17 Fernsprecher (05251) 23518 und 4489

Dekan:

Prof. Dr. Karl Beyerle

Sprechstunden: freitags 11—12 Uhr

Prodekan:

Prof. Dr. Josef Schmitz

Sprechstunden: Nach Vereinbarung

Allgemeine Verwaltung:

Reg.-Angest. Johannes Pöschel

Sprechstunde: donnerstags 15—16 Uhr

Sekretariat:

Reg.-Angest. Gertrud Apelmeier

Reg.-Angest. Margarete Jostwerner

Reg.-Angest. Margret Köhler

Bibliothek:

Leiter: Dozent Dr. Walter Hammel

Dipl.-Bibliothekar: Jürgen Rohrbach

Reg.-Angestellte: Werner Gemmeke, Elisabeth Leifeld

Ausleihzeiten: montags bis donnerstags 10-12 Uhr und

15—17 Uhr, freitags 10—12 Uhr und 14.30—16 Uhr

Hausverwaltung:

Hausmeister: Eduard Bürger

Techn. Personal: Heinz Brandt, Bernhard Tölle, Günter

Wiechers

STAATLICHES PRÜFUNGSAMT

Vorsitzender:

O.-Reg.- und -schulrat Ludwig Schüler Wohnung: 479 Paderborn, Kilianstraße 95

Ruf: (0 52 51) 62 28

Sprechstunde: freitags 14—15 Uhr

Stellvertreter:

Prof. Nikolaus Hommens

128

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

479 Paderborn, Fürstenweg 15—17 Fernsprecher (05251) 6926

1. Vorsitzender:

Hans-Josef Grothe

Studienanschrift: 479 Paderborn, Hillebrandstr. 4, T.: 2 20 28 Heimatanschrift: 353 Warburg, Droste-Hülshoff-Straße 5 T.: (0 56 41) 433

2. Vorsitzender:

Koch, Gerhard

Studienanschrift: 479 Paderborn, Am Bischofsteich 41

Heimatanschrift: 4771 Theiningsen, Krs. Soest, T.: (0 29 24) 437

Soziales:

Christine Groß Iris Tenge

Finanzen:

Franz Schlüter

Politik:

Jürgen Mertens

Presse:

Lutz Grönert

Sport:

Angela Boxberger Wolfgang Grabitz

Kultur:

Beatrix Bolte Michael Hübner

Ausland:

Götz Teichgreeber

Vertrauensdozent:

Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Stunde der Studentenschaft:

Dienstag 12-13 Uhr

FÖRDERUNGSAUSSCHUSS

Vorsitzender:

Prof. Dr. Emmy Aufmkolk

Stelly. Vorsitzender:

Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Vertreter der Verwaltung:

Johannes Pöschel

Vertreter der Studentenschaft:

Christine Groß Iris Tenge

STUDENTENWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE, ABTEILUNG PADERBORN E. V. Ruf: 2 16 79

1. Vorsitzender:

Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

2. Vorsitzender:

Dozent Hans Niederau

Geschäftsführer:

Ernst Janowski

HOCHSCHULGOTTESDIENST

Dienstag: 12.10 Uhr R 125 Donnerstag: 8.15 Uhr R 125

STUDENTENGEMEINDE

Studentenpfarrer:

N.N.

BERATUNG

a) in Studienfragen:

Dozentin Dr. Kaufmann
Sprechstunde: montags 17.00—18.00 Uhr
Dozentin Stamm
Sprechstunde: montags 15.00—16.00 Uhr
Prof. Dr. Staudinger
Sprechstunde: montags 11.00—12.00 Uhr
R 227

b) in Praktikumsfragen:

Prof. Dr. Johannes Franz Sprechstunde: donnerstags 17.00—18.00 Uhr

LEHRKÖRPER

* Adams, Alfons, Dr. phil., Dr. jur., Prof., 479 Paderborn, Pipinstr. 17, T.: 46 06 (liest nicht)

Philosophie

Aßheuer, Johannes, Dr. phil., Dozent, 479 Paderborn, Berliner Ring 39

Deutsche Sprache und Didaktik des Deutschunterrichts

Aufmkolk, Emmy, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, o. Prof., 479 Paderborn, Dörener Weg 8, T.: 45 57

Soziologie und Sozialpädagogik

Beyerle, Karl, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Am Bahneinschnitt 74, T.: 42 92

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte Didaktik der englischen Sprache

Brockhaus, Wilhelm, o. Prof., 479 Paderborn, Im Laugrund 16 a, T.: 259 96

Didaktik der Biologie

Erber, Margareta, Dr. rer. nat., Dozentin, 48 Bielefeld, Fritz-Reuter-Str. 14, T.: (05 21) 2 16 74

Allg. Pädagogik

Faber, Werner, Dr. phil., o. Prof., 51 Aachen, Försterstr. 19-21, T.: (02 41) 2 51 39

Schulpädagogik

Franz, Johannes, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Schäferweg 22, T.: 2 55 51

Allgemeine Pädagogik

Hammel, Walter, Dr. phil., Dozent, 479 Paderborn, Heiersmauer 15

> Didaktik der Mathematik

Hestermeyer, Wilhelm, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Giersmauer 8, T.: 2 36 29

Didaktik der Mathema-

Hillebrand, Rudolf, Pater, Dozent, 349 Bad Driburg, Dringenbergerstr. 32, T.: (0 52 53) 20 69

> Didaktik des Deutschunterrichts

* Hommens, Nikolaus, Prof., 479 Paderborn, Im Spiringsfelde 8, T.: 22013 (liest nicht)

Psychologie

Kaufmann, Inge, Dr. phil., Dipl.-Psychologe, Dozentin, 479 Paderborn, Neuhäuserstr. 38

> Deutsche Sprache und Didaktik des Deutschunterrichts

Kienecker, Friedrich, Dr. phil., Dr. theol., o. Prof., 4791 Wewer, Auf der Matte 15

Didaktik der Mathema-

* Knoke, Franziska, Dr. phil., Prof., 4796 Salzkotten, Paderborner Str. 6, T.: (0 52 58) 429 (liest nicht)

Musikerziehung

Kötters, Paul, a. o. Prof., 479 Paderborn, Lothringer Weg 19, T.: 6985

Leibeserziehung

Kramer, Hermann-Josef, Dr. phil., Dozent, 479 Paderborn, Kilianstr. 78, T.: 2 26 03

Katholische

Lange, Günter, Dr. theol., Dozent, 479 Paderborn, Königstraße 47

Religionspädagogik Heimatkunde und Didaktik der Erdkunde Schulpädagogik und All-

Maasjost, Ludwig, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Greiteler Weg 38, T.: 43 55

gemeine Didaktik

Neuhaus, Elisabeth, Dr. phil., Dozentin, 479 Paderborn, Marienstr. 7, T.: 21002

Niederau, Hans, Dozent, 4 Düsseldorf-Oberkassel, Niederkasseler Kirchweg 107, T.: (02 11) 5 26 61 Musikerziehung

Oelmüller, Wilhelm, Dr. phil., habil., o. Prof., Privatdozent an der Universität Münster, 44 Münster, Studtstr. 1, T.: (0251) 23174 Philosophie

Peters, Hella, Dozentin, 479 Paderborn, Richterstraße 15, T.: 23954

Leibeserziehung

Poll, Christel, o. Prof., 48 Bielefeld, Uhlandstr. 7, T.: (05 21) 6 78 59

Kunsterziehung und Werken

Pollmann, Josef, Monsignore, o. Prof., 479 Paderborn, Hans-Humpert-Str. 13, Telefon Nr. 2 24 22 Religionslehre und Methodik des kath. Religionsunterrichts bzw. kath. Religionspädagogik

Rehermann, Hildegard, Dozentin, 479 Paderborn, Franziskanermauer 3, T.: 4493

Hauswirtschaft

* Rosenmöller, Bernhard, o. Prof., 44 Münster, Heerdestr. 23 a (liest nicht) Philosophie

Schlüter, Johannes, Dr. phil., Dipl.-Psychologe, o. Prof., 479 Paderborn, Corveyer Weg Nr. 14, T.: 64 17

Psychologie

Schmidt, Maria, Dr. rer. nat., o. Prof., 479 Paderborn, Busdorfwall 16, T.: 4204

Didaktik der Biologie

Schmitz, Josef, Dr. rer. nat., o. Prof., 479 Paderborn, Malvenweg 11, T.: 6916

Didaktik der Naturlehre

Schrader, Walter, Dozent, 479 Paderborn, Erzbergerstraße 6, T.: 65 59

Werk- und Kunsterziehung

* Schwerdt, Theodor, Dr. phil., Prof., 479 Paderborn, Fürstenweg 105

Gegenstandspädagogik

Stamm, Marita, Dozentin, 479 Paderborn, Neuhäuserstr. 113, T.: 4721 Textilgestaltung

Staudinger, Hugo, Dr. phil., o. Prof., 479 Paderborn, Fürstenweg 50, T.: 68 96

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

* Thun, Theophil, Dr. rer. pol., o. Prof., 493 Detmold, Allee 10, T.: (0 52 31) 45 03

Psychologie

LEHRBEAUFTRAGTE

Esterhues, Friedrich, Dr. phil., o. Prof. an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abt. Hamm, 4791 Neuenbeken, Auf dem Beek'schen Berge, T.: (0 52 52) 69 51 Volks- und Heimatkunde Hellmund, Wolfgang, Dr.-Ing., 479 Paderborn, Berliner Ring 59

Krüger, Egon, O.-Studienrat, 479 Paderborn, Grunigerstr. 12

Schwerdt, Theodor, Dr. phil., Prof., 479 Paderborn, Fürstenweg Nr. 105

Ulonska, Herbert, Dr. theol., Pfarrer, 4832 Wiedenbrück, Georgstraße 29

Wittekind, Helmut, Dr. phil., Stud.-Ass., 4791 Benhausen Nr. 5

Werkpädagogik und Technologie Latein

Gegenstandspädagogik

Ev. Unterweisung

Grundfragen der Wirtschaftswissenschaften u. Wirtschaftspädagogik

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

Bretschneider, Willi, Dr. phil., 4791 Hövel-hof, Lehmweg 19, T.: (0 52 57) 281

Kasselmann, Hans, 479 Paderborn, Falkenweg 14

Kohn, Matthias, Dr. phil., Studienrat (akad. Maler), 479 Paderborn, Liesborner Weg 10

Michels, Gerd, Dr. phil., 4791 Elsen, Am Almerfeld 1

Sievert, Jürgen, Dr. phil., 4791 Wewer, Finkenweg 3

Seminar für Pädagogik und Philosophie

Seminar für Didaktik der Mathematik

Seminar für Kunst- und Werkerziehung

Seminar für Didaktik der deutschen und der englischen Sprache

Seminar für Schulpädagogik

Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt:

Dopheide, Bernhard, Studienrat, 4744 Lette üb. Oelde, Nr. 187

Seminar für Musikerziehung und Leibeserziehung

Hofmann, Manfred, 479 Paderborn, Fliederweg 20

Seminar für politische Bildung und Didaktik der Geschichte und der Erdkunde

Schucht, Werner, 479 Paderborn, Riemekestraße 95

Seminar für Religionspädagogik

WISSENSCHAFTLICHE HILFSKRÄFTE

Knievel, Hans, Lehrer und Dipl.-Sportlehrer, 4791 Wewer üb. Paderborn

Leibeserziehung

Müller, Gerhard, Lehrer, 479 Paderborn, Rolandsweg 59

Erdkunde

Schwerdt, Dirk, Lehrer, 479 Paderborn, Für- Schulpädagogik stenweg 105

Sprenger, Reinhard, Lehrer, 479 Paderborn, Elsässer Weg 10

Geschichte

Starke, Franz-Josef, 4402 Greven, Münster- Biologie straße 22, T.: (0 25 71) 28 59

SEMINARE

Seminar für Pädagogik und Philosophie:

Raum: 218/222

Direktor: Prof. Dr. Willi Oelmüller Assistent: Dr. Willi Bretschneider

Seminarangestellte: Karin Lehmenkühler

Seminar für Schulpädagogik:

Raum: 107/114

Direktor: Prof. Dr. Johannes Franz

Assistent: Dr. Jürgen Sievert

Seminarangestellte: Marie Winkelmann

Seminar für Psychologie und Soziologie:

Raum: 216/220

Direktoren: Prof. Dr. Johannes Schlüter (geschäftsführend)

Prof. Dr. Emmy Aufmkolk

Assistent: N. N.

Seminarangestellte: Irmgard Bolte

Seminar für Religionspädagogik:

Raum: Fürstenweg 15

Direktor: Msgr. Prof. Josef Pollmann Assistent: Werner Schucht (m. d. V. b.) Seminarangestellte: Christa Hilker

Seminar für Didaktik der deutschen und der englischen Sprache

Raum: 204/211

Direktoren: Prof. Wilhelm Brockhaus (geschäftsführend)

Prof. Dr. Dr. Friedrich Kienecker

Assistent: Dr. Gerd Michels Seminarangestellte: N. N.

Seminar für politische Bildung und Didaktik der Geschichte und der Erdkunde

Raum: 234/232

Direktoren: Prof. Dr. Ludwig Maasjost (geschäftsführend)

Prof. Dr. Karl Beyerle Prof. Dr. Hugo Staudinger

Assistent: Manfred Hofmann (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Brigitte Schnell

Seminar für Didaktik der Mathematik:

Raum: 307/309

Direktor: Prof. Dr. Wilhelm Hestermeyer

Assistent: Hans Kasselmann

Seminarangestellte: Brigitte Steffens

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht:

Raum 322

Direktoren: Prof. Dr. Maria Schmidt (geschäftsführend)

Prof. Dr. Josef Schmitz

Assistent: N. N.

Seminarangestellte: Gisela Paupurs

Laborantin für Physik und Chemie: Christiane Struck

Seminar für Kunst- und Werkerziehung:

Raum: 112

Direktor: Prof. Christel Poll Assistent: Dr. Matthias Kohn

Seminarangestellte: Marlene Strunz

Seminar für Musikerziehung und Leibeserziehung:

Raum: 206

Direktor: Prof. Paul Kötters

Assistent: Bernhard Dopheide (m. d. V. b.) Seminarangestellte: Elisabeth Bentler

ABKÜRZUNGEN

V = Vorlesung
S = Seminar
Ü = Übung
K = Kolloquium

AG = Arbeitsgemeinschaft E = Exkursion, Besichtigung

H = Hörsaal R = Raum

* = privatissime ÜS = Übungsschein Pa = Paderstrand

Pa/Mo = Paderstrand/Mosaikraum

Tgr = Tagesraum P = Praktikum

LEHRVERANSTALTUNGE N

ALLGEMEINE PÄDAGOGIK

| 1. | V Einführung in die Pädagogik Do 9—11 Uhr | Faber |
|-----|---|------------------------|
| 2. | V Pädagogische Systeme der Neuzeit und d Herausforderung zu einem neuen pädagog schen Denken Mo 17—18 Uhr | g i- |
| 3. | V Historische Pädagogik. — Von Herbart bis zur Ganzheitspädagogik der Gegenwart | Schwerdt |
| 4. | S Proseminar: Das Problem der Strafe in d Erziehung | |
| 5. | S Pädagogische Strömungen im 20. Jahrhunde (Zeit nach Vereinbarung) | ert Hammel |
| 6. | S Die Bildungstheorie von Karl Marx (Zeit nach Vereinbarung) | Hammel |
| 7. | S Oberseminar: Anthropologie und Pädagog bei Martin Buber Mi 18-20 Uhr | ik Faber |
| 8. | Ü Aristoteles: Über Erziehung | Faber/ 4 Bretschneider |
| 9. | Ü Ganzheitliche Beispielgestaltung bei Gegerständlichkeiten aller Seins-Kategorien. Do 7.45—8.15 Uhr | |
| 10. | Ü Anleitung zu selbständigen wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet des fächerübergre fenden Unterrichts Mo 17—19 Uhr | i- |
| 11. | K Kolloquium — Analyse und Vergleich päd agogischer Systeme Do 19—21 Uhr Ü | |
| | SCHULPÄDAGOGIK | |
| 12. | V Der Anfangsunterricht — bes. Erstleseunterricht Do 16—17 Uhr H | Franz |
| 3. | V Die reformpädagogischen Strömungen zu Be ginn dieses Jahrhunderts und ihr Einfluß au Schule und Unterricht | - Neuhaus |
| | Do 9—10 Uhr | |
| 4. | S Seminar: Zur Ökonomie des Lehrens un Lernens (bes. für 3./4. Sem.) | d Franz |
| | Mo 17—19 Uhr | 2 |

| 15. | S Seminar: Theodor Wilhelm, Theorie der Schule. Hauptschule und Gymnasium im Zeitalter der Wissenschaften Do 15—17 Uhr | Neuhaus |
|-----|--|----------------------------|
| 16. | S Hauptseminar: Zur Geschichte der Schule (bes. für 5./6. Sem.) Do 9—11 Uhr Ü 2 | Franz/ Sievert |
| 17. | S Hauptseminar: Möglichkeiten und Grenzen der empirischen Forschung im pädagogischen Raum Mo 17—19 Uhr | Neuhaus |
| 18. | Ü Die Organisation des Unterrichts (bes. für 1./2. Sem.) Mo 11—13 Uhr Ü 2 | Franz |
| 19. | Ü Übung im Anschluß an die Vorlesung Nr. 13 Do 10—11 Uhr | Neuhaus |
| 20. | Unterricht und Unterrichtsgestaltung (für Anfangssemester) Do 14—15 Uhr Ü 1 | Neuhaus |
| | PHILOSOPHIE | |
| 22. | V Philosophie als Aufklärung Do 11—13 Uhr H 3 | Oelmüller |
| 23. | S Interpretation von Texten zum Selbstver- ständnis der Aufklärung Do 14—15 Uhr Ü 2 | Oelmüller |
| 24. | S Proseminar: Interpretation von Texten zur Existenzphilosophie Mo 15—17 Uhr Ü 2 | Oelmüller/ Bretschneide |
| 25. | S Oberseminar: Theorien der modernen Kunst Mi 16—18 Uhr Ü 1 | Oelmüller |
| | POLITIKWISSENSCHAFT | |
| 26. | V Wissenschaft, Wirklichkeit und Menschen- würde — eine kritische Auseinandersetzung mit dem geistigen Trend der Gegenwart Mo 10—11 Uhr H 3 | Staudinger |
| 27. | S Grundbegriffe der Politikwissenschaften Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II Do 17—19 Uhr Ü 1 | Beyerle |
| 28. | S Der eindimensionale Mensch — kritische Interpretation des gleichnamigen Buches von Herbert Marcuse Mo 15—17 Uhr Ü 5 | Staudinger |
| 29. | K Kolloquium über die Vorlesung nach besonderer Ankündigung Mo 9—10 Uhr Ü 5 | Staudinger |

PSYCHOLOGIE

| 30. | V Entwicklungspsychologie. Die frühe Kindhei und ihre Bedeutung für die Grundschule Mo 14—15 Uhr | |
|-----|--|--------------------|
| 31. | V Einführung in die Psychologie des Lernen Mo 10—11 Uhr Do 11—12 Uhr | |
| 32. | V Einführung in die Psychopathologie Do 12—13 Uhr H | Schlüter |
| 33. | V Schüler und Schüler-Rolle in psychologische Sicht. Mo 15—17 Uhr | |
| 34. | | Thun |
| 35. | S Psychologische Voraussetzungen des Heimat kundeunterrichts Do 17—19 Uhr | - Schlüter |
| 36. | S Soziometrische Verfahren im pädagogischer Raum. (Matrixdarstellung und inhaltsanaly- tische Auswertungsmethoden) Do 17—19 Uhr | n Kaufmanr |
| 37. | Ü Gewissen und Gewissensbildung — eine kri- tische Auseinandersetzung Mo 15—16 Uhr | |
| 38. | Ü Umgang mit psychologischer Fachliteratur (unter besonderer Berücksichtigung der Ent- wicklungspsychologie) Do 11—13 Uhr | |
| 39. | K Ausgewählte Probleme der Pädagogischen Psychologie Do 14—15 Uhr | Thun |
| 40. | K Ausgewählte Fragen der Pädagogischen Psychologie (6. Sem.) Mo 9-10 Uhr | Schlüter |
| 11. | K Psychologische Fragen der Textilgestaltung Mo 16—17 Uhr Ü 4 | Schlüter/ Stamm |
| 12. | K Ausgewählte Kapitel aus der Allgemeinen Psychologie Mo 9—11 Uhr | |
| 13. | K* Erziehungsschwierige Kinder und Jugendliche | Schlüter |

SOZIOLOGIE UND SOZIALPÄDAGOGIK

| 45. | V Einführung in die Soziologie Mo 9—10 Uhr H 2 | Aufmkolk |
|-----|---|--------------------------------|
| 46. | S Hauptseminar: Struktur und Wandel der Gesellschaft Do 11—13 Uhr H 2 | Aufmkolk |
| 47. | S Hauptseminar: Familiensoziologische Gegenwartsfragen Do 17—19 Uhr H 2 | Aufmkolk |
| 48. | U Proseminar: Soziologische Grundbegriffe Mo 10—11 Uhr H 2 | Aufmkolk |
| 49. | K Ausgewählte Kapitel der Sozialpädagogik (begrenzte Teilnehmerzahl) Mo 15—17 Uhr Ü 3 | Aufmkolk |
| 50. | E Anstalts- und Betriebsbesichtigungen (nach Vereinbarung) | Aufmkolk |
| | KATHOLISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK | |
| 51. | V Ethik und Gesellschaft. Theologische Ringvorlesung für alle Hörer. Mo 18—19 Uhr H 2 | Pollmann/ Lange/ Ulonska |
| 52. | V Evangelium und Dogma. Grundzüge der Dogmengeschichte. Wahlfach. Mi 8—10 Uhr Ü 3 | Lange |
| 53. | S Die Ur-Sagen der Juden. Exegese und di- daktische Modelle. Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II. Di 10—12 Uhr H 1 | Pollmann |
| 54. | S Biblische Dichtung. Formalkritische und her- meneutisch-didaktische Überlegungen. Wahlfach. Fr 8—10 Uhr | Pollmann |
| 55. | S Kirchengeschichte im Unterricht. Wahlfach, Stufenschwerpunkt II. Di 16—18 Uhr Ü 3 | Lange |
| 56. | S Auferstehungsgeschichten. Exegese und di- daktische Überlegungen. Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II. Mi 16—18 Uhr | Lange |
| 57. | Ü Einführung in das wissenschaftliche Studium und Besprechung religionspädagogischer Li- teratur Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II. Di 15—17 Uhr | Pollmann/ Schucht |

| 58. | Ü Die Geschichte Israels von der Landnahm bis zur Zerstörung Jerusalems im Jahre 58 v. Chr. Geschichtliche Deutung und schul praktische Übungen. Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II. Di 18—20 Uhr | 6 |
|-----|--|--------------------------------|
| 59. | Ü Vorbereitung und Auswertung der Schul- praktika. Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II. Mi 10—13 Uhr Ü: | Lange |
| | EVANGELISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK | |
| 51. | V Ethik und Gesellschaft. Theologische Ringvorlesung für alle Hörer. Mo 18—19 Uhr H | Pollmann/ Lange/ Ulonska |
| 60. | V Tendenzen in der evangelischen Theologie der Gegenwart II. Wahlfach Fr 12—13 Uhr | |
| 61. | S Einführung in die Theologie des Paulus. Stufenschwerpunkt I und II. Fr 14—16 Uhr Ü 2 DIDAKTIKEN DER DEUTSCHEN | Ulonska |
| 62. | V Das Bild der Gesellschaft im Lesegut der Hauptschule St. II Di 16—17 Uhr | |
| 63. | V "FAUST — eine Tragödie" Di 18—19 Uhr H 1 | Kienecker |
| 64. | V Fragen des Sprachunterrichts, dargestellt an Hand kritischer Sprachbuchanalysen St. I u. II | |
| 65. | Mi 14—15 Uhr S Oberseminar: Probleme der Interpretation — erläutert an Goethes Faustdichtung W Fr 8—10 Uhr Raum 205 | Kienecker |
| 66. | S Unterseminar: Untersuchungen zur Lese- buchgestaltung W. u. St. II Di 10—12 Uhr | Kienecker |
| 67. | S Sprachgeschichte | Aßheuer |
| 68. | S Der Bildungsroman im 19. Jahrhundert | Aßheuer |
| | W Fr 18—20 Uhr Raum 205 | |

| 69. | S Unterseminar: Der Umgang mit erzählender Dichtung in der Grundschule | Aßheuer |
|-----|---|------------------------|
| | St. I Mi 15—17 Uhr Ü 2 | |
| 70. | S Franz Kafka Di 14—16 Uhr Ü 3 | Michels |
| 71. | U Choreographische Rezitation moderner Gedichte im Unterricht (Sprecherziehung) St. I u. II Di 17—18 Uhr Aula | Kienecker |
| 72. | Ü Einführung in die Textlinguistik Fr 14—16 Uhr Ü 3 | Michels |
| 73. | Realschulkurs: Die deutsche Klassik W Mi 15—19 Uhr (2 Gruppen) Ü 4 | Kienecker |
| | DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE | |
| 75. | V Einführung in das Studium des Faches Englisch an der PH Di 10—11 Uhr . H 3 | Brockhaus |
| 76. | V Lautgestalt des Englischen Di 11—12 Uhr H 3 | Brockhaus |
| 77. | S Hauptseminar: Literatur zu ausgewählten Problemen der modernen Fremdsprachen- Didaktik W., St., Zusatzfach | Brockhaus |
| | Di 16—18 Uhr Ü 2 | Brockhaus |
| 78. | S Proseminar: Highlights of English History W., Zusatzfach Fr 10—12 Uhr Ü 2 | Brockhaus |
| 79. | Ü Übungen zur Vorlesung Nr. 76Gruppe A (Wahlf.) Fr 16—17 UhrÜ 2Gruppe B (St.) Di 15—16 UhrÜ 2 | Brockhaus Brockhaus |
| 80. | Ü Conversation W., St., Zusatzfach Di 18—19 Uhr Ü 2 | Brockhaus/ Mills |
| 81. | Ü Oral Exercises W., St., Zusatzfach Di 19—20 Uhr Ü 2 | Brockhaus/ Mills |
| 82. | Ü Translations from German into English W., St., Zusatzfach Mi 18—19 Uhr Ü 2 | Brockhaus/ Mills |
| 83. | Ü Exercises in Style W., St., Zusatzfach Mi 19—20 Uhr Ü 2 | Brockhaus/ Mills |

POLITISCHE BILDUNG UND DIDAKTIK DER GESCHICHTE

| 85. | V | Die Anfänge Europas — Überlegungen zur antiken Geschichte Mi 10—11 Uhr (für alle) | H 2 | Staudinger |
|-----|---|--|------------|--------------|
| 26. | V | Wissenschaft, Wirklichkeit und Mensch würde — eine kritische Auseinandersetz mit dem geistigen Trend der Gegenwart | hen- | Staudinger |
| | | Mo 10—11 Uhr (für alle) | H 3 | |
| 86. | S | Oberseminar: Europa und die Welt 1848 1914 (Wahlfach) Di 8—10 Uhr | bis U 3 | Beyerle |
| 87. | S | Unterseminar: Deutsche Verfassungs- geschichte seit Beginn des 19. Jahrhunder (Wahlfach) | | Beyerle |
| | | Fr 8—10 Uhr | Ü 4 | |
| 27. | S | Grundbegriffe der Politikwissenschaften (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II) Do 16—18 Uhr | Ü 1 | Beyerle |
| 88. | S | Sport und Politik | 0 1 | Staudinger/ |
| | | (Wahlfach) Mi 8—10 Uhr | Ü 5 | Kramer |
| 28. | S | Der eindimensionale Mensch — kriti Interpretation des gleichnamigen Buches Herbert Marcuse (Wahlfach) Mo 15—17 Uhr | von | Staudinger |
| 90 | 2 | | Ü 5 | |
| 89. | 2 | Grundfragen der Didaktik des Geschie unterrichts | hts- | Staudinger |
| | | (Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) Di 10—12 Uhr | Ü 3 | |
| | | HEIMATKUNDE UND DIDAKTIK DER ERDKUNDE | | |
| 90. | V | Charakteristische Räume Nord- und Weuropas (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) | | Maasjost |
| 91. | V | Fr 9—10 Uhr Landschaften des Weserberglandes | H 3 | Maasjost |
| | | (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I u. II) | H 3 | Maasjost |
| 92. | S | Unterseminar: Morphologie als Grund der Landschaftskunde (Wahlfach) | | Maasjost |
| 93. | Q | Di 8—10 Uhr Mittelseminar: Deutsche Landschaften | Ü 4 | Maasjost mit |
| | | (Wahlfach) | | Hofmann |

| 94. | | Oberseminar: Abschlußkolloquium (Wahlfach) Fr 8—9 Uhr | Ü 5 | Maasjost |
|------|------|---|-----------|---------------------------|
| 95. | ΰ | Schulgeographisches Zeichnen (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Di 17—18 Uhr | Ü 5 | Maasjost mit Hagenhoff |
| 96. | Ü | Film, Bild und Ton im Erdkundeunterrich (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II) Di 16—17 Uhr | nt H 3 | Maasjost mit Hagenhoff |
| 97. | Ü | Probleme des Unterstufenunterrichts (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I) Mi 14—15 Uhr | Ü 5 | Maasjost mit Hagenhoff |
| 98. | Ü | Unterrichtsthemen für den Erdkundeur richt in der Hauptschule II (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) | | Maasjost |
| 99. | ΰ | Di 11—12 Uhr Vegetationsgürtel der Erde (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Mi 15—16 Uhr | Ü 5 | Maasjost mit Hagenhoff |
| 100. | | Nachbereitung von Exkursionen Fr 10—12 Uhr | Ü 5 | Maasjost |
| 101. | | Besprechung von Seminararbeiten und I proben laut Vereinbarung | ehr- | Maasjost |
| 102. | | Exkursionen laut Anschlag | | Maasjost |
| | | VOLKS- UND HEIMATKUND | E | |
| 103. | v | Westfälische Kunst III (Malerei) (mit Lichtbildern) Fr 8—9 Uhr | Н 3 | Esterhues |
| 104. | S | Proseminar: Westfälische Malerei des Malters Fr 9—10 Uhr | ittel- | Esterhues |
| 105. | S | Hauptseminar: Bräuche des Jahreslaufes Fr 10—12 Uhr | Ü 1 | Esterhues |
| | | DIDAKTIK DER MATHEMAT | IK | |
| 106. | V | Analysis II (Wahlfach) Fr 8—10 Uhr | R 307 | Hestermeyer |
| 107. | v, ü | Aus dem Rechenunterricht der Volkssch (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II) | ule | Hillebrand |
| 108. | S | Di 14—16 Uhr Seminar zum Fachpraktikum Bruchrechnen und Sachrechnen (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) | | Hestermeyer |
| | | Di 8—10 Uhr | R 307 | |

| 109. | S | Zahlentheorie (Wahlfach) | | Hillebrand |
|------|----|--|----------------|---|
| | | Fr 10—12 Uhr | R 307 | |
| 110. | S | Oberseminar: Fibelkritik Di 18—20 Uhr | R 307 | Hillebrand mit Kasselmann |
| 111. | ΰ | Praxis des Geometrieunterrichtes (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und I Mi 11—13 Uhr | U 1 | Hestermeyer |
| 112. | υ | Analysis II (Übung zur Vorlesung) (Wahlfach) Fr 14—16 Uhr | R 307 | Kasselmann |
| 113. | Ü | Rechenstabrechnen (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Di 17—18 Uhr | ΰ1 | Kasselmann |
| 114. | K | Kolloquium für Lehrer (Studenten zugelassen) Mi 16—18 Uhr (14tägig) | Н 3 | Hestermeyer/ Hillebrand/ Kasselmann |
| 115. | K | Abschlußkolloquium: Praxis des Geor unterrichtes (Wahlfach) | | Hestermeyer |
| 116. | AG | Do 19—21 Uhr Mathematik für Nichtabiturienten III Di 20—22 Uhr | R 307 | Hillebrand |
| | | DIDAKTIK DER BIOLOGIE | | 75 14 THE |
| 117. | V | Beiträge zur Molekularbiologie (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Di 15—16 Uhr | R 306 | Schmidt |
| 118. | v | Die Bedeutung der Abstammungslehre in der Biologie und im Unterricht Fr 8—9 Uhr | R 306 | Erber |
| 119. | S | Der biologische Beitrag zur Anthropol (Wahlfach) Di 8—10 Uhr | logie R 306 | Schmidt |
| 120. | S | Grundphänomene des Lebendigen (Stufenschwerpunkt II) Di 10—12 Uhr | R 306 | Schmidt |
| 121. | S | Vergleichende Physiologie II Mi 8—10 Uhr | R 306 | Erber |
| 122. | ΰ | Mikroskopische Übungen (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Di 16—18 Uhr | R 306 | Schmidt/ Starke |
| 123. | Ü | Anschaulichkeit im winterlichen Biologieunterricht Fr 9—10 Uhr | R 306 | Erber |
| | | | | |

DIDAKTIK DER CHEMIE

| 124. | (| Einführung in die anorganische Chem Stufenschwerpunkt II) | | Schmitz |
|------|---|--|----------------|---------|
| | | Di 16—17 Uhr | R 315 | |
| 125. | | Quantitative Analysen (Wahlfach) Di 8—10 Uhr | R 315 | Schmitz |
| 126. | (| Die Didaktik Martin Wagenscheins Stufenschwerpunkt II, Wahlfach) | | Schmitz |
| | | Di 15—16 Uhr | R 326 | |
| 127. | (| Schulversuche aus der anorganischen Stufenschwerpunkt II) | | Schmitz |
| | | Di 11—12 Uhr (Gruppe A) Di 14—15 Uhr (Gruppe B) | R 315 R 315 | |
| 128. | | Unterrichtsübung Chemie Mi 8—9 Uhr | R 315 | Schmitz |
| 129. | | Kolloquium zur Unterrichtsübung Mi 10—11 Uhr | R 326 | Schmitz |
| 130. | | Naturwissenschaftliche Lehrwanderun nach besonderer Ankündigung | gen | Schmitz |
| 131. | | Anleitung zu wissenschaftlichen Arbe Mi 12—13 Uhr | iten R 326 | Schmitz |
| | | DIDAKTIK DER PHYSIK | | |
| 132. | | Einführung in die Elektrizitätslehre (Stufenschwerpunkt II) | 77.0 | Schmitz |
| | | Fr 11—12 Uhr | H 3 | |
| 133. | | Ausgewählte Kapitel aus der Elektrizitätslehre (Wahlfach) | | Schmitz |
| | | Fr 8—10 Uhr | R 326 | |
| 126. | | Die Didaktik Martin Wagenscheins (Stufenschwerpunkt II, Wahlfach) | | Schmitz |
| | | Di 15—16 Uhr | R 326 | |
| 134. | | Schulversuche zur Elektrizitätslehre (Stufenschwerpunkt II) | A Paris | Schmitz |
| | | Fr 10—11 Uhr (Gruppe A) Fr 14—15 Uhr (Gruppe B) | R 324 R 324 | |
| | | Fr 15—16 Uhr (Gruppe C) | R 324 | |
| 135. | | Unterrichtsübung Physik Mi 9—10 Uhr | R 324 | Schmitz |
| 129. | K | Kolloquium zur Unterrichtsübung Mi 10—11 Uhr | R 326 | Schmitz |
| 130. | K | Kolloquium: Astronomie für Fortges (Zeit nach Vereinbarung) | | Schmitz |
| 131. | | Naturwissenschaftliche Lehrwanderun nach besonderer Ankündigung | gen | Schmitz |
| 120 | | Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeit | ten | Schmitz |
| 132. | | Mi 12—13 Uhr | R 326 | Somme |

DIDAKTIK DES HAUSWIRTSCHAFTLICHEN UNTERRICHTS

| 136. | V Soziale Strukturen und ökonomische Funktionen des privaten Haushalts (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II) Di 14—15 Uhr | Rehermann |
|------|--|-----------------------|
| 137. | S Experimentierübungen zur Nahrungsmittel- chemie (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Fr 8—10 Uhr R 413 | Rehermann |
| 138. | S Neue Richtlinien und Lehrpläne für den hauswirtschaftlichen Unterricht in der Haupt- schule — Auswahl, Planung und schulprak- tische Erprobung der Unterrichtsinhalte (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II) Fr 11—13 Uhr R 413 | Rehermann Willberg |
| 139. | S Analyse von Schulbüchern für den hauswirt- schaftlichen Unterricht (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Fr 14—16 Uhr R 413 | Rehermann |
| 140. | Ü Aufgaben und Ziele der Arbeitslehre / Hinführung zur Wirtschafts- und Arbeitswelt, Erkunden von Betrieben und Institutionen des Wirtschafts- und Soziallebens (Wahlfach, Stufenschwerpunkt I und II) Di 8—10 Uhr R 413 | Rehermann |
| 141. | Ü Einführung in eine Berufskunde für Mädchen — Anleitung zur Durchführung von Arbeitsplatzanalysen in ausgewählten Berufsfeldern (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Mi 8—10 Uhr R 413 | Rehermann |
| 142. | E Exkursionen und Besichtigungen nach Ankündigung | Rehermann |
| 143. | Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (nach Vereinbarung) | Rehermann |
| | WIRTSCHAFTS- UND ARBEITSLEHRE | |
| 144. | V Grundfragen der Betriebswirtschaftslehre Di 16—17 Uhr H 2 | Wittekind |
| 145. | V Technologie I. (Stoffkunde) Di 9—10 Uhr H 1 | Hellmund |
| 146. | V Einführung in die technische Arbeitswelt (Begründung und Möglichkeiten) Di 14—15 Uhr | Hellmund |

| 147. | V | Berufs- und Wirtschaftskunde mit Beispiel aus Ost-Westfalen Fr 15—16 Uhr H 1/U | | NN |
|-------|---|--|------------|--------------|
| 136. | V | Soziale Strukturen und ökonomische Funkti des privaten Haushalts in der industriell Gesellschaft | en | Rehermann |
| 148. | v | Di 14—15 Uhr Produktgestaltung in der industriellen Serienfertigung (Design) | [2 | Schrader |
| | | | I 1 | |
| 149. | S | Motive der Berufswahl Mi 11—13 Uhr | 7 2 | Wittekind |
| 150. | S | Seminar zur Vorlesung Nr. 145 Di 10—11 Uhr | 1 | Hellmund |
| 151. | S | Seminar zur Vorlesung Nr. 146 Di 15—16 Uhr |) 5 | Hellmund |
| 152. | S | Seminar zur Vorlesung Nr. 147 Fr 16—17 Uhr | 1 | NN |
| 153. | S | "Das Fach Werken" nach den neuen Richtlinien Mi 15—17 Uhr | 24 | Schrader |
| 154. | S | Lehr- und Bildungspläne für den Unterri in Textilgestaltung Di 10—12 Uhr | | Stamm |
| 141. | Ü | Einführung in eine Berufskunde für Mächen — Anleitung zur Durchführung varbeitsplatzanalysen in ausgewählten Berufeldern | on | Rehermann |
| | | | 413 | |
| 144a. | Ü | Übung zur Vorlesung Nr. 144 Di 17—18 Uhr | J 4 | Wittekind |
| | | KUNSTERZIEHUNG | | |
| 155. | V | Kunstbetrachtung und Eigengestaltung in e Volksschule | der I 3 | Poll |
| | | | | D-II |
| 156. | V | Exemplarische Themen der abendländisch Kunst Mi 9—10 Uhr | I 3 | Poll Kohn |
| 157. | S | Experiment und Gestaltung in verschieder Materialien | ien | Poll |
| | | (Wahlfach) Fr 8—12 Uhr R | 403 | |
| 158. | S | Emailarbeiten, Metallschmuck | 24 | Schrader |

| 159. | S Drucktechniken Mi 8—10 Uhr R 24 | Schrader |
|------|---|----------------------|
| 160. | ÜS Farbige und graphische Aufgaben für die Oberstufe (Stufenschwerpunkt II) Mi 15—17 Uhr R 403 | Poll |
| 161. | Ü Puppen- und Figurenspiel Di 18—20 Uhr R 403 | Poll |
| 162. | Ü Neuere Literatur zur Kunsterziehung Fr 14—15 Uhr R 403 | Poll |
| 163. | Ü Morphologie der bildenden Kunst Mi 17—18 Uhr R 403 | Poll Kohn |
| 164. | Ü Kunst der Gegenwart Di 15—16 Uhr H 2 | Poll Kohn |
| 165. | Ü Zweifarbendruck (Linoldruck u. a.) Di 16—18 Uhr R 403 | Poll/Vogt |
| | WERKERZIEHUNG | |
| 166. | S Produkte aus Gießharz Fr 8—13 Uhr R 24 | Schrader |
| 153. | S "Das Fach Werken" nach den neuen Richtlinien Mi 15—17 Uhr R 24 | Schrader |
| 158. | S Emailarbeiten, Metallschmuck Fr 16—20 Uhr R 24 | Schrader |
| 167. | Ü Übung zum Praktikum im Wahlfach und Stufenschwerpunkt II (verpflichtend für Teilnehmer am Praktikum) (nach Vereinbarung) R 24 | Schrader |
| 168. | Ü Gebrauchsgegenstände für Haus und Woh- nung, die man sonst nicht kaufen kann Fr 14—16 Uhr | Schrader |
| 169. | Ü Plastisches Gestalten mit Ton und Gips Fr 15—19 Uhr Pa/Mo | Poll/ Hollenhorst |
| | TEXTILGESTALTUNG | |
| 170. | S Einführung in die Didaktik und Methodik der Textilgestaltung (Proseminar, Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) | Stamm |
| 154. | Di 8—10 Uhr S Lehr- und Bildungspläne für den Unterricht in Textilgestaltung (Stufenschwerpunkt II und Wahlfach) | Stamm |
| | Di 10—12 Uhr R 407 | |

| 171. | S | Grundfragen der Farb- und Formenlehre im textilen Bereich (Hauptseminar, Wahlfach) Fr 8—10 Uhr R 407 | |
|------|---|---|----------------------|
| 172. | Ü | Einführung in die Kunst der Bildwirkerei Di 16—18 Uhr R 406/407 | Stamm 7 |
| 173. | Ü | Stoffdruck mit einfachen Mitteln Fr 10—12 Uhr R 406/407 | Stamm |
| 174. | Ü | Stoffdrucktechniken für die Schule (Lehrerfortbildungsseminar) Mo 17.15—19 Uhr R 406/407 | Stamm |
| 41. | K | Psychologische Fragen der Textilgestaltung Mo 16—17 Uhr Ü 4 | Schlüter Stamm |
| 175. | E | Exkursionen und Betriebsbesichtigungen nach besonderer Ankündigung | Stamm |
| | | MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK | |
| 176. | S | Die Romantik W Fr 8.00—10.00 Uhr R 245 | Kötters |
| 177. | S | Die Musik in der Grundschule — methodische Anleitungen St (5./6. Sem.) Di 16.00—18.00 Uhr R 245 | Niederau |
| 178. | Ü | Kontrapunktlehre I W Di 9.00—10.00 Uhr R 245 | Niederau |
| 179. | Ü | Harmonielehre II W Fr 11.00—12.00 Uhr R 245 | Kötters/ Dopheide |
| 180. | Ü | Singeleitung II W Fr 10.00—11.00 Uhr R 245 | Kötters |
| 181. | Ü | Gehörbildung I (Vom Blatt singen) W, St I/II Di 15.00—16.00 Uhr H | Niederau 1 |
| 182. | Ü | Übung: zum Wahlfachseminar Analysen und Hörbeispiele W (u. offen für alle Studierende) W Di 10.00—11.00 Uhr H 4 | Niederau |
| | | GEMEINSCHAFTSMUSIZIEREN UND FREIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN | |
| | | Hochschulchor Di 13.00—14.00 Uhr | Niederau |
| | | Kammermusikgruppe Mi 16.00—17.30 Uhr | Kötters |
| | | Bläsergruppe Fr 13.45—15.00 Uhr | Kötters |
| | | Die Werkstatt Di 18.00—19.30 Uhr | Kötters |

LEIBESERZIEHUNG

| 183. | V Der neue Bildungsplan "Leibeserziehung an der Hauptschule" W u. St Di 11.00—12.00 Uhr Ü 1 | Kramer |
|------|---|---------------------------------|
| 184. | S Zur historischen Entwicklung der modernen Lehrweise und ihre grundlegenden Unter- richtsprinzipien W u. St Fr 8.00—10.00 Uhr Ü 1 | Kramer |
| 88. | S Sport und Politik W Mi 8.00—10.00 Uhr Ü 5 | Kramer/ Staudinger |
| 186. | S Ausgewählte Kapitel aus der Bewegungs- lehre W, 5./6. Sem. Di 8.00—10.00 Uhr Ü 1 | Kramer |
| 187. | S Grundlegende Fragen und Probleme — Me- thodik und Didaktik der Leibeserziehung W, St I/II Di 9.00—11.00 Uhr Ü 2 | Peters |
| 188. | S Rhythmus und das rhythmische Prinzip in der Leibeserziehung W, St I/II Fr 8.00—10.00 Uhr Ü 2 | Peters |
| | Praktisch-methodische Übungen: W u. St (Zeit und Gruppeneinteilung siehe Anschlag) | |
| 189. | Ü Volleyball Gruppe I TH Gruppe II | Kramer/ Knievel |
| 190. | Ü Basketball Gruppe I TH Gruppe II | Kramer/ Knievel |
| 191. | Ü Bewegungsschulung am Gerät Gruppe I Gruppe II | Kramer/ Knievel |
| 192. | Ü Bundesjugendspiele im Winter TH | Kramer/ Knievel |
| 193. | Ü Schulschwimmen und Wasserspringen Gruppe I Di 7.00—8.00 Kaiser-Karls-Bad Gruppe II Fr 7.00—8.00 Kaiser-Karls-Bad | Kramer/ Knievel |
| | Rettungsschwimmen (Kurse der DLRG) Mi 13.00—14.00 Kaiser-Karls-Bad | Kramer/ Knievel |
| | Schwimmen für Anfänger (nach Vereinbarung) | Kramer/ Knievel |
| | Praktisch-methodische Übungen: (Zeit nach Vereinbarung) | Peters/ Rauscher/ Geisler |
| 194. | Ü Lehrbeispiele / Unterrichtsversuche — Gymnastik (2stg.) — Geräteturnen und leichtathletisches Wintertraining — Kleine Spiele — Alte und mod. Tanzformen — Sing- und Spieltänze für die Schule — Volleyball — Basketball — Skigymnastik (W, St I/II) | |

Peters Ü Schwimmen: 195. Anfängerschwimmen (Lehrschwimmbecken) K Moderne Trainingsmethoden und schulische Kramer 196. Leibeserziehung Ü 1 W u. St Di 15.00-16.00 Uhr DLRG-Stilarten (Kaiser-Karls-Bad) Peters Do 7.00-8.00 Uhr Peters/ Hochschulsport Übungs- und Trainingsgemeinschaften Kramer/ Knievel mit Sportreferenten Handball, Fußball, Volleyball, Basketball, Peters/ Geräteturnen, Gymnastik, leichtathletisches Kramer Wintertraining, Tischtennis (Vgl. Anschlag) Vom 22. 2. bis 8. 3. 1969 Skikurs in Südtirol PRAKTIKA I. Schulpraktische Übungen (Tagespraktika) Franz 1. Grundwissenschaftliches Praktikum Schlüter (begrenzte Teilnehmerzahl: 20) Mi 8—11 Uhr an Paderborner Schulen Grundwissenschaftliches Praktikum Neuhaus/ Kaufmann (begrenzte Teilnehmerzahl) Mi 8—11 Uhr 2. Fachpraktika und Praktika zum Stufenschwerpunkt a) Schulpraktische Übungen (Religion) Pollmann/ Zeit und Ort nach Vereinbarung Lange b) Schulpraktische Übungen (Deutsch) Aßheuer Zeit und Ort nach Vereinbarung Brockhaus c) Schulpraktische Übungen (Englisch) Gruppe A Mittwoch 8-10 Uhr nach Vereinbarung Brockhaus Gruppe B Mittwoch 10—12 Uhr nach Vereinbarung d) Bruchrechnen und Sachrechnen Hestermeyer Di 10—12 Uhr (Ort nach Vereinbarung) Hillebrand Erstrechenunterricht (Ort und Zeit nach Vereinbarung) Fachpraktikum (Rechnen in der Hauptschule) Kasselmann (Ort und Zeit nach Vereinbarung) Schmitz e) Fachpraktikum Chemie R 315 Mi 8-9 Uhr Schmitz Fachpraktikum Physik R 324 Mi 9-10 Uhr

- f) Fachpraktikum mit Schülern der Oberstufe (Kunsterziehung)
 Di 10—12 Uhr
 R 403
 Fachpraktikum mit Schülern der Oberstufe (Kunsterziehung)
 Mi 10—12 Uhr
 R 403
- g) Schulpraktikum im Fach Werken für Wahlfach und Stufenschwerpunkt II Di 8—10 Uhr (Ort nach Vereinbarung)
- h) Unterrichtsversuche in der Beobachtungsstufe (5./6. Schuljahr) mit vorbereitender und auswertender Übung (Textilgestaltung) (Ort und Zeit nach Vereinbarung)
- i) Fachpraktikum (Leibeserziehung) Kramer/
 (Wahlfach und Stufenschwerpunkt) Knievel
 Mi 10—13 Uhr
- k) Fachpraktikum (Leibeserziehung)
 (Wahlfach und Stufenschwerpunkt)
 Mi 8—11 Uhr Busdorfschule
 Weitere Praktika siehe Anschläge
- II. Schulpraktikum

(5wöchiges Blockpraktikum) Organisation: Prof. Dr. Franz

III. Wahlpraktikum

(4wöchiges Hospitationspraktikum in Sozialeinrichtungen, Schulen oder in der Arbeitswelt) Organisation: Prof. Dr. Franz Übersichtsplan für das Wintersemester 1968/69

| Sonnabend | | | |
|------------|---|---|--|
| Freitag | 54 Pollmann U 3 65 Kienecker R 205 87 Beyerle U 4 94 Maasjost U 5 103 Esterhues H 3 106 Hestermeyer R 306 118 Erber R 306 133 Schmitz R 326 137 Rehermann R 413 157 Poll R 403 166 Schrader R 24 176 Kramer U 1 176 Kramer U 1 188 Peters U 2 | 54 Pollmann U 3 65 Kienecker R 205 87 Beyerle U 4 90 Waasjost H 3 104 Esterhues U 5 105 Hestermeyer R 307 123 Erber R 306 133 Schmitz R 326 137 Rehermann R 413 157 Poll R 403 166 Schrader R 24 171 Stamm R 407 174 Kötters H 245 175 Kötters H 245 184 Kramer U 1 | 78 Brockhaus U 2 100 Maasjost U 5 105 Esterhues U 1 119 Hillebrand R 307 134 Schmitz R 324 157 Poll R 403 173 Stamm R 406/407 180 Kötters R 245 |
| Donnerstag | 9 Schwerdt U 5 (7.45—8.15) | 1 Faber H 1 13 Neuhaus H 2 16 Franz U 2 | 1 Faber H 1 16 Franz U 2 2 19 Neuhaus - U 3 1 |
| Mittwoch | 52 Lange th 3 88 Staudinger/ th 5 Kramer 93 Maasjost/ th 4 Hofmann 121 Erber R 306 128 Schmitz R 315 159 Schrader R 413 159 Schrader R 24 | 52 Lange | 59 Pollmann/ U 3 Lange 85 Staudinger H 2 129 Schmitz R 326 |
| Dienstag | 86 Beyerle U 3 92 Maasjost U 4 108 Hestermeyer R 307 119 Schmidt R 306 125 Schmidz R 315 140 Rehermann R 413 170 Stamm R 407 186 Kramer U 1 | 86 Beyerle U 3 92 Maasjost U 4 108 Hestermeyer R 306 119 Schmidt R 315 140 Rehermann R 413 145 Hellmund H 11 155 Poll H 31 170 Stamm R 245 178 Kramer U 1 186 Kramer U 2 187 Peters U 2 | 53 Pollmann 66 Kienecker 75 Brockhaus 89 Staudinger 120 Schmidt 150 Hellmund 154 Stamm 182 Niederaus 187 Peters 187 |
| Montag | | 29 Staudinger U 5 40 Schlüter U 4 42 Kaufmann U 3 45 Aufmkolk H 2 | 26 Staudinger H 3 31 Schlüter H 1 42 Kaufmann Ü 3 48 Aufmkolk H 2 |
| Zeit | 8 | 9—10 | 10—11 |

| | | | The state of the s | |
|--|---|--|---|---|
| R 205 CC 2 CC 2 CC 1 CC 1 R 307 H 3 R 413 R 403 R 244 R 245 R 245 | U 2 205 205 413 24 | U 3 U 3 307 324 413 403 24 | 30 004H S | th 1 H 1 H 24 Pa/Mo |
| /u 4 | H HH | H H | | t t |
| Aßheuer Maasjost Esterhues Hillebrand Schmitz Rehermann/ Willberg Poll Schrader Schrader Stamm Kötters/ Dopheide | Ulonska Aßheuer Rehermann/ Willberg Schrader | Ulonska Michels Kasselmann Schmitz Rehermann Poll | ska els elmai itz rman ider | thaus |
| Aßheuer Brockhau Maasjost Esterhues Hillebran Schmitz Reherma Willberg Poll Schrader Schrader Schrader Stamm Kötters/ | Ulonska Aßheuer Reherma Willberg Schrader | Ulonska Michels Kasselmanr Schmitz Rehermann Poll | Ulonska Michels Kasselmann Schmitz Rehermann Jäkel Schrader Poll/ Hollenhorst | Brockhaus Jäkel Jäkel Poll/ Hollenhorst |
| 67 100 100 100 103 132 132 138 157 166 173 | 60 67 138 166 | 61 72 112 134 139 162 168 | | 77 1152 1158 1169 |
| и прорд | ДССДД 23213 | 444 | \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ \$ | 0 H C C C C C C C C C C C C C C C C C C |
| H HX | 1 UV | | | |
| Oelmüller Schlüter Thun Kaufmann Aufmkolk | Oelmüller Schlüter Thun Kaufmann Aufmkolk | Neuhaus Oelmüller Thun | raus raus | z z z z z z z z z z z z z z z z z z z |
| Schlü Schlü Thum Kauff Aufm | Oelmülle Schlüter Thun Kaufmar Aufmkol | Neuhaus Oelmülle Thun | Faber | Faber Franz Neuhaus |
| 22 34 34 38 46 46 | 33 33 33 34 46 88 46 | 20 23 39 | 12 | 12 1 12 4 |
| C C C C C C C C C C C C C C C C C C C | t 3 t 1 t 1 t 2 t 2 t 2 | H 1 | U 5 U 5 U 5 R 24 R 403 | ф 1 ф 2 ф 2 ф 2 ф 4 ф 4 М 4 В 403 R 403 |
| n/d | 1/ eyer d | H | L H | r r d/ d/ nn F |
| Pollmann/ Lange Hestermeyer Wittekind | Pollmann/ Lange Maasjost Hestermeyer Schmitz Wittekind | Aßheuer Maasjost/ Hagenhoff Schrader | Aßheuer Kienecker Maasjost/ Hagenhoff Schrader Poll | Oelmüller Lange Aßheuer Kienecker Hestermeyer/ Hillebrand/ Kasselmann Schrader I |
| Pollm. Lange Hester Wittek | Pollman Lange Maasjos Hestern Schmitz Wittekin | Aßh Maa Hag Schr | Albh Krier Maa Hag Schr Poll | Oelmülle Lange Aßheuer Kienecke Hesterme Hillebrar Kasselma Schrader Poll |
| 111 111 | 59 111 131 149 | 64 97 148 | 69 73 99 1153 1160 | 25 56 69 69 73 114 116 160 |
| н д д д д д д д д д д д д д д д д д д д | | Ф3 В 315 Н 2 Н 1 | СС 3 В 306 В 326 В 326 В 326 В 4 СС 5 СС 5 СС 5 СС 6 СС 7 СС 6 СС 6 СС 7 СС 6 СС 7 СС | th 3 th 1 th 2 th 2 th 306 R 315 H 215 H 245 R 245 th 1 |
| ann cker naus nger ost dt ft ft ft | chaft | s rand z nann ind | nnn/ t t s aus aus and tt Z Z mnd ohn ohn | nnn/ t t t ker aus st/ st/ noff t t t t t T R R R R R R R R R R R R R R |
| Pollmann Klenecker Brockhaus Staudinger Maasjost Schmidt Schmitz Stamm Kramer | e der | Michels Hillebrand Schmitz Rehermann Hellmund | Pollmann/ Schucht Michels Brockhaus Hillebrand Schmitz Hellmund Poll/Kohn Niederau | Lange Pollmann/ Schucht Kienecker Kienecker Kasiost/ Hagenhoff Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Kasiostost/ Wasslost/ Hagenhoff Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Schmidt Foll/Vogt Stamm Riederau Kramer |
| 76 B 89 S 89 S 89 S 89 S 8 S 8 S 8 S 8 S 8 S | Stunde der Studentenschaft | | | |
| 10.01 | 10 01 | - | 200140 | 200 40 |
| | ¢¢. | H | | CC HCC |
| Schwerdt | z | | Oelmüller Staudingei Kaufmann Thun Schlüter Aufmkolk | üller linge manr tter/ m kolk |
| Schwe | Schwerdt Franz | Thun | Oelmüller Staudinger Kaufmann Thun Schlüter Aufmkolk | Oelmüller Staudinger Kaufmann Schlüter/ Stamm Aufmkolk |
| 18 3 | 18 18 | | 24 28 33 33 34 49 49 49 | 24 28 28 28 28 29 41 41 8 |
| 11—12 | 13 | -15 | -16 | -17 |
| = = | 12-113- | 41 | 15 | 16- |

| pue | | | | | |
|------------|---|--|--|--------------------------------------|----------------------|
| Sonnabend | | | | | |
| Freitag | Schrader Poll/ Hollenhorst | R R Pa/ rrst | 68 Aßheuer R 205 158 Schrader R 24 | | |
| Donnerstag | Beyerle U 4 Schlüter U 4 Kaufmann U 3 Aufmkolk H 2 | Beyerle U 1 Schilter U 4 Kaufmann U 3 Aufmkolk H 2 | Schwerdt U 5 Hestermeyer R 307 | Schwerdt U 5 Hestermeyer R 307 | |
| Mittwoch | 25 Oelmüller U 2 27 56 Lange U 3 35 73 Kienecker U 4 36 114 Hestermeyer/ H 3 47 Hillebrand/ Kasselmann 163 Poll/Kohn R 403 | 7 Faber U 3 27 73 Kienecker U 4 35 82 Brockhaus/ U 2 36 Mills | 7 Faber U 3 11 83 Brockhaus/ U 2 115 Mills | 11 115 | |
| Dienstag | 55 Lange 77 Kienecker 78 Brockhaus 95 Maasjost/ 113 Kasselmann 112 Schmidt 1144 Wittekind 115 Foll/vogt 116 Stamm 117 Niederau 117 Niederau 118 Kasselmann 119 Kasselmann 110 Kasselmann 1110 Kasselmann 1111 | 58 Pollmann H 2 63 Kienecker H 1 80 Brockhaus/ U 2 Mills 110 Hillebrand/ R 307 Kasselmann 161 Poll | Pollmann Brockhaus/ Mills Hillebrand/ Kasselmann Poll | 116 Hillebrand R 306 | 116 Hillebrand R 306 |
| Montag | der th 2 th 5 th 5 th 5 th 3 th 5 th 3 th 5 th 3 th 5 th 5 | 10 Schwerdt U 5 14 Franz U 2 17 Neuhaus U 3 51 Pollmann/ H 2 Lange/Ulonska 174 Stamm B 406/407 | | | |
| Zeit | - 00 | 18—19 | 19—20 | 20—21 | 21—22 |

Die Liboriusbuchhandlung

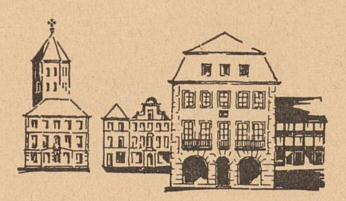
Bernhard Halbig

Paderborn, Kamp 5, Ruf 22624

hält immer ein umfangreiches Lager pädagogischer Literatur aller Fachgebiete für Studium und Praxis für Sie bereit.

Im ersten Stock finden Sie eine ständige
LEHRMITTEL-AUSSTELLUNG

Sas Haus für Bürobedarf



Kleine am Markt

479 Paderborn · Telefon (05251) 22588

Druckerei: Paderborn, Stargarder Str. 3

Telefon (05251) 21430



Mit den

Leistungen einer Universalbank für jetzt und später empfiehlt sich die

VOLKSBANK

Wenn Geld Geld bringen soll oder Geld gebraucht wird

Abteilung Siegerland



Städt. Bäder Hüttental

Schwimmen schafft Lebensfreude und erhält gesund

Nutzen Sie die Ihnen gebotenen Möglichkeiten!

FREIBAD GEISWEID 593 HÜTTENTAL-Gw. mit Wasserwärmungsanlage Auf der Schläfe

Schwimmbecken 20,00 x 50,00 m Nichtschwimmerbecken Kinderplanschbecken 10-m-Sprungturm - Liegewiesen Liegeterrassen - Gr. Spielwiese

HALLENBAD WEIDENAU 593 HÜTTENTAL-Wd. Am Bismarckplatz

Hallenschwimmbad 12,50x15,00 m 12 Reinigungsbrausen 6 Wannenbäder Milchbar - Terrasse - Liegewiese

STADTWERKE HUTTENTAL



BADEZEITEN (Hallenbad, Hüttental-Wd.)

Montag 14.00 — 18.30 Uhr Familienbad

18.30 - 20.30 Uhr Frauen

20.30 - 22.00 Uhr Vereine

Dienstag 8.00 — 9.00 Uhr Familienbad

9.00 — 11.00 Uhr Frauen

11.00 — 18.30 Uhr Familienbad

18.30 — 19.30 Uhr Männer

19.30 - 22.00 Uhr Vereine

Mittwoch 8.00 — 16.30 Uhr Familienbad

16.30 - 22.00 Uhr Vereine

Donnerstag 8.00 — 21.00 Uhr Familienbad

Freitag 8.00 - 9.00 Uhr Familienbad

9.00 - 10.00 Uhr Männer

10.00 - 21.45 Uhr Familienbad

Samstag 7.00 — 19.00 Uhr Familienbad

Sonntag 8.00 — 12.00 Uhr Familienbad

Wannen- und Brausebäder

Montag 14 - 20 Uhr

Dienstag - Samstag

8 — 19 Uhr

Auf die in den Bädern

aushängenden

Badeordnungen

wird hingewiesen!

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG SIEGERLAND

593 Hüttental-Weidenau, Franzstraße 6 Fernsprecher Siegen (0271) 73537

Dekan:

Prof. Dr. Heinrich Kellersohn

Sprechstunde: Donnerstag 9.00-10.00 Uhr

Prodekan:

Prof. Dr. Johannes Heinrich

Sprechstunde: Mittwoch 15.00—16.00 Uhr

Allgemeine Verwaltung:

Hermann Steuhl

Sekretariat:

Angest. Anneliese Marcus

Angest. Marta Posse, Doris Busch

Sprechstunde: Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr

Bibliothek:

Leitung: Prof. Dr. Margot Fleischer

Bibliotheksinspektorin z. A. Gudrun Schmidt Bibliotheksinspektorin z. A. Monika Zeller

Angestellte: Ingeborg Braach Gerda Josephi

Ausleihzeiten: Montag 14.00-16.00 Uhr

Mittwoch 10.00-12.00 Uhr u. 14.00-16.00 Uhr

Freitag 14.00—16.00 Uhr

Veränderte Ausleihzeiten während der Blockpraktika: siehe

Anschlag

Lesesaalöffnungszeiten:

Während des Semesters: Mo-Fr 7.15-19.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit: Mo-Do 8.00-17.30 Uhr

Freitag 8.00-16.30 Uhr

Hausverwaltung:

Hausmeister: Manfred Paulus Pförtner: Karl Ballschmiter

STAATLICHES PRÜFUNGSAMT

Vorsitzender:

Oberregierungs- und -schulrat a. D.

Dr. Reinhold Buchholz

49 Herford, Freiligrathstraße 3

Telefon: (0 52 21) 31 41

Stellvertretender Vorsitzender:

N. N.

ABTEILUNGS-STUDENTENAUSSCHUSS (AStA)

593 Hüttental-Weidenau, Franzstraße 6 Fernsprecher: Siegen (0271) 7 25 88

1. Vorsitzender:

Thomas Odenthal

2. Vorsitzender:

Wilfried Böhl

Finanzen:

Klaus Weise

Politik:

Manfred Wehn

Soziales:

Jens-Uwe Hartwig

Kultur:

Norbert Feyerabend

Ausland:

Renate Bode

Sport:

Mechtild Marx Helmut Jadner

z. b. V.: Hans Günter Ludwig

Ursula Henrich Anne Groß

Vertrauensdozent:

Dozent Dr. Fritz März

FÖRDERUNGSAUSSCHUSS

Vorsitzender:

Dozent Dr. Fritz März

Stellvertreter:

Prof. Dr. Hans Schöneberg

Vertreter der Verwaltung:

Hermann Steuhl

Vertreter der Studentenschaft:

Jens-Uwe Hartwig

162

STUDENTENHILFSWERK DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG SIEGERLAND E. V.

Vorstand:

1. Vorsitzender:

Prof. Dr. Johannes Heinrich

2. Vorsitzender:

N.N.

Vertreter der Studentenschaft:

N.N.

Kassenwart:

Angest. Marta Posse

HOCHSCHULGOTTESDIENSTE

Semesteranfangs- und -schlußgottesdienste sowie die Gottesdienste während des Semesters werden durch Aushang bekanntgegeben.

EVANGELISCHER STUDENTENPFARRER

Pastor Manfred Zabel

59 Siegen, Burgstraße 18 Telefon: Siegen (02 71) 5 12 37 Sprechstunde: nach Vereinbarung

KATHOLISCHER STUDENTENPFARRER

Vikar Horst Sondermann, Religionslehrer

59 Siegen, Peter-Paul-Straße 10, Tel. (02 71) 3 16 89 Sprechstunde: Freitag 12.00—13.00 Uhr

GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE WESTFALEN-LIPPE ABTEILUNG SIEGERLAND E. V.

Vorsitzender:

Bernhard Weiss Präsident der Industrie- und Handelskammer Siegen

Stelly. Vorsitzende:

Landgerichtspräsident a. D. Walter Frisch Prof. Dr. Karl Klein Prof. Dr. Ernst Horst Schallenberger

LEHRKÖRPER

Ader, Dorothea, Dr. phil., Dozentin 433 Mülheim/Ruhr, Neudecker Straße 22 Tel. (0 21 33) 3 42 57 Sprechstunde: Dienstag 11—12 Uhr

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Baldermann, Ingo, Dr. theol., o. Prof. 59 Siegen, Laaspher Straße 60 Tel. (0271) 62900 Sprechstunde: Donnerstag 18—19 Uhr Ev. Religionspädagogik

Borghaus, Herta, Dozentin 593 Hüttental-Geisweid, Hüttentalstr. 60 Tel. (0 21 72) 6 11 34 Sprechstunde: Dienstag 16—17 Uhr Hauswirtschaft

Fleischer, Margot, Dr. phil., o. Prof. 5912 Hilchenbach, St. Veitsweg 1 Tel.: (0 27 33) 45 66, (02 21) 76 65 83 Sprechstunde: Dienstag 15—16 Uhr

Philosophie

Habitz, Peter, Dr. rer. nat., o. Prof. 593 Hüttental-Weidenau, Ludwigstr. 17 Tel.: (0 22 29) 6 82 24 Sprechstunde: Mittwoch 16—17 Uhr Didaktik der Naturlehre

Hecker, Gerhard, Dozent 6232 Bad Soden/Ts., Odenwaldstraße 9 Tel. (0 61 96) 2 26 16 Sprechstunde: Freitag 10—11 Uhr Leibeserziehung

Heinen, Ernst, Dr. phil., Dozent
5 Köln-Höhenberg, Erlanger Straße 1
Tel. (02 21) 87 21 00
Sprechstunde: Mittwoch 17—18 Uhr

Landesgeschichte und Didaktik der Geschichte

Heinrich Johannes, Dr. phil., a. o. Prof. 59 Siegen-Trupbach, Birlenbacher Str. 72 Tel. (02 71) 50 91 77 Sprechstunde: Im Anschluß an die Übungen und nach Vereinbarung

Musikerziehung

Hinrichs, Wolfgang, Dr. phil., Dozent 593 Hüttental-Weidenau, Hölderlinstraße 2 Tel. (02 71) 7 25 61 Sprechstunde: Montag 12—13 Uhr

Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Intorp, Leonhard, Dr. phil., Dozent 596 Olpe, Seminarstraße 25 Tel. (0 27 61) 40 67 Sprechstunde: Mittwoch 16—17 Uhr Katholische Religionspädagogik und Methodik des katholischen Religionsunterrichts

Kellersohn, Heinrich, Dr. phil., o. Prof. 5070 Bergisch Gladbach, Hebborner Str. 144 Tel. (0 22 02) 63 58 Sprechstunde: Donnerstag 9—10 Uhr Heimatkunde und Didaktik der Erukunde

Klein, Karl, Dr. theol., o. Prof. 5901 Anzhausen, An der Hager Tel.: (0 27 37) 505 Sprechstunde: Donnerstag 10—11 Uhr Religionslehre und Methodik des kath. Religionsunterrichts Klussmann, Paul Gerhard, Dr. phil., o. Prof., Lehrbeauftragter an der Universität Bochum (Neugermanistik) 463 Bochum-Querenburg, Äskulapweg 5 Tel. (0 23 21) 51 17 16 Sprechstunde: Freitag 14—15 Uhr Deutsche Sprache und Literatur und Didaktik der deutschen Sprache

Krahl, Ilse, a. o. Prof.
593 Hüttental-Weidenau, Am Eichenhang 18, Tel. (0271) 74700
Sprechstunde: Donnerstag 14—15 Uhr

Kunst- und Werkerziehung

Liebermann, Ernst, Dr. rer. pol. 593 Hüttental-Geisweid, Schießbergstr. 96 Tel. (02 21) 68 13 37 Sprechstunde: Donnerstag 10—11 Uhr Soziologie und Sozialpädagogik

März, Fritz, Dr. phil., Dozent 59 Siegen, Am Sender 32 Tel. (0271) 26635 Sprechstunde: Montag 9—10 Uhr Allgemeine Pädagogik

Müller, Heinz, Dr. phil., o. Prof. 5230 Altenkirchen, Auf dem Steinchen 6 Sprechstunde: Mittwoch 14—15 Uhr Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik

Petzold, Ingeborg, Dr. med., Dr. phil., Dozentin 53 Bonn, Nassestraße 13 (Tel. 02221) 34663 Sprechstunde: Dienstag 10—11 Uhr Psychologie

Reimers, Edgar, Dr. phil., o. Prof. 593 Hüttental-Weidenau, Hermann-Böttger-Weg 1, Tel. (0271) 24142 Sprechstunde: Dienstag 16.30—17.30 Uhr

Allgemeine Pädagogik

Ripplinger, Ingeborg, Dozentin 53 Bonn, Marienstraße 33 Sprechstunde: Dienstag 11—12 Uhr Leibeserziehung

Schallenberger, Ernst Horst, Dr. phil., o. Prof. 5911 Unglinghausen, Herzhäuser Straße 5 Tel. (0 27 32) 32 01 Mittwoch 18—19 Uhr

Politische Bildung und Didaktik der Geschichte

Schmitz, Georges, Dr. phil., o. Prof. 5047 Wesseling, Im Grund 19 Tel. (0 22 36) 3 28 71 Dienstag 16—18 Uhr

Psychologie

Schmitz, Georg, Dr. rer. nat., o. Prof., apl. Prof. an der TH Aachen 593 Hüttental-Weidenau, Engsbachstr. 30 Tel. (0 22 41) 7 82 02 Sprechstunde: Montag 17—18 Uhr

Didaktik der Mathematik

Schöneberg, Hans, Dr. phil., a. o. Prof. 5904 Eiserfeld-Gosenbach, Am Johannesberg, Tel. (0271) 381462
Sprechstunde: Freitag 11.45—12.30 Uhr

Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik Thyen, Dietrich, Dr. theol., Dozent 5901 Alchen, Elschethal Tel. (0271) 50090 Sprechstunde: Donnerstag 9.15—10.15 Uhr

Religionslehre und Methodik der ev. Unterweisung

Venus, Dankmar, Dr. phil., Dozent 593 Hüttental-Weidenau, Ludwig-Uhland-Weg 2, Tel. (02 71) 7 20 33 Sprechstunde: Im Anschluß an die Übungen und nach Vereinbarung Musikerziehung

LEHRBEAUFTRAGTE

Alfes, Leonhard, Dr. phil., Oberstudienrat, 596 Olpe, Maria-Theresia-Straße 19 Tel.: 0 27 61 / 40 06

Englisch

Demandt, Irene, Dozentin a. D. 5905 Freudenberg, Nordstraße 27 Tel. (0 27 34) 148

Sprecherziehung und Leselehre

Kleffmann, Aenne, Oberstudienrätin 5904 Eiserfeld, In der Talsbach Nadelarbeit

Koehler, Reinhold 59 Siegen, Koblenzer Straße 27 Bildnerisches Gestalten

Kolbe, Wolfgang, Dr. rer. nat. 593 Hüttental-Weidenau, Schultestraße 2 Tel. (0 23 24) 7 30 37 Sprechstunde: Mittwoch 15—16 Uhr

Biologie

Marggraf, Wilhelm, Dr. med., apl. Prof. an der Universität Göttingen, Chefarzt des Städt. Krankenhauses Hüttental 593 Hüttental-Weidenau, Ferndorfstr. 12 Tel. (0271) 73151

Gesundheitslehre

Perschel, Wolfgang, Dr. jur., Wiss. Assistent an der Universität Gießen 6301 Watzenhorn-Steinberg, Am Weingarten 20

Politikwissenschaft (Staats- und Verwaltungsrecht)

Petermann, Hans, Dr.-Ing. habil., Honorarprof. an der TH Braunschweig, Direktor der Staatl. Ingenieurschule f. Bauwesen Siegen Hüttental-Weidenau 59 Siegen, Hohler Weg 35 Tel. (0271) 23044

Geschichte der Technik

Schunicht, Manfred, Dr. phil., Akademischer Rat an der Ruhruniversität Bochum 44 Münster, Pötterhoek 21 Deutsch (Grundformen epischen Erzählens)

Siebert, Horst, Dr. phil., Wiss. Assistent an der Ruhruniversität Bochum 46 Dortmund-Löttringhausen Hugo-Siekmann-Straße 14

Erwachsenenbildung

Steimle, Hans-Peter, Dr. phil., Lehrer 5905 Büschergrund, Alte-Post-Straße 16

Audiovisuelle Bildungsmittel Reiher, K. H., Dr. med., Priv.-Dozent an der Universität Erlangen, Chefarzt des Städt. Krankenhauses Hüttental-Weidenau 593 Hüttental-Weidenau, Wilhelmstr. 72

Schalk, Alfons, Schulrat 59 Siegen, Kreisverwaltung

Schütz, Karl, Dr. phil., Studienrat 593 Hüttental-Weidenau, Albrecht-Dürer-Straße 10, Tel. (02 71) 7 34 50

Zimmermann, Werner, Dr.-Ing., Baurat im Ingenieurschuldienst 59 Siegen, Am Ginsterhang 44 Sportmedizin

Schulkunde

Lateinische Sprache

Grundfragen der Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN

Kawohl, Irmgard, Dr. phil. 593 Hüttental-Weidenau, Schulstraße 7

Kittel, Gisela, Dr. theol. 593 Hüttental-Weidenau, Ludwigstraße 17 Tel. (02 71) 7 20 05

Koza, Ingeborg, Dr. phil.
48 Bielefeld, Winkelkamp 14
Tel. (05 21) 2 14 90

Küntzel, Heinrich, Dr. phil. 593 Hüttental-Weidenau Obere Friedrichstraße 1

Blana-Müller, Marliese, Dr. rer. nat. 507 Bergisch Gladbach, Amselweg 7 Tel. (0 22 02) 41 27 Seminar für Pädagogik und Philosophie

Seminar für Religionspädagogik

Seminar für politische Bildung und Didaktik der Geschichte und der Erdkunde

Seminar für Didaktik der deutschen und englischen Sprache

Seminar für Didaktik d. Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht

Mit der Verwaltung einer Assistentenstelle beauftragt:

Boddenberg, Erich 593 Hüttental-Niedersetzen Glabacher Ecke 2

Hoffmann, Johannes 5901 Netphen, Lönsstraße 4

Kandora, Peter 593 Hüttental-Geisweid, Am Hohen Rain 15

Köhnen, Walter 593 Hüttental-Weidenau Ludwig-Uhland-Weg 9

Langosch, Ingo, Dipl.-Psychologe Seminar für Ps 5911 Vormwald, Wittgensteiner Str. 65/2 und Soziologie

Schillings, Johanna 507 Bergisch Gladbach, Hand Im Grafeld 26 Seminar für Didaktik der Mathematik

Seminar für Religionspädagogik Seminar für Musikerziehung

Seminar für Didaktik der Mathematik

Seminar für Psychologie und Soziologie Seminar für Schulpädagogik

SEMINARE

Seminar für Pädagogik und Philosophie: (Ruf 7 35 37 / 18)

Direktoren: Prof. Dr. Margot Fleischer

Prof. Dr. Edgar Reimers (geschäftsführend)

Assistenten: Dr. Irmgard Kawohl •

Seminarangestellte: Annegret Mittendorf

Seminar für Schulpädagogik: (Ruf 7 35 37 / 18)

Direktoren: Professor Dr. Heinz Müller (geschäftsführend)

Professor Dr. Hans Schöneberg

Assistent: Johanna Schillings (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Christa Otterbach

Seminar für Psychologie und Soziologie: (Ruf 7 35 37/18)

Direktor: Prof. Dr. Georges Schmitz

Assistent: Ingo Langosch (m. d. V. b.)

Seminarangestellte: Ursula Holdinghausen

Seminar für Religionspädagogik: (Ruf 7 35 37/18)

Direktoren: Prof. Dr. Ingo Baldermann

Prof. Dr. Karl Klein (geschäftsführend)

Assistenten: Dr. theol. Gisela Kittel

Johannes Hoffmann, m. d. V. b.

Seminarangestellte: Margarete Heifer

Seminar für Didaktik der deutschen und der englischen Sprache:

(Ruf 7 35 37/18)

Direktor: Prof. Dr. Paul Gerhard Klussmann

(geschäftsführend)

Assistent: Dr. Heinrich Küntzel

Seminarangestellte: Ingrid Schneider

Seminar für Politische Bildung und für Didaktik der Geschichte

und der Erdkunde: (Ruf 7 30 31/89)

Direktoren: Prof. Dr. Heinrich Kellersohn (geschäftsführend)

Prof. Dr. Ernst Horst Schallenberger

Assistent: Dr. Ingeborg Koza

Seminarangestellte: Ellen Florin

Seminar für Didaktik der Mathematik: (Ruf 72822)

Direktor: Professor Dr. Georg Schmitz

Assistenten: Erich Boddenberg, m. d. V. b.

Walter Köhnen, m. d. V. b.

Seminarangestellte: Erika Müller

Seminar für Didaktik der Naturwissenschaften und den hauswirtschaftlichen Unterricht: (Ruf 7 28 22 Biologie Ruf 7 32 62)

Direktor: Prof. Dr. Peter Habitz Assistentin: Dr. Marliese Blana-Müller Laborant für Chemie/Physik: Erwin Daub Seminarangestellte: Ursula Beyrich

Seminar für Kunst- und Werkerziehung: (Ruf 7 35 37/18)

Direktor: Prof. Ilse Krahl

Assistent: N. N.

Seminarangestellte: Erika Menn

Seminar für Musikerziehung und für Leibeserziehung: (Ruf 7 37 52) (Leibeserziehung Ruf 7 23 34)

> Direktor: Prof. Dr. Johannes Heinrich Assistent: Peter Kandora (m. d. V. b.) Seminarangestellte: Marianne Schatte

ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN UND RAUMNUMERIERUNG

= Vorlesung Ü = Übung

S = Seminar

= Kolloquium K = Exkursion E

AG = Arbeitsgemeinschaft

Pavillontrakt:

Sem.R.

Großer Hörsaal GHS Mittlerer Hörsaal MHS ÜR 1 Übungsraum 1 ÜR 3 Übungsraum 3 Übungsraum 4 UR 4 Seminarraum

(Pä u. Phi, Psych u. Soz., Rel. päd., Dtsch/Engl., Schulp.)

Kunsterziehungs-Pavillon:

Ubungsraum 5 UR 5

Seminarraum Kunsterz. Sem. R

Fürst-Johann-Moritz-Gymnasium:

Übungsraum 2 (zugleich Seminarraum f. Nat.wiss. u. Hausw.) ÜR 2

Naturwissenschaftlicher Hörsaal NWHS

Naturwissenschaftlicher Vorbereitungsraum NwVorb

Räume für Musikerziehung Sem.Mus.

Sportstätten:

Leibeserziehungspavillon LPav Hallenschwimmbad HBad

THalle Turnhalle Sportplatz SpPl

Sparkasse Weidenau:

Seminarraum für Gesch. u. Erdk. Sem.R.

Realschule Geisweid:

Sem.R. Bio Räume f. Biologie

Verwaltungsgebäude:

Sprachstudio Sprachst. Werkraum Werkr. Konf.R. Konferenzraum

LEHRVERANSTALTUNGEN

ALLGEMEINE PADAGOGIK

| 1. | V | Geschichte der Pädagogik I. Ausgew Kapitel aus der Antike | ählte | März |
|-------|----|---|-----------------|----------------|
| | | 1 Std. Mo 8—9 Uhr | MHS | |
| 2. | V | Der pädagogische Bezug und der Erzieh 2 Std. Mo 10—12 Uhr | er MHS | März |
| 3. | V | Neue Ansätze in der Pädagogik der G wart | egen- | Reimers |
| | | 1 Std. Di 8—9 Uhr | GHS | |
| 4. | S | Eduard Spranger: der geborene Erzieher 2 Std. Di 8—10 Uhr | ÜR 1 | März |
| 5/60 | S | Autorität und Erziehung (für 4. bis 6. Semester) 2 Std. Di 10—12 Uhr | ÜR 1 | März/ Thyen |
| 6. | S | Die Pädagogik Erich Wenigers | | Reimers |
| | | (für Fortgeschrittene) 2 Std. Di 10—12 Uhr | ÜR 4 | |
| 7. | S | Die Disziplin in ihrem Verhältnis zu und Strafe | Lohn | Reimers |
| | | 2 Std. Di 14—16 Uhr | ÜR 1 | |
| 8. | Ü | Einführung in Arbeitsmittel und Method Pädagogik | le der | Kawohl |
| | | (für 1. und 2. Semester) 2 Std. Mo 10—12 Uhr | ÜR 4 | |
| 8a. | K | Fragen der Hochschulreform und Hochsdidaktik unter besonderer Berücksicht der Päd. Hochschule 2 Std., Ort und Zeit nach besonderer Vereinbarung | schul- igung | Reimers |
| | | SCHULPÄDAGOGIK | | |
| 9. | v | Systematischer Aufriß eines didaktische Studiums | en | Hinrichs |
| | | 1 Std. Di 12—13 Uhr | MHS | |
| 10/86 | .v | Heimatkunde in traditioneller und mod Sicht | | Hinrichs |
| | | 1 Std. Fr 12—13 Uhr | MHS | 75.11 |
| 11. | V | Ursprünge und Wesenszüge der Volks: 2 Std. Di 11—12 Uhr, Mi 15—16 Uhr | GHS | Müller |
| 12. | V | Grundzüge der Unterrichtstheorie 1 Std. Mo 9—10 Uhr | MHS | Schöneberg |

| 13. | S | Das Unterrichtsgespräch (Beispiele zur "Freizeitkunde" u. a.) Begrenzte Teilnehmerzahl 2 Std. Mo 10—12 Uhr ÜR 3 | Hinrichs |
|--------|-----|--|----------------|
| 14. | S | Das "Methodische Modell" in der Unterrichts- arbeit 2 Std. Mi 17—19 Uhr ÜR 4 | Müller |
| 15. | S | Kernfragen der allgemeinen Didaktik Proseminar 2 Std. Di 14—16 Uhr SemR | Müller |
| 16. | S | Theorie und Praxis der Grundschule 2 Std. Mo 10—12 Uhr ÜR 1 | Schöneberg |
| 17. | S | Lehren als Beruf 2 Std. Fr 10—12 Uhr ÜR 4 | Schöneberg |
| 18. | Ü | Sozialistische Tendenzen in der Schul- und Hochschulreform 2 Std. Fr 14—16 Uhr ÜR 1 | Hinrichs |
| 19. | Ü | "Pflichten und Rechte des Lehrers" 1 Std. Mo 8—9 Uhr ÜR 1 | Schalk |
| 20. | Ü | Organisation der Hauptschule. — Der Lehr- plan der Hauptschule 1 Std. Mo 9—10 Uhr | Schalk |
| 21. | ΰ | Theorie und Praxis der Film- und Fernseh- erziehung 2 Std. Mo 17—19 Uhr NwHS | Steimle |
| | | PHILOSOPHIE | |
| 22. | V | Mensch und Übermensch in der Philosophie Nietzsches 2 Std. Mo, Di 12—13 Uhr GHS | Fleischer |
| 23. | S | Wahrheit und Irrtum — Sein und Schein (Platos Dialog "Der Sophist") 2 Std. Mo 15—17 Uhr Sem.Phil. | Fleischer |
| 24. | Ü | Kierkegaards Begriff der Existenz 2 Std. Di 16—18 Uhr ÜR 1 | Fleischer |
| | | POLITIKWISSENSCHAFT | |
| 25. | V | Grundfragen des Staats- und Verwaltungs- rechts (mit Übung) 1 Std. Di 11 s. t.—12 Uhr ÜR 3 | Perschel |
| 25a./8 | 0 V | Fortschritt und Reaktion in der deutschen Politik um 1815/20 1 Std. Mi 18—19 Uhr GHS | Heinen |
| 26. | V | Kontrollfunktion in der modernen Demokratie 2 Std. Mo, Mi 14—15 Uhr GHS | Schallenberger |

| 27. | | ur- und Bildungspolitik in der 1 d. Do 16—17 Uhr | DDR MHS | Siebert |
|-------------|------------------|---|------------------|----------------------|
| 28. | Polit | ührung in das Studium der tikwissenschaft d. Mo 10—12 Uhr | Konf. R. | Schallenberge |
| 29. | Doku | Bildungs- und Jugendpolitik der umenten d. Do 17—19 Uhr | SED in | Siebert |
| 30. | | ng zur Vorlesung d. Di 12 s. t.—13.15 Uhr | ÜR 3 | Perschel |
| 30a. | Sieh | e Nr. 43/119 | | |
| 30b. | Siehe | e Nr. 45/82 | | |
| | PSY | CHOLOGIE | | |
| 31. | | vicklungspsychologie I (Kindheit) d. Mo, Di 9—10 Uhr | GHS | Petzold |
| 32. | | gogische Psychologie I d. Di 10—11 Uhr, Do 8—9 Uhr | GHS | Schmitz |
| 33. | der | gewählte Themen aus den Gru Allgemeinen Psychologie d. Do 18—20 Uhr | indlagen ÜR 1 | Schmitz |
| 34. | S Moti 2 Sto | vation d. Mo 17—19 Uhr | ÜR 1 | Petzold |
| 35. | S Testi 2 Sto | | Sem.Psy | Schmitz |
| 36. | S Schu 2 Sto | lreife d. Di 18—20 Uhr | ÜR 3 | Petzold |
| 37. | Ü Theo 2 Sto | rienbildung in der Tiefenpsychol d. Di 18—20 Uhr | ogie Sem.Psy | Schmitz |
| 38./ 52 | für e | ricklung sozialpsychologischer Te empirische Untersuchungen über en in Religionsgemeinschaften d. Do 16—18 Uhr | | Hofmann- Langosch |
| 39. | Arbe | | ichen Sem.Psy | Schmitz |
| | | ZIOLOGIE D SOZIALPADAGOGIK | | |
| 40./ 41. | Gesch | ihrung in die Soziologie hichte, Gegenstand und Methode | n GHS | Liebermann |

| 42. | | Max Weber: Die Wirtschaftsethik der Welt- religionen Das antike Judentum (Die Bedeutung der Religion für die wirtschaftliche und gesell- schaftliche Entwicklung) 2 Std. Do 17—19 Uhr ÜR 4 | Liebermann |
|--------------|---|---|-----------------------------------|
| 43./ 119. | | Sozial- und Gesellschaftspolitik im modernen Staat 2 Std. Fr 11—13 Uhr ÜR 3 | Liebermann |
| 44./ 69. | | Untersuchungen zur Gegenwartssprache, insbes. zur Alltags- und Fachsprache im Betrieb 2 Std. Fr 15—17 Uhr ÜR 3 | Liebermann/ Klussmann/ Ader |
| 45./ 82. | | Die traditionellen Gegebenheiten im gegen- wärtigen politischen Bewußtsein 2 Std. Di 17—19 Uhr ÜR 5 | Liebermann Heinen |
| 46./ 125. | K | Aktuelle Gesellschaftsprobleme, insbes. die Auseinandersetzung zwischen den Generationen über den Einfluß auf die Gestaltung des wirtschaftlichen und politischen Lebens 2 Std. Mi 15—17 Uhr ÜR 3 | Liebermann |
| | | KATHOLISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK | |
| 47. | V | Heilswege in den nichtchristlichen Religionen 1 Std. Do 9—10 Uhr ÜR 1 | Intorp |
| 48. | V | Die Gestalt Jesu und das historische Christentum in der Sicht Nietzsches und sein Gegen-Evangelium 2 Std. Mi, Fr 16—17 Uhr MHS | Klein |
| 49. | S | Die religiöse Sprache 2 Std. Do 11—13 Uhr Theol.Sem. | Intorp |
| 50. | S | Die Bedeutung des Katechismus im Religionsunterricht und der holländische Erwachsenen-Katechismus 2 Std. Do 8—10 Uhr ÜR 4 | Klein |
| 51. | Ü | Pädagogische Arbeitsmittel im Religionsun- terricht 2 Std. Do 15—17 Uhr ÜR 4 | Intorp |
| 52./ 38. | ΰ | Entwicklung sozialpsychologischer Techniken für empirische Untersuchungen über Einstellungen in Religionsgemeinschaften 2 Std. Mo 16—18 Uhr ÜR 3 | Hofmann- Langosch |
| 53. | Ü | Theologie und Katechese der Kindheitsgeschichte und Himmelfahrtsgeschichte bei Lukas 2 Std. Do 11—13 Uhr ÜR 3 | Klein |

EVANGELISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK

| 54. | V | Grundfragen der Didaktik des biblischer terrichts 2 Std. Do, Fr 9—10 Uhr | MHS | Baldermann |
|------------|----|--|--|-----------------------|
| 55. | S | Texte aus den synoptischen Evangelie Unterricht der Grundschule 2 Std. Do 11—13 Uhr | n im UR 1 | Baldermann |
| 56. | S | Der Dialog zwischen Marxismus und c licher Theologie 2 Std. Do 16—18 Uhr | | Baldermann |
| 57. | S | Einführung in die Theologie des Alten T ments: Der Prophet Jesaja | ÜR 3 Testa- ÜR 3 | Kittel |
| 58. | S | Die Apostelgeschichte im Unterricht | ÜR 3 | Thyen |
| 59. | PS | Einführung in theologische Arbeitsweise (Wahlfach) 2 Std. Do 11—13 Uhr | n ÜR 4 | Thyen |
| 60./ 5. | S | Autorität und Erziehung | ÜR 1 | Thyen/ März |
| 61. | Ü | Die Reformation im Unterricht 2 Std. Fr 10—12 Uhr | No. of the last of | Baldermann/ Kittel |
| 62. | Ü | Einführung in die griechische Sprache (Neutestamentliches Griechisch) 2 Std. nach Vereinbarung | | Kittel |
| 63. | Ü | Einführung in die hebräische Sprache Do 7.45—9.15 Uhr | ÜR 3 | Thyen |
| | | DIDAKTIK DER DEUTSCHEI SPRACHE | N | |
| 64. | V | Syntax und Stilistik des Neuhochdeutsch 2 Std. Di 13—15 Uhr | GHS | Ader |
| 65. | V | Deutsche Literatur des 19. Jahrhundert 2 Std. Fr, Sa 10—11 Uhr | s MHS | Klussmann |
| 66. | S | Zur Vorlesung (Wahlfach und Stufenschwerpunkt I) 1 Std. Di 15—16 Uhr | GHS | Ader |
| 67. | S | Der Konjunktiv (Wahlfach) 2 Std. Mi 14—16 Uhr | ÜR 4 | Ader |
| 68. | S | Gottfried Keller: Die Leute von Seldwyl 2 Std. Fr 11—13 Uhr Ko | a onf.R. | Klussmann |

| 69./ 44. | S Untersuchungen zur Gegenwartssprache, insbes. zur Alltags- und Fachsprache im Betrieb 2 Std. Fr 15—17 Uhr ÜR 3 | Ade _r / Klussmann/ Liebermann |
|-------------|--|--|
| 70. | Ü Das Kind in der Literatur 2 Std. Mi 14—16 Uhr ÜR 1 | Kützel |
| 71. | K Der Deutschunterricht in der HS Programm, Aufgaben, Arbeitsmethoden 2 Std. Fr 17—19 Uhr ÜR 4 | Klussmann |
| 72. | Gedichte | Demandt |
| 73. | 1 Std. Do 15—16 Uhr NwHS Ü Novelle und Erzählung im Unterricht der Schule | Demandt |
| | 2 Std. Do 16—18 Uhr ÜR 1 | |
| 74. | Ü Stimmbildungs- und Redeübungen 1 Std. Do 18—19 Uhr ÜR 3 | Demandt |
| | DIDAKTIK DER ENGLISCHEN SPRACHE | |
| 75. | V Britsh Humour 1 Std. Fr 17—18 Uhr GHS | Alfes |
| 76. | S Modern Britsh Dramatists (I): Christopher Fry and the Verse-Drama | Alfes |
| | 2 Std. Di 16—18 Uhr ÜR 4 | |
| 77. | Ü Original und Übertragung, Probleme und Prinzipien des Übersetzens 1 Std. Di 18—19 Uhr ÜR 1 | Alfes |
| 78. | 1 Std. Di 18—19 Uhr UR 1 Ü Conversation 1 Std. Fr 15—16 Uhr ÜR 1 | Hesse |
| 79. | Ü Translations 2 Std. Fr 16—18 Uhr ÜR 1 | Hesse |
| | POLITISCHE BILDUNG, LANDESGESCHICHTE UND DIDAKTIK DER GESCHICHTE | |
| 80. | V Fortschritt und Reaktion in der deutschen Politik um 1815/20 (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) 1 Std. Mi 18—19 Uhr GHS | Heinen |
| 81. | S Die rheinisch-westfälischen Territorien von 1648 bis 1789/1803 (Wahlfach) 2 Std. Do 11—13 Uhr Konf.R. | Heinen |
| 82./ 45. | S Die traditionellen Gegebenheiten im gegen- | Heinen/ Liebermann |
| | 2 Std. Di 17—19 Uhr ÜR 5 | |

| 83. | S | Der Stand der wissenschaftl. Diskussion über die Geschichte der nationalsozialistischen Herrschaft in den Jahren von 1933 bis 1939 2 Std. Mi 16—18 Uhr Konf.R. | |
|---------------|---|---|------------|
| 84. | Ü | Otto der Große und seine Zeit (936—973) (Fachwissenschaftliche und didaktische überlegungen) (Stufenschwerpunkt II) 2 Std Do 14—16 Uhr ÜR 3 | |
| 85. | Ü | Die Darstellung der Zeitgeschichte in der Hauptschule (unter besonderer Berücksichti- gung der Grundsätze, Bildungspläne und Richtlinien zur Neuordnung der Hauptschule in Nordrhein-Westfalen) (Stufenschwerpunkt II) 2 Std. Mo 16—18 Uhr ÜR 4 | |
| 85a./ 123. | Ü | Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der Technik 2 Std. Mo 17—18.30 Uhr MHS | Petermann |
| | | HEIMATKUNDE UND DIDAKTIK DER ERDKUNDE | |
| 86. | V | Heimatkunde in traditioneller und moderner Sicht 1 Std. Fr 12—13 Uhr MHS | Hinrichs |
| 87. | V | Die Landschaftsgürtel der Erde I 1 Std. Di 17—18 Uhr MHS | Kellersohn |
| 88. | S | Probleme und Arbeitsweisen der Geographie II (Wahlfach) 2 Std. Do 11—13 Uhr MHS | Kellersohn |
| 89. | | Didaktische und methodische Grundfragen des Erkundeunterrichts (Proseminar, Stufenschwerpunkt I und II) 2 Std. Do 14—16 Uhr MHS | Kellersohn |
| 90. | S | Rheinland und Westfalen — eine landeskund- liche Einführung (Proseminar) 2 Std. Mi 17—19 Uhr MHS | Kellersohn |
| 91. | | Exkursionen (s. bes. Ankündigungen) | Kellersohn |
| | | DIDAKTIK DER MATHEMATIK | |
| 92. | V | Differential- und Integralrechnung (Wahlfach) 2 Std. Mo 10—12 Uhr GHS | Schmitz |
| 93. | V | Der Geometrieunterricht der Grund- und Hauptschule | Schmitz |
| | | 1 Std. Di 9—10 Uhr MHS | |

| 94. | S | Der Rechenunterricht der Hauptschule 2 Std. Di 13—15 Uhr MHS | Schmitz |
|------|---|---|--------------|
| 95. | S | Ganzheitlicher Rechenunterricht der Grund- schule 2 Std. Mo 15—17 Uhr GHS | Schmitz |
| 96. | S | Einführung in die elementare Topologie (Wahlfach) 2 Std. Mi 16—18 Uhr GHS | Schmitz |
| | | DIDAKTIK DER BIOLOGIE | |
| 97. | V | Anatomie und Physiologie des Menschen II (Proseminar, Wahlfach) 2 Std. Di 16—18 Uhr ÜR 3 | Marggraf |
| 97a. | V | Blütenlose Pflanzen I (Proseminar, Wahlfach) 2 Std. Mo 16—18 Uhr 14tgl. NwHS | Denker |
| 98. | S | Ausgewählte Kapitel zur Morphologie und Physiologie der Blütenpflanzen (Wahlfach) 2 Std. Mi 16—18 Uhr Bio.Sem. | Kolbe |
| 99. | S | 2 Std. Mi 16—18 Uhr Bio.Sem. Baupläne und Lebensweise von Wirbellosen (ohne Insekten) Proseminar 2 Std. Mi 13—15 Uhr Bio.Sem. | Kolbe |
| 100. | Ü | Tier- und Pflanzenkunde im Biologieunter- richt II (mit schulpraktischen Übungen) (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) Proseminar 3 Std. Mi 9—12 Uhr Bio.Sem. | Kolbe |
| 101. | ΰ | Zoologisches Praktikum I 2 Std. Do 14—15.30 Uhr Bio.Sem. | Blana-Müller |
| 102. | Ü | Zoologisches Praktikum II (Wahlfach 4. bis 6. Semester) 2 Std. Do 16—18 Uhr Bio.Sem. | Blana-Müller |
| 103. | Ü | Anleitung zu selbständigen biologischen Arbeiten (nur für Fortgeschrittene) Zeit nach Vereinbarung | Kolbe |
| 104. | | Biologische Exkursionen (bes. Ankündigung) | Kolbe |
| | | DIDAKTIK DER CHEMIE UND DER PHYSIK | |
| 105. | 7 | Grundlagen der anorganischen und organischen Chemie (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) 2 Std. Do 11—13 Uhr NwHS | Habitz |

| 106. | V Experimentalphysik (Mechanik, Wärme) (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) 2 Std. Zeit: siehe Anschlag NwHS | NN |
|---------------|--|----------|
| 107. | S Schwingungen und Wellen II (Wahlfach) 2 Std. Do 8—10 Uhr NwHS | Habitz |
| 108. | S Grundfragen der Didaktik des naturwissen- schaftlichen Unterrichts (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II, nur 1. und 2. Semester) | Habitz |
| 109. | 2 Std. Mi 14—16 Uhr NwHS Ü Schulversuche zur anorganischen und organischen Chemie (Wahlfach, Stufenschwerpunkt II) 2 Std. Di Gruppe A 14—16 Uhr Gruppe B 16—18 Uhr NwHS | Habitz |
| 110. | K Kolloquium für Examenssemester (Wahlfach) 1 Std. Zeit n. Vereinbarung NwHS | Habitz |
| | DIDAKTIK DES HAUSWIRT- SCHAFTLICHEN UNTERRICHTS | |
| 111. | V Der Hauswirtschaftliche Unterricht in der Hauptschule. Lehrpläne, Aufgaben, Arbeits- methoden (Wahlfach u. Stufenschwerpunkt II) 1 Std. Di 17—18 Uhr ÜR 2 | |
| 112. | S Wirtschaftslehre des Haushalts (Wahlfach) 2 Std. Di 14—16 Uhr ÜR 2 | Borghaus |
| 113. | Ü Übung zur Vorlesung (Wahlfach u. Stufenschwerpunkt II) 1 Std. Di 18—19 Uhr ÜR 2 | Borghaus |
| 114. | Ü Hauswirtschaftlicher Unterricht in der Haupt- schule. Übungen mit Schulversuchen (Wahlfach und Stufenschwerpunkt II) 4 Std. Mi 8—12 Uhr | Borghaus |
| 115./ 121. | Ü Arbeitsstudien in der Hauswirtschaft — Übertragen ernährungswissenschaftlicher Er- kenntnisse auf die Praxis (mit Versuchen) (Wahlfach u. Stufenschwerpunkt II) 2 Std. Mi 17—19 Uhr ÜR 2 | Borghaus |
| 116. | Ü Unterrichtsmedien im Bereich der Hauswirtschaft (Wahlfach u. Stufenschwerpunkt II) 1 Std. Do 8—9 Uhr ÜR 2 | Borghaus |
| 117. | K Besprechung und Auswertung von Unter- richtsversuchen u. Vorbereitung wiss. Arbeiten | Borghaus |

WIRTSCHAFTS- UND ARBEITSLEHRE

| 118. | schaftsleben | |
|---------------|---|-------------------|
| | 1 Std. Mo 13—14 Uhr UI | ₹ 1 |
| 119./ 43. | Staat | nen Liebermann |
| | 2 500. 11 12 15 511 | |
| 120. | S Wirtschaftliche Aspekte der industriellen Produktion | |
| | 2 Std. Di 8—10 Uhr ÜI | 3 |
| 121./ 115. | kenntnisse auf die Praxis (mit Versuchen) | Er- |
| 123./ | Ü Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte | der Petermann |
| 85a. | | HS |
| 124. | Ü Übung zur Vorlesung 1 Std. Mo 14—15 Uhr | Zimmermann R 1 |
| 125./ 46. | die Auseinandersetzung zwischen den Gerationen über den Einfluß auf die Gestalts des wirtschaftlichen und politischen Leben | ne- ing |
| | KUNST- UND WERKERZIEHUR | N G |
| 126. | S Zeitgenössische Strömungen in der Bildene Kunst (Wahlfach) | den Krahl |
| | | HS |
| 127. | bildnerischen Unterrichts der Grund- u Hauptschule (ST I — ST II) | and |
| | 2 Std. Di 15—17 Uhr - M | HS |
| 128. | S Farbe als Ausdrucksmittel (Wahlfach) | NN |
| | | R 5 |
| 129. | | Koehler R 5 |
| 130. | Ü Experimentelle bildnerische Verfahrenswei | sen Krahl |
| | (ST I — ST II) 2 Std. Do 11—13 Uhr | R 5 |
| 131. | Ü Keramik | Krahl/ |
| | (ST I — ST II) 2 Std. Mi 15—17 Uhr Ü | Schäfer R 5 |

| 132. | Ü Spielerische und funktionelle Elemente in der Bildenden Kunst und im bildnerischen Un- terricht (Proseminar — ST I — ST II) 2 Std. Do 14—16 Uhr ÜR 5 | NN |
|------|--|-----------|
| 133. | K Vorbesprechung der Unterrichtsversuche im Tagespraktikum (für Teilnehmer am Tagespraktikum) 1 Std. Do 15—16 Uhr | Krahl |
| | TEXTILGESTALTUNG | |
| 134. | S Einführung in das Maschinennähen (Wahlfach) Fr 13.30—15 Uhr ÜR 4 | Kleffmann |
| 135. | Ü Durchsichtige Textilstoffe als Gestaltungs- | Klaffmann |
| 100. | mittel | Kicimani |
| | (ST I — ST II) 2 Std. Fr 15—17 Uhr ÜR 4 | |
| | MUSIK UND DIDAKTIK DER MUSIK | |
| 136. | V Kammermusik der Klassik 1 Std. Mo 13—14 Uhr Mus.Sem. | Venus |
| 137. | S Untersuchungen zur musikalischen Hörfähig- keit bei Schulkindern (Wahlfach — ST II) | Venus |
| | 2 Std. Di 9—11 Uhr Mus.Sem. | |
| 138. | Ü Chorleitung I (Wahlfach — ST II) 1 Std. Mo 14—15 Uhr Mus.Sem. | Venus |
| 139. | Ü Übungen zum Erkennen und Bestimmen | Venus |
| | musikalischer Stile und Gattungen | |
| | 1 Std. Mo 15—16 Uhr Mus.Sem. | |
| 140. | S Das Verhältnis von Wort und Ton in der Vokalmusik verschiedener Stilepochen' (Wahlfach) | Heinrich |
| | 2 Std. Do 11—13 Uhr Mus.Sem. | |
| 141. | Ü Liedleitung 1 Std. Do 14—15 Uhr Mus.Sem. | Heinrich |
| 142. | Ü Einführung in das Studium der Musik und ihrer Didaktik (insbes. f. 1. Semester) | Heinrich |
| | 1 Std. Fr 14—15 Uhr Mus.Sem. | V. |
| 143. | Ü Möglichkeiten des Einsatzes technischer Hilfs- mittel im Musikunterricht (Stufenschwerpunkt II) | Heinrich |
| | 2 Std. Fr 15—17 Uhr Mus.Sem. | |

| 144. | AG | Chor 2 Std. Mi 18—20 Uhr MHS | Heinrich |
|------|----|---|------------|
| 145. | AG | Kammermusikgruppe 2 Std. Mi 16—18 Uhr Mus.Sem. | Heinrich |
| | | LEIBESERZIEHUNG | |
| 146. | V | Schulsport und Sport im öffentlichen Leben 1 Std. Do 8.25—9.10 Uhr MHS | Hecker |
| 147. | V | Sportmedizinische Anatomie und Physiologie I (Wahlfach — Stufenschwerpunkt II) 1 Std. Mi 18—19 Uhr ÜR 1 | Reiher |
| 148. | S | Allgemeine Methodik des Sportunterrichts (Wahlfach — Stufenschwerpunkt II) 2 Std. Fr 8—10 Uhr L.Pav. | Hecker |
| 149. | S | Die Leistung und das Spielhafte als funda- mentale Kategorien einer Sportdidaktik (Wahlfach) 2 Std. Do 11—13 Uhr L.Pay. | Hecker |
| 150. | S | Zur Diskussion der motorischen Eigenschaften (Wahlfach — Stufenschwerpunkt II) 2 Std. Di 14—16 Uhr ÜR 4 | Ripplinger |
| 151. | S | Fragen der Unterrichtsgestaltung in der neueren Fachliteratur (Wahlfach — Stufenschwerpunkt II) 2 Std. Di 16—18 Uhr Konf.R. | Ripplinger |
| 152. | ΰ | Praktische Übungen (Studenten) Geräteturnen, Basketball, Zweckgymnastik und Formen des Konditionstrainings, Grund- ausbildung, Schwimmen Anfänger, Rettungs- schwimmen (s. besondere Ankündigungen) | Hecker |
| 153. | Ü | Praktische Übungen (Studentinnen) Geräteturnen, Basketball, Gymnastik, Grund- ausbildung, Zweckgymnastik und Formen des Konditionstrainings, Schwimmen Anfänger, Rettungsschwimmen (s. besondere Ankündigungen) | Ripplinger |
| 154. | K | Zum Thema der Vorlesung 1 Std. Do 9—10 Uhr ÜR 5 | Hecker |
| 155. | AG | Freiwilliger Studentensport Volleyball, Fußball, Hallenhandball (s. besondere Ankündigungen) | |
| | | SPRACHKURSE | |
| 156. | | Lateinische Sprache (s. Aushang) | Schütz |

SCHULPRAKTISCHE ÜBUNGEN

Praktikumsschulen: siehe Aushang

Leitung der Praktika:

Prof. Dr. Heinz Müller in Verbindung mit: Prof. Dr. Hans Schöneberg Dozent Dr. Wolfgang Hinrichs Übersichtsplan für das Wintersemester 1968/69

| 0 | Sonnabend | * | | Klussmann MHS | | | |
|------------|------------|--|--|--|--|--|--|
| Dwoiter | Freitag | 128 NN UR 5 148 Hecker L.Pav. | 41 Liebermann GHS 54 Baldermann MHS 128 NN 128 NN 148 Hecker L.Pav. | 17 Schöneberg UR 4 65 1 65 Ed Baldermann UR 1 65 Klussmann MHS | 17 Schöneberg UR 4 43/120 Liebermann UR 3 61 Baldermann UR 1 68 Klussmann Konf.R. | 10/86 Hinrichs MHS 43/120 Liebermann UR 3 68 Klussmann Konf.R. | 134 Kleffmann UR 4 |
| Donnerstag | | 32 Schmitz Psy GHS 128 50 Klein UR 4 148 63 Thyen UR 2 116 Borghaus UR 2 146 Hecker MHS (3.25—9.10) NWHS | | | 49 Intorp Theol.Sem. 53 Klein 55 Baldermann UR 1 59 Thyen 81 Heinen Konf.R. 88 Kellersohn WHS 105 Habitz NwHS 130 Krahl 140 Heinrich 149 Hecker L.Pav. | | |
| Wittwork | Milliamoui | | | | | | 99 Kolbe Bio.Sem. |
| Dienstag | 0 | s Remers GHS 4 März UR 1 120 Zimmermann ÜR 3 | 4 März UR 1 31 Petzold GHS 93 Schmitz A. MHS 137 Venus Mus.Sem. 120 Zimmermann UR 3 | 5/60 März-Thyen 6 Reimers UR 4 32 Schmitz Psy GHS 137 Venus Mus.Sem. | 5/60 März-Thyen UR 1 6 Reimers UR 4 11 Müller GHS 25 Perschel UR 3 35 Schmitz Psy Sem Psy | Hinrichs Fleischer Perschel Schmitz Psy Sen | 64 Ader GHS 94 Schmitz A. MHS |
| Montag | MERMA | 19 Schalk UR 1 57 Kittel UR 3 | 12 Schöneberg MHS 20 Schalk ÜR 1 31 Petzold GHS 57 Kittel ÜR 3 | 2 März MHS i 8 Reimers UR 4 16 Schöneberg UR 1 13 Hinrichs UR 3 28 Schallenberger Konf.R. 92 Schmitz A. GHS | 2 März MHS 8 Reimers ÜR 4 16 Schöneberg ÜR 1 13 Hinrichs ÜR 3 28 Schallenberger Konf.R. 92 Schmitz A. GHS | Fleischer GHS | 119 Zimmermann UR 1 136 Venus Mus.Sem. |
| Zeit | | 8 — 9 | 9—10 | 10—11 | 11—12 | 12—13 | 13—14 |

| Hinrichs UR 1 Kleffmann UR 4 Heinrich Mus.Sem. | Hinrichs UR 1 Klussmann- Liebermann- Ader Hesse UR 1 Kleffmann UR 4 Heinrich Mus.Sem. | Klussmann- Liebermann- Ader UR 3 Klein WHS Hesse UR 1 Kleffmann UR 4 Heinrich Mus.Sem. | Klussmann ÜR 4 Alfes GHS Hesse ÜR 1 | Klussmann UR 4 | |
|--|---|---|---|---|--|
| 3 18 3 134 142 5 : 5 | 18 44/69 78 135 143 | 44/69 48 48 79 135 1143 | E 22 E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E 2 E | 27 47 27 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 | |
| Heinen UR 3 Kellersohn MHS Blana-Müller S. t. bis 15.30 Uhr NN UR 5 Heinrich Mus.Sem. | Intorp UR 4 Demandt NwHS Heinen UR 3 Kellersohn MHS Blana-Müller Bio.Sem. NN Krahl | Siebert Schmitz Psy Intorp Hofmann- Langosch Baldermann Demandt Blana-Müller | Siebert Schmitz Psy Liebermann Hofmann- Langosch Saldermann Demandt Blana-Müller Blana-Müller | Siebert MH: Liebermann ÜR. Demandt ÜR. | |
| Schallenberger 84 Ader CHS 89 Küntzel ÜR 4 101 Küntzel ÜR 1 Kölbe Bio.Sem. Habitz NwHS 132 | GHS 51 OR 3 84 OR 4 89 OR 1 101 NWHS 132 Children 132 | Klein UR 3 33 Klein WHS 51 Schallenberger 8/52 Konf.R. GHS 56 Kolbe Bio.Sem. 73 Krahl/Schäfer 102 Heinrich Mus.Sem. | Müller Schallenberger Konf.R. 42 Konf.R. 42 Konf.R. 42 Kollersohn MHS 38/52 Schmitz A. GHS Kolbe Bio.Sem. 56 (122) Borghaus TR 2 102 Heinrich Mus.Sem. | Müller UR 4 29 Heinen GHS 42 Kellersohn MHS 74 (122) Borghaus UR 2 Heinrich Mus.Sem. | Mus.Sem. |
| 26 70 70 108 108 | 1 11 Müller GHS 46/125 Liebermann 13 67 Ader | 46/12 48 83 83 96 98 131 145 | 14 Müller 83 Schallen 90 Kellerso 96 Schmitz 98 Kolbe 115 (122) Bor 145 Heinrich | 14 80 90 115 144 144 | 144 Heinrich |
| Reimers UR Muller Sem. Schulpäc Thyen UR Ader Schmitz A. MH Habitz-Blana Borghaus UR Ripplinger UR | Reimers UR 1 Müller Sem. Schulpäd. Thyen UR 3 Ader Habitz-Blana NwHS Borghorst UR 2 Krahl Ripplinger UR 2 | Fleischer UR Ader Alfes Marggraf Habitz-Blana Krahl Ripplinger Konf. I | Liebermann- Liebermann- Heinen ÜR Ader GH Alfes ÜR Kellersohn MH Marggraf ÜR Habitz-Blana Nwel: Sorghaus ÜR Ripplinger | 36 Petzold UR 3 37 Schmitz Psy Sem. Psy 45/82 Liebermann- Heinen UR 5 77 Alfes UR 1 111 Borghaus UR 2 111 Borghaus UR 2 | Petzold UR 3 Schmitz Psy Sem.Psy |
| Schallenberger GHS 15 Zimmermann UR 1 58 Krahl MHS 64 Venus Mus.Sem. 94 112 | Sehmitz A. GHS Krahl Venus Mus.Sem. 66 112 127 | em.Phil. UR 3 berger A. GHS NWHS UR 5 | Steimle NwHS 24 1 Petzold UR 1 45/82 Schallenberger UR 4 66 1 Denker NwHS 76 1 Petermann WHS 87 1 109 1 111 1 1 151 1 | Steimle UR 3 36 Petzold UR 1 37 Petermann MHS 45/8 | 37 |
| 5 - 1 | 23 FI 95 Sc 126 Kh 15—16 139 Ve | ದ | 21 St 34 Pe 85 Sc 97a Do 118 Pe 118 Pe 129 Ko | 21 St 34 Pe 118 Pe 18—19 | 19—20 |

- AllgemeinesSortiment
- Pädagogik
- ev. Theologie



Inh. Johanna Hülsemann

59 Siegen · Sandstraße 9, gegenüber vom Central-Theater · Tel. 5 18 64

Duden Taschenbücher – eine Sonderreihe zum Großen Duden

Spezielles Wissen über Wort und Sprache —

schnell und leicht anwendbar in handlicher Form, zu kleinem Preis

Band 1: Komma, Punkt und alle anderen Satzzeichen

Alle Fragen, die im Bereich der deutschen Zeichensetzung auftreten können, werden ausführlich beantwortet und an zahlreichen Beispielen erläutert. 208 Seiten, kart. 4,90 DM

Band 2: Wie sagt man noch?

Sinn- und sachverwandte Wörter und Wendungen. Wem das passende Wort nicht einfällt oder wer sich im Ausdruck nicht wiederholen will, für den ist dieses Wortwahlwörterbuch ein schneller Ratgeber.

224 Seiten, kart. 4,90

Band 3: Die Regeln der deutschen Rechtschreibung

Die Regeln zum richtigen Schreiben der Wörter und Namen sowie die Regeln zum richtigen Gebrauch der Satzzeichen. An zahlreichen Beispielen erläutert.

232 Seiten, kart. 4,90

Regeln der deutschen Rechtschreibung Satzanweisungen und Korrekturvorschriften DUDE Wie sagt man noch SONDERREIHE ZUM GROSSEN DUDEN Komma, Punkt und alle anderen Satzzeichen Die Mit ausführlicher 5 2 Beispielsammlung 3 DT DT DT DT BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT- MANNHEIM

Band 4: Lexikon der Vornamen

Herkunft, Bedeutung und Gebrauch von mehr als 3000 männlichen und weiblichen Vornamen in alphabetischer Reihenfolge.

Ca. 200 Seiten, kart. 4,90 DM

Band 5: Satzanweisungen und Korrekturvorschriften

Alle Fragen, die im Bereich der Satzanweisungen und Korrekturvorschriften auftreten können, werden ausführlich behandelt und durch zahlreiche Beispiele erläutert.

Ca. 160 Seiten, kart. 4,90 DM

Weitere Bände folgen

Kostenlos und unverbindlich senden wir Ihnen unser ausführliches Informationsmaterial.

Bibliographisches Institut



68 Mannheim 1

Reisen fallen in unser Ressort

- Wir sind die offizielle Reisestelle der Deutschen Studentenschaft.
- Wir organisieren j\u00e4hrlich mehrere Hundert wissenschaftliche Reisen f\u00fcr die Bereiche aller Hochschulen und Universit\u00e4ten.
- Als Träger des Referates Lehrer- und Schulreisen führen wir Reisen durch, die unmittelbar der Lehrerfortbildung dienen.

Facit:

Ihre persönliche Reise und Ihre Exkursion sind bei uns in besten Händdn.



STUDENTEN-REISEDIENST MÜNSTER

Auslandsstelle

des Deutschen Bundesstudentenringes GmbH 4400 Münster, Hindenburgplatz 24, Telefon 55565

Klettbücher



Klettbücher kennen Sie von der Schulzeit her — Klettbücher sind Ihnen später als Lehrer eine zuverlässige Hilfe für den Unterricht. Es gibt aber auch Klettbücher, die Ihnen jetzt nützen, die Ihnen bei Ihrem Studium täglich helfen können. Z. B.:

H. Aebli, Grundformen des Lehrens 4. Aufl. 228 S. 15 Abb. Linson 14,80 DM

H. Aebli, Psychologische Didaktik Didaktische Auswertungen der Psychologie von Jean Piaget 2. Aufl. 180 S. 4 Abb. Linson 14,80 DM

H. Aebli Über den Egozentrismus des Kindes Ca. 120 S. Engl. brosch. 14,80 DM

W. BrezinkaErziehung als Lebenshilfe5. Aufl. 404 S. Leinen 19,80 DM

H. Ettl, Petruschka Ein Modell zur Werkbetrachtung im Musikunterricht Ca. 200 S. mit zahlr. Notenbeispielen. Linson 19,50 DM

W. Flitner, Allgemeine Pädagogik 11. Aufl. 184 S. Linson 11,80 DM

P. Gabele Arbeitsmittel und Lehrprogramme Ein Handbuch Ca. 300 S. Linson 14,80 DM

A. Göller, Zensuren und Zeugnisse 2. Aufl. 184 S. Linson 14,80 DM H. Helmers Didaktik der deutschen Sprache 2. Aufl. 340 S. Linson 19,50 DM

K. Kowalski, Praxis der Kunsterziehung Didaktik und Methodik 192 S. Linson ca. 19,50 DM

M. J. Langeveld Einführung in die theoretische Pädagogik 5., neubearb. Aufl. 220 S. Linson 16,40 DM

E. Meyer (Hrsg.), Didaktische Studien Bd. I: Erstleseunterricht. 132 S. Kart. 6,80 DM Bd. II: Mathematik in den ersten Schuljahren. 94 S. Kart. 5,80 DM Bd. III: Unterrichtsprogramme. 81 S. Kart. 5,80 DM

A. Reble, Geschichte der Pädagogik 8. Aufl. 336 S. Leinen 14,80 DM

E. Roth · A. Steidle, Der Werkraum Planung und Einrichtung 132 S. Kart. 9,50 DM

W. Schraml
Einführung in die Tiefenpsychologie der
Erzieher und Sozialpädagogen
Ca. 230 S. Linson ca. 14,— DM

In Ihrer Buchhandlung wird man Ihnen diese und andere Klettbücher gerne zeigen. Vom Verlag können Sie auf Wunsch ein ausführliches Verzeichnis aller pädagogischen Werke (9P2) und ein Schulbuchverzeichnis erhalten.

Ernst Klett Verlag Stuttgart

Bestseller für Teenager

Ihren »Bestseller« mag sie; er zeigt ihr »schwarz auf weiß«: Spargeld bringt Zinsen! Auch sonst ist sie geldbewußt, plant voraus. Und wir sagen ihr, wie sie ihr Geld vermehren kann. Übrigens: Haben Sie schon ein Sparkassenbuch?...





ifferenzieren im Rechenunterricht mit Prof. KADE^S Rechen-Aufbau



Rechen-Aufbau 1.-7./8. Schuli. Je 98-152 Aufgabenseiten und 98-120 Antwortseiten.

Je Kasten



Rechen-Spiele 1.-7./8. Schulj. Mit Leitkarten und 216-288 Spielkärtchen.

Je Kasten

Auch im modernen Mathematikunterricht bleibt die Beherrschung der Rechentechniken notwendig.

Als teilprogrammiertes Arbeitsmittel zur Gewinnung und Festigung der Rechenfertigkeit wird KADE^s Rechen-Aufbau sowohl als alleiniges Rechenbuch (in Kartenform) wie auch als Arbeitsmittel neben jedem anderen Rechenbuch mit großem Erfolg benutzt und ist in Volks- und Sonderschulen tausendfach bewährt.

In frontal arbeitenden Klassen und Kursen arbeiten die zurückliegenden und die weiter fortgeschrittenen Kinder in Stillarbeit mit dem Rechen-Aufbau, der ihrem Leistungsvermögen entspricht. Mit dem Klassendurchschnitt arbeitet der Lehrer im direkten Unterricht. Bei voller Individualisierung arbeitet jedes Kind nach seinem Entwicklungsrhythmus und Arbeitstempo den Aufbau selbständig durch.

Ein dreifaches Kontrollsystem (Eigen-, Mitschüler- und Lehrerkontrolle) erzeugt die nötige Motivation. Jede bewältigte Karte verursacht im Schüler ein erneut anspornendes Erfolgs- und Leistungsbewußtsein. Die Delegation von Verantwortung weckt Ehrgeiz und DM 9.80 Arbeitsehrlichkeit.

> Die Lernschritte sind klein genug, um von jedem Kind, auch dem Sonderschulkind, bewältigt zu werden, wenn man ihm die entsprechend seinem Entwicklungs- und Leistungsstand erforderliche Zeit läßt. Die schwachen Rechner werden nicht überfordert, die guten nicht gehemmt. Somit führt die elastisch differenzierende Unterrichtsorganisation zu einer Auflockerung des Jahrgangsklassenverbandes.

> Ein Aufbau (je 9,80) reicht für 4 bis 5 Kinder. Komplett lieferbar für Grund- und Hauptschule.

> KADE^s Rechen-Spiele sind ein beliebtes Übungsmittel zur lustbetonten Wiederholung der mit Hilfe des Rechen-Aufbaues erarbeiteten Fertigkeiten. Der Einsatz ist neben KADEs Rechen-Aufbau sowie neben jedem Rechenbuch möglich.

Am Gruppenspiel beteiligen sich 3 bis 6 Kinder, die etwa gleich weit gefördert sind. Die Karten tragen vorne die Aufgabe, auf der Rückseite die Antwort. Der Spielleiter zeigt eine Aufgabe hoch; wer im Flüsterton die richtige Antwort zuerst sagt, bekommt die Karte. Der Gewinner wird am Ende des Spiels Spielleiter des DM 6,80 nächsten Gruppenspiels.

Sonderprospekt und Prüfstücke zu 3/4 des Ladenpreises von

FERD. DÜMMLERS VERLAG · 53 BONN 1

Kaiserstraße 31-37 · Postfach 297

Zum halben Bezugspreis

also für DM 3,80 erhalten Studierende im Abholabonnement die

Frankfurter Allgemeine

Entgegennahme der Bestellung und Alleinauslieferung für Studenten durch:

Bielefeld:

Buchhandlung LUDWIG KLACK

Stapenhorststraße 90

Münster:

FAZ-Hauptagentur PAUL KLOSE

Bült 1-3

Studien zur Publizistik

Verlag C. J. Fahle GmbH Münster Carin Kessemeier

Der Leitartikler Goebbels

in den NS-Organen "Der Angriff" und "Das Reich" 1967, 348 Seiten, broschiert 15,60

Fordern Sie bitte Prospekte an

Herausgeber Institut für Publizistik der Universität Münster Deutsche Presseforschung Bremen

Als Student Privatpatient



Sie meinen, das gibt es nicht oder nur als Sohn reicher Eltern? Irrtum. Für den niedrigen Monatsbeitrag von 14,25 DM sind Sie "dabei" Keine Aufnahmegebühr keine Wartezeiten, keine Beschränkung der Leistungen nach der Dauer oder der Höhe, keine Festsetzung von Risikozuschlägen nach Abschluß der Versicherung und natürlich auch kein Krankenschein Dafür: hohe, umfassende Leistungen, auch bei Unfall und bei Sportunfällen, freie Arztwahl und alle Vorteile eines Privatpatienten Besonders ertreulich für Studierende Kostenerstattung auch auf unbezahlte Rechnungen.

Die DEBEKA ist nun einmal die berufsständische Selbsthilfeeinrichtung der Erzieher und damit auch der künftigen Erzieher

Als Zukunftssicherung empfiehlt sich der Abschluß einer Lebensversicherung bei der DEBEKA. Die hohe Überschußbeteiligung macht eine Lebensversicherung bei der DEBEKA zu einer lukrativen Geldanlage Das Invaliditätsrisiko kann in den Versicherungsschutz mit einbezogen werden.



KRANKENVERSICHERUNGSVEREIN a.G. LEBENSVERSICHERUNGSVEREIN a.G.

SITZ KOBLENZ AM RHEIN

Bezirksverwaltungen in: 44 Münster, Ludgeristraße 88/91 III

58 Hagen, Körnerstraße 50

48 Bielefeld, Am Bahnhof 6 (Leinenmeisterhaus)

Schroedel

| Auswahl Reihe | |
|---------------------------------------|--|
| herausgegeben v Prof. Dr. Heinrich | |

und

Dr. Alfred Blumenthal

Auswahl Reihe B

herausgegeben von Dr. Alfred Blumenthal und Dr. Wilhelm Ostermann

Ergebnisse aus der Arbeit der Lehrerfortbildung

| Heft 1 - BestNr. 651 Didaktische Analyse | DM | 4,40 |
|--|----|-------|
| Heft 2 - BestNr. 652 Schule und Arbeitswelt | DM | 4,40 |
| Heft 3 - BestNr. 653 Das 9. und 10. Schuljahr | DM | 4,40 |
| Heft 4 - BestNr. 654 Wirtschaft - Arbeit - Lehrerbildung | DM | 4,40 |
| Heft 5 - BestNr. 655 Der programmierte Unterricht | | 4,40 |
| Heft 6 - BestNr. 656 Exemplarisches Lehren | DM | 4,40 |
| Heft 1/2 - BestNr. 36310 Unterricht - Analyse und Planung | DM | 8,60 |
| Heft 3/4 - BestNr. 36311 Der Geschichtsunterricht in Volk und Realschulen | | 10,80 |
| Heft 5 - BestNr. 36312 Die Sprache des Kindes im Volksschulalter | | 4,80 |
| Heft 6/7 - BestNr. 36313 Entwurf einer Hauptschule | | 8,80 |
| Heft 11/12 - BestNr. 36316 Die demokratische Leistungsschule | DM | 9,80 |
| Heft 1 - BestNr. 711 Bedeutung und Aufgabe | | |
| des Schulanfangs Heft 5 - BestNr. 715 Informationen für den wirtschaft | | 6,20 |
| Heft 6/7 - BestNr. 716 | DM | 5,80 |
| Der Mathematikunterricht im Gymnasium | DM | 9,80 |
| Heft 9 - BestNr. 719 Neuzeitliche Biologie | DM | 7,80 |
| BestNr. 35001 Zum Mathematikunterricht in der Hauptschule | DM | 6,60 |
| | | |

HERMANN SCHROEDEL VERLAG KG - 46 DORTMUND, WESTFALENDAMM 275

FÜR SIE VKLD

Der VKLD fördert die Erziehungswissenschaft die schulpraktische Fortbildung die zeitgerechte Reform und Gestaltung des Bildungswesens

informiert

durch Verbandszeitschriften —
SCHULE HEUTE, Der Katholische Erzieher,
Streiflichter, Der Beamtenbund —
und durch besondere Verlautbarungen

pflegt

Kontakte zur persönlichen und beruflichen Weiterbildung durch Studientagungen und Fachtagungen

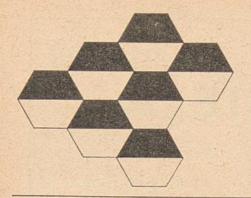
hilft

durch Gewährung einer Studienbeihilfe, durch Beratung und ggf. Geldbeihilfe in Rechtssachen, die mit dem Dienstverhältnis in Zusammenhang stehen

Der VERBAND DER KATHOLISCHEN LEHRERSCHAFT DEUTSCHLANDS (VKLD)

ist die führende Berufsorganisation der Lehrerinnen und Lehrer, ist Mitglied im Deutschen Beamtenbund (DBB), der größten und einflußreichsten Lehrerorganisation des Landes

Nähere Auskunft gibt die GESCHÄFTSSTELLE DES VKLD-LANDESVERBAND NRW 4 DÜSSELDORF, DUISBURGER STRASSE 77, TEL.: 444133



Erziehung in Wissenschaft und Praxis

Beiträge zur Pädagogik der Gegenwart Herausgegeben von Andreas Flitner

Band 1 Theodor Hofmann · Jugend im Gefängnis

Pädagogische Untersuchungen über den Strafvollzug

an Jugendlichen

220 Seiten mit 42 Abbildungen und graphischen

Darstellungen. Kartoniert DM 14.80

Band 2 Elfriede Höhn · Der schlechte Schüler

Sozialpsychologische Untersuchungen über das Bild des

Schulversagers

238 Seiten. Kartoniert DM 15.80

Band 3 Einführung in pädagogisches Sehen und

Denken

Texte, herausgegeben von Andreas Flitner und

Hans Scheuerl

372 Seiten, Kartoniert DM 14.80

Band 4 Sport und Leibeserziehung

Sozialwissenschaftliche, pädagogische und medizinische

Beiträge, herausgegeben von Helmut Plessner,

Hans-Erhard Bock und Ommo Grupe.

400 Seiten mit bibliographischen Hinweisen.

und Register. Kartoniert DM 16.80

Band 5 Willy Rehm · Die psychoanalytische

Erziehungslehre

Anfang und Entwicklung.

228 Seiten. Kartoniert DM 14.80

Band 6 Erziehung in früher Kindheit

Texte zur Psychologie und Pädagogik des Vorschulalters.

Herausgegeben von Günther Bittner

und Edda Schmid-Cords.

416 Seiten. Kartoniert DM 19.80



R. Piper & Co. Verlag München

Es gibt kaum ein Papier, welches vielseitiger ist als ein BHW-Bausparvertrag!



Das Beamtenheimstättenwerk hat die Aufgabe, den Angehörigen des öffentlichen Dienstes das zur Verbesserung ihrer Wohnverhältnisse fehlende Eigengeld auf Grund eines Bausparvertrages zur Verfügung zu stellen. Deshalb haben wir überall Beratungs- und Auskunftsstellen. Sie erhalten dort unentgeltlich objektive und sachkundige Auskunft. Nutzen Sie die Möglichkeit! Das liegt in Ihrem Interesse!

Leichter mit dem Beamtenheimstättenwerk



Bausparkasse für Angehörige des öffentlichen Dienstes 325 Hameln (Weser) Kastanienwall



Fordern Sie noch heute unsere Schrift "Heimstätten für Angehörige des öffentlichen Dienstes" an, die wir Ihnen auf Wunsch kostenlos zusenden.

Beratungsstellen:

48 Bielefeld, Kesselbrink 4, Fernruf (0521) 65326 44 Münster (Westf.), Von-Vincke-Straße 8, Fernruf (0251) 42881/2 479 Paderborn, Schildern 17-19 (Nähe Domplatz), Fernruf (05251) 4257 59 Siegen, Koblenzer Straße 18, Fernruf (0271) 53646



Bücher zum Studium

Otto Engelmayer Das Kindes- und Jugendalter

Entwicklungspsychologie für Lehrer und Erzieher. 2. Auflage, 332 Seiten, 22 Abbildungen, Leinen DM 19,80

2 Bände, je 216 Seiten, Paperback je DM 14,80

Hans Schiefele Motivation im Unterricht

Beweggründe menschlichen Lernens und ihre Bedeutung für den Schulunterricht. 2. Auflage, 216 Seiten mit 11 Schaubildern, Leinen DM 19,80

Karl Stöcker Neuzeitliche Unterrichtsgestaltung
12. Auflage, 320 Seiten, Leinen DM 19,80

Friedrich Gärtner Planung und Gestaltung des Unterrichts Didaktische Grundlinien für die Praxis der Volksschule von heute. 284 Seiten, Leinen DM 19,80

Werner Glogauer Das Strukturmodell der Didaktik System und Methodologie. 212 Seiten, Leinen DM 16,80

Josef Püttmann Das Prinzip der Ganzheit in der Pädagogik
152 Seiten, Leinen DM 14,80

Siegfried Oppolzer (Herausgeber)

Denkformen und Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft

Josef Dolch Grundbegriffe der pädagogischen Fachsprache 5., verbesserte Auflage, 148 Seiten, Leinen 14,80

Oskar Peter Spandl Methodik und Praxis der geistigen Arbeit Beispiele und Anleitungen für schriftliche Arbeiten und Vorträge. 140 Seiten, Efalinband DM 12,80

Verlangen Sie unser Gesamtverzeichnis "Pädagogik und Unterrichtspraxis".

Ehrenwirth Verlag 8 München 27

das geht alle ani

Nach der Exmatrikulation erlischt der Anspruch auf die Studentische Krankenversorgung. — Es gilt daher vorzusorgen. Denn Kranksein ist teuer. Studenten können schon jetzt zu günstigen Bedingungen alle Vorteile des NOTHILFE-Schutzes sicherstellen. Die Tarife der NOTHILFE berücksichtigen die Ansprüche junger Pädagogen und bieten Schutz in vielerlei Hinsicht. Beihilfeberechtigte Beamte und Angestellte des öffentlichen Dienstes sind schon mit geringen Beitragsraten vor unerwarteten Krankheitskosten geschützt. Fragen Sie doch einmal an. Das ist kostenlos und verpflichtet Sie zu nichts.

Mothite

KRANKENVERSICHERUNG VaG

Bezirksdirektion 4400 Münster, Verspoel 7/8, Schließfach 1020, Ruf 02 51/4 55 15



Harms Pädagogische Reihe

Schriften zur Schulpraxis, Geschichte der Pädagogik und zum Pädagogischen Bibliothekswesen. Bisher 45 Bände.

Exemplarische Biologie in Unterrichtsbeispielen

Von Prof. Dr. W. Kuhn. (Best.-Nr. 635) 220 S. mit 132 Fotos und Zeichnungen im Text und 12 Farbfotos auf Kunstdrucktafeln, 12.80

Methodik und Didaktik im Biologieunterricht

überarb. und verb. Aufl. von Prof. Dr. W. Kuhn. (Best.-Nr. 622) 264 S., 104 Abb. 13.80

Die methodische Gestaltung des Unterrichts

2. erw. Aufl. von Prof. Dr. K. Mohr. (Best-Nr. 632) 96 S. 7.60

Die Elemente der Unterrichtsmethodik Von Prof. Dr. A. Roth. (Nr. 637) 144 S. 9 .- .

Wie lernt man das Unterrichten? 2. Aufl. von Doz. Dr. G. Rahn. (Best.-Nr. 617)

Erdkundeunterricht in der Schule von heute Von P. Liesener. (Best.-Nr. 616) (neu) Geschichtsunterricht in der Volksschule 2. umgearb. und erw. Aufl. von Prof. Dr. W. Schlegel. (Best.- Nr. 623) 190 S. 8.40

Lernen – aber wie? Von Prof. Dr. W. Schmidt. (Nr. 636) 48 S. 3.80

Die Ballade als Unterrichtsgegenstand. Von Prof. Dr. A. Cl. Baumgärtner. (Best.-Nr. 633) 80 S. 5.40

So werken wir heute 3. verb. Aufl. von Prof. E. Meyer. (Best.-Nr. 606) 64 S. 4.80

Leibeserziehung in der Volksschule Von H-E. Rösch. (Best.-Nr. 634) 118 S., 64 Abb.

Das Spiel in der Schule 3. Aufl. von Prof. Dr. H. Hetzer. (Best.-Nr. 621) 23 S. 2.50

Das sollte jeder Lehrer vom Schulrecht wissen! Von H. Günther (Best.-Nr. 640) Neuerscheinung



Harms Erdkunde

Das Große Geographische Handbuch

Herausgegeben v. Prof. Dr. J. Wagner, Dr. E. List u. Dr. W. Eggers.

Deutschland

24., verb. Aufl. von E. Schmitt. (Best.-Nr. 850) 520 S. mit 260 Abb. und 16 z. T. farbigen Tafelbildern, Lw. DM 30.—

Europa

(ohne Sowjetunion) 20. erw. Aufl. von Prof. Dr. H. Lehmann. (Best.-Nr. 851) rd. 450 S. mit üb. 200 Abb. u. 8 farb. Tafeln. Lw. DM 30.—

Sowjetunion

Bearb. von Prof. R. E. H. Mellor. (Best.-Nr 859) 384 S. mit 98 Abb. im Text und 41 farbigen Tafelbildern, Lw. DM 30.—

Asien

10. verb. Aufl. von Prof. Dr. K. Brüning. (Best.-Nr. 852) 483 S. mit 226 Abb. und 16 z. T. farbigen Tafelbildern. Lw. DM 28.—.

Afrika

Vollständig neubearb. u. wesentl. erw. 8. Aufl. von Dr. H. Schiffers unter Mitarbeit namhafter Fachwissenschaftler. (Best. Nr. 853) 584 S. mit 32 z. T. farbigen Kunstdrucktafeln u. 175 Abb. Im Text. Lw. DM 32.—.

Amerika

9. Aufl. von Prof. Dr. I. Pohl und Prof. Dr. J. Zepp. (Best.-Nr. 854) 503 S. mit 293 Abb. und 16 z. T. farbigen Tafelbildern, Lw. DM 30.—

Australien - Ozeanien

Polargebiete/Weltmeere. 6. erw. und verb. Aufl. unter Mitarbeit von Prof. Dr. Frenzel, Prof. Dr. A. Kühn u. E. Schmitt. (Best.-Nr. 855) DM 30.-

Physische Geographie

5. verb. Aufl. von Prof. Dr. J. Wagner. (Best.-Nr. 856) 380 S. mit 271 Abb. und 38 z. T. farbigen Tafelbildern, Lw. DM 28.-.

Kulturgeographie

3. Aufl. von Prof. Dr. J. Wagner. (Best.-Nr. 857) 400 S. m. 21 Tafelb. u. 118 Abb. i. Text. Beilage: Stat. Ergänzungen 1966/67. Lw. DM 26.-.

Die Welt in allen Zonen

4. Aufl. Ein erdkundliches Lesebuch, ausgewählt von W. Lantzsch und Dr. E. List. (Best.-Nr. 858) 456 S. mit 139 Abb. Lw. DM 26.—.

Dynamische Weltwirtschaft

Von Prof. Dr. Baade (Best.-Nr. 865) Rd. 520 S. m. 78 Schaubildern. Lw. DM 35.-

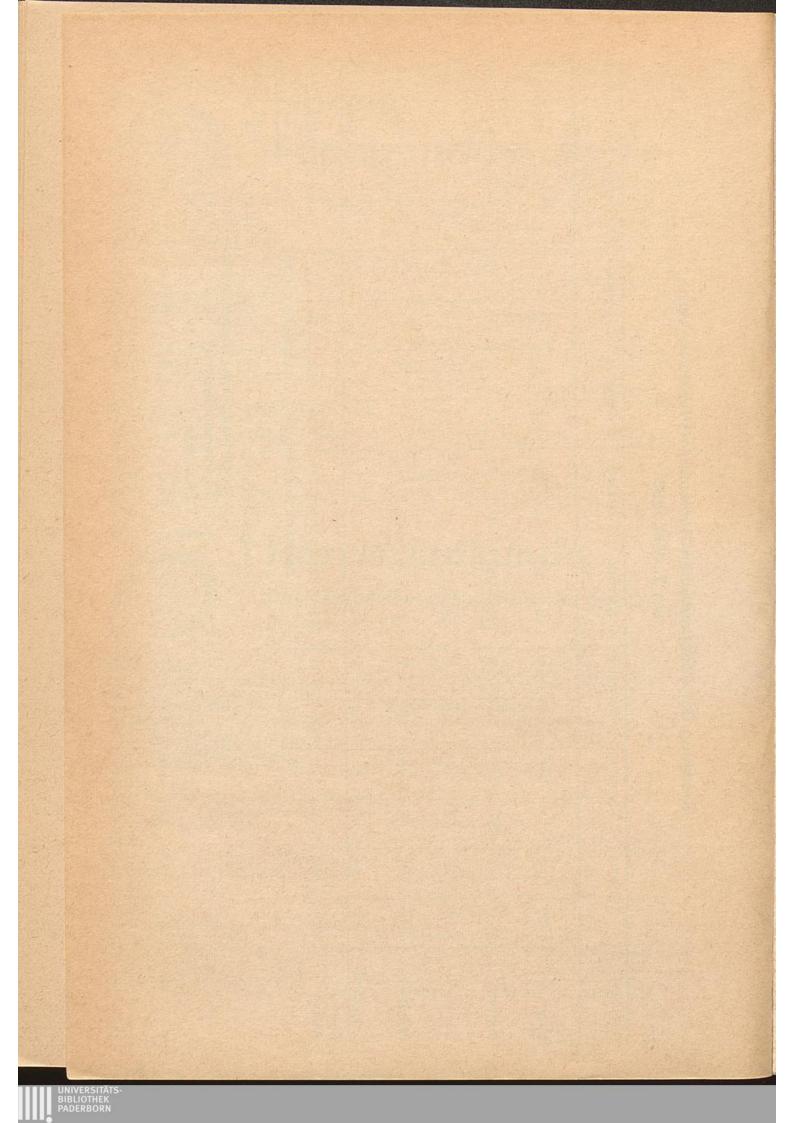
Paul List Verlag KG · 8 München 15 · Goethestraße 43

Belegung der Pädagogischen Hochschule Westfalen-Lippe am 2. Mai 1968

| Abteilung | 1. Se | 1. Semester | 70000 | 2. Semester | 3. Semester | nester | 4. Ser | 4. Semester | 5. Semester | nester | 6. Ser | 6. Semester | 7. Ser | 7. Semester | 8. Semester | nester | Insge | Insgesamt |
|------------------|-------|-------------|-------|-------------|-------------|--------|--------|-------------|------------------|-----------|----------|-------------|----------|--|-------------|--------|-------|-----------|
| | m. | w. | m. | w. | m. | w. | m. | w. | ä. | W. | m. | w. | Ë. | ×. | Ë | w. | E. | w. |
| Bielefeld | 67 | 23 | 73 | 216 | 43 | 42 | 54 | 168 | 09 | 130 | 36 | 22 | 22 | . 27 | 1 | | 355 | 628 |
| Münster I | 114 | 70 | 109 | 389 | 87 | 79 | 75 | 362 | 87 | 342 | 33 | 39 | m | 18 | 1 | 1 | 508 | 1299 |
| Münster II | 25 | 25 | 28 | 161 | 29 | 42 | 19 | 121 | 27 | 152 | 24 | 27 | 6 | 24 | 1 | 1 | 161 | 552 |
| Paderborn | 46 | 16 | 58 | 79 | 37 | 13 | 41 | 76 | 49 | 48 | 22 | 4 | - | 1 | 1 | 1 | 254 | 236 |
| Siegerland | 38 | 5 | 45 | 65 | 28 | o | 24 | 43 | 24 | 42 | 10 | 0 | | m | | I | 171 | 176 |
| Gesamt- summe | 290 | 139 | 313 | 910 | 224 | 185 | 213 | 770 | 247 | 714 | 125 | 101 | 36 | 72 | - | 1 | 1449 | 2891 |
| | | | | | | | | zans | itzlich A | vushilfsk | cräfte u | nd Lehi | er aus (| zusätzlich Aushilfskräfte und Lehrer aus der SBZ | | | 44 | 104 |
| | | - 1 | | | | | | dave | davon mit Abitur | Abitur | | | | | 3133 | | 1493 | 2995 |

565 642 148

" Abschlußzeugnis der Frauenoberschule " Begabtensonderprüfung SBZ-Lehrer



UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG HEINRICH STENDERHOFF

44 MÜNSTER/W., LUDGERISTRASSE 114, I. ETAGE geöffnet von 8.30 — 18.30 Uhr, samstags bis 13.00 Uhr Fernruf (0251) 44120

THEOLOGIE
PHILOSOPHIE - PSYCHOLOGI
PÄDAGOGIK
GESELLSCHAFTSWISSENSCH
LITERATUR - UND SPRACHWI
GESCHICHTE - KUNSTWISSE
NATURWISSENSCHAFTEN
MATHEMATIK
MEDIZIN
TASCHENBÜCHER

UNSERE HAUPTGEBIETE IM ANTIQUA
THEOLOGIE - PHILOSOPHIE
GESCHICHTE - LANDESGESCI
LITERATUR - UND SPRACHWI
BESORGUNG VERGRIFFENI
ANTIQUARIATSKATALOGE I
TEILEN SIE UNS BITTE IHR
INTERESSENGEBIETE MIT
ANKAUF WISSENSCHAFTLICHER BÜCHER
UND BIBLIOTHEKEN

ANTIQUARIAT STENDERHOFF

44 MÜNSTER/W., LUDGERISTRASSE 114, II. ETAGE geöffnet von 8.30 — 18.30 Uhr, samstags bis 13.00 Uhr Fernruf (0251) 44749



BIELEFELD MÜNSTER I MÜNSTER II

S



02 Magazin 01u14 WS 1968/69